

187

Bibliothek  
der  
1896  
Landbouw Hogeschool  
WAGENINGEN

F. C. Heinemann

Kgl. Preuss. Hoflieferant



Erfurt (Thüringen).

GENERAL-KATALOG

№ No. 196/97. №

Ausgabe für Deutschland.



# Zur gefälligen Beachtung.

## Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preiserhöhungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, ebenso wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissenkungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Pakete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung, zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein besonderes Couvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:

a) um Angabe desselben Namens, auf den meine Rechnung lautet,

b) um Angabe des Datums der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des kleinsten Papiergeld-Wertes desjenigen Landes an, aus welchem die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag der Bestellung entweder gleich in bar beigefügt oder durch Post-Einzahlung folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis halber, jedesmal gegen Nachnahme. — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 M. zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich bei jeder Bestellung genau anzugeben, beziehungsweise zu wiederholen, da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine für alle Fälle gegebene Vorschrift unmöglich im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) müssen frankiert werden. Ich bitte daher, den Betrag für die Frankatur bei jeder Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der gesetzlichen Zeit nach Empfang der Sendung bei mir eingegangen sind. Die Höhe der geforderten Entschädigung kann in keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen. — Gegen eine vermeintliche Verpflichtung aber, für einen teilweisen oder gänzlichen Ernteausfall, wie auch für etwaige Irrtümer in Benennungen und Beschreibungen aufzukommen, **verwahre** ich mich ausdrücklich.

**Meine Kataloge** erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: Der Haupt-Katalog — Anfang Januar; der Herbst-Katalog über Blumenzwiebeln, Sämereien für Herbst-Aussaaten, Obstbäume u. s. w. — Anfang August und der englische Katalog — im Dezember.

## Porto-Tarif für Pakete bis 3 Kilo.

Azoren via Hamburg . . . . .	2,60	Madeira über 1) Hamburg direkt	1,80	Türkei: a) Konstantinopel via Myslowitz u. Varna . . . . .	2,20
Bulgarien . . . . .	1,80	2) Hamburg u. Lissabon; Frankreich, Spanien u. Lissabon . . . . .	2,20	b) Oesterr. Postanstalten	
Griechenland via Triest durch Vermittlung der griechischen Post-Anstalten . . . . .	1,80	Persien . . . . .	6,80	1. Adrianopel via Varna . . . . .	2,20
— über Frankreich (Seeweg ab Marseille) . . . . .	2,—	Portugal (Festland) via Hamburg	1,80	2. Beirut, Caifa, Candia, Canea, Jaffa, Jerusalem etc. . . . .	2,40
		*Schweden . . . . .	1,60		
		Spanien m. d. Balearen u. Canarischen Inseln via Frankreich	1,40		

## Porto-Tarif für Pakete bis 5 Kilo.

Algerien, s. Franz. Kolonien . . . . .	1,20	c) Cochinchina . . . . .	3,60	Orange-Freistaat } bis 1 kg 2,40	
Argentinien via Hamburg oder Bremen . . . . .	3,80	d) Französ. Guyana, Guadeloupe, Martinique, Réunion . . . . .	2,80	via Hamburg oder } üb. 1—2 — 4,—	
— via Belgien oder Frankreich . . . . .	4,20	e) Französ. Kongogebiet . . . . .	2,80	Bremen . . . . .	— 2—3 — 5,80
*Belgien . . . . .	—,80	f) Tonkin via Frankreich . . . . .	4,—	Die Taxen beziehen sich nur auf die Beförderung bis Kapstadt.	
Brasilien:		Griechenland via Triest (Lloyd-Agentur) . . . . .	2,—	— über Belgien u. England 1 kg 2,60	
a) frei bis Rio de Janeiro 3 kg 4,—		*Grossbritannien und Irland:		über 1—2 kg 4,20 M., 2—3 kg 6,—	
3—5 kg 6 M., 5—7 kg 8 M., 7—10 — 10,—		a) über Hamburg oder Bremen . . . . .	1,50	*Rumänien . . . . .	1,40
über 10 kg für jedes kg 1 M. mehr.		b) über Belgien . . . . .	1,70	*Schweiz . . . . .	—,80
b) frei bis Bahia, Pernambuco oder Santos . . . . .	3 kg 5,—	Honkong via Bremen . . . . .	4,40	Serbien über Oesterreich-Ungarn	1,20
3—5 kg 7,50 M., 5—7 kg 8,50 M., 7—10 — 10,—		*Italien, via Oesterreich, Schweiz oder Frankreich . . . . .	1,40	Straits Settlements via Bremen . . . . .	3,80
über 10 kg für jedes kg 1 M. mehr.		Japan via Bremen . . . . .	4,40	Südafrikanische Republik (Freistaat Transvaal), über Hamburg oder Bremen oder England.	
Britisch-Ost-Afrika . . . . .	bis 1 kg 2,60	Kap-Kolonie über Hamburg oder Bremen und England . . . . .	1 kg 2,40	a) Frei bis Kapstadt . . . . .	2,40
Britisch-(Ost-)Indien (Deutsch-Ost-Indische Packetpost) via Triest (Maximal-Gewicht 22 kg)		über 1—2 kg 4,— M., 2—3 kg 5,80		1—2 kg 4,— M., 2—3 kg 5,80	
M. 1,— für je 1/2 kg.		3—4 kg 6,60 M., 4—5 kg 7,80		Tripolis via Oesterreich od. Schweiz und Italien . . . . .	1,60
Britisch-West-Indien . . . . .	bis 1 kg 2,60	— über Belgien u. England 1 kg 2,—		— über Frankreich . . . . .	2,—
1—3 kg 3,60 M., 3—5 kg 5,—		über 1—2 kg 4,20 M., 2—3 kg 6,—		Türkei:	
Britische Kolonien:		3—4 kg 6,80 M., 4—5 kg 8,—		a) Constantinopel über Triest . . . . .	2,—
Neu-Süd-Wales via Bremen direkt . . . . .	6,40	Kongostaat via Belgien . . . . .	5 kg 2,40	b) Oesterreich. Postanstalten	
Samoa-Inseln via Bremen . . . . .	3,20	*Luxemburg . . . . .	—,70	1. Adrianopel über Triest . . . . .	2,—
Tasmanien via Bremen . . . . .	6,40	Malta über Oesterreich od. Schweiz über Frankreich . . . . .	1,80	2. Beirut, Caifa, Candia, Canea etc. über Triest . . . . .	2,—
Chile via Hamburg . . . . .	3,20	Mexico via Hamburg . . . . .	2,40	c) Alessandretta, Lattakia, Messina u. Tripoli (Syrien) über Frankr. . . . .	2,—
— via Belgien . . . . .	3,60	Montenegro . . . . .	1,20	d) Dscheddah (Agentur der Egyptischen Dampfschiffahrt) über Oesterreich u. Egypten . . . . .	3,20
China nach Shanghai und Tientsin via Bremen . . . . .	3,20	Natal und Echowe (Zululand):		Tunis, über die Schweiz od. Oesterreich-Italien:	
— via Frankreich . . . . .	3,60	über Hamburg } bis 1 kg 3,40		1) Italienische Post-Anstalten in La Goulette (La Goletta) . . . . .	1,60
*Dänemark mit d. Faröer u. Island . . . . .	—,80	über 1—3 — 6,60		Sousse (Susa) und Tunis . . . . .	2,—
*Dänische Antillen . . . . .	2,40	3—5 — 9,80		2) Tunesische Post-Anstalten . . . . .	1,80
Deutsche Kolonien:		über Belgien } 1 — 3,60		— via Frankreich . . . . .	3,80
Deutsch-Neu-Guinea v. Brem. . . . .	3,20	und England } über 1—3 — 6,80		Uruguay über Hamburg od. Bremen über Belgien . . . . .	4,20
— Ost-Afrika via Hamburg direkt m. Deutsch. Postdampfern . . . . .	3,20	3—5 — 9,80		Zansibar (Brit.-Ind. Postanstalt) über	
Deutsch-West-Afrika mit Wörmann-Dampfer . . . . .	1,40	Niederl.-Indien via Niederland . . . . .	4,20	a) Hamburg (Maximal-Gewicht bis 22 kg), 1 M. für je 1/2 kg.	
Kamerun via Hamburg . . . . .	1,60	— via Frankreich . . . . .	4,20	b) Französ. Postanstalt über Frankr. . . . .	2,80
Togo-Gebiet via Hamburg . . . . .	1,60	— via Oesterreich u. Italien . . . . .	4,60		
Egypten via Triest . . . . .	2,20	— via Bremen, direkt mit Deutschen Postdampfern . . . . .	3,80		
*Frankreich . . . . .	—,80	*Niederlande . . . . .	1,60		
Französische Kolonien:		— via Dänemark, über Fredericks-haven (auf Verlangen d. Absend.) . . . . .	1,40		
a) Algerien (Hafenorte) . . . . .	1,20	— via Hamburg . . . . .	1,—		
b) Algerien (Eisenbahnstationen) . . . . .	1,20	*Oesterreich-Ungarn . . . . .	—,50		

Nach den mit \* bezeichneten Ländern ist Nachnahme beziehungsweise Postvorschuss gestattet.

Die Preise aller früheren Kataloge sind durch vorliegende Ausgabe aufgehoben.



I  
Zur schnellen Auffindung irgend eines Artikels bediene man sich des am  
Schlusse des Kataloges befindlichen Registers.

# NEUHEITEN

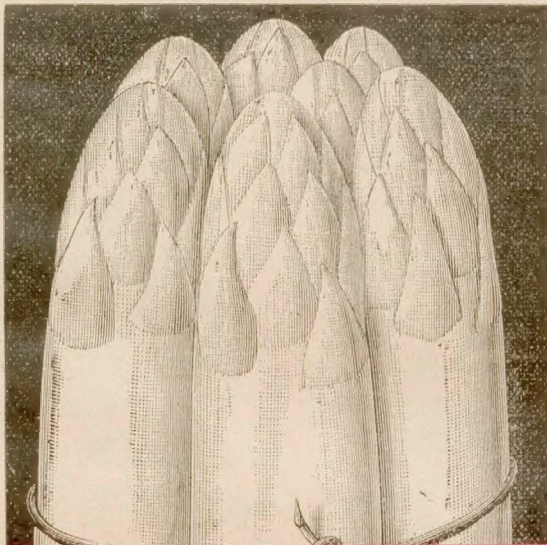
mit Einschluss einiger älterer, besonders empfehlenswerter Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Новизны.

## Gemüse- und landwirtschaftliche Sämereien.

**Spargel, weissköpfiger Riesen-**. (S. Abb.).

Wenn ich auf Seite 26  
meines Kataloges be-  
sonders hervorhebe,  
dass es nicht möglich  
ist, eine bessere Sorte  
als den Erfurter Riesen-  
und Argenteuil-Spargel  
**in der Qualität,**  
**wie ich ihn liefere,**  
anzubieten, so steht  
die Offerte dieser Neu-  
heit damit scheinbar im  
Widerspruch. Doch dem  
ist nicht so. Das Vor-



lichen Köpfe bekommen,  
sondern schön weiss  
bleiben, gerade so tadel-  
los weiss aussehend,  
als hätten sie noch tief  
unter der Erde gestan-  
den. Dieser Vorzug der  
neuen Sorte ist sehr  
erheblich und wird ihr  
leicht Eingang ver-  
schaffen, umsomehr als  
sie dicke u. grosse Pfei-  
fen mit hochpikantem  
Spargelaroma liefert.

### Wichtig!

Wer seinen Gemüsegarten **rationell bewirtschaften**  
und **mit Erfolg** bearbeiten will, versäume **nicht**, sich aus

## F. C. Heinemanns Gartenbibliothek

### Heft 18 — Heinemanns Küchen- oder Gemüsegarten

in zweiter, bedeutend **vermehrter** und **verbesserter**  
Auflage, (**die 3te Auflage erscheint in Kürze**),  
nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter **Ein-  
mach-Rezepte** etc. etc.

kommen zu lassen. Der Inhalt dieses **reich illustrierten**,  
ca. 150 Seiten umfassenden Werkchens, leicht fasslich geschrieben,  
ermöglicht es selbst dem Unerfahrenen, sich die gegebenen prak-  
tischen Regeln schnell anzueignen. Ein monatlicher Arbeitskalender  
erteilt ferner Auskunft über alle diejenigen Arbeiten, die in den  
betreffenden Monaten auszuführen sind.

**== Ladenpreis 1 Mark. ==**

Zu beziehen sowohl direkt von mir, als durch meinen Kommissionär  
**Hermann Dege**, Verlagsbuchhandlung in Leipzig, und durch die Buchhandlungen.



# Zur gefälligen Beachtung.

## Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermäßigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, ebenso wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Pakete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung, zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein besonderes Couvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:

a) um Angabe desselben Namens, auf den meine Rechnung lautet,

b) um Angabe des Datums der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des kleinsten Papiergegeld-Wertes desjenigen Landes an, aus welchem die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag der Bestellung entweder gleich in bar beigefügt oder durch Post-Einzahlung folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis halber, jedesmal gegen Nachnahme. — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 Mk zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich bei jeder Bestellung genau anzugeben, beziehungsweise zu wiederholen, da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine für alle Fälle gegebene Vorschrift unmöglich im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) müssen frankiert werden. Ich bitte daher, den Betrag für die Frankatur bei jeder Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der gesetzlichen Zeit nach Empfang der Sendung bei mir eingegangen sind. Die Höhe der geforderten Entschädigung kann in keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen. — Gegen eine vermeintliche Verpflichtung aber, für einen teilweisen oder gänzlichen Ernteausschlag, wie auch für etwaige Irrtümer in Benennungen und Beschreibungen aufzukommen, verwahre ich mich ausdrücklich.

**Meine Kataloge** erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: Der Haupt-Katalog — Anfang Januar; der Herbst-Katalog über Blumenzwiebeln, Sämereien für Herbst-Aussaaten, Obstbäume u. s. w. — Anfang August und der englische Katalog — im Dezember.

## Porto-Tarif für Pakete bis 3 Kilo.

	Mk		Mk		Mk
Azoren via Hamburg . . . . .	2,60	Madeira über 1) Hamburg direkt	1,80	Türkei: a) Konstantinopel via Mys-	
Bulgarien . . . . .	1,80	2) Hamburg u. Lissabon; Frank-		lowitz u. Varna . . . . .	2,20
Griechenland via Triest durch Ver-		reich, Spanien u. Lissabon . . . . .	2,20	b) Oesterr. Postanstalten	
mittlung der griechischen Post-		Persien . . . . .	6,80	1. Adrianopel via Varna	2,20
Anstalten . . . . .	1,80	Portugal (Festland) via Hamburg	1,80	2. Beirut, Caifa, Candia,	
— über Frankreich (Seeweg ab		*Schweden . . . . .	1,60		
Marseille) . . . . .	2=	Spanien m. d. Balearen u. Cana-			

Algerien  
Argentinien  
Brasilien  
3—5 kg  
über  
b) f  
3—5 kg  
über  
Britisch  
Britisch  
Indien  
(Max  
Britisch  
Britisch  
Neu-  
direk  
Samo  
Tasmanien  
Chile via  
— via  
China n  
via B  
— via  
\*Dänemark  
\*Dänische  
Deutsche  
Deutsche  
— O  
direk  
Deutsche  
Worms  
Kamerun  
Togo-  
Egypten  
\*Frankreich  
Französisch  
a) Algerien  
b) Algerien  
Nach



Zur schnellen Auffindung irgend eines Artikels bediene man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers.

# NEUHEITEN

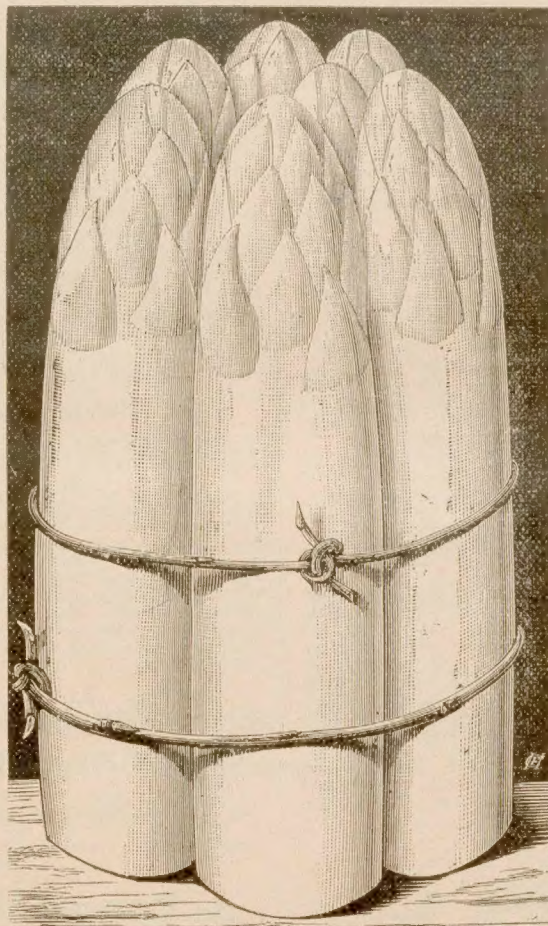
mit Einschluss einiger älterer, besonders empfehlenswerter Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Новизны.

## Gemüse- und landwirtschaftliche Sämereien.

### Spargel, weissköpfiger Riesen-. (S. Abb.).

Wenn ich auf Seite 26 meines Kataloges besonders hervorhebe, dass es nicht möglich ist, eine bessere Sorte als den Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel **in der Qualität, wie ich ihn liefere**, anzubieten, so steht die Offerte dieser Neuheit damit scheinbar im Widerspruch. Doch dem ist nicht so. Das Vortheilhafte dieser Spargelneuheit liegt darin begründet, dass die durchgegangenen Pfeifen, die beim Stechen entweder übersehen wurden, oder die aus Mangel an Zeit nicht mehr gestochen werden konnten, keine bläulichen oder röt-



Spargel, weissköpfiger Riesen-. 25 Stück 3 M., 100 Stück 9 M.

lichen Köpfe bekommen, sondern schön weiss bleiben, gerade so tadellos weiss aussehend, als hätten sie noch tief unter der Erde gestanden. Dieser Vorzug der neuen Sorte ist sehr erheblich und wird ihr leicht Eingang verschaffen, umsomehr als sie dicke u. grosse Pfeifen mit hochpikantem Spargelaroma liefert.

Ich kann gute, zu erfolgreichem Anbau passende, 1½-jährige Pflanzen liefern und offeriere dieselben wie folgt:

25 Stück	M.	3.—
100	„	M. 9.—
500	„	M. 35.—
1000	„	M. 60.—

### 61102. **Tomate „Stolz des Marktes“.**

Mit Recht kommen die Tomaten immernoch in Aufnahme und es ist die Zeit nicht mehr fern, wo man in Deutschland sie ebenso schätzt und verwendet, wie z. B. in Amerika.

Der Genuss der Tomate ist namentlich sehr gesund und ihr Geschmack, an den man sich bald gewöhnt, originell und fein. Ich besitze in meinem Heft 18, der Küchengarten, viele sehr gute und zuverlässige Tomaten-Rezepte, die jeder Hausfrau gewiss recht willkommen sein werden, und die die Verwendung der Tomaten leicht ermöglichen. Obige neue Tomatensorte vermehrt die Anzahl derjenigen, die, im freien Lande kultiviert, lohnende Erträge geben und die Freilandkultur ist die Hauptsache. Tomate „Stolz des Marktes“ ist glattschalig, sehr ertragreich und prachtvoll scharlachrot.  
à Port. 30 S.

### 61106. **Stangenbohne, Erf. Zucker-Schwert-.**

Die aussergewöhnliche Tragbarkeit dieser neuen Stangenbohne, ihre Frühreife, ihre langen und namentlich breiten Schoten, dickfleischig und ohne Fäden, sind solch wertvolle Eigenschaften, dass man sie jedermann als etwas ganz Hervorragendes empfehlen kann.  
à Port. 50 S.

### 61108. **Stangenbohne, Erf. Victoria-Wachs-.**

Der Züchter hat die neue Wachsbohne nach jahrelanger Probe als eine der besten gefunden, die existieren, und bin ich überzeugt, dass es nur etwas ganz Ausgezeichnetes sein kann, da mir seine gewissenhaften Probekulturen hinreichend bekannt sind. Die Neuheit ist vollständig unempfindlich gegen jede Witterung, Hitze oder andauernde Feuchtigkeit und trägt ununterbrochen breite bis 30 cm lange Schoten von wachsgelber Färbung, diese sind zart und äusserst wohlschmeckend.  
à Port. 50 S.

### **Essbare Lilienzwiebeln.**

Neuerdings werden japanische Lilien ohne Nennung des botanischen Namens als wertvolles Nahrungsmittel warm empfohlen. Zur Aufklärung an meine werthe Kundschaft kann ich nun auf Grund botanischer Werke und eines Artikels in dem „Praktischen Ratgeber (Frankfurt a./O.)“ mitteilen, dass die Lilienzwiebeln nicht nur bei den Japanern, sondern auch bei den Russen, Tartaren und Tungusen seit Jahrhunderten verschiedenartig zubereitet genossen werden. Unter Abtheilung Knollen, Seite 128/129 habe ich die essbaren Sorten mit \* bezeichnet. Die verhältnissmässig langsame Vermehrung derselben wird wohl deren allgemeiner Verbreitung als Nahrungsmittel hinderlich sein, ganz abgesehen von dem ungewohnten Geschmack. Die Asiaten kochen die Zwiebeln in Milch, braten dieselben in Asche, oder kochen sie mit Brombeeren, wodurch sie ein gutschmeckendes Gemüse von süssem Geschmack erhalten etc. Für europäische Gattungen wird deren Genuss mit sogenannter holländischer Sauce empfohlen.



## 61112. Michaelis-Erbse.

(Siehe Abb.).

Das Neue an dieser Erbse ist ihr spätes Reifen, und das ist thatsächlich von höchster Bedeutung. Die Periode, in der die Küche mit grünen Erbsen versorgt wird, ist ziemlich kurz und lässt sich nur schwer durch Nachsäen verlängern, da später gezeigte Erbsen zu leicht vom Mehltau leiden, schlecht ansetzen und mindestens kleine Schoten bringen. Die Michaelis-Erbse jedoch bildet sich regulär aus, denn sie ficht die Hitze und der Mehltau nicht an und eine schöne Sache ist es, spät im Jahre noch junge grüne Erbsen auf dem Tisch zu haben.

à Port. 75  $\frac{1}{2}$ .

## 61114. Zuckerbse, buntblühende Erfurter Mark-.

Eine der Markbse entstammende neue Zuckerschote, die sich durch grosse Schoten, reiches und langes Tragen besonders auszeichnet, dazu kommt, dass sie den anderen Zuckerbse gegenüber einen hochfeinen Geschmack besitzt. Sie wird ca. 1 1/2 m hoch und blüht wunderhübsch bunt. Jedenfalls eine sehr empfehlenswerte Sorte.

à Port. 60  $\frac{1}{2}$ .

## 61116. Zuckerbse, allerfrüheste Erfurter.

Gegenüber der vorhergehenden Neuheit ist diese besonders d. rech ihre Früheife bemerkenswert, hierzu kommt jedoch, dass sie trotz genannter Eigenschaft fleischige und grosse Schoten liefert, was sonst bei anderen Frühsorten mangelt. Sie wird nur 80 cm hoch.

à Port. 60  $\frac{1}{2}$ .

## 61120. Treibkohlraabi, „König der Frühen“, allerfrühester weisser.

Die Früheife dieser neuen Sorte ist in ihr aufs höchste Mass gesteigert. Man erhält von ihr mindestens eine Woche früher als vom besten Treibkohlraabi zum Verbrauch fertige, äusserst zarte Kohlraabi. Das Laub ist klein. Jedem, namentlich wer frühes Marktgemüse zieht, ist diese Neuheit auf wärmste zu empfehlen.

à Port. 60  $\frac{1}{2}$ .

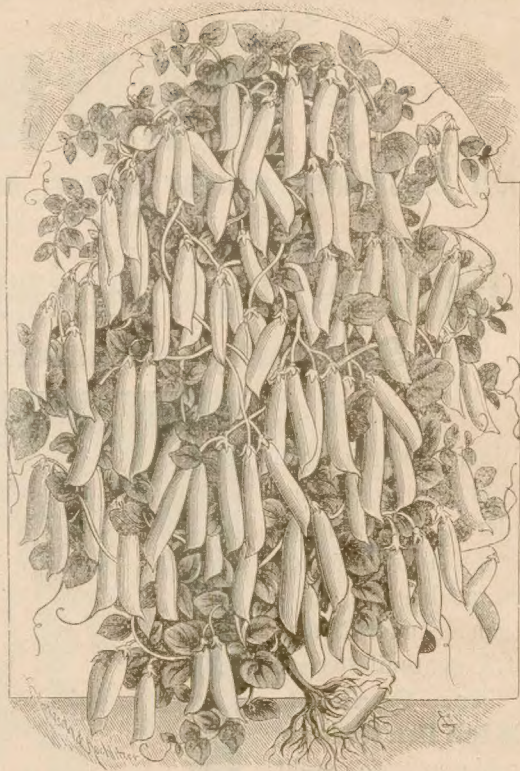
## 61124. Puffbohne, Heinemanns Erfurter Riesen-.

(S. Abb.).

Diese neue Puffbohne ist die ertragreichste von allen bis jetzt existierenden Sorten. Während die sog. langschotigen im Schotenansatz sehr zu wünschen übrig lassen, ist diese Sorte übertoll mit den längsten, oft bis 5 Bohnen enthaltenden Schoten behangen. Sie reift ziemlich früh und da sie bis in die Spitze trägt, hält die Pflückzeit länger als bei anderen Sorten an. Ein ihr gebührender wesentlicher Vorzug ist ihre Feinschaligkeit, die Kenner des Puffbohngemüses ganz besonders rühmen. Das Gemüse ist übrigens eins der schmackhaftesten und gesündesten und wird lediglich aus Unkenntnis der richtigen Zubereitungsweise nicht genügend gewürdigt; ich erlaube mir deshalb auf mein Heft 18, der Küchengarten, a. H. 1. hinzuweisen, der am Schluss neben vielen anderen 2 Rezepte über Puffbohnenzubereitung enthält, nach deren Vorschrift jedermann das Gemüse wohlschmeckend finden wird.

à Port. = 200 Gr. 50  $\frac{1}{2}$ .

No. 61124. Puffbohne, Heinemanns Erfurter Riesen-.  
à Port. = 200 Gr. 50  $\frac{1}{2}$ .



No. 61112. Michaelis-Erbse. à Port. 75  $\frac{1}{2}$ .

## 61126. Erf. Winter-Pflückkohl.

Der Züchter sagt über diesen Kohl, der schon einmal existierte, aber infolge seines schlechten Samenansatzes wieder verschwand, folgendes: Er ist ein mehrjähriger, halbhohler dunkelgrüner Kohl, dessen Stamm von unten auf dicht besetzt ist mit Seitentrieben, die ein vortreffliches Gemüse in der Art des Krauskohles abgeben. Namentlich bewährt er sich im Winter, denn er kann an Ort und Stelle stehen bleiben, braucht weder eingeschlagen, noch bedeckt und kann immerwährend gepflückt werden. Schon im Februar-März fängt er wieder zu vegetieren an und ersetzt die über Winter gepflückten Seitentriebe durch neue. Sein frisches Grün wird im frühesten Frühjahr als Gemüse recht willkommen sein. à Port. 30  $\frac{1}{2}$ .

## 61128. Zwiebel, Zittauer Riesen-, schwefelgelb.

Sie hat dieselbe reine Farbe der darum so beliebten holländischen schwefelgelben Zwiebel, verbindet aber damit alle die Vorzüge, die der Zittauer Riesenzwiebel eigen sind, wie Grösse der Zwiebel bei höchst gefälliger kugelförmiger Form, grosse Haltbarkeit und milder Geschmack.

à Port. 30  $\frac{1}{2}$ .

## 61130. Schalotten-Samen.

(S. Abb.).

Es ist allbekannt, dass man die Vermehrung der Schalotten in der Regel durch Zwiebeln vornimmt und nur ausnahmsweise durch Samen, der ja verhältnismässig teuer ist. Die neue Sorte trägt aber leicht Samen und die daraus hervorgehenden Zwiebeln sind sehr schmackhaft und fein, wie gute Schalotten sein müssen. Die Aussaat bringt Schalotten von weisser, hellgelber und braungelber Farbe hervor. Der Same wird ganz gleich dem Zwiebeln samen behandelt, die Schalotten also ungefähr August-September geerntet.

20 Gr. 60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .

No. 61130. Schalotten-Samen. 20 Gr. 60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .



## 61140. **Kraut- oder Kopfkohl, weisser Riesen-.** (S. Abb.).

Prachtvolle neue Sorte, die grösste und dabei festeste, die bis jetzt existiert. Kopfkohl weisser Riesen- erreicht eine Grösse bis zu 50 cm im Durchmesser, nur der feste Kopf gemessen, wie ich das auch in der Abbildung angegeben habe. Die Sorte ist einerseits sehr zart, anderseits aber auch äusserst widerstandsfähig gegen Kälte. Ich empfehle sie sehr, umso mehr als sie von meiner Kundschaft allgemein gelobt wird.



No. 61140. Kopfkohl, weisser Riesen-. 20 Gr. 1 Mk., à Port. 20 Sch.

## 61150. **Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-.**

Wachsbüschbohnen giebt es ja genügend gute Sorten, ich erwähne z. B. Flageolet-Wachs- und Riesensäbelwachs-, die beiden besten, aber keine ist so vollfleischig, so zart, so saftig, kurz eine Mark-Bohne wie obige Neuheit, und aus diesem Grunde erachte ich es allein für wert, für ihre Einführung zu wirken. Sie ist sehr reichtragend und unempfindlich. à Pfd. 1 Mk. 50 Sch., à Port. 100 Gr. 40 Sch.

## **Buschbohne „Sensation“**

s. No. 4932 Seite 25.

## 61154. **Landgurke, Erfurter grüne Riesen-.** (S. Abb.).

Diese prachtvolle neue Landgurke ist aus der Erfurter Schlangengurke hervorgegangen. Die guten Eigenschaften letzterer sind hinlänglich bekannt, dass ich sie nicht weiter hervorzuheben brauche. Die „Erfurter grüne Riesen-“ ist nun eine vollendet gute Landgurke, da sie im Freien sehr reich Früchte ansetzt, die eine bei Landgurken ungewohnte Länge und Stärke erreichen. Ich bin fest überzeugt, dass die Erfurter grüne Riesen- schnell überall Eingang finden wird, umso mehr, als ihr Geschmack ein viel feinerer, als der aller bekannten Landgurken, ihre sonstige Verwendbarkeit aber eine ebenso allseitige, wie bei der Stamm-Sorte ist. 20 Gr. 90 Sch., à Port. 20 Sch.

## 61160. **Verbesserter bayerischer Gebirgshafer.**

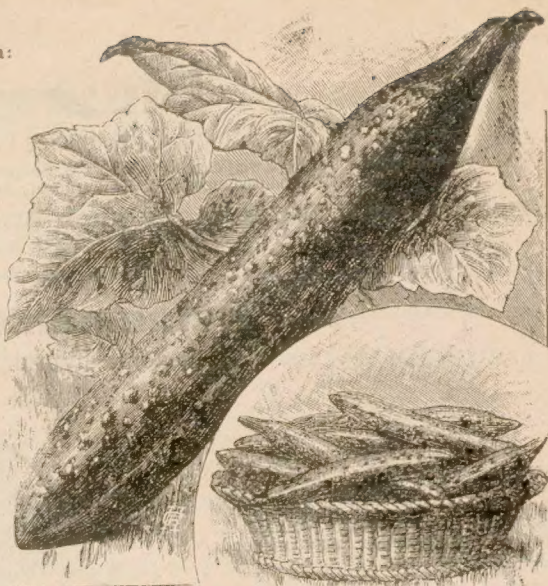
(S. Abb.)



Dieser neue Hafer ist mittelfrüh und eignet sich namentlich für solche Gegenden resp. Böden, wo der Landwirt erst spät ans Bestellen gehen kann. Seit einer Reihe von Jahren hat er sich als einer der besten und ertragreichsten unter den gelben Hafersorten erwiesen, als eine Varietät, die stets sichere, gute Ernten liefert. Das Stroh ist straff, neigt selten zum Lagern, das Korn ist voll u. von schöner gelber Farbe.

10 Pfd. 3 Mk.,  
1 Pfd. 40 Sch.

No. 61160. Verbesserter bayerischer Gebirgshafer. 10 Pfd. 3 Mk., 1 Pfd. 40 Sch.



No. 61154. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-. 20 Gr. 90 Sch., à Port. 20 Sch.

## 61170. **Strunkkraut „Egerländer“.**

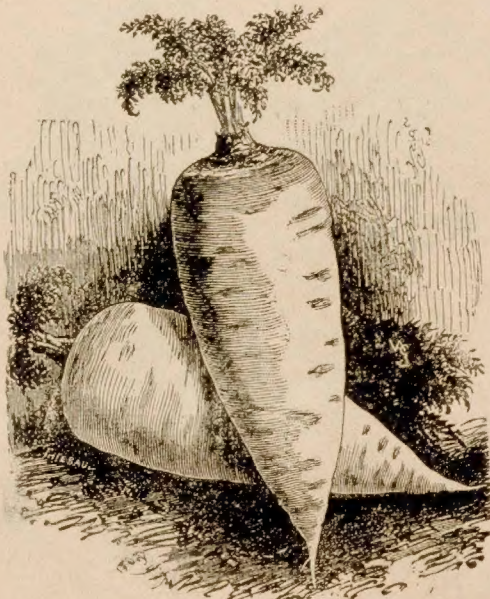
Ein Vorzug des Egerländer Strunkkrautes vor dem Altenburger besteht darin, dass es festere Köpfe bildet und dass es wohl-schmeckender ist als jenes. In seiner Heimat wird es mit Vorliebe zur Sauerkraut-Bereitung benutzt. Bei der Bedeutung, die das Strunkkraut in kleinen Landwirtschaftsbetrieben hat, ist es ohne Zweifel von höchstem Wert, hiermit eine Verbesserung anbieten zu können. à Portion 30 Sch.

## 61180. **Runkelrübe, goldgelbe Erfurter Kugel-.**

Diese neue Runkel ist tadellos rund, gelbfleischig, äusserst haltbar und von hohem Nährwert. Sie hat nur ein kleines Würzelchen, so dass sie ganz auf der Erde aufsteht und ihre Aberntung kinderleicht ist. Ihr Laub ist so fein wie das der Erfurter ertragreichsten (roten), gestattet deshalb einen engen Stand der Runkeln und damit die beste Ausnutzung des Bodens. à Port. = 100 Gr. 50 Sch.

## 61190. **Möhren, weisse halblange glatte.** (S. Abb.).

Zur Feldkultur und zur Viehfütterung ist diese Möhre aufs wärmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eben eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, weiterführen wird. Im Geschmack ist sie jeder guten roten Möhre gleich, wenn also die Farbe gleichgültig ist, kann sie ohne Bedenken in der Küche verwendet Abgeriebene Saat. 20 Gr. 15 Sch., à 1 Pfd. 2 Mk. 25 Sch., 10 Pfd. 17 Mk. 50 Sch.



No. 61190. Möhren, weisse halblange glatte. Abgeriebene Saat: à 20 Gr. 15 Sch., à 1 Pfd. 2 Mk. 25 Sch., 10 Pfd. 17 Mk. 50 Sch.



# Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

© Sommergewächse. ♂ Zweijährige Pflanzen. ♀ Stauden oder Perennen. § Strauchartige Pflanzen. § — Schlingpflanzen.  
K = Kaltbauspflanzen. W = Warmbauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

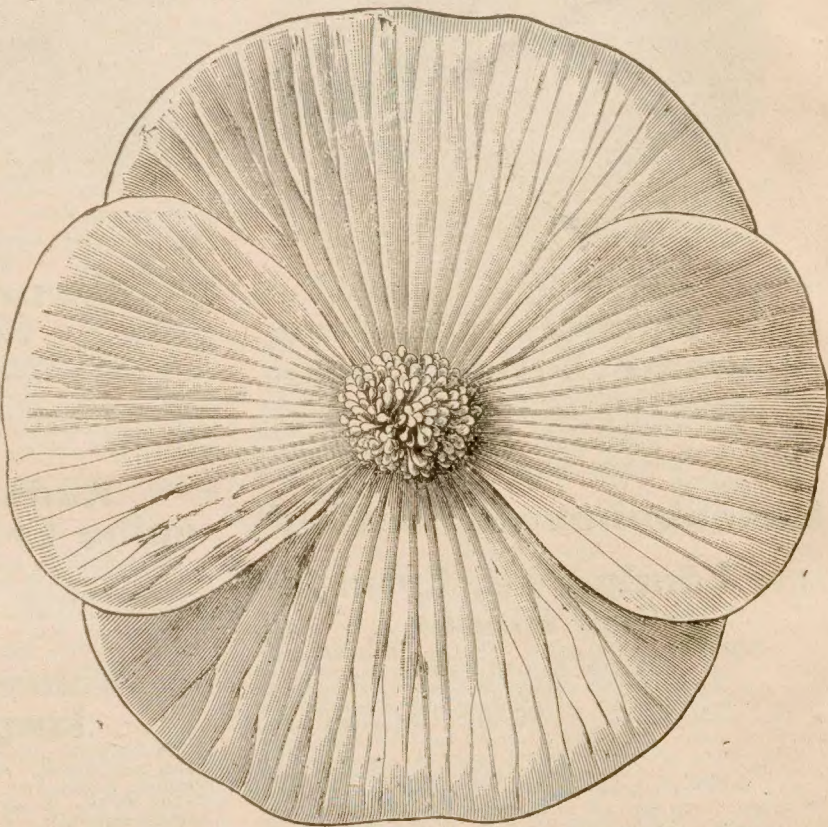
**Preise der Knollen siehe auch Abteilung „Blumenzwiebeln und Knollen“  
Seite 126 und die folgenden.**

## © Zw. W. **Heinemanns Riesen-Begonien,** *Begonia hybrida gigantea* (Heinemann).

Meine Riesen-Begonien sind die schönsten, die existieren und namentlich ist der hier offerierte Same der denkbar beste, da Samenträger (und zwar nur als Topfpflanzen) von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden.

Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind.

No.	10 Knollen, à Port.	1/2	3/4	5/8
61300 <b>Feurig-Rot</b> . . . . .	2 50	40		
61302 <b>Lebhaft-Rosa</b> . . . . .	3 50	40		
61304 <b>Lachsrot</b> . . . . .	—	40		
61306 <b>Gelb (Reingelb)</b> . . . . .	2 50	40		
61308 <b>Chamois</b> . . . . .	2 50	40		
61310 <b>Reinweiss. Extra gross-blumig</b> . . . . .	2 50	40		
61312 <b>Faust, schwarzpurpurn (Heinemann 1889). Diese Begonie besitzt das schönste Rot, was bis jetzt existiert. Ein prächtiges „Schwarzpurpur“</b> . . . . .	4 —	40		
61314 <b>Orange gelb (Heinemann) 1889</b> . . . . .	4 —	40		
61316 <b>Goldorange (Heinemann) 91. Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist.</b> . . . . .	4 —	40		



No. 61320. *Begonia hybrida gigantea* 3/4 nat. Grösse. Prachtmischung à Port. 30 1/2.  
(Knollen S. 126 und folgende).

### 61318. © Zw. W. *Begonia hybrida gigantea* nana „Orangescharlach“.

Der Vorzug dieser neuen Begonie ist in ihrem niedrigen kompakten Habitus und ihrem reichen Blüten zu erkennen. Sowohl als Topf- wie auch Gruppenpflanze ist sie der gewöhnlichen Gigantea-Race vorzuziehen, denn während die letztere auf Gruppen in der zweiten Hälfte des Sommers schon ihren Habitus verliert — bleibt die neue Sorte bis spät in den Herbst gut kompakt niedrig, blütenreich und riesenblumig. Es ist mit einem Worte eine auffallende Verbesserung des gewöhnlichen Typus.

à Port. 40 3/4, à Knolle 50 3/4, 10 Knollen 4 1/2.

### 61320 *Begonia hybrida gigantea*,

alle Farben in Prachtmischung,

à Port. 30 3/4, 100 Knollen 18 1/2.

10 Knollen (verschiedene Farben) 2 1/2.

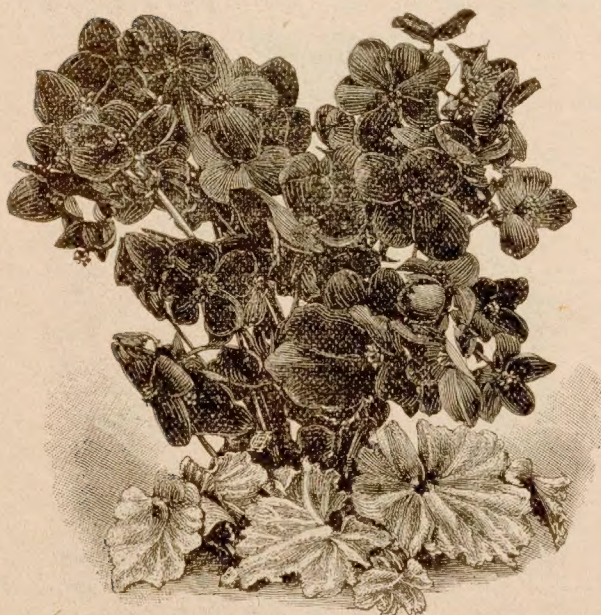
### 61322. © Zw. W. *Begonia fulgens*.

(S. Abbildung).

Diese Begonia ist eine neu eingeführte Species aus Bolivia. Sie ist knollentragend, und ihre runden Blätter, von kurzen Stielen getragen, bilden einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen, gefärbte Blütenstängel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7–8 cm gross und am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach und nach 5 bis 10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

Ein Beet, mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt.

à Port. 40 3/4, à Knolle 1 1/2, 2 Knollen 1 1/2 50 3/4.



No. 61322. *Begonia fulgens*. Nach einer Photographie in Holz geschnitten. à Port. 40 3/4, à Knolle 1 1/2, 2 Knollen 1 1/2 50 3/4.



## 61323. **Begonia odoratissima hybrida.**

© Zw. W. Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse.

à Port. 50  $\frac{3}{4}$ , Knollen à Stück 1  $\mathcal{M}$  50  $\frac{3}{4}$ , 2 Stück 2  $\mathcal{M}$  50  $\frac{3}{4}$ .

## © Zw. W. **Begonia odoratissima hybrida alba plena.**

Eine wohlriechende, weissgefüllte Begonie, dazu braucht man eigentlich nichts hinzuzufügen, denn das neue, was man damit anbietet, ist so viel verheissend, dass sie gewiss jeder Begonienfreund sich anschaffen wird und er wird es nicht bereuen. Ihr Wuchs ist kräftig, und die gut gefüllten Blumen sind edel geformt. Die Blumen tragen sich auf straffem, starkem Stengel aufrecht und erreichen die Pflanzen eine Höhe von nur 30 cm. Ihr Theerosengeruch ist süss und durchdringend, jedenfalls viel kräftiger als bei Begonia odoratissima. à Knolle 4  $\mathcal{M}$ , 2 Knollen 6  $\mathcal{M}$ .

No. 61324 © Z. W. Begonia hybrida mit weisser Mitte. à Port. 50  $\frac{3}{4}$ .

61326 © Z. W. Begonia hybrida, gestreift, à Port. 50  $\frac{3}{4}$ .

Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, ihr aber im übrigen vollkommen gleichen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa.

61328 Beide Sorten in gleichmäss. Misch. à Port. 40  $\frac{3}{4}$ .



No. 61330. Begonia „Vernon compacta“ à Port. 50  $\frac{3}{4}$ .

## 61330. © Z. W. K. **Begonia „Vernon compacta“.**

Diese neue Form der Begonia Vernon hält sich ganz niedrig und kompakt; erreicht kaum die Höhe von 15 cm und ist deshalb besonders geeignet für Teppichbeete sowohl als für Topfkultur. Sie kommt ganz treu aus Samen und ist eine reizende mit Blumen übersäte Pflanze. Die Blätter sind fast rot, namentlich nach dem Rande hin intensiv rot gesäumt. Die Blüten sind lebhaft rot mit goldgelber Mitte. à Port. 50  $\frac{3}{4}$ .

## 61335. © **Einfache Sommer-Aster.**

Die Ueberschrift: Einfache Aster, wird vielleicht manchen abhalten, der Neuheit Vertrauen entgegen zu bringen, aber man muss ein locker gebundenes Bouquet dieser Blumen gesehen haben, und man wird mir recht geben, dass es doch etwas nettes und apartes ist. Ich hörte selbst verschiedene Male, dass Leute, die ausgestellte Bouquets von einfachen Asterblumen sahen, sagten: Was sind das für reizende Margueriten, solche Farben sah ich noch nie? Das ist die beste Empfehlung für die neuen Asten und jeder, der einfache Blumen liebt, wird sich mit ihnen befreunden.

Prachtmischung der schönsten Farben inkl. Weiss à Port. 50  $\frac{3}{4}$ .

## 61340. © **Aster, „neue weisse Kandelaber-“.**

Die Schönheit dieser neuen Sorte ist nicht in dem Umfange massgebend gewesen, sie als eine weitere neue weisse Aster einzuführen, als vielmehr ihre Eigenschaft, sehr spät zu blühen, zu einer Zeit zu blühen, wo andere Asten oder sonstige weisse Sommerblumen nicht mehr im Flor sind. In meinen Aster-Kulturen war si diesen Herbst thatsächlich noch grün belaubt und in Blüte, als bereits alle anderen Sorten abgeerntet und vertrocknet waren.

à Port. 40  $\frac{3}{4}$ .

## 61341. © **Aster „Weisse Dame“.**

Eine neue weisse Aster, deren Wert in ihrem graziösen Bau und der feinen Belaubung liegt. Letztere ist fraglos so abnorm von der sonst gekannten Asterbelaubung, dass es sich schon dieserhalb verlohnt, die neue Aster zu kultivieren. Ihr Reichtum an schneeweissen Blüten übertrifft selbst den der beliebtesten Mignon-Aster, und auch aus diesem Grunde wird die weisse Dame gute Aufnahme finden.

à 1 Gr. 1  $\mathcal{M}$  25  $\frac{3}{4}$ , à 100 Korn 30  $\frac{3}{4}$ .

## Neue Aster-Einführungen für 1896.

### 61342. © **Mignon-Aster „Fleischfarbe“.**

Die reizende Klasse der Mignon-Asten, sozusagen die verfeinerte Victoria-Aster, hat schon verschiedene Rosa-Schattierungen aufzuweisen, obige Farbe ist aber so zart, dass ich sie gerne empfehle.

à Port. 75  $\frac{3}{4}$ .

### 61343. © **Prinzess-Aster „Dornröschen“.**

à Port. 40  $\frac{3}{4}$ .

### 61344. © **Prinzess-Aster „weiss, später rosa“.**

Eine der Mignon-Aster sehr nahestehende Klasse, die bisher nur die weisse Farbe „Schneeball“ aufzuweisen hatte, unsomehr ist es zu begrüssen, dass diese hochfeine Aster ihr Farbensortiment zu bereichern beginnt.

à Port. 60  $\frac{3}{4}$ .

### 61345. © **Paeonien-Perfections-Aster „Zinnoberschlarlach“.**

Eine der leuchtendsten Asterfarben. Der Bau der Blume ist tadellos. à Port. 60  $\frac{3}{4}$ .

### 61346. © **Zwerg-Paeonien-Perfections-Aster „Dunkelpurpur“.**

Ein prachtvoll samtig glänzendes Purpurbraun, wie es bisher noch keine Aster aufzuweisen hatte. à Port. 60  $\frac{3}{4}$ .

### 61347. © **Zwerg-Paeonien-Perfections-Aster „Schwarzviolett“.**

Eine wunderbar schöne Farbe, man müsste sie eigentlich glänzend schwarz nennen, so intensiv dunkelviolet ist sie gefärbt.

à Portion 60  $\frac{3}{4}$ .

### 61348. © **Zwerg-Chrysanthemum-Aster „Purpurviolett“.**

Gleichfalls eine edle Farbennüance, die im Sortiment der Zwerg-Chrysanthemum-Asten vollständig neu ist. à Port. 60  $\frac{3}{4}$ .

### 61349. © **Johannistag-Aster „Karmoisin“.**

à Portion 60  $\frac{3}{4}$ .

### 61350. © **Johannistag-Aster „Dunkelblau“.**

Die wirklich frühblühenden Asten sind fast alle sowohl in Bezug auf Blüte wie Habitus nicht viel wert, unsomehr freut es mich, mit dieser neuen Sorte zwei Farben offerieren zu können, die in dieser Hinsicht tadellos sind. Sie banen sich gleichmässig niedrig und kompakt und sind dicht besetzt mit edelgebauten mittelgrossen Blumen. à Portion 60  $\frac{3}{4}$ .



No. 61335. Einfache Sommer-Aster, Prachtmischung der schönsten Farben inkl. Weiss, à Port. 50  $\frac{3}{4}$ .



61360. ©

## Antirrhinum majus nanum „Niobe“.

(s. Abb.)

Diese Neuheit der vorigen Saison hat sich ausgezeichnet bewährt und vielen Beifall gefunden; sie gehört zu den halbhohen Antirrhinum, die besonders beliebt sind. Die Blumen sind grösser wie bei allen anderen Sorten und kontrastiert das an schwarz grenzende Purpur prachtvoll mit dem reinen Weiss des Schlundes. à Port. 40 S.

## 61361. © Chrysanthemum maximum „Perfection“.

(S. Abb.)

Seit Jahren bin ich bemüht gewesen, Chrysanthemum maxim. zu verbessern, namentlich war ich darauf bedacht, reichblühende Pflanzen und grosse Blumen zu erzielen. Beides ist mir in vollem Masse gelungen und liefert der Same, den ich hiernit anbiete, nur die allergrössten Blumen, ich habe Blumen gemessen von 13 cm Durchmesser. Es ist dies Chrysanthemum „Perfection“ entschieden eine der besten weissen Schnittblumen, die existieren, und die Pflanze selbst ist von grösstem Effekt. à Port. 50 S.

## 61362. © Chrysanthemum carinatum atrococcineum fol. aureis.

Dies neue einfachblühende Chrysanthemum wird nur 20 cm hoch. Seine prachtvollen dunkelscharlachroten Blumen, die in der Mitte mit einem goldgelben Ring gezeichnet sind, passen sehr hübsch zu dem gelben Laube, das dieses Chrysanthemum besitzt. à Port. 50 S.

## 61365. © W. K. Cineraria hybrida grandiflora sanguinea. Dunkelblutrote Cinerarie.

Eine besonders schöne Varietät der grossblumigen Cinerarie mit blutroten Blumen von tadelloser Form. à Port. 50 S.

## 61366. © Cosmos sulphureus.

Die Cosmos sind schöne Sommergewächse, die mehr als es geschieht, verwendet werden müssten. Cosmos sulphureus stammt aus Mexico, wird vielleicht 80 cm hoch und wird überragt von reizenden schwefelgelben Blumen, die mit dem feinen geschlitzten Laube hübsch kontrastieren. Die Kultur ist leichter und einfacher wie die einer Aster. à Port. 30 S.



No. 61360. Antirrhinum majus nanum „Niobe“. à Port. 40 S.  
Purpurschwarz mit weissem Schlund.



No. 61361. Chrysanthemum maximum „Perfection“. à Port. 50 S.

61368. © 4

## Einfache Kaktus- Dahlien.

Die einfachen Kaktus-Dahlien sind gleich den gefüllten in jeder Beziehung graziöser und nobler als die gewöhnlichen Sorten; es gilt dies nicht nur von den Blumen allein (z. B. lassen sich von ihnen reizende lockere Vasenbouquets herstellen), sondern auch von der ganzen Pflanze. à Port. 50 S.

61370. © 4

## Zwerg-Kaktus- Dahlien.

(S. Abb.)

Diese neue Zwerg-Kaktus-Dahlie erreicht nur eine Höhe von 80 cm, blüht selbst nach einer April-Aussaat noch willig im Sommer und bringt einen ziemlich guten Prozentsatz gefüllter Blumen. Es ist immer sehr interessant, Dahlien aus Samen zu erziehen, denn oft entspringen solchen Aussaaten ganz neue Varietäten, die der Handel noch nicht kennt, mindestens jedoch erfreuen sie durch die Verschiedenartigkeit der einzelnen Pflanzen untereinander. à Port. 50 S.



No. 61370. [Zwerg-Kaktus-Dahlien, Same schöner Sorten  
in Mischung. à Port. 50 S.]

## 61372. © 4 Dianthus superbus Telekii (Leichtlin)

(s. Abb. Seite VII.)

Man hat es hier mit einer neuen Nelkensorte zu thun, die ein Kreuzungsprodukt von Dianthus superbus und Dianthus chinensis darstellt. Die Pflanze besitzt die Vorzüge beider Eltern, während sie die schlechten Eigenschaften nicht geerbt hat. Es ist eine reichblühende Sorte, die in dem Farbenspiel der besten Chinesernelken von Reinweiss bis Schwarzkarmin und Violett prangt. Die Blumen sind meist tadelloso gefüllt. Der Wuchs ist kräftiger und die Pflanze höher als alle bekannten Klassen von Dianthus chinensis. Ein Hauptvorzug besteht in ihrer perennierenden Gewohnheit. Die Pflanzen halten unsere Winter unbeschädigt aus und erfreuen von Anfang Juni bis Oktober mit ihrem ebenso reichen wie mannigfaltigen Flor. à Port. 50 S.



## 61381. 2 **Riesenblumige Chabaud-Nelken.**

In Bezug auf die Blumen sind die riesenblumigen Chabaud-Nelken eine bedeutende Verbesserung der vorstehenden gewöhnlichen Sorte. Das Farbenspiel ist wie bei der Stammsorte ein unerreicht schönes, und empfehle ich sie als etwas Hervorragendes, umsomehr, als sie den Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken bei weitem vorzuziehen sind. à Port. 75

## 61382. 3 **Dianthus barbatus giganteus, Riesen-Bartnelken.** 8 Abb.

Eine höchst wichtige Verbesserung von *Dianthus barbatus oculatus marginatus*. Die Blumendolden, fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte, sind von prachtvoll gezeichneten und gefärbten Blüten gebildet, wovon jede einzelne 3 cm Durchmesser hat. Eine wunderbar schöne Frühlingsblume, die ihrer kinderleichten Kultur, ihrer Schönheit, ihrer Verwendbarkeit wegen in keinem Garten fehlen sollte. à Port. 25 S.



No. 61382. *Dianthus barbatus giganteus*, Riesen-Bartnelken. à Port. 25 S.

## 61383. 4 **Dianthus barbatus giganteus fl. pl.**

Gefüllte Riesen-Bartnelken.

Wie bei den einfachen Bartnelken, ist es mir auch gelungen, von der gefüllten Form riesenblumige zu ziehen und es ist in der That ein grosser Unterschied zwischen den Dolden der alten und der neuen Sorte. Das Farbenspiel ist sehr reich und kommen namentlich die gerandeten Blumen ihrer Grösse wegen schön zur Geltung. à Port. 40 S.

## **Gloxinia hybrida.**

### 61396. © Zw. W. *Gloxinia hybrida crassifolia erecta* „Scharlachkönigin“ (Heinemann).

(Prämiert den 6. Juni 1894 mit dem Wertzeugnis vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereines).

Es ist Jedermann die vor einigen Jahren eingeführte *Gloxinia* „Defiance“ bekannt, die ihrer prachtvollen glühendroten Blumen wegen eine allgemeine Verbreitung fand. Die in der Ueberschrift genannte „Scharlachkönigin“ übertrifft nun die Defiance in jeder Beziehung, vor allem in Habitus und Blattbildung, in beiden zeigt sie die Eigenschaften einer echten *Gloxinia crassifolia*. à Port. 50 S., 2 Knolle 1 M. 50 S., 2 Knollen 2 M.

### 61398. *Gloxinia hybrida grandiflora* „Prinzess Victoria Luise“ (Heinemann).

Die Farbenpracht dieser neuen *Gloxinie* ist von blendendem Effekt, und ihr hoher blumistischer Wert wurde von Jedermann, der sie bei mir in Blüte sah, voll anerkannt. Die Pflanze wächst gedrungen und kräftig, ist grossblumig und dabei äusserst reichblühend, was ich besonders hervorhebe. Das Rotviolett des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weissen schmalen Rand abgegrenzt wird. Dieses schmale weisse Band, das sich um die ganze Blume zieht, ist leicht gewellt, und gerade das verleiht der Blume ihre eigenartige Schönheit. à Portion 1 M.



No. 61372. *Dianthus superbis Telekii* (Leichtlin). à Port. 50 S. (S. S. VI.)

## 61375. © **Dianthus Heddewigi atrosanguineus.**

Eine für Einfassungen und niedrige Gruppen sehr empfehlenswerte Varietät der Heddewigs-Nelke. Die Blumen sind prächtig dunkelblutrot edelgeformt und ganzrandig. Die Pflanzen sind sehr reichblühend und ist diese neue Sorte, die konstant aus Samen bleibt, eine der effektivsten des ganzen Sortimentes. à Portion 60 S.

## 61380. 1 **Chabaud-Nelken.** (S. Abb.)

In voriger Saison bin ich mit Erfolg bemüht gewesen, obige Nelke in Deutschland einzuführen und alle meine Abnehmer haben ihren hohen Wert anerkannt. Ich will ihre eminenten Vorzüge kurz wiederholen:

„Die Schönheit und auffallenden Farben der Blumen der Remontant-Nelken vereinigt sich mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke, die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Habitus ist niedrig und kompakt, die Kultur ist einfach und leicht, als blühende Winternelke ist sie von höchstem Wert, — mit einem Wort, eine der Remontantnelke ebenbürtige, aus Samen in einem halben Jahre zu ziehende Nelke sind Eigenschaften, welche die Chabaud-Nelken alle anderen weit überragen lassen.“ 1 Gramm 2 M., à Port. 50 S.



No. 61380. *Dianthus Caryophyllus semperflorens fl. pl.*, Chabaud-Nelken, à Port. 50 S., 1 Gramm 2 M.



61400. *Gloxinia hybrida grandiflora*

„Auguste Victoria“ (Heinemann 91).

Diese Varietät gehört zu der Tricolor-Klasse und ist bis jetzt die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete Gloxinie. Sie ist ebenso konstant aus Samen wie die von mir eingeführte „rosenrot leopardierte“.

Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violetrot übergeht. Dann kommt der reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut. à Port. 1 Mk.

61404. *Gloxinia hybrida grandiflora***Leopardierte u. getigerte in feinster Mischung**

(Heinemann). (S. Abb.)

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von keiner Seite erreicht.

Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. à Port. 40 Sch., Knollen 10 Stück 4 Mk., à Stück 50 Sch.

61408. *Gloxinia hybrida grandiflora*

„Venosa“ (Heinemann).

Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. à Port. 40 Sch., Knollen 10 St. 4 Mk., à Stück 50 Sch.

61410. *Gloxinia hybrida grandiflora*

„Tricolor“ (Heinemann).

In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert. à Port. 50 Sch.

61412. *Gloxinia hybrida grandiflora***„Neue rosenrot leopardierte“**

(Heinemann 88).

Diese reizende Gloxinie kommt vollständig konstant aus Samen. Die Pflanze wächst gedrunken, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer *Gloxinia crassifolia*. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Ein langes und reiches Blühen ist ein Hauptvorteil dieser neuen Gloxinie. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien. à Port. 40 Sch., Knollen 10 Stück 4 Mk., à Stück 50 Sch.

61416. *Gloxinia hybrida grandiflora alba*

„Reinweiss“.

à Port. 30 Sch., Knollen 10 Stück 5 Mk., à Stück 60 Sch.

61420. *Gloxinia hybrida grandiflora***Leuchtend scharlachrot (Defiance)**

(Heinemann 88).

Unbedingt eine der schönsten einfarbigen Gloxinien, von glühend karmoisin-scharlachroter Färbung.

à Port. 30 Sch., Knollen 10 Stück 5 Mk., à Stück 60 Sch.

61424. *Gloxinia hybrida crassifolia erecta***„Leuchtend rot mit weissem Rand“  
Kaiser Friedrich**

(Heinemann 1890).

*Gloxinia hybrida crassifolia erecta* „Kaiser Friedrich“ ist eine reizende Färbung, die einzelne Blume wird namentlich dadurch besonders effektiv, dass der weisse Rand sich scharf vom leuchtenden Rot absetzt.

à Port. 30 Sch., Knollen 10 Stück 4 Mk., à Stück 50 Sch.

61426. **„Dunkelviolet mit weissem Rand“**

(Heinemann 1890).

Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Leuchtend rot mit weissem Rand“ und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Diese und „Kaiser Friedrich“ gehören der kräftig wachsenden „Crassifolia-Rasse“ an, was ich besonders hervorhebe.

à Port. 30 Sch., Knollen 10 Stück 4 Mk., à Stück 50 Sch.

61430. © **Godetia Whitneyi „Mandarin“**

(S. Abb.).

Die Blumen dieser neuen Godetia sind von zartgelber Farbe, was für das Sortiment dieser beliebten Sommerblume von nicht geringem Wert ist. Die Form der Blume weicht etwas von der gewöhnlichen ab, jedes Blumenblatt ist am oberen Rande leicht geknittert, wie man es ähnlich vielleicht bei der *Azalea pontica* hat. Die Wirkung eines ganzen Beetes oder einer Einfassung dieser neuen Godetia gegenüber den anderen dunkelroten Sorten ist sehr ansprechend und bin ich überzeugt, dass Godetia Whitneyi Mandarin bald recht beliebt werden wird.

à Port. 50 Sch.



No. 61404. *Gloxinia hybrida*, leopardierte und getigerte in Prachtmischung. à Port. 40 Sch., Knollen à Stück 50 Sch., 10 Stück 4 Mk.

61440. © **Helianthus cucumerifolius „Stella“**

(S. Abb. S. IX.)

Eine Abart von *cucumerifolius*, die in allen ihren Teilen grösser und kräftiger ist als die Stammform. Namentlich die Grösse der Blumen ist auffallend und ihr Blütenreichtum geradezu überraschend. Die einzelne Blume ist prächtig goldgelb mit braunschwarzem Centrum, langgestielt und hält sich abgeschnitten in Vasenbouquets oder sonstigen Blumenarrangements sehr lange. Die ganze Pflanze wird ca. 1,50 m hoch und lässt sich in jedem Garten mit Vorteil verwenden. Das Laub bleibt bis in den Herbst vollkommen grün. à Port. 60 Sch.



No. 61430. *Godetia Whitneyi* „Mandarin“. à Port. 50 Sch.





No. 61440. *Helianthus cucumerifolius* „Stella“. à Port. 60 ₰.  
(S. S. VIII.)

## 61442. ☉ *Helianthus annuus multiflorus* fl. pl.

Diese gefüllt blühende Sonnenblume weicht von allen anderen auffällig ab, sie verästelt sich nicht, bringt aber aus jedem Blattwinkel des Stammes, vom untersten bis zum obersten, eine einzelne langgestielte Blume hervor, die vielleicht halb so gross ist, als die an der Spitze der Pflanze befindliche. Es sieht dies sehr hübsch aus und stellt etwas ganz Neues in diesem Genre vor. Sie kommt vollkommen treu aus Samen und wächst auch sehr gleichmässig.  
à Port. 20 ₰.

## 61444. ☉§ *Ipomoea hederacea marmorata coelestina*.

Eine konstante neue Art der ephenblättrigen Winde mit grossen lichtblau marmorierten und gestreiften Blumen.  
à Port. 60 ₰.

## ☉ § *Lathyrus odoratus*, wohlriechende Wicken.

(S. Abb.).

Unter allen Sommerblumen nehmen die wohlriechenden Wicken eine der ersten Stellen ein. Ihre Vervollkommenheit in den letzten Jahren hat natürlich wesentlich dazu beigetragen, sie noch populärer zu machen. Nachstehend führe ich einige der neueren und neuesten Sorten an, einige sind wahre Schönheiten, man kann sagen Naturwunder, denn nur unter den Orchideen findet man in den Blumen so ansprechende, geradezu bezaubernde Farbenzusammenstellungen; man weiss oft nicht, soll man den zarten und lieblichen Nüancen des Rosa und Bläulich, oder den kräftigen herausfordernden des Rot und Dunkelblau den Vorzug geben. Jedenfalls sind sie Alle schön, und ihr süsser Duft von bestückender Feinheit. Unter den Schlingpflanzen auf Seite 73, 74 des Kataloges ist das ganze Sortiment verzeichnet, es ist das grösste und vollkommenste, welches existiert.

à 20 Gr. à Port.

No.		₰	₰
61450	<i>Blanche Burpee</i> , eine neue weisse Sorte, ausgezeichnet für den Schnitt	170	25
61452	<i>Duke of York</i> , Fahne fast scharlach, Flügel leicht fleischfarbig. Sehr schöne zweifarbige Sorte	—	40
61454	<i>Sir Joseph Chamberlain</i> , Grossbl., weisse Grundfarbe u. ziemlich gleichmässig karmin geadert u. gestreift	—	50
61456	<i>Celestial</i> , Etwas heller als Countess of Radnor. Sehr zarte entsprechende Farbe	—	80
61458	<i>Novelty</i> , Eine Schattirung dunkler als „Lady Penzance“ No. 61482. Grossblumig	150	30
61460	<i>Meteor</i> , Fahne am Grunde tief lachsrosa nach oben heller abgetuscht, Flügel rosa, die grösseren Knospen orangefarbig	—	40
61462	<i>Duchess of York</i> , Grossblumig reinweiss, die Fahne ist leicht rosa angehaucht, eine sehr delikate, feine Sorte	—	75
61464	<i>Elise Eckford</i> , Nicht so grossblumig als vorhergehende, aber gleichfalls ein zartes Blümchen. Die Fahne ist noch etwas stärker rosa getuscht, als bei Duchess of York	—	40
61466	<i>Ovid</i> , grossblumig, brillantkarmin, leuchtend	9	20
61470	<i>Royal Robe</i> , steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	100	25
61472	<i>Peach Blossom</i> (Pfirsichblüte), wundervolles Fleischfarbig-rosa, sehr zarte Farbe	100	25
61478	<i>Countess of Radnor</i> , hellblau mit lilä Anflug, sehr grossblumig	50	10
61479	<i>Dorothy Tennant</i> , rosiglila, grossblumig	40	10
61480	<i>Stanley</i> , glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	75	20
61482	<i>Lady Penzance</i> , Fahne aprikosenfarbig (orangefarbig), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig	90	20
61486	<i>Firefly</i> , grossblumig, feurig karmoisinscharlach mit Metallreflex	20	10
61488	<i>Bronze-Koenig</i> , Fahne kupferbronze, Flügel gelblichweiss, ganz aparte Spielart	20	10
61490	<i>Lady Beaconsfield</i> , ist fast genau so wie Bronze-Koenig, nur ist die Fahne etwas heller	90	20



No. 61510. *Lathyrus odoratus*, Prachtmischung wohlriechender Wicken von den neuesten und schönsten Sorten meines grossen Sortimentes. à Port. 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

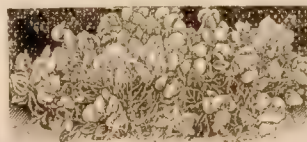
Ein Elite-Sortiment von 18 der schönsten Sorten	150
— — — — — 12 — — — — —	100
— — — — — 6 — — — — —	50

No.	<i>Lathyrus odoratus</i> :	à 20 Gr. à Port.
61498	<i>Waverley</i> (Monarch), Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine grossblumige prachtvolle Sorte	20 10
61499	<i>Emily Eckford</i> , Fahne blau, rötlich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	20 10
61500	<i>Princess May</i> , prachtvoll helltropfarben, grossblumig und reichblühend	100 25
61502	<i>Mme. Carnot</i> , grossblumig, hellblau mit rötlichem Anflug	50 10
61510	Prachtmischung von den neuesten und schönsten Sorten meines grossen Sortimentes (s. Abb.). à Pfd. 90 ₰	20 10
61511	Ein Elite-Sortiment von 18 der schönsten Sorten	150
61512	— — — — — 12 — — — — —	100
61514	— — — — — 6 — — — — —	50

## 61520. *Lathyrus odoratus* „Cupido“.

Neue niedrige wohlriechende Wicke.

(S. Abb.).



No. 61520. Neue niedrigbleibende wohlriechende Wicke „Cupido“, à Port 70 ₰.

Ich führe diese Sorte ausserhalb des Sortimentes auf, weil sie ihre Stammeigenschaft, eine Schlingpflanze zu sein, verloren hat. Sie bleibt ganz niedrig und ist am besten charakterisiert, wenn man von ihr sagt, dass sie sich den anderen Wicken gegenüber verhält, wie Tropaeolum Tom Thumb zu Trop. majus.  
à Port. 70 ₰.



## 61522. **Leptosyne gigantea.**

Sie erreicht, wenn im Frühjahr angesät und Ende Mai ins Freie gepflanzt, eine Höhe von 1—1½ m. und bildet 6—8 cm starke Stämme mit breiten, zierlich behaubten Kronen; die fein geschlitzten Blätter sind von hellgrüner Färbung. In unserm Klima müssen die im Herbst ausgehobenen Pflanzen im Kaltbause überwintert werden. Im darauf folgenden Frühjahr wieder ausgepflanzt, erreichen sie bei entsprechender Stammstärke eine Höhe von 2½ m und entwickeln in grosser Anzahl ihre sonnenblumenähnlichen Blüten.

à Port. 80 S.

## 61524. **Lobelia cardinalis „Firefly“.**

Das Neue und zugleich Schöne dieser Lobelia ist ihre lebhaft grüne Beaubung, mit der die glühend scharlachroten Blumen wunderbar kontrastieren. Sie ist ein prachtvolles Gegenstück zu Lobelia cardinalis „Queen Victoria“, die sie jedoch noch übertrifft durch ihr zühendes Rot der Blumen und die Grösse derselben.

à Port. 50 S.

## 61526. **Matricaria „Goldball“.**

Diese Matricaria bildet gedrungene, ca. 30 cm. hohe runde Büsche, die mit rein goldgelben Blüten vollkommen bedeckt sind. Es ist dies eine sehr distinkte Neuheit, die sowohl für Gruppen und Einfassungen, als auch für Topfkultur geeignet ist.

à Port. 60 S.

## 61530. **Myosotis palustris grandiflora „Nixenaue“.**

Neues riesenblumiges Vergissmeinnicht.

(S. Abb. S. XVI)

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnichts“. Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. Nachdem ich schon verschiedene Male Samen von dieser Sorte gesät, habe ich mich überzeugt, dass sie vollkommen tren aus Samen kommt.

à Port. 50 S.

## 61532. **Myosotis alpestris nana,** dunkelblau mit weissem Rand.

Dieses reizende Vergissmeinnicht verdient entschieden mehr Beachtung als die sogenannten gestreiften Sorten, bei denen man die Zeichnung meistens kaum erkennen kann. Hier ist jedoch jedes einzelne Blümchen deutlich mit einem schmalen weissen Rand verziert, der der Blume einen eigentümlichen Reiz verleiht. Die Sorte kommt vollkommen tren aus Samen und auch ihr niedriger Wuchs ist konstant.

à Port. 25 S.

## 61534. **Nemesia compacta tricolor.** (S. Abb.)

Dieses reizende Sommergewächs von leichtester Kultur empfehle ich jedem Blumenliebhaber aufs wärmste. Es wird kaum 20 cm hoch und bildet, wie die Abbildung zeigt, einen dichten vielverzweigten Busch, übersät mit reizenden dreifarbigem (weiss, rosa, hellblau) Blüten. Zu niedrigen Gruppen oder zu blühenden Einfassungen, aber auch als einzelne Pflanze ist es vorzüglich geeignet. *Nemesia compacta tricolor* ist eine unserer niedrigsten Annuellen.

à Port. 30 S.

## 61536. **Oxalis trapaeoloides „Aurora“**

à Port. 80 S.

## 61538. **Oxalis trapaeoloides „Brillant“**

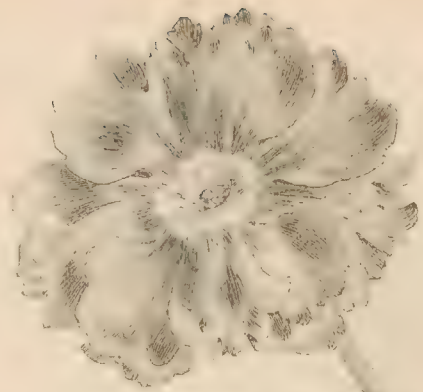
à Port. 80 S.

Zwei reizende Varietäten von braunblättrigen Oxalis. Bei der ersten sind die braunen Blättchen lachsrosa, bei der zweiten in noch lebhafteren von braun abstechenden roten Nuancen gezeichnet. Beide gewähren in der That einen lieblichen Anblick. Sie sind ebenso wie die Stammform ganz vorzüglich für Teppichbeete geeignet.

## 61540. **Petunia hybrida grandiflora „Purpurkönig“.**

Diese neue Petunie gehört zu den schönsten Farben des ganzen Sortimentes. Beim Aufblühen sind die Blumen samtigpurpurviolett, gehen in der Höhe ihrer Blütezeit in Feuerblutrot über, um endlich in einem helleren leuchtenden Feuerrot abzublühen. Die aufblühenden und verblühenden Blumen bilden deshalb ein schönes Farbenspiel.

à Port. 80 S.



No 61546. *Primula chinensis fimbriata*. Neue gefranste Riesen-Primel in Prachtmischung, à Port. 1 M.

## 61546. **Primula chinensis fimbriata. Neue gefranste Riesen-Primeln.**

(S. Abb.)

Die in dieser offerierten Mischung vorkommenden Farben, resp. Blumen genügen in Form und Farbe allen Ansprüchen, die man an eine feine Primel allererster Qualität stellt. Es kommt aber hinzu, dass die Riesen-Primeln nun auch Riesenblumen liefern, so gross, wie sie noch aus keinem Samen gezogen wurden. In dieser Mischung ist auch die neue blaue grossblumige Sorte „Mme. Henry“ enthalten. Eine Neuheit I. Ranges. à Port. 1 M.



No. 61534. *Nemesia compacta tricolor*. à Port. 30 S.



61550. **Primula obconica**  
**rosea.**

Die weisse Staunform der obigen Primel ist hinreichend bekannt; jedermann weiss, dass sie eine der dankbarsten Blüher ist die existieren. Umso mehr ist es mit Freuden zu begrüssen, dass es nun eine neue Farbe giebt, die durch ihre intensiv rosa gefärbten Blumen auch gleichzeitig eine Abwechslung bietet.  
à Port. 80 S.

61552. **Reseda odorata**  
**„Goldgelbe Machet“.**

Von allen Reseda Varietäten ist wohl keine so populär als die Machet-Reseda, die durch ihren gedungenen, kräftigen Wuchs und ihre dicken Blütenrispen sich auszeichnet. In gleichem Masse, wie bei der alten Machet gilt das von der neuen „Goldgelben“. Es ist dies eine der wertvollsten Neuheiten des Jahres.  
à Port. 50 S.

61553. **Tagetes patula nana**  
**bicolor „Goldrand“.**

(S. Abb.)

Ein reizendes Seitenstück zu Tagetes „Ehrenkreuz“, dem es mit Ausnahme der Blume genau gleicht. Die Blüten sind samtig dunkelbraun, mit zartem, leuchtendem Goldrand umzogen. Die einzelnen Blumenblätter sind leicht gewellt und verleihen dies der Blume etwas grazioses. Für sich allein sowohl, als auch im Verein mit Ehrenkreuz gepflanzt, lassen sich reizende Gruppen bilden. Es blüht früh im Sommer und hält an mit Blühen bis es erfriert. Im vorigen Jahre war die Ernte fast missraten, dies Jahr jedoch ist sie gut ausgefallen, auch habe ich in diesem Sommer die Sorte vollständig getrennt von allen anderen Tagetesarten gebaut, so dass sie zweifellos ganz konstant bleibt.  
20 Gr. 1 Mk. 50 S., à Port. 25 S.

61556. **Viola tricolor**  
**maxima „Praesident**  
**Carnot“.**

(S. Abb.)

Dieses Stiefmütterchen entstammt der Odier-Klasse und ist insofern bemerkenswert, als es durch sein leuchtendes Kolorit, seinen gleichmässigen niedrigen Wuchs und reiches Blühen ausgezeichnet für Gruppen sich eignet. Die Grundfarbe ist bläulichweiss und jedes Blumenblatt ist mit einem grossen, veilchenblauen Fleck gezeichnet. Diese Zeichnung lässt die Blume weissgerandet erscheinen. Thatsächlich ist die Sorte, die treu aus Samen kommt, eine der effektivsten im ganzen Pensée Sortiment.  
à Port. 50 S.

61558. **Trimardeau-**  
**Stiefmütterchen „Feuer-**  
**könig“.**

**Viola tricolor maxima.**

In der Trimardeau-Klasse vollkommen neue Farbe. Es ist braunschwarz mit drei dunkeln Flecken. Die ganze Blume ist goldgelb gesäumt. Eine dem „Kardinal“ ganz ähnliche Farbe.  
à Portion 40 S.



No. 61553. **Tagetes patula nana bicolor „Goldrand“.**  
20 Gr. 1 Mk. 50 S., à Port. 25 S.



No. 61556. **Viola tricolor maxima „Praesident Carnot“.**  
à Port. 50 S.

61560. **Tropaeolum Liliput.**

Der Züchter sagt von dieser Neuheit: Dieselbe ist in jeder Hinsicht kleiner als Tropaeolum Tom Thumb, und gilt dies sowohl von den Blättern als auch von den Blüten. Es ist blütenreicher als jenes und heben sich die Blüten frei von der zierlichen Behaubung ab, sie erscheinen in den mannigfaltigsten Farben und befinden sich unter ihnen ganz neue Nuancen, die sonst in keiner Tropaeolum Klasse zu finden sind.  
à Port. 50 S.

61570. **Tupa montana.**

Eine aus Chile stammende Lobeliacee, deren Kultur ähnlich der Lobelia fulgens ist, nur ist es bei ihr angezeigt sie im Kalthaus zu überwintern. Jede mehrjährige Pflanze dieser Neuheit entwickelt im Sommer 5-6 Blütschäfte von 1 1/2 m Höhe, deren grösster Teil mit oft mehr als hundert scharlachroten Blumen und Knospen besetzt ist. Die Blätter sind graugrün und ähneln denen einer Konitzkerze.  
à Port. 80 S.

61580 **Zinnia elegans**  
**grandiflora nana „Pur-**  
**purn“.** (S. Abb.)

Die riesenblumigen Zinnien sind schnell beliebt geworden und wird es deshalb der neuen niedrigen Sorte, sie wird kaum 35 cm hoch, leicht werden, sich einzuführen, um so leichter, als es in einer Farbe geschieht, die man ihrer Schönheit wegen überall verwenden kann.  
à Port. 25 S.



No. 61580. **Zinnia elegans grandiflora nana „Purpurn“.**  
à Port. 25 S.



# Pflanzen-Neuheiten

mit Einschluss einiger älterer  
besonders empfehlenswerter,  
aber wenig verbreiteter  
Arten.

## Apfel.

**Calville Lesans** (s. Abb.). Die Form und Reifezeit ist die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten bei weitem reicher und sicherer als vorgenannter, und deshalb steht diesem Winterapfel eine grosse Zukunft bevor. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich ihn meiner verehrten Kundschaft als unübertroffen feine Tafelfrucht aufs wärmste empfehlen.

Niederstämmig à Stück 1 50



Apfel „Calville Lesans“.

Niederstämmig à Stück 1 50 1/2.

## Kirsche.

**Neue Allerheiligen - Trauerkirsche** Immer- resp. spättragende Amarelle mit hängenden Zweigen. Hochstämmig 3

Neuheit.

## Pfirsiche „Eiserner Kanzler“

Neuheit.



Pfirsiche „Eiserner Kanzler“, niederstämmig à Stück 2.

Vor einigen Jahren wurde mir von einem Geistlichen Norddeutschlands eine Pfirsiche als Neuheit unter dem Namen „Eiserner Kanzler“ übersandt.

Der Vorzug dieser Neuheit ist, dass sie unsere kalten norddeutschen Winter ohne jede Bedeckung ausgehalten hat. Die Frucht ist über mittelgross; das Fleisch ist aromatisch, süss und schmelzend und löst sich vollständig vom Stein. Reifezeit mittelfrüh. Der Wuchs des Baumes ist kräftig. Reichtragend. Niederstämmig à Stück 2 1/2.



# Beerenoobst-Neuheiten.

Nachdem eine ganze Reihe von Jahren unter den Beerenoobstsortimenten ein Fortschritt durch Einführung hervorragender Neuheiten nicht zu verzeichnen war, scheint es, als ob dieser Zustand durch das gleichzeitige Auftreten verschiedener solcher in das Gegenteil umschlug. Die von Amerika eingeführte japanische Weinbeere, über deren Wert ich das Urteil des k. Hofgärtners Herrn Koopmann weiter unten anführe, hat, wie es scheint, bahnbrechend gewirkt. Zu Anbauversuchen empfehle deshalb die nachfolgenden direkt importierten 3 Neuheiten meiner verehrten Kundschaft aufs wärmste, und dies um so mehr, da ich deren Preise unverhältnismässig niedrig anzusetzen bemüht war. Mögen sie auch den kleinsten Garten zieren, denn sie sind äusserst bescheiden bezüglich ihrer Ansprüche auf Boden und Standort, und gewähren durch ihre Früchte dem glücklichen Besitzer reiche Entschädigung für die kleine Mehrausgabe.

## Weinbeere, neue japanische.

*Rubus phoniculatus*. (S. Abb. S. 102).

Herr K. Koopmann, k. Hofgärtner zu Weimar, schreibt im „Praktischen Gärtner“ am 3. November 1895: „Dieses neue japanische Weinbeere, „Neue Weinbeere“ *Rubus phoniculatus*, eine der edelsten Beerensorten, liefert die Weinbeere, die ich seit Jahren verschieden beurteilt. Soweit das Urteil günstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, und muss zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet

waren, haben dem rauen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Exemplare im Frühjahr wie versetzt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere ist zu 100 bis 120 Früchten mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, erhabenen weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich ertragsreich. Sie darf auf der hiesigen k. Hofgärtnerei Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen. Die Kultur der Weinbeere ist wie die der gewöhnlichen Weinbeere, und wenn man sie zu 10 bis 12 Stücken pro Quadratmeter pflanzt, so braucht sehr wenig Düngung, Fruchttrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Letzte Weinbeere ist von der letzten Sorte.

Starke Pflanzen 10 Stück 8 Mk., à Stück 1 Mk.  
Schwächere „ 10 „ 4 Mk., à „ 50 Pf.

Neue goldgelbe japanische Maibeere.



Neue goldgelbe japanische Maibeere.

Neue goldgelbe japanische Maibeere, à Stück 3 Mk., 2 Stück 5 Mk.

## Maibeere, neue goldgelbe japanische.

Die Beschreibung des Züchters lautet im Auszug: „Gleich der Weinbeere in der Familie der Himbeere. Die Früchte reifen noch vor den Erdbeeren und mindestens einen Monat früher als die frühesten Himbeeren. Sie bedecken den ganzen Strauch, sind glänzend goldgelb und von süßem delikatem Geschmack. Fernere Vorzüge sind: Leichteste Kultur, genau wie die der Himbeeren; sie nimmt mit jeder Lage fürlieb, ganz gleich ob sonnig oder schattig; sie ist vollständig winterhart und bringt schon im ersten Jahre der Pflanzung Früchte. Ihre Fruchtbarkeit ist eine sehr grosse.“

à Stück 3 Mk., 2 Stück 5 Mk.

## Logan-Beere. (S. Abb. S. XIV.)

Diese ist vielleicht die wertvollste aller bisher eingeführten Beerensorten. Es ist eine Kreuzung der Himbeere mit der Brombeere. Die Früchte haben die grosse Form einer Brombeere, die Farbe indessen ist die einer Himbeere. Thatsache ist, dass sie eine enorm grosse Beere mit herrlichem Himbeer-Geschmack ist. Sie ist ausserordentlich fruchtbar, sowohl im Wuchs als in der Frucht, so dass selbst Pflanzen von nicht höher als 10–15 cm bereits Früchte in grossen Büscheln hervorbringen. Auch zur Fruchternte in Kalthäusern eignet sie sich. In 2½ zöll. Töpfe gepflanzt, bringt sie bereits im Januar die ersten Früchte. — Auch hat sie sich als winterhart erwiesen.

à Stück 4 Mk., 2 Stück 7 Mk.





Logan-Beere, à Stück 4 Mk., 2 Stück 7 Mk. (s. S. XIII).



Himbeere Marlborough, à Stück 50 S.

## Himbeeren.

	à Stück
Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot	75
Baumforth's Sämmling. Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch	60
Marlborough (s. Abb.). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot, sehr aromatisch und festfleischig	50



Erdbeer-Himbeere. à Stück 3 Mk., 2 Stück 5 Mk.

## Erdbeer-Himbeere.

Eine ganz neue Beersorte, die nach Angabe des Züchters eine Befruchtung zwischen Erdbeere und Himbeere darstellt und deren Vorzüge vereinigt. Professoren der Universität Cambridge erklärten dieselbe als bisher ungekannt und vollständig neu. Sie ist mir von einem weltbekannten wohlrenommierten amerikanischen Hause offeriert, und habe ich deshalb keine Kosten gescheut, um dieselbe in meinem diesjährigen Katalog meiner werten Kundschaft anbieten zu können. à Stück 3 Mk., 2 Stück 5 Mk.



Neue stachellose Stachelbeere. à Stück 5 Mk. (s. S. XV).



## Stachelbeeren.

### Neue stachellose Stachelbeere.

(s. Abb. S. XIV.)

Der Gedanke, Stachelbeeren pflücken zu können, ohne sich zu stechen, wird gewiss manchen veranlassen, diese Neuheit, die von Frankreich zu hohen Preisen in den Handel gebracht wurde, anzuschaffen. Die Früchte sind gross, süss, aromatisch und weichschalig, der Strauch willig wachsend und sehr reichtragend. Einführige Veredlungen auf Wurzelhals erlasse.

**Früheste von Neuwied.** Ausserordentlich grossfrüchtige, dünn-schalige, durch ihre frühe Reife wertvolle Sorte deutscher Züchtung. Niedrig.

**Yellow Lion.** Durch Einführung vorgenannter Neuheit ist die Aufmerksamkeit besonders auf frühreifende Sorten gelenkt worden. Die hiergenannte hat sich, abgesehen von der schönen gelben Farbe, der vorhergehenden völlig ebenbürtig erwiesen. Niedrig.

à Stück 3/2

5

2 50

60

## Süsse essbare Eberesche

(Sorbus aucuparia fructu dulci)

Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preiselbeeren etc., und geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelee, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pfl.

Hochstämme à Stück 3/2

**Actinidia polygama.** Von Japan eingeführter schlingender im Freien ausdauernder Beerenstrauch. Eignet sich, wie Herr Hofgartendirektor Graebner in Karlsruhe berichtet, zur Bekleidung von Mauern, Zäunen etc. Die essbaren Beeren haben süssaromatischen Wohlgeschmack. Genannter Herr empfiehlt die Anpflanzung aufs wärmste.

à Stück 1 Mk 20 Pf., 2jähr. Sämlinge à Stück 60 Pf.

## Neue Topfnelken.

„Germania“.

Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schönes, passendes Gegenstück zur Rose „Maréchal Niel“.

à Stück 60 Pf., 10 Stück 5 Mk

### Topfnelke „Ella Dippe“.

Ein prächtiges Gegenstück zu der Germania-Nelke. Sie unterscheidet sich von den Genannten durch ihre frische rosenrote Färbung und wird für jeden Nelkenfreund unentbehrlich sein.

à Stück 1 Mk



### Neueste Victoria-Nelke „Frau Küchler“.

à Stück 1 Mk, 2 Stück 1 Mk 50 Pf.

Dies ist wohl unstrittig die schönste weisse Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, übertrifft aber alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch.



## Anemone japonica „Wirbelwind“

(s. Abb.).

### Neue halbgefülltblühende weisse Anemone.

Eine prächtige sehr empfehlenswerte Staude, die sich im Herbst mit Blüten bedeckt, die selbst leichten Frosten noch widerstehen. Bei Abfassung dieser Zellen, am 15. November, standen dieselben im Freien noch im vollen Flor. Bei weitem effektvoller und williger blühend wie die viel angepriesene Lady Ardilaun.

à Stück 50 Pf., 10 Stück 4 Mk., 100 Stück 30 Mk.



Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (Perle)  
à Stück 75 Pf. (s. S. XVI).



## Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (Perle)

(s. Abb. S. XV).

Ausdauernde gefüllte Sonnenblume.

Die Pflanze wächst 3–4 Fuss hoch und ist im Sommer und Herbst mit Blumen übersät. Dieselben sind prächtig goldgelb, in der Grösse einer mittleren Georgine, regelmässig gefüllt blühend. Sehr effektiv, sowohl für Gruppen, als auch für den Rasen à Stück 75  $\mathfrak{A}$ .

## Myosotis palustris grandiflora, „Nixenaugen“.



**Myosotis palustris grandiflora, Nixenaugen, neues riesenbl. Vergissmännchen.** à Stück 40  $\mathfrak{A}$ , 10 Stück 3  $\mathfrak{M}$ .

Links unten eine Blume des allbekannten Vergissmännchens – siehe Seite X., No. 61530.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmännchens“. Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. à Stück 40  $\mathfrak{A}$ , 10 Stück 3  $\mathfrak{M}$ .

## Die Wiederauferstehungs-Pflanze, Selaginella lepidophylla.



### Botanische Merkwürdigkeit.

In trockenem Zustande ähnelt die Pflanze einem Bündel grauen, trockenen, leblosen Moores, welches, sobald man die Wurzeln in Wasser eintaucht oder auf ein mit Wasser gefülltes Gefäss legt, sich binnen einigen Stunden in ein reizendes, frisch grünes Moos-Farn, wie Abbildung zeigt, umwandelt. Sehr interessant.

100 Stück 25  $\mathfrak{M}$ , 10 Stück 3  $\mathfrak{M}$ , à Stück 35  $\mathfrak{A}$ .

## Rosen-Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

- Nur in niedrigen Exemplaren abgebar. à Stück
- Angustine Guinoisseau, Theorose.** Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit. 1  $\mathfrak{M}$  50
- „Brant“ (The Bride).** Die schönste weisse Theorose. Niedrig veredelt. 1 —
- Caroline Testout, Theehybride.** Seidenartig glänzend fleischfarbig-rosa mit hell-rosa Auschnitt. Sehr grossblumig, gefüllt und wohlriechend. Kräftig wachsend und reichblühend. Sehr empfehlenswert. 1 50
- Crimson Rambler. Neueste Schlingrose.** Eine englische Neuheit, die mit der goldenen Medaille prämiert wurde. Starkwüchsig, reichblühend, widerstandsfähig gegen Kälte sind Eigenschaften, die sie auch in Deutschland zur Anpflanzung empfehlen. 1 —
- Duchesse of Albany, Theorose.** Ein Sämling von der weltbekannten „La France“-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft. 1 20
- G. Nabonand, Theorose.** Zartrosa mit gelbem Anflug. Sehr grossblumig, gefüllt und wohlriechend. Reichblühend und starkwüchsig. 1 —
- Gloire de l'exposition de Bruxelles, Remontantrose.** Soll die dunkelst gefärbte aller Rosen sein. 1 50
- Gloire Lyonnaise.** Die erste gelbe Remontantrose. Chromgelb, reinweiss umsäumt. Duft und Bau der Blumen wie eine Theorose. 1 —
- de Margottin, Remontantrose.** Die Farbe dieser Sorte ist die blendendste und feurigste unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen. 1 —
- Kaiserin Augusta, Viktoria, Theehybride.** Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, mit herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen. 1 50
- Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose.** Unterscheidet sich von der allbekannten Souvenir de la Malmaison durch schöne gelbe Färbung der Blumen. 1 20
- La France 1889, Theehybride.** Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France. 1 20
- Maman Cochet, Theorose.** Fleischfarbig-rosa, hellkarmin mit rötlich-nankingelb verwaschen. Sehr grossblumig, gefüllt und wohlriechend. Starkwachsend u. reichblühend. Prachtvoll. 1 50
- Weisser Marechal Niel, Theorose.** Hervorragende Neuheit und eines Versuches wert. Hochstamm à St. 80  $\mathfrak{M}$ . niedrig veredelt. 8 —
- Souvenir de la Malmaison „rouge“.** Blumen samtig-dunkelrot. 1
- Remontierende stachellose Schlingrose „Zéphirin Drouot“.** Sehr seltene und wohl die schönste existierende Schlingrose, kräftig wachsend, reichblühend, ganz stachellos und mit grossen, effektvollen, glänzend roten Blumen. 2 Stück 3  $\mathfrak{M}$ , 2 —
- Clotilde Soupert, Allerneueste, immerblühende, grossblumige Polyantha-Rose.** (S. Abb. S. 95). Strauch ist kräftig, aufrecht wachsend, 40–60 cm hoch; hellgrüne schöne Belaubung. Die Blume ist gross, gut gefüllt, ausgezeichnet schön imbrüquiert, asterförmig, die Umfängenblumenblätter sind perlweiss, die Mitte lachsrosa, mit sehr zart Pariserrot nuanciert. Diese Neuheit bringt oft rosa und weisse Blumen auf derselben Pflanze hervor. Sie ist äusserst reichblühend und wohlriechend. Auf der grossen Jubiläumsausstellung des Gartenbauvereins von Mainz erhielt sie die grosse Goldene Medaille. Niedrige 1 Stück 1  $\mathfrak{M}$ , Hochstamm à Stück 2 —

## Vriesia splendens.

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner, zebraartiger, dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Zur Kultur im Zimmer empfiehlt es sich, im Untersatz immer etwas Wasser zu halten. à Stück 1  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$ , 2 Stück 2  $\mathfrak{M}$



**Vriesia splendens.**

à Stück 1  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$ , 2 Stück 2  $\mathfrak{M}$ .



# Gemüsebau-Kalender.

**Januar.** Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefogelt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde ausbeut, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Koriander, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe bei Kälte täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Kürbiszwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

**Februar.** Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabarbeiten und Saaten gestattet, so beile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur), Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen und Puffbohnen, Petersilie, Koriander. Gegen Ausgang des Monats werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperrlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterte Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreiebrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Topfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

**März.** Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten und Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesät, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesät: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Koriander etc. sind baldigst zu beackern, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann eingepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Mist gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerrampfer, Pimpinelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rau zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmen oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meer- kohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man

dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorzüglicher als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

**April.** Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- und Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein und gegraben sein, wo es nötig, gedüngt. Gesät werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäten überholen; alle Kohllarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingssorten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesät, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Maifrüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesät, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindsalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter (F. des Kataloges)), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesät, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Koriander. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesät werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesät, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohllarten, Sommersalate, sowie noch wenig Früh- salat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monats giebt es schon manche Gemüse zu belacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Koriander, Petersilie, Spinat, alte Petersilie, Koriander etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesät werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

**Mai.** Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens. Gesät werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winter- blätterkohl (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge, vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Koriander, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Koriander abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert und gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winter- endivien- und Rapontikasalat gesät werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohllarten, Salat, Bindsalat, Salatrüben. Treten noch Nachfröste ein, so sind Abends die aufgezogenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kür- bisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesät oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puff- bohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

**Juni.** Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindsalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Koriander, Radieschen und allenfalls noch Herbst- rettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monats werden die ersten Winter- endivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Kraus- kohl oder frühem Wirsing bepflanzt, später mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemal stark bewässert werden. An Stangenbohnen werden die losen Ranken befestigt, an Gurken, Melonen und Kürbissen die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

**Juli.** Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete



Fortsetzung: Gemüsebau - Kalender.

der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monats sät man Teltowerrüben, wenn sie an dem Orte gedeihen. Herbst- oder Wasserrüben, Rabinschen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radleschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, sät jetzt noch davon, wemöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlwiebels, Johannisslauch, Kartoffelzwiebels, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

**August.** Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapinzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlwiebels, Winterzwiebels, Johannisslauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel und ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie geant, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuften Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindsalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebels noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten ausdauernde Gemüse (Wurzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellarie und Meerrettig zur Hälfte blos, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

**September.** Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man sät zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesäpfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keinen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

**Oktober.** Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapinzchen, und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat und Winterkraut (Kappas). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäte Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8–10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrüben gesät und bei zweijähriger Kultur Knöbels gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im

Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlraben, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht abereuen will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohls in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

**November.** Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern geniesset, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebel) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Drittel, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut“ wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesset, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellarie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

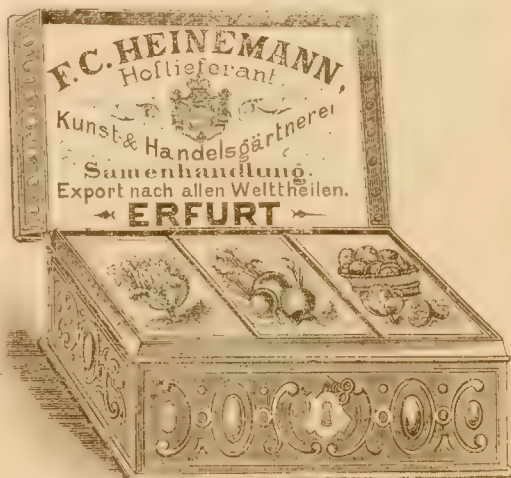
**Dezember.** Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde obenhin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüse besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, Alles in den Keller gebracht.

## F. C. Heinemanns Gemüse-Samen-Elitesortimente.

Der Preis dieser Sortimente stellt sich für die darin enthaltenen Samen in Summa ca. 20% billiger als der Katalogpreis der einzelnen Artikel.

Dieselben sind ganz besonders für diejenigen meiner verehrten Abnehmer zusammengestellt, denen es an Zeit oder Erfahrung mangelt, eine wohlsortierte Auswahl zu treffen. Die Sortimente bestehen nur aus Gemüse-Arten, deren nützliche Eigenschaften durch langjährige Erfahrung unter den verschiedenartigsten Boden- und Klimaverhältnissen erprobt wurden, und bieten somit einen wirklich sicheren Erfolg, entgegen einem solchen, der sehr oft in Folge von Unkenntnis der Auswahl nicht die gewünschten Resultate in sich schliesst, was dann gewöhnlich der Bezugsquelle zur Last gelegt wird. Die Sortimente sind vorrätig verpackt, Abänderungen können daher nicht berücksichtigt werden.

- |  |    |
|--|----|
| A. für grössere Gärten   | 30 |
| B. für mittelgrosse Gärten   | 20 |
| C. für kleine Gärten. Sehr gern gekaufte Grösse  | 10 |
| D. für kleinere Gärten   | 6  |
| E. ebenfalls das Vorzüglichste, die kleinsten Quantitäten enthaltend   | 3  |
| F. dasselbe Sortiment in einem verschliessbaren, schön geprägten Blechkasten mit Schlüssel, besonders zu Geschenken geeignet (s. Abb.) | 3  |
| (Nur das Sortiment F. ist im Blechkasten verpackt).  |    |



Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 M.



# I. Gemüse-Samen.

Vegetable seeds — Graines potagères — Овощные Семена.

Die Preise verstehen sich nur für Prima-Qualität.

Auf der letzten allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt wurde meiner Firma als derjenigen, die mit am meisten zum Glanze der Ausstellung beigetragen, ausser vielen anderen Auszeichnungen, „der erste Ehrenpreis der Stadt Erfurt“, ein grosser silberner Humpen, zuerkannt.

Quantitäten von 100 Gr. an werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

Ich empfehle, weil äusserst nützlich, dringend zur Anschaffung:

**Heinemanns Küchen- oder Gemüsegarten**, Heft No. 18 meiner populären Gartenbibliothek, dritte bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage, nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter **Einnach-Rezepte etc. etc.** Der reiche Inhalt ist für jedermann, der Gemüse baut, von grösstem Nutzen und Interesse. **Preis M. 1.—**

## A. Kohlsamen.

Cabbage — Chou — Капустные Семена.

**Behandlung der Aussaat.** Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene u. kräftige Entwicklung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwicklung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein und verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie

Luft, um sie abzu härten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, geackerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig** feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie oben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

**Aussaat-Menge.** Geehrte Besteller, welche das erforderliche und zu bestellende Saatquantum nicht genau kennen, werden höflichst gebeten, die zu bepflanzende Fläche nach Quadratmetern oder die genaue Länge und Breite der Beete oder Länder anzugeben, wonach das genügende Gewichtsteil gewissenhaft bestimmt wird.



No. 100. Echter Erfurter Zwerg-Blumenkohl. 100 Korn 50  $\mathcal{M}$ , 50 Korn 30  $\mathcal{M}$ , 20 Gr. 10  $\mathcal{M}$ .

### Blumenkohl oder Carviol.

Cauliflower — Choufleur — Цветная капуста.

**Kultur.**

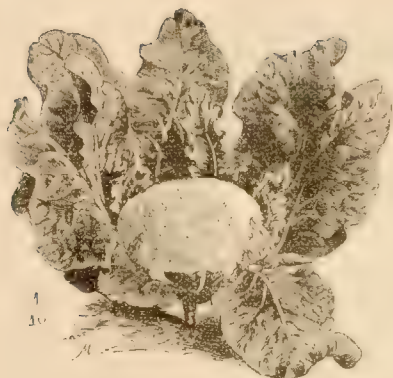
**Aussaatzeit:** Für Mistbeet- oder Treibkultur: Anfang September bis Anfang Februar; für Freilandkultur: Mitte April bis Ende Juni.  
**Pflanzweite:** Im allgemeinen 60 cm, bei No. 140, 150 und 175—1 m.  
**Bodenbeschaffenheit:** Guter, nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

#### a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

100 Echter Erfurter Zwerg-, selbstgezogener Same (siehe Abbild.), vorzüglichste Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt. 100 Korn 50  $\mathcal{M}$ , 50 Korn 30  $\mathcal{M}$  . . . . . 20 Gr. 10 —  
Überwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (siehe Text unter der Abbildung auf Seite 4) 10 Stück 50  $\mathcal{M}$ , 100 Stück  $\mathcal{M}$  4.—, 1000 Stück . . . . . 35 —

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT THÜRINGEN.





No. 120. Blumenkohl, Schneeball, neu!  
à 20 Gr. 6 Mk., à Port. 25 S.



No. 405. Johanniskraut.  
1 Pfd. 2 Mk. 20 S., 20 Gr. 15 S. (s. S. 5)

Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-  
Blumenkohl (überwintert). Bei Bestellung auf überwinterte Blumenkohlpflanzen bitte zu bemerken, ob dieselben fürs Freie oder zum Treiben bestimmt sind. Im ersten Falle versende ich sie zur geeigneten Pflanzzeit, sonst, sofern es die Witterung zulässt, sofort.  
10 St. 50 S., 100 St. 4 Mk., 1000 St. 35 Mk. (s. S. 3).

No. Blumenkohl:  
120 Schneeball-. Sehr früh, (s. Abb.), à Port. 25 S., 20 Gr. 6 —  
122 Echter Haagescher Erfurter kleinblättriger früher  
Zwerg-, 100 Korn 20 S., 500 Korn 75 S., 20 Gr. 5 50

b. Beste mittelfrühe Sorten. à 1 Pfd. à 20 Gr.  
130 Lenormand, grosser niedriger . . . . . 24 — 145

140 Von Algier, sehr schön und sicher im Ertrag 21 — 125  
Selbstverständlich geben die billigen Blumenkohlsorten die am wenigsten zuverlässigen Ernten, denn den meisten und demnach auch den billigsten Samen erhält man nur deshalb von ihnen, weil sie, ohne besonders feste Köpfe zu bilden, schnell in Samen schießen. Der Algier-Blumenkohl ist nun einer der sichersten und ertragreichsten, trotz seiner Billigkeit, weil er mehr als andere Sorten angeht und deshalb grössere Samen-Quantitäten auf den Markt kommen.

c. Beste späte Sorten.  
150 Veitchs Riesen-Horbst- (übertrifft Frankfurter Riesen-),  
sehr gross, fest und weiss . . . . . 9 — 55  
Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:  
155 Erfurter grosser, vorzüglich für Früh- und Spätkultur 30 — 180  
160 Erfurter Zwerg-, nachgebaut . . . . . 12 — 75  
165 Asiatischer später feiner . . . . . 8 25 50  
170 Cyprischer früher, extra . . . . . 8 25 50  
175 Italienischer Riesen- . . . . . 9 — 55  
180 Pariser oder Salomons . . . . . 16 50 100  
185 Standholder, später weisser . . . . . 9 — 55  
190 Walchern, ausgezeichnet . . . . . 9 — 55

## Broccoli od. Spargelkohl.

Broccoli — Chou broccoli — Брокколи.  
Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.

Pflanzweite: 75 cm bis 1 m.

Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

a. Frühlings-Sorten.  
250 Adams früher weisser . . . . . 9 — 55  
251 Knights protecting . . . . . 9 — 55  
252 Früher weisser Frühjahrs- . . . . . 9 — 55

b. Sommer-Sorten.  
260 Leamington, grosse weisse Köpfe . . . . . 10 50 65  
261 Cattels Eclipse . . . . . 9 — 55  
262 Weisser Riesen- . . . . . 10 50 65

c. Winter-Sorten.  
270 Später weisser . . . . . 10 50 65

## Kraut- oder Kopfkohl.

Cabbage — Chou pommé —  
Капуста кочанная.

Kultur.

Aussaatzeit: Für d. ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Früh-sorten. Für den Hauptbedarf d. grossen Spätsorten im April.

Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung u. zeitweise flüssiger Düngguss ergeben die allerbesten Resultate.



No. 350. Erfurter kleines weisses rundes Kraut.  
1 Pfund 3 Mk., 20 Gr. 20 S.

### a. Beste frühe Sorten.

No. à 1 Pfd. à 20 Gr.  
350 Erfurter kleines weisses rundes, sehr fest! Ist 3 — 20  
3 Monaten nach d. Aussaat voll festköpfig (s. Abb.)  
353 Grosses plattes frühes. Neu! Diese Sorte ist  
ziemlich früh und zeitigt Köpfe, die dem Braunschweiger an Grösse nicht sehr nachstehen . . . 4 — 25  
355 Etampes, frühestes, spitzes, echt! . . . . . 4 — 25  
360 Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines ver-  
bessertes . . . . . 2 40 15

### b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

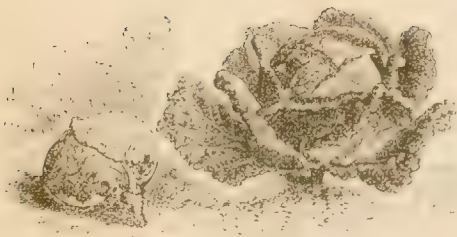
365 Braunschweiger, sehr gross, platt, fest, echt  
(s. Abb.) 1. Qualität . . . . . 2 50 20

Mein Braunschweiger Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht in jeder Gegend, wie untenstehende Abbildung zeigt, auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig, mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger Kraut gedeiht. Deutsche Saat!

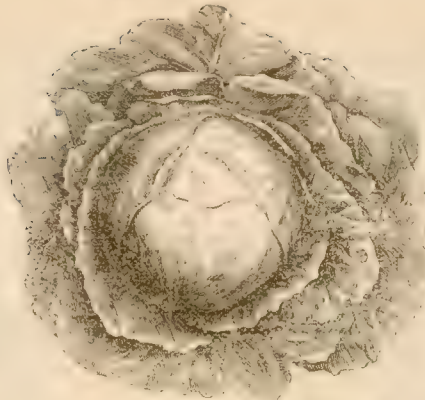


No. 365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 2 Mk. 50 S., 20 Gr. 20 S.  
(Siehe den Text bei No. 365.)

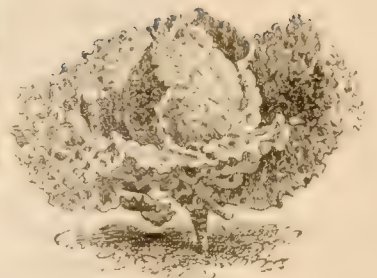




No. 561. Wirsing, extra krauser früher von Aire.  
1 Pfd. 11 Mk., 20 Gr. 70 Sch.



No. 370. Heinemanns Erfurter grosses weisses verbessertes Kraut  
1 Pfd. 2 Mk. 80 Sch., 20 Gr. 20 Sch.



No. 560. Allerfrüh Johannistag-Wirsing.  
1 Pfd. 4 Mk. 80 Sch., 20 Gr. 35 Sch.

Kraut oder Kopfkohl:	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
No.	Mk.	Sch.
370 Erfurter grosses, Heinemanns verbessertes, aus gezeichnet s. Abb.	2 80	20
375 Ulmer Centner, weisses, echt	3 60	25
380 Schweinfurter allergrosses, feinschmeckend.	1 75	30
385 Magdeburger grosses, vorzüglich für Sauerkraut	2 20	20

Die 3 Krautsorten: Heinemanns Erfurter grosses, Braunschweiger und Magdeburger haben sich in meinen Kulturen fortgesetzt als die besten und in der Ernte sichersten erwiesen.

#### 2. Mit spitzen Köpfen.

390 Winnigstädter, gross, weiss	3 30	20
392 Nonpareil, weiss, früh	2 70	15
395 Filder oder Zuckerhut, weisses, echt	6 —	40
400 Kasseler, nou, stumpfspitz, ganz vorzüglich und echt	4 25	30

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

405 Johanniskraut, sehr früh und zart, weiss (s. Abb. S. 4)	2 20	15
410 Zucker-, frühestes od. Maispitz, syn. mit No. 360 Yorker	2 40	15
415 Schlitzer blaurandiges	4 50	30
420 Wheelers Kokosnuss-, extra schön und früh	3 25	20
425 Bleichfelder, grosses frühes, sehr fest und lange haltend	4 70	30
426 Lübecker mittelfrühes plattrundes festes.	2 —	15
430 Braunschweiger, Wredesche Saat	3 75	25
435 Russisches rundes Riesen-, spät	4 70	30
440 griechisches Centner-, sehr gross, spät	2 45	15
445 Holländisches grosses weisses	2 —	15
450 Ochsenherz, grosses festes, echt	2 30	15
455 Strassburger grosses Centner-	3 30	20
460 Drumhead, grosses spätes Futter-	1 90	15

## Rotkraut.

500 Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra (s. Abb.)	5 —	35
502 Berliner mittelfrühes dunkelrotes	3 80	25
503 Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh	6 —	40
505 Holländisches blutrotes grosses	2 70	15
510 — schwarzrotes	3 20	20
515 Ulmer spätes blutrotes, grösstes	3 90	25
516 Neues buntblättriges (Missernte)	— —	—
520 Erfurter spitzes rotes (Heinemann), das feinste für Salat (s. Abb.)	4 90	35



No. 520. Kraut, Erfurter spitzes rotes. Noch keine Sorte Rotkraut hat solche Anerkennung gefunden, wie diese. Es ist unvergleichlich zu Salat.  
1 Pfd. 4 Mk. 90 Sch., 20 Gr. 35 Sch.



No. 500. Erfurter blutrotes Salatkraut. Schliesst am besten und giebt d. festesten Köpfe.  
1 Pfd. 5 Mk., 20 Gr. 35 Sch.

## Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

Savoy — Chou de Milan Капуста Савойская.

#### Kultur.

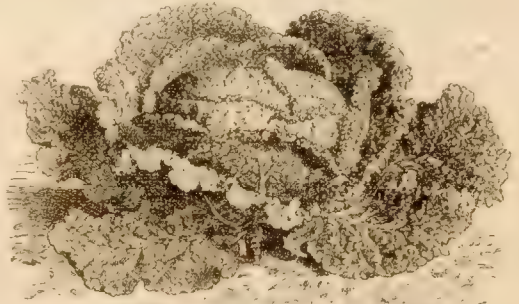
Aussaatzeit: Von Ende Februar bis Ende Mai.

Pflanzweite: 50—70 cm.

Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

#### a. Früheste Sorten.

No.	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
Mk. Sch. Sch.		
550 Carters frühester niedriger, für Treib- und Landkultur	2 —	15
552 Non plus ultra von Aubervilliers. (Siehe Abb.) Eine ausgezeichnete frühe und dabei haltbare Sorte mit sehr grossem rundem Kopf.	4 50	30



No. 552. Wirsing, Non plus ultra von Aubervilliers. Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 4 Mk. 50 Sch., 20 Gr. 30 Sch.

555 Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	1 90	15
556 Erfurter frühester Sommer (Heinemann), die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der Frühe (s. Abb.)	3 50	25
560 Erfurter allerfrühester Johannistag- (s. Abb.). Aitbewährte Frühsorte	4 80	35
561 Extra krauser von Aire, sehr früh (s. Abb.)	11 —	70



No. 556. Wirsing, Erfurter frühester Sommer-. Der schönste und feinste Frühwirsing, à Pfd. 3 Mk. 50 Sch., 20 Gr. 25 Sch.



**Wirsing:**

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
<b>b. Mittelfrühe Sorten.</b>		
365 Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig.	2 40 15	
566 — Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte . . . . .	4 10 25	
570 Victoria- (Waterloo-), der feinstgekrauste . . . . .	2 40 15	
<b>c. Späte Sorten.</b>		
575 Erfurter grosser gelber Winter-, alte gute Sorte . . . . .	2 40 15	
580 Vertus oder Centnor-, der allergrösste . . . . .	3 — 20	
Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:		
585 Ulmer niedriger, echt, extra . . . . .	2 — 15	
590 Blumenthaler gelber . . . . .	2 50 15	
595 Englischer, feingekrauster niedriger . . . . .	2 40 15	
600 Marzelin . . . . .	2 — 15	
605 Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte . . . . .	2 50 15	
610 Trommelkopf-, m. s. grossen glatten Köpfen . . . . .	2 30 15	

## Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelles —  
Брюссельская капуста.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** Mitte April.

**Pflanzweite:** Je nach Güte des Bodens 60—80 cm., am besten in freistehenden Reihen, z. B. zwischen Gurken.

**Bodenbeschaffenheit:** Wie zur Krautkultur.

680 Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra . . . . .	2 — 15
685 — niedriger oder Zwerg- . . . . .	2 50 15
690 Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für recht gut gedüngten Boden sehr zu empfehlen . . . . .	3 75 25
695 Erfurter halbhocher verbesserter, übertrifft alle Sorten (s. Abb.) . . . . .	2 50 20



No. 695. Rosenkohl, Erfurter halbhocher verbesserter.  
1 Pfd. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 20  $\mathcal{S}$ .

Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden jedes Jahr mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit gern beschaffe.

## See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin —  
Морская капуста.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** An Ort und Stelle Mitte Mai, 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.

**Ernte:** Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

750 See- oder Meer-Kohl, Crambe maritima, delikate 6 — 40

## Blätterkohle.

Borecole, Kale — Choux verts —  
Листовая капуста.

### a. Winterkrauskohl.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** Mai bis Juni.

**Pflanzweite:** Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

**Blätterkohl:**

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
800 Hoher grüner verbesserter feingekrauster . . . . .	2 10 15	
805 — blauer — — — — — . . . . .	2 80 15	
810 Niedriger grüner — — — — — . . . . .	1 30 10	
815 — blauer — — — — — . . . . .	2 10 15	
820 Erfurter niedriger gelbgrüner feingekrauster Dreienbrunnen- . . . . .	2 10 15	
825 Erfurter halbhocher mooskrauser. Der beste in jeder Beziehung (s. Abb.) . . . . .	2 80 20	



No. 825. Erfurter halbhocher mooskrauser Winterkrauskohl, in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 2  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 20  $\mathcal{S}$ .

### b. Schnittkohl.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesät. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt.

**Bodenbeschaffenheit:** Kräftig und humos.

850 Brauner Frühlings- . . . . .	— 75 10
854 Zarter gelber Butter- . . . . .	1 50 10
855 — — — selbstschliessender . . . . .	4 50 30

### c. Zierkohl.

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.

(Kultur wie bei Winterkrauskohl).

870 Palmkohl, sehr zierend . . . . .	3 — 20
872 — niedriger Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte . . . . .	3 — 20
875 Plumage- oder Federkohl, rotbunter . . . . .	5 25 35
880 Plumage- oder Federkohl, weissbunter . . . . .	4 50 40

### d. Futterkohle.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** April bis Mai.

**Pflanzweite:** Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.

**Bodenbeschaffenheit:** Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

890 Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner . . . . .	1 50 10
895 — — — Riesenkohl, hoher blauer . . . . .	3 20 20

Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.

897 Riesen-Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-. Diese Sorte wird 1½ Meter hoch und hat über armstarke, dabei zartfleischige Stämme. Ausgezeichnetes Viehfutter (s. Abb.) . . . . .	3 75 25
900 Strunkkraut, verbessertes bestes Altenburger . . . . .	4 80 30



No. 897. Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-.

Stamm und Blätter liefern ein ausgezeichnetes Viehfutter. Ersterer ist so zart und markig, dass er, wie Kohlrabigemüse zubereitet, viel Anwendung findet.

1 Pfd. 3  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 25  $\mathcal{S}$ .





Nr. 950. Kohlrabi, Heinemanns weisse, kleinblättrige Erfurter Dreienbrunnen. 1 Pfd. 3 Mk 50 S, 20 Gr. 25 S.

Nr. 955. — — blaue kleinblättrige Erfurter Dreienbrunnen. 1 Pfd. 4 Mk 20 S, 20 Gr. 30 S.

## Kohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Кольрабей.  
Kultur.

**Aussaatzeit:** Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesät.

**Pflanzweite:** Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).  
**Bodenbeschaffenheit:** Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhindert das Holzigenwerden.

### a. Früheste und Treibsorten.

No.	à Pfd. à 20 Gr.
950 Heinemanns weisse kleinblättrige Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb.)	3 50 25
955 — blaue kleinblättrige Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb.)	4 20 30

Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.



No. 990. Goliath-Kohlrabi, blau, erreicht ein Gewicht bis 24 Pfd und ist je grösser, desto feiner im Geschmack.  
1 Pfd. 3 Mk 90 S, 20 Gr. 25 S.

### b. Mittelfrühe.

No.	à Pfd. à 20 Gr.
960 Englische weisse	1 50 15
965 — blaue	2 60 15

### c. Späte.

No.	à Pfd. à 20 Gr.
970 Feldkohlrabi, weisse	1 75 15
975 — blaue	2 60 15
980 Blau Riesen-, sehr zart	3 60 25
985 Weisse —, sehr zart	3 — 20
990 Goliath-, blau, erreicht ein Gewicht v. 24 Pfund (s. Abb.)	3 90 25
995 — weiss	4 — 25

# B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодные овощи.

## Karotten oder Möhren.

Carrot — Carrotte — Морковь.

Kultur.

**Aussaatzeit:** Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten Nr. 1052—1066 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1068—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1075—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussät.

**Saatweite:** Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.

**Bodenbeschaffenheit:** Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In nicht geeignetem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.

### a. Beste Treibsorten (sog. Karotten).

Abgeriebene Saat circa 40% teurer.

1052 Pariser kurze runde (s. Abb.)	1 10 15
------------------------------------	---------



No. 1052. Karotte, Pariser kurze runde Treib- 1 Pfd. 1 Mk 10 S, 20 Gr. 15 S.

1056 Holländische kurze, f. Treib- u. Gartenkultur	1 — 15
1060 Guérande, die einträglichste und feinste Karotte, sehr empfehlenswert (s. Abb.)	1 60 15
1062 Luc, ebenfalls ertragreich und fein	1 — 15
1064 Carentan, scharlachrote halblange	1 — 15
1066 Chantenay. Sehr zu empfehlen	1 60 15

### b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

1068 v. Nantes, rote stumpfe ohne Herz (s. Abb.) Beste u. gesuchteste für den Marktverkehr i. Herbst	— 90 15
--	---------



No. 1060. Karotte von Guérande. 1 Pfd. 1 Mk 60 S, 20 Gr. 15 S.

### Karotten oder Möhren:

1072 Frankfurter dunkelrote . . . . . — 60 10

Die Frankfurter Karotte wurde von einigen Gartenzeitungen als die ertragreichste Treib-Karotte empfohlen, aber jedenfalls nur deshalb, weil den betreffenden Berichterstatter die Guérande unbekannt war, denn diese Sorte übertrifft die Frankfurter in jeder Beziehung.



No. 1068. Karotte von Nantes. Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst. 1 Pfd. 90 S, 20 Gr. 15 S.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.





No. 1075. Karotte oder Möhre Non plus ultra. Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz bedeutend im Ertrag. 1 Pfd. 2  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 20  $\frac{1}{2}$ , abger. Saat.

**c. Lange für Feld- und Gartenkultur im Grossen,**  
sogenannte Möhren oder Mohrrüben.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
1075	Non plus ultra. Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren im Ertrag. Ich empfehle diese aufs warmste (s. Abb., abger. Saat)	2 50 20
1076	Altringham, verbesserte grosse lange, stisse rote mit grünem Kopf	75 10
1080	Erfurter lange rote	55 10
1082	Hamburger lange rote stumpfspitze, ausgezeichnet für den Winterbedarf	75 10
1084	Hornsche lange rote, früh	60 10

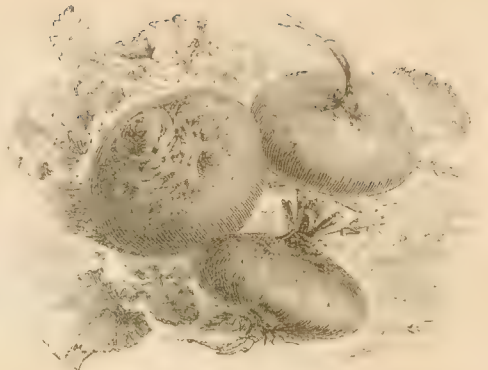
**d. Futtermöhren.**

**Oekonomisch wichtig!**  
Aussaat pro  $\frac{1}{4}$  Hektar 1 $\frac{1}{2}$  — 2 $\frac{1}{2}$  Pfd.

1086	Riesenmöhre, grünköpfige orangefarbe	100 Pfd. 32 $\frac{1}{2}$ , 10 Pfd. 4 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$	50 10
1087	abgeriebene Saat 100 Pfd. 60 $\frac{1}{2}$ , 10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$		80 10
Es werden verschiedentlich als gelbe Futtermöhren noch empfohlen: halblange stumpfe Diepense, grosse stumpfe Ottersberger, grosse stumpfe Lobbericher, grosse stumpfe Pfälzer (auch halblange Pfälzer gen.), Braunsanergelgelbe, Bitterhergelgelbe, aber alle diese genannten Sorten stehen meiner orangefarbenen grünköpfigen Riesenmöhre nach und empfehle ich die letztere, da ich sie in ganz vorzüglicher Qualität rühre, aufs warmste.			
1090	verbesserte weisse grünköpfige (s. Abb.)	100 Pfd. 36 $\frac{1}{2}$ , 10 Pfd. 4 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$	55 10
1091	abgeriebene Saat 100 Pfd. 60 $\frac{1}{2}$ , 10 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$		80 10
1092	weisse halblange, dicke glatte, beste Futtermöhre im Ertrag (s. Abb. Neuheiten)		2 25 15
Ferner rühre noch folgende bewährte Sorten.			
1094	Braunschwelger dunkelrote späte		55 10
1096	Duwickler, gleich der holländischen		90 10
1100	Feine weisse durchsichtige		1 — 10
1106	Saalfelder blassgelbe späte, sehr gute Futtermöhre.	100 Pfd. 34 $\frac{1}{2}$ , 10 Pfd. 4 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$	50 10



No. 1090. Riesenmöhre, verb. weisse, grünköpfige. 100 Pfd. 36  $\frac{1}{2}$ , 10 Pfd. 4  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$ , 1 Pfd. 55  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 10  $\frac{1}{2}$ .



No. 1166. Kohlrübe, plattrunde gelbe Apfel. 1 Pfd. 80  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 10  $\frac{1}{2}$ .

**Kohl- oder Steckrüben.**

Swedish Turnips — Chou navet — Брюква.  
Kultur.

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäeten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.

Pflanzweite: 50 cm.

Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich nicht frisch gedüngter Boden genügt fast allen Arten.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
1162	Gelbe rotgrauhäutige Riesen-, für Garten- und Feldkultur	65 10
1166	Plattrunde gelbe Apfel-, empfehlenswerteste für den Gemüsegarten (s. Abb.)	80 10
1170	Gelbe Schmalz-, sehr empfohlen (s. Abb.)	70 10
1174	Weisse, extra	70 10
1178	Grosse weisse Riesen-	70 10
1182	Weisse pommersche Kannen-, sehr ergiebig	75 10

**Weissrüben.**

Garden Turnips — Navet sec — Рёна.  
Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1246 sse man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.

Saatweite: 15 — 25 cm.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schweren, fetten Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

**a. Speiserüben.**

1232*	Mairübe, neue Münchener Treib-, vorzüglich	1 50 10
1234*	Mailänder runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack (s. Abb.)	9 55
1236	gelbe runde	60 10
1240	weisse	70 10
1244	Amerikanische, platte frühe weisse	1 30 10
1246	frühe weisse platte	3 — 20
1248*	Märkische oder Telfower, berühmte Delikatessrübe, vorzüglichste zum Einmachen. Originalsaat	70 10
1252	Schneeball, frühe weisse	1 10 10
1254	Goldball, goldgelb, extra	1 30 10
1256*	Petrowskische, plattrund, dunkelgelb, sehr zart. Originalsaat (s. Abb.)	2 50 15



No. 1170. Kohlrübe, gelbe Schmalz-. 1 Pfd. 70  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 10  $\frac{1}{2}$ .



No. 1232. Mairübe, Neue Münchener Treib-. 1 Pfd. 1  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 10  $\frac{1}{2}$ .



No. 1234. Mairübe, Mailänder rotköpfige, die beste und feinste Speiserübe. 1 Pfd. 9  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 55  $\frac{1}{2}$ .



No. 1256. Petrowskische Speiserübe, echt. 1 Pfd. 2  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 15  $\frac{1}{2}$ .





No. 1555. Petersilienwurzel, halblange, kurze  
(dh ke) Zucker-, 1 Pfd. 40  $\mathcal{M}$ , 20 Gr. 10  $\mathcal{S}$ .

1623. Schwarz-  
wurzel.  
1 Pfd. 1  $\mathcal{M}$  90  $\mathcal{S}$ ,  
20 Gr. 20  $\mathcal{S}$ .

No. 1258. Speiserübe, scharlachrote, weiss-  
fleischige von Kashmir. 1 Pfd. 3  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 25  $\mathcal{S}$ .

No.	Weissrüben:	à 1 Pfd. à 20 Gr.
1258*	Scharlachrote, weissefleischige Kashmir- (s. Abb.). Ebenso fein als die Petrowskische . . . . .	3 75 25
1260	Vertus (Martean), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe . . . . .	1 10
1264	Schwarze runde späte . . . . .	1 50 10
1268	Wilhelmsburger gelbe runde . . . . .	— 80 10
1272	Bortfelder lange gelbe . . . . .	— 60 10

Der Geschmack aller oben angeführten Rüben ist der beste, so-  
bald die Rüben  $\frac{2}{3}$  ihrer eigentlichen Grösse erreicht haben. Später  
wird derselbe leicht zu scharf und das Innere des Fleisches holzig,  
wie bei Radies und Rettig. Die mit \* bezeichneten sind die aller-  
feinsten für die Küche.

#### b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Aussaat pro $\frac{1}{4}$ Hektar 1 $\frac{1}{2}$ —2 Pfd.		
1276	Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 6 $\mathcal{M}$	
	100 Pfd. 50 $\mathcal{M}$	— 70 10
1280	Runde weisse verbesserte, 10 Pfd. 5 $\mathcal{M}$	
	100 Pfd. 40 $\mathcal{M}$	— 60 10

Beide Sorten eignen sich am besten z. Anzucht für Rübstiel od. Stielmus.

### Salatbeete od. rote Rüben.

Beet — Betterave à Salade —

Свекла салатная. Kultur.

Aussaatzeit: April.

Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur  
werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und  
möglichst tief umgearbeitet.

1351	Erfurter schwarzrote dunkellaubige . . . . .	1 10 10
1355	— — — lange (s. Abb.) . . . . .	— 55 10
1359	Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde . . . . .	— 80 10
1360	Schwarzrote runde dunkellaubige. Uebertrifft die griechische, neu . . . . .	2 25 15



No. 1355. Salatbeete, Erfurter schwarz-  
rote lange 1 Pfd. 55  $\mathcal{M}$ , 20 Gr. 10  $\mathcal{S}$ .

No. 1610. Rapunzel-Wurzel.  
1 Pfd. 8  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 50  $\mathcal{S}$ .

No. 1511. Pastinake, lange weisse.  
1 Pfd. 50  $\mathcal{M}$ , 20 Gr. 10  $\mathcal{S}$ .

#### No. Rote Rüben:

1363	Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender Belaubung . . . . .	1 40 10
1365	Königin der Schwarzen. Uebertrifft die anderen Sorten in Bezug auf dunkle Belaubung und feines, schwarzes u. gezuckertes Fleisch der Rübe . . . . .	2 40 15
1367	Dracaenenblättrige, neu . . . . .	3 — 20
Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:		
1371	Dunkelrote rauhantige Crapaudine, halblang . . . . .	— 80 10
1375	Rote runde frühe . . . . .	60 10
1383	Nuttings beste rote . . . . .	1 80 15

## Verschiedene Wurzelgemüse.

1441	Cichorie, lange Magdeburger, 100 Pfd. 48 $\mathcal{M}$	— 65 10
1445	— schlesische halblange, 100 Pfd. 84 $\mathcal{M}$	1 10 10
Beide eignen sich hauptsächlich für den Anbau im Grossen.		
1450	Golddistel, Scolymus hispanicus . . . . .	3 — 20
1461	Haferwurzel (Weisswurzel) . . . . .	2 60 15
Nur im Aussaatjahre für die Küche verwendbar.		
1481	Kerbelrübe, gewöhnliche . . . . .	2 25 15
1483	— sibirische grosse . . . . .	2 25 15
Beste Aussaatzeit i. Herbst. (S. Heft 18 meiner Gartenbibliothek.)		
1498	Klette, Japanische oder Bar- dane (Lappa edulis) . . . . .	6 75 40
Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben etwas. Man bereitet es wie Schwarzwurzel zu. Die Wurzeln sind nach spätestens 3 Monaten zum Gebrauch fertig.		
1511	Pastinake, lange englische weisse (s. Abb.) . . . . .	— 50 10
1515	— runde oder Zucker- . . . . .	— 50 10
1519	— Student, grosse dicke . . . . .	— 50 10
1551	Petersilienwurzel, lange weisse . . . . .	— 40 10
1555	— halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.) . . . . .	— 40 10
1559	— Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung . . . . .	1 75 15
1601	Rapontica (Onagre — Tree Primrose) . . . . .	1 05 10
1610	Rapunzel-Wurzel (s. Abb.) . . . . .	8 25 50
1623	Scorzonere- oder Schwarzwurzel (s. Abb.) . . . . .	1 90 20
1627	— russische Riesen- . . . . .	3 75 25
1638	Zuckerwurzel, kleine . . . . .	3 — 20



## Sellerie.

Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

### a. Knollensellerie.

Kultur.

**Aussaatzeit:** März in das Mistbeet.

**Pflanzzeit und -Weite:** Mai. — In Abständen von 30–40 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.

№ 3 3

1651 Grosser Erfurter kurzlaubiger, Ia Qual. (s. Abb.) 3 — 20

1655 Kurzlaubiger Apfel, ganz vorzüglich (s. Abb.) 3 — 20

Bester zum Salat.

Es werden ausserdem viele Lokalsorten, wie Naumburger, Frager, Leipziger etc. angeboten, doch übertreffen sie obige beide in keiner Weise, meistens sogar ist ihre Qualität vollkommen unzulänglich.



No. 1651. Knollen-Sellerie, grosser Erfurter kurzlaubiger. 1 Pfd. 3 M., 20 Gr. 20 S.

Ausserdem führe ich noch:

1659 Gewöhnlicher Erfurter grosser	2 50 15
1663 Glatter weisser	2 25 15
1670 Schnittsellerie, gut geeignet, um recht früh Suppen-grün zu bekommen	1 — 10



No. 1655. Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel, ganz vorzüglich. 1 Pfd. 3 M. 20 Gr. 20 S.

### b. Bleichsellerie.

Celery — Céleri.

Селдерей для ливания.

Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

**Pflanzweite:** 40–70 cm in 15–20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.

№ 3 3

1689 Violetter von Tours . . . 2 25 15

1693 Coles silberweisser . . . 2 45 15

1697 Rosenroter englischer . . . 2 40 15

1705 Neuer goldgelber mit weissem Schein

Abb.) . . . 13 50 80

1707 Pascal, vollrippiger neuer weisser . . . 3 20

1710 White Plume, eine recht gute weisse, ameri-

kanische Sorte . . . 10 50 65

1716 Weisser Riesen- von Arczzo, mit dicken,

fleischigen Stengeln.

Muss frühzeitig gesät werden . . . 2 25 15



No. 1705. Bleichsellerie, neuer goldgelber mit weissem Schein. 1 Pfd. 13 M. 50 S., 20 Gr. 80 S.

### Schottische Futterrüben oder Turnips und Runkelrüben

s. Seite 29, 30 unter „Landwirtschaftliche Sämereien“.

## C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Смена салатъ.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

### Kopfsalat.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

Kultur.

**Aussaatzeit:** 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur

Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2–3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.

**Pflanzweite:** 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20–25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30–40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.

**Bodenbeschaffenheit:** Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.

### a. Treib- und Frühsorten.

w = weiss Korn, s = schwarz Korn, g = gelb Korn.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

1800 Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, w	2 30 20
1806 Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, w	2 30 20
1810 Eier-, gelber w	3 20 20
1815 Steinkopf-, goldgelber fester, w	3 40 20



No. 1825. Kopfsalat, Rudolphi's Liebling, prachtvoll gelb, gleich gut als Land- wie Treibsalat. 1 Pfd. 5 M., 20 Gr. 35 S.

No.

№ 3 3

1819 Wheelers Tom Thumb, bester zum Treiben und Früh-

landkultur, s . . . 3 00 25

1825 Rudolphi's Liebling, w. Prachtvoll goldgelb.

Dieser Salat ist sowohl zum Treiben als

auch zur gewöhnlichen Landkultur zu ver-

wenden und kann ferner als Wintersalat

kultiviert werden. (S. Abb.) . . . 5 — 35

### b. Sommersorten.

1840 Asiatischer grosser gelber, w . . . 1 50 15

1843 Berliner Königskopf, grosser gelber s . . . 1 90 15

1845 Koblenzer Haarlemer, grosser brauner s . . . 1 90 15

1847 Dresdner grosser gelber w . . . 1 40 15

1849 Festköpfiger Erfurter gelb, g . . . 1 90 15

1851 Forellen-, bunter grosser w . . . 1 80 15

1855 — kleiner blutroter s . . . 3 30 20

1859 — neuer Gold u . . . 3 — 20

1865 Pariser Zucker-, grosser gelber w . . . 2 80 20

1867 Mogul oder Cyrius-, grösster gelber w . . . 2 20 20

1870 Prinzenkopf, grösster gelber w . . . 1 90 15

1875 Permpnauer Dauerkopf-, lang-

dauernd w . . . 2 — 20

1880 Schwedenkopf, brauner, früher, s . . . 2 — 20

1882 Semoroz, fest, braun g . . . 2 30 20

1884 Genezzano, braunkantig, fest, gross g . . . 4 — 25

1885 Schweizer, grosser, extra w . . . 2 — 20

1887 Trotzkopf, gross, gelb, dauerhaft und zart w . . . 2 20 20

1889 — braun, dauerhaft und zart w . . . 2 70 20

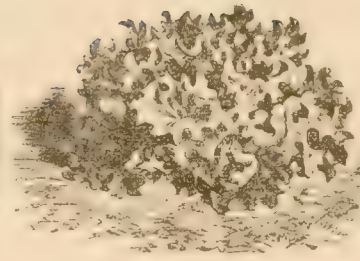
1890 Westindischer gelber, stets feste Köpfe bildend,

auch bei Hitze. Sehr empfehlenswert s . . . 3 75 25

1920 Gute Sorten gemischt . . . 1 80 15

1925 Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gr. . . . — 40





No. 1930. Kopfsalat „Heinemanns Silberball“  
1 Pfd. 2 M. 20 S., 20 Gr. 20 S.

No. 1990. Heinemanns amerikanischer  
Pflücksalat. 1 Pfd. 3 M. 75 S., 20 Gr. 25 S.

No. 2072. Römischer Salat „Trianon“,  
eine der besten Sorten. 1 Pfd. 3 M.  
20 Gr. 20 S.

**Kopfsalat:** Starkrippige Sorten, à 1 Pfd. à 20 Gr.  
No. die sich besonders für wärmeres Klima eignen. M. S. S.  
1900 Bossins Riesen-, sehr gross s. 3 20 20  
1902 Laibacher Eissalat 12 — 75  
1905 Drumhead oder Trommelkopf, gross w. 1 60 10  
1915 Montrée, gelber w. 2 30 15

### c. Wintersorten.

1930 Heinemanns Silberball-, der schönste Winter-  
salat, eignet sich auch zur Sommerkultur  
w. (s. Abb.) 2 20 20  
1935 Gelber Winter-, alte bewährte Sorte w. 1 80 15  
1940 Brauner Winter-, fester w. 1 80 15

## Schnittsalat.

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue  
crêpe) — Салатъ листовой.

**Kultur.** Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mist-  
beet, möglichst dick in Reihen.

1970 Gelber rundblättriger w. — 95 10  
1975 Gelber mooskrauser s. 1 10 10  
1976 Eichenblättriger vollherziger, hält sich lange. 2 70 15

## Spargel-Salat.

Asparagus Lettuce, — Laitue asperges — Салатъ спаржевый.  
**Kultur.** Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

1980 Gewöhnlicher s. 3 30 20

Vom Spargelsalat werden nicht die Blätter,  
sondern der Stengel, der in gutem Boden bei  
reichlicher Bewässerung sehr zart wird, benutzt.  
Man kann ihn als Gemüse, wie in manchen  
Gegenden die Sommerendivien, und auch als Salat  
wie Spargel zubereiten. Sehr zu empfehlen.

1981 Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel  
und ist im Geschmack ausgezeichnet. Gleich-  
zeitig eine hübsche Zierpflanze. 3 90 25

## Pflücksalat.

American gathering Lettuce — Laitue à cueillir —

Американскій салатъ.

1990 Heinemanns amerikanischer (s. Abb.). Diese  
äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahres-  
zeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können  
bis spät in den Sommer geerntet werden, da die-  
selben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden,  
sondern vom Stengel gepflückt werden w. 3 75 25

Andere Sorten Pflücksalat führe ich  
nicht, da dieselben keine zarten Blätter  
haben, sie sind höchstens geeignet, den guten  
Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu  
schädigen, wenn sie unter dem Namen  
„Pflücksalat“ gehen.



No. 2103. Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial.  
à 1 Pfd. 4 M., 20 Gr. 25 S.

## Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindsalat

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ-Романъ.

**Kultur.** Wie bei dem Sommerkopfsalat.

a 1 Pfd. à 20 Gr.  
No. M. S. S.  
2050 Grüner w. 2 10 15  
2055 Blutroter, romaine rouge s. 2 55 15  
2060 Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser w. 2 25 15  
2065 — — — Pariser w. 2 25 15  
2070 Grösster Pariser Ballon- s. 3 30 20  
2072 Trianon, sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und  
bleicht gut (siehe Abb.) 3 — 20  
2075 Grüner verbesserter Binde- s. 3 50 20

## Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивий.

**Kultur.**

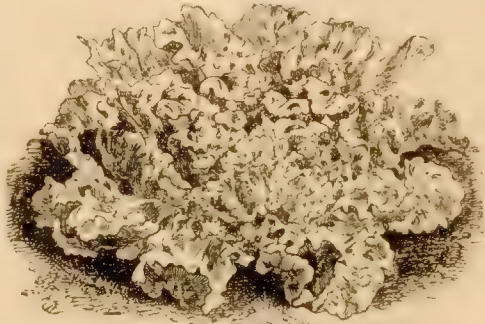
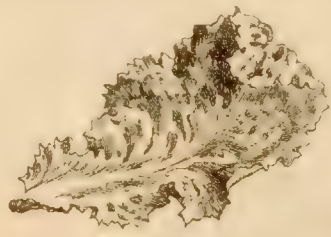
**Aussaatzeit:** Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.

**Pflanzweite:** Die gekrauten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm.  
Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man die-  
selben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die  
glattblättrigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da  
sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem  
Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein,  
wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und  
länger halten können.

2100 Feine hellgrüne Moos- 2 80 20  
2101 Courte à cloche, niedrig, fein gekraut, sehr zart. 6 — 40  
2102 Guillande, extrafeine vollherzige. 3 25 20  
2103 Imperial, gelbgrüne feinstgekraute (s. Abb.) 4 — 25  
2104 Pencallère, grosse grüne breitblättrige, krausgeran-  
dete, sehr schön 2 80 20  
2105 Feinstgekraute, von Natur gelbe 3 20 20  
2106 Rouen, hirschhornblättrige. 2 75 20

## Escariol.

2110 Grosse grüne breitblättrige Escariol-Endivie. 2 25 20  
2115 Grosse, von Natur gelbe breitblättrige Es-  
cariol-Endivie (s. Abb.) echt. 2 25 20



No. 2115. Winter-Endivie, Escariol, gelbe, breit-  
blättrige. 1 Pfd. 2 M. 25 S., 20 Gr. 20 S.

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den  
feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben,  
bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und  
bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die  
besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.







# D. Zwiebel-u. Lauchsamen.

Onion — Oignon — Лукoвыя сѣмена.

## Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.

Saatweise: Reihenweise oder breitwürfig, sodass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.

Bodenbeschaffenheit: Nicht frisch gedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.

## a. Frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. à 20 Gr.
2240	Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einmachen (s. Abb.)	3 75 25



No. 2240. Zwiebel, frühe weisse Königin- (Queen). 1 Pfd. 3 M. 75 S., 20 Gr. 25 S.

2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3 60 25
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	7 50 45
2248	Teneriffa, hellbraun, ausgezeichnete Frühzwiebel	9 — 55
2252	Wethersfield, rot	4 — 25

## b. Späte Sorten für Winterbedarf.

(No. 2278, 2292, 2296, 2302, 2312 und 2316 ausgenommen.)

r = plattrund.

2260	Erfurter blassrote, harte, r (s. Abb.)	1 80 15
2262	Russische gelbe harte	1 60 10

Diese Sorte ist in Jahren, in denen der Zwiebelsame teuer ist, recht gut als billige Zwiebel zu empfehlen, was dies Jahr nicht zutreffend ist.

2264	Holländische schwefelgelbe r	1 80 15
2268	blutrote r	2 80 15
2272	silberweisse r (s. Abb.)	3 20 20
2276	James, feine ovale gelbrote	2 50 15
2278	Portugiesische Delikatess-	9 — 55
2279	Bornaer Riesen-, blassgelbe runde	2 10 15
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein (s. Abb.)	3 75 25
2281	Bedfordshire Champion	3 20 20
2282	Rousham Park Hero	6 — 40
2284	Gelbe süsse birnförmige	2 20 15
2288	Neue weisse süsse birnförmige	6 — 40
2292	Madeira, spanische Riesen- r	2 50 15
2296	kugelförmige Riesen-	2 20 15
2300	von Danvers, gelbe	2 60 15
2302	Goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	8 25 50
2304	Braunschweiger dunkelrote r	3 — 20
2308	Gelbe Zittauer Riesen- r (s. Abb.)	1 75 15
2311	Blutrote — (s. Abb.)	4 50 30

à 1 Pfd. à 20 Gr

No.		M. S. S.
2312	Riesen-, de la Rocca, braun, fein r	2 — 15
2316	— — — goldgelb, fein r	2 30 15
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	— — 100

Auch bei den Zwiebeln gilt dasselbe, was ich beim Sellerie, Rosenkohl, Porree etc. schon sagte: Die vielen sonst noch im Handel vorkommenden Sorten übertreffen die hier angeführten erprobten und altbewährten Sorten keineswegs, höchstens durch oft schönere Namen.

## c. Diverse.

2324	Pflanzzwiebel, weisse französische	2 10 15
2328	Winterheckezwiebel (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel) (s. Abb. Seite 26)	1 20 10
Diese Zwiebel wird im April gesät, und zwar an einen Ort, wo sie stehen bleiben kann. Sie treibt alljährlich wieder frisch aus, und beginnt der Trieb an sonnigen Stellen schon im Februar. Sie liefert demnach viel früher als Schnittlauch, das erste Grün an Salate und Suppen.		
2332	Schnittlauchsamen	à Port. 20 S.
2336	Schalottensamen	à Port. 30 S.

## Steckzwiebeln.

Саженець.

2362	Kartoffelzwiebeln	— 90
2366	Steckzwiebeln, verschiedene Sorten (s. Abb.)	— 90
	100 Pfd. 25 M., 10 Pfd. 3 M.	— 40



No. 2366. Steckzwiebeln, 100 Pfd. 25 M., 10 Pfd. 3 M., 1 Pfd. 40 S.



No. 2308. Zwiebel, gelbe Zittauer Riesen, 1 Pfd. 1 M. 75 S., 20 Gr. 15 S.  
No. 2311. — blutrote — — — 1 Pfd. 4 M. 50 S., 20 Gr. 30 S.



No. 2260. Erfurter blassrote Zwiebel 1 Pfd. 1 M. 80 S., 20 Gr. 15 S.



No. 2272. Zwiebel, holländische, silberweisse. Die haltb. weisse Zwiebel. 1 Pfd. 3 M. 20 S., 20 Gr. 20 S.



No. 2280. Zwiebel, Magnum bonum. Gross, haltbar und sehr fein. 1 Pfd. 3 M. 75 S., 20 Gr. 25 S.





No. 2374. Knoblauchzwiebeln. 10 Pfd. 4 Mk. 50 Sch., 1 Pfd. 60 Sch.

## Porree oder Lauch.

Leek — Poireau — Зеленый лукъ. Поррей.  
Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.

Pflanzenweise: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedingt.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.	a. Sommerlauch.	M.	S.	Sch.
2420	Sommerlauch, früher französischer	1	40	10
2424	— grosser gelber, sehr zart!	3	—	20

### b. Winterlauch.

2428	Erfurter dicker langer Riesen-	1	40	10
2432	Riesen- von Carentan, neu (verbessert von Rouen) (s. Abb.)	2	20	15
2433	Coldstream Giant	4	50	30
2434	The Lyon, diese Sorte und No. 2433 sind zwei englische Porrees, die bei geeignet. Kultur riesige Pflanz. lief.	6	75	40
2436	Italienischer Riesen-, liefert schnell und sicher dicke lange Strünke	2	—	15
2437	Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte	2	40	15
	Musselburgher, von Rouen etc. werden von obigen Sorten übertroffen!			
2440	Staudenporree	4	50	30

### Steckzwiebeln. à 1 Pfd.

No.	M.	S.	Sch.
2370	Roggenbolle oder Rok-ambol (Schlangenknoblauch)	2	25
2374	Knoblauch (s. Abb.)	10	Pfd. 4 Mk. 50 Sch.
2378	Schalotten (s. Abb.)	100	Pfd. 25 Mk. 10 Pfd.

Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.



No. 2378. Schalotten.  
100 Pfd. 25 Mk. 10 Pfd. 4 Mk. 1 Pfd. 55 Sch.



No. 2432. Porree, Winter-, Riesen- von Carentan.  
1 Pfd. 2 Mk. 20 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

# E. Radies und Rettig.

## I. Radies.

Radish — Radis — Рѣдись.  
Kultur.

Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.

Aussaatweise: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie erwünschter Form entsprechend 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.

Bodenbeschaffenheit: Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.



No. 2503. Radies, rundes, rosenrotes, kurzlaubiges, mit weissem Wurzelende.  
1 Pfd. 90 Sch., 20 Gr. 10 Sch.



No. 2523.  
Rundes Erfurter Dreienbrunnen-Treib-Radies.  
1 Pfd. 1 Mk., 20 Gr. 10 Sch.

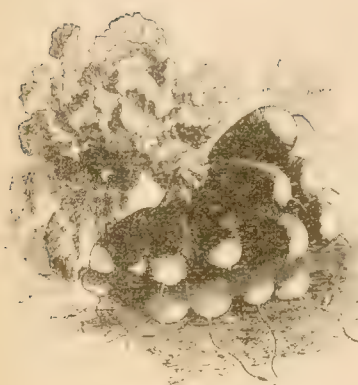
## a. Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	M.	S.	Sch.
2500	Rosenrotes Treib-	1	—	10
2503	— mit weissem Wurzelende (s. Abb.)	—	90	10
2507	Violettrotes Treib-	—	80	10
2511	— mit weissem Wurzelende	2	40	15
2515	Weisses feinstes Treib-	—	95	10
2519	Gelbes Wiener Treib-	—	80	10
2523	Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb.), Originalsaat	1	—	10
2525	Neues dunkelblutrotes Treib-, ganz aparte feine Sorte, die eine Farbe besitzt, wie keine andere	1	60	10
2527	Non plus ultra, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib- (s. Abb.)	1	90	15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	1	90	15



No. 2527.  
Radies „Non plus ultra“, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-  
1 Pfd. 1 Mk. 90 Sch., 20 Gr. 15 Sch.





No. 2540. Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig. 1 Pfd. 1 Mk. 10 Sch., 20 Gr. 10 Sch.

No. 2633. Winterrettig, langer, kohlschwarzer Pariser. 1 Pfd. 80 Sch., 20 Gr. 10 Sch.

No. 2637. Runder schwarzer Erfurter Winter-Rettig. 1 Pfd. 55 Sch., 20 Gr. 10 Sch.

### b. Ovale oder halblange Sorten.

Radies:	à 1 Pfd. à 20 Gr.
No.	Mk. Sch.
2534 Rosenrotes	1 — 10
2535 — mit weissem Wurzelende	— 80 10
2539 Karminrotes Pariser, vorzüglich	1 35 10
2540 Scharlachrotes Treib-, mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig, prächtvolles Radies (s. Abb.)	1 10 10
2543 Weisses	1 10 10
2547 Violettes mit weissem Wurzelende	1 10 10
2551 Ovale und runde Sorten gemischt	— 80 10

### c. Lange Sorten.

2555 Rosenrotes	1 — 10
2559 Weisses	1 10 10
2563 Violettes	1 50 10
2567 Scharlachrotes, Beck's Treib-	1 — 10
2571 Rosenrotes mit weissem Wurzelende (Chartiers)	1 10 10
2574 Juwel-Radies. Reifezeit zwischen Radies und Mairrettig. Geschmack rettigähnlich. Viele Farben gemischt	11 — 75

## Rettige.

Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рьдынь.

#### Kultur.

Die der Sommer- oder Treibrettige ist dieselbe wie bei Radies. Für den Winterrettig ist die Saatzeit: In Abständen von 30 cm. Zu dick gesät, missglückt die Kultur oft vollständig. Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig. Aussatzzeit: Nicht vor Ende Juni, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

### a. Sommer- oder Halbbrettige.

2601 Russischer langer weisser Treib-	1 90 15
2605 Mairrettig, ovaler goldgelber Treib-	1 — 10
2609 — runder weisser Treib-	1 — 10
2613 Schwarzer runder Erfurter	— 75 10
2617 Gelber runder verbesserter Wiener, echt	1 10 10
2621 Weisses runder Erfurter	— 75 10
2625 Rotschaliger Herbst-	— 70 10

### Rettige:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
	Mk. Sch.
2626 Chinesischer rosenroter Herbst-	1 80 10
2627 — runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	9 — 55
2628 Chinesischer runder violetter, sehr gross, von kräftigem Geschmack	3 30 20
2629 Halblanger Münchener Bier-Rettig (s. Abb.) echt	1 40 15



No. 2629. Halblanger Münchener Bierrettig. 1 Pfd. 1 Mk. 40 Sch., 20 Gr. 15 Sch.

### b. Winterrettige.

2633 Cylinderartig-langer, kohlschwarzer Pariser (s. Abb.)	— 80 10
2637 Runder schwarzer Erfurter (s. Abb.)	— 55 10
2641 Langer grauer Frankfurter, echt	1 50 10
2645 Langer veichenblauer, vorzüglich	1 10 10
2653 Raphanus caudatus, Schlangennrettig	12 — 75

# F. Küchen- oder Würzkräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонные, ароматичные травы.

© einjährige, ♂ zweijährige, ♀ mehrjährige.

#### Kultur.

Die Würzkräuter zerfallen in einjährige ©, zweijährige ♂ und mehrjährige oder ausdauernde ♀. Dieser Lebensdauer entsprechend ist der Anbau verschieden. In Bezug auf Standort und Bodenverhältnisse sind fast sämtliche nicht besonders wählerisch; jeder kräftige Gartenboden und meistens sonnige Lage genügen. Die einjährigen, mit Ausnahme von Basilikum, Eierfrucht und Liebesapfel, sät man an ihre Standorte im April recht dünn und benutzt sie vielfach als Zwischenfrucht zwischen anderen Gemüsearten, so besonders No. 2774, 2782, 2794. Nehmen sie besondere Räumlichkeiten ein, so verdünnt man sie auf 20 cm Abstand. Die zweijährigen sät man im Frühjahr in Mistbeete oder im April ins Freie aus und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20–30 cm. Die mehrjährigen sät man entweder im Frühjahr oder Anfang August ins Freie und verpflanzt sie reihenweise in Ab-

ständen von 20–30 cm, auch 40 cm, je nach der Ausdehnung, die sie im Verlaufe des Wachstumes erreichen können. Man thut jedoch wohl in Zeiträumen von 4 zu 5 Jahren neue Aussaaten zu machen, da die alten Stöcke dann gewöhnlich nicht mehr ergiebig sind. Einige von ihnen, wie Thymian, Lavendel etc. können als Einfassungen von Rabatten benutzt werden.

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.
	Mk. Sch.
2750 Alant ♀	10 50 65
2753 Andorn, Marrubium vulgare ♀	— — —
2754 Angelika ♀	2 50 15
2758 Basilikum, feines grünes, © hat das feinste Aroma	2 25 15
2762 — violettes ©	3 30 20
2766 — grossblättriges grünes ©	1 90 15
2770 — violettes ©	3 — 20
2773 Beifuss, Artemisia vulgaris ♀	— — —



Würzkräuter:

No.	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
2774 Bohnen- oder Pfefferkraut (s. Abb.)	—	60 10
2778 ————— perennierendes Winter- ♂	2 25	15



No. 2774. Bohnen- oder Pfefferkraut.  
1 Pfd. 60 Gr., 20 Gr. 10 Gr.

2782 Boretsch oder Gurkenkraut	1 80	10
2788 Cardobenedikten	— 75	10
2790 Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate	7 50	45
2794 Dill	— 45	10
2798 Eierfrucht, lange blaue	2 40	15
2802 — weisse	4 80	35
2806 — runde blaue	6 —	40
2810 — weisse	4 80	35
2814 — gestreifte von Gadeloupe	6 75	40
2818 violette von New-York à Port. 10	— 90	
2820 — Zwerg, allerfrüheste	6 75	40
2822 riesenfrüchtige weisse à Port. 10	6 —	40
2824 riesenfrüchtige schwarze von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte, à Port. 10	9 —	55
2825 liebesapfelrüchtige scharlachrote, fein im Geschmack	6 —	40
2826 Negerfürst, schwarze birnform. allerfrüheste à Port. 15	8 25	50
2828 Eiskraut	4 50	30
2832 Erdmandeln	1 50	10
2836 Koriander	1 40	10
2840 Esdragon, à Port. 20	3 —	

Esdragon-Pflanzen (s. Abb.) 10 St. 3 Gr., 1 St. — 35

Der echte Esdragon, d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt mittlerer Grösse.



Pflanzen von echtem Esdragon.  
10 Stück 3 Gr., 1 Stück 35 Gr.

2845 Esdragon-Surrogat, Tagetes lucida, d. Blätter haben fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon à Port.	—	10
2848 Fenchel, Bologneser grosser ♂	1 —	10
2852 — gewöhnlicher ♂	— 65	10
2853 — Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist	6 —	40
2856 Upland Cress, ♂ ein guter Ersatz für die Brunnenkresse (s. Abb.)	6 50	35
2860 Gartenkresse, gewöhnliche grüne	— 30	10
2864 — englische goldgelbe	— 45	10
2868 — krausblättrige gefüllte	— 35	10
2872 — amerikanische Winter-	1 —	10

Würzkräuter:

No.	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
2874 Hibiscus esculentus, Okra od. Gombo	3 30	20
2876 Isop	2 70	15
2880 Kapernstrauch, echter! stachellos, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderlich, à Port. 25	—	
2884 Kerbel, gewöhnlicher	— 30	10
2888 — krausblättriger	— 40	10
2892 — Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4 50	30
2900 Lavendel oder Spiko	2 10	15
2904 Liebstock, Levisticum officinale	6 —	40
2908 Löffelkraut	2 10	15
2912 Majoran, französischer Sommer- (s. Abb.)	2 —	15



No. 2912. Majoran, französischer Sommer-  
1 Pfd. 2 Gr., 20 Gr. 15 Gr.

2916 Majoran, perennierender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran	10 50	65
2920 Melisse, Citronen-	4 —	25
2924 Petersilie, einfache ♂	— 35	10
2928 — gekrauste ♂	— 65	10
2932 — Myatts-, extra gekrauste ♂	— 65	10
2936 — „New hybrid mosscurled“, feine mooskrause ♂	— 65	10
2940 — amerikanische farnkrautblättrige feinstgekrauste ♂ (s. Abb.)	— 70	10



No. 2940. Amerikanische farnkrautblättrige Petersilie.  
1 Pfd. 70 Gr., 20 Gr. 10 Gr.



No. 2856. Upland-Cress. 1 Pfd. 6 Gr., 50 Gr., 20 Gr. 35 Gr.



## Würzkräuter:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr	ℳ	ℒ	℔
2944 Petersilie „Non plus ultra“, wohl die schönste ♂ (s. Abb.)	2 — 15			
2948 Pfeffer (Paprica), span. roter schnabelförmiger ♂ (s. Abb.)	1 90 15			
2949 — roter, eckiger, milder (s. Abb.)	3 — 20			
2952 — spanischer, schöne Sort. gemischt ♂, andere Sorten s. Abteilung Zierfrüchte (s. Abb.)	3 50 25			
2953 — bouquetständiger. ♂ Reizende Topfpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten)	3 60 35			



No. 2944. Petersilie, Non plus ultra. 1 Pfd. 2 ℳ, 20 Gr. 15 ℒ.

## Würzkräuter:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr	ℳ	ℒ	℔
2956 Pimpinelle 2.	1 90 15			
2960 Portulak, grüner ♂	1 50 10			
2964 — goldgelber ♂	1 90 15			
2968 Rute, Weinrute 2.	2 25 15			
2976 Rosmarin, französischer 2.	6 — 40			
2980 Salbei 2.	4 — 25			
2988 Thymian, Sommer-, sehr aromatisch 2.	6 — 40			
2992 — deutscher Winter- 2.	3 75 25			
2996 Tripmadam (Sedum reflexum) 2.	à Port. 20 ℒ			
2998 Waldmeister, Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, 2.	à Port. 15 ℒ			
3000 Wermut 2.	9 — 55			



No. 2948. Pfeffer, span. roter, schnabelförmiger. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ℒ, 20 Gr. 15 ℒ.



No. 2949. Pfeffer, span. roter eckiger, milder. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 20 ℒ.

No. 2952. Pfeffer, obige beide und verschiedene andere gute Sorten gemischt. 1 Pfd. 3 ℳ 50 ℒ, 20 Gr. 25 ℒ.

Fa. **Tomaten.**

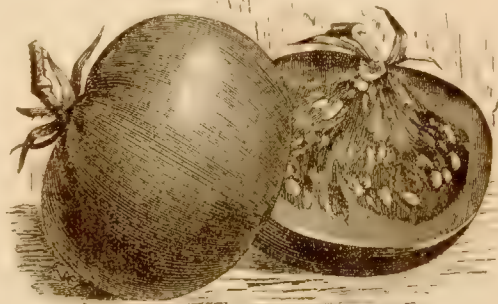
Liebesapfel oder Paradiesapfel, — Tomate, — Solanum Lycopersicum. — Помидоры.

	à 20 Gr. à Port.	ℳ	ℒ	℔
3009 Grosse rote ♂, à Pfd. 1 ℳ 25 ℒ	— 10			
3010 Rote kirschförmige	— 40 10			
3011 Gelbe —	— 40 10			
3012 Rote birnförmige	— 50 10			
3013 Acme, violett	— 90 10			
3015 Greniers à tige raide, mit aufrechtem Stamme	1 30 15			
3016 Präsident Garfield, sehr gross	1 10 15			
3017 König Humbert, früh	— 50 10			
3018 Fulton Market	— 50 10			
3019 Nisbets Victoria, birnförmig	— 50 10			
3020 Optimus	— 75 10			
3021 Trophy, scharlachrot	1 10 15			
3022 Paragon	1 40 10			
3023 Ponderosa, scharlach, neu, d. grösste all. Tomaten	2 — 20			
3024 Champion, rosa-violett, die feinste im Geschmack	— 90 15			



No. 3031. Tomate, Königin der Frühen. 20 Gr. 1 ℳ 10 ℒ, à Port. 20 ℒ.

	à 20 Gr. à Port.	ℳ	ℒ	℔
3025 Golden Queen, beste gelbe, fein im Geschmack	— 90 15			
3026 Prelude, gut zum Treiben	— 60 10			
3027 Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	— 50 10			
3028 Perfection, rot	— 75 10			
3029 Mikado, hochfein, scharlach	1 10 10			
3030 „Beste fürs freie Land“, allerfrüheste. Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmacks wegen sehr zu empfehlen (s. Abb.)	1 — 20			
3031 Königin der Frühen, ausgezeichnete Sorte (s. Abb.)	1 10 20			
3032 Goldprinzess, die beste goldgelbe Tomate	— 20			
3033 Goldgelbe König Humbert, sehr fein im Geschmack	1 — 20			
3040 Ein Sortiment der besten Tomaten, einschliesslich früher Sorten in 6 Sorten à 1 Port.	— — 50			



No. 3030. Tomate, „Beste fürs freie Land“. Allerfrüheste, ertragreichste und empfehlenswerteste. 20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 20 ℒ.

Tomaten können auch in grünem Zustand eingemacht werden, ähnlich wie Salzgurken. Sie bekommen einen äusserst pikanten für Jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe ich gern die Rezepte. Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzuteilen; ich komme selbstverständlich diesem Wunsche gern nach. Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zu lassen, wofür ich im voraus bestens danke; es ermöglicht sich mir dadurch, stets eine reichhaltige Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben. In Heft 18 (Preis ℳ 1.—) meiner populären Gartenbibliothek befinden sich am Schluss zuverlässige Einmach- und andere Rezepte von weniger bekannten Gemüsen etc. Ich empfehle dies Buch jeder Hausfrau aufs angelegentlichste zur Anschaffung.





No. 3060. *Physalis edulis*, Alkekengi oder Jerusalemkirsche.  
Frucht  $\frac{3}{4}$  nat. Grösse. 20 Gr. 1  $\mathcal{M}$ . 1 Port. 15  $\mathcal{S}$ .

## Physalis edulis, gelbe Alkekengi oder Jerusalemkirsche.

Іерусалимская вишня.

(S. Abb.).

No.

3060 *Physalis edulis*, die Jerusalemkirsche oder Alkekengi. Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und ein Körbchen solcher Früchte strömt einen köstlichen Geruch aus. Ihre Kultur ist sehr einfach, man säet im März-April aus, verpflanzt die Sämlinge in kleine Töpfe und bringt sie, wenn keine Nachfröste mehr zu erwarten sind, an eine sonnige Stelle des Gartens. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten.

20 Gr. 1  $\mathcal{M}$ . 1 Port. 15  $\mathcal{S}$ .

## G. Spinatarten.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разного рода.

Kultur.

**Aussaatzeit:** 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

**Saatweite:** Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

**Bodenbeschaffenheit:** Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene in guter Kraft stehende Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

### Echter Spinat.

Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.

No. 3080 Breit- und langblättriger (englischer). 10 Pfd. 3  $\mathcal{M}$ . 35 10  
100 Pfd. 22  $\mathcal{M}$

b. Rundsamiger.

3085 Grosser gelber aus Savoyen. 10 Pfd. 3  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{S}$  — 40 10  
3090 Rundblättriger. 10 Pfd. 2  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{S}$ , 100 Pfd. 18  $\mathcal{M}$  — 30 10  
3095 Spät aufschliessender dunkelgrüner, vorzügl. (s. Abb.)  
10 Pfd. 2  $\mathcal{M}$ . 75  $\mathcal{S}$  — 30 10  
3100 Grösster rundblättriger Riesen- (Viroflay).  
10 Pfd. 2  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{S}$ , 100 Pfd. 19  $\mathcal{M}$  30 10



No. 3095. Neuer breitblättriger dunkelgrüner und spät aufschliessender Spinat.  
10 Pfd. 2  $\mathcal{M}$ . 75  $\mathcal{S}$ , 1 Pfd. 30  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 10  $\mathcal{S}$ .

### Spinatsurrogate

Шпинативныя растенія.

und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

3130 Peruanischer Reis- (Chenopodium Quinoa) . . . . . 1 20 10  
3131 Spinat von Cuba, Claytonia cubensis . . . . . — 150  
3132 Malabar-Spinat, roter, Basella rubra . . . . . 3 75 25  
3133 — — weisser, Basella alba . . . . . 3 75 25

No.

à 1 Pfd. à 20 Gr

3135 Neuseeländischer (Tetragonia expansa) . . . . . 1 10 10  
3136 Chinesischer Spinat, Amaranthus oleraceus . . . . . 90  
3137 Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, sudamerik. . . . . 2 60 20  
3140 Englischer perennirender Winter- (Ampfer, Rumex patientia) . . . . . 1 10

3145 Senf, spinatblättriger chinesischer. Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse aufmerksam, weil der chinesische spinatblättrige Senf als Spinat zubereitet besser schmeckt als dieser, weil er auch als Salat verwendbar ist, und weil er schnell wächst. s. Abb.

1 75 15



No. 3145. Spinatblättriger Senf.  
1 Pfd. 1  $\mathcal{M}$ . 75  $\mathcal{S}$ , 20 Gr. 15  $\mathcal{S}$ .

### Mangold.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Gemüse ähnlich dem Spargel.

Kultur.

**Aussaatzeit:** Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.

**Saatweite:** Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Wie bei Spinat.

3160 Grossblättriger gelber . . . . . — 70 10  
3165 Goldgelber chilenischer . . . . . 1 50 10  
3170 Scharlachroter — . . . . . 1 50 10  
3175 Schweizer krauser gelbgrüner . . . . . — 70 10



**Mangold:**

à 1 Pfd. à 20 Gr

No. 3180 **Lyoner Silber**. Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele (s. Abb.) . . . . . 1 40 10



No. 3180. **Mangold, Lyoner Silber**.  
1 Pfd. 1 Mk 40  $\frac{3}{4}$ , 20 Gr. 10  $\frac{3}{4}$ .

**Gartenmelde.**

Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

3185 Gelbe . . . . .	— 70 10
3190 Blutrote . . . . .	— 90 10
3195 Grüne Riesen- . . . . .	1 10 10

**Rhabarber.**

Ревень.

Kultur.

**Aussaatzeit:** Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.

**Bodenbeschaffenheit:** Kräftiger tiefgründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

3200 Rhabarber „Queen Victoria“ ist entschieden die beste von allen Sorten für Kitchengebrauch . . . 2 25 15

**Sauerampfer.**

Паренъ.

Kultur.

**Aussaatzeit:** März—April ins freie Land.

**Saatweite:** In Reihen von 30 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, sät man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No. 3210 Grossblättriger deutscher . . . . .	1 20 10
3211 Belleville, sehr grosser . . . . .	1 40 10
3212 Goldgelber grossblättriger von Lyon . . . . .	4 50 30

**H. Artischocken und Kardonen.**

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

**Aussaatzeit:** Im Februar in das Frühbeet

**Pflanzweite:** 90—125 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

3230 Artischocke, grosse grüne . . . . .	15 — 90
3235 — violette . . . . .	16 50 100
3240 Kardonen oder Cardy (spanische Artischocke) . . . . .	2 75 15
3245 — grosse von Tours . . . . .	3 — 20

**I. Spargel.**

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

**Aussaatzeit:** Frühjahr bis Herbst.

**Saatweite:** 30 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Gut gelockert und recht nahrhaft.

3260 Spargel, gewöhnlicher . . . . . 1 05 10

3265 — Erfurter Riesen- ausgezeichnete Qualität . . . . . 1 20 10

3270 — früher von Argenteuil, feinste französische Sorte, echt! . . . . . 2 50 15

3275 — Conners Colossal . . . . . 1 90 15

(Spargelpflanzen 8 25)

**K. Gurken, Melonen, Kürbisse.**

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.

**Gurken.**

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

**Aussaatzeit:** Freiland: Im zweiten Drittel des Monats Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.

**Saat- oder Pflanzweite:** Man pflanzt oder sät dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.

**Bodenbeschaffenheit:** Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Gießen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich.

Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Traubengurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt (ca. 25° R.), stets sicher auf.

Zur Treib- wie Freilandkultur  
siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13  
„Melonen- und Gurkenkultur“

von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Sechste umgearbeitete Auflage. Preis 1 Mk 50  $\frac{3}{4}$ , sowie Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“. Preis 1 Mk.

**a. Landgurken, echte deutsche Saat.**

Nachstehende Landgurkensorten oder andere gleichwertige können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen, ich warne ausdrücklich vor dem Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist nicht davon zu erwarten.

No. à 1 Pfd. à 20 Gr.

3300 Kleine frühe grüne  $\frac{3}{4}$   $\frac{3}{4}$   $\frac{3}{4}$ 

**Trauben-** (Cornichons), echte **Pariser**, die beste zum Einmachen als sogenannte **Pfeffergurken** . . . . . 1 50 15

3303 Mixed Pickles à Port. 20  $\frac{3}{4}$  (s. Abbild.) . . . . . 8 60

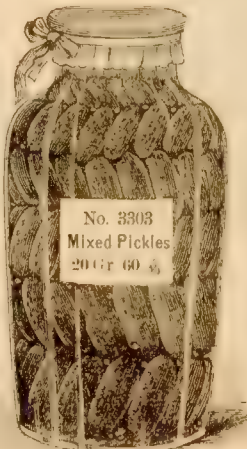
3304 Grüne lange Meaux, extraf. Pfeffergurke . . . . . 5 50 40

3307 Kurze frühestgrüne russische . . . . . 1 50 15

3311 Weisse feinste Trauben- . . . . . 4 40 35

3315 Russische genetzte Trauben- . . . . . 5 25 35

3319 Erfurter mittellange grüne, die beste zum Einmachen als sogenannte **saure Gurken** . . . . . 3 50 30



No. 3303. Landgurke „Mixed Pickles“, ausgezeichnete Einmachgurke.  
1 Pfd. 8 Mk, 20 Gr. 60  $\frac{3}{4}$ .





No. 3323. Schlangen-, Erfurter, lange grüne verbesserte.  
à 1 Pfd. 5 M 60 S, 20 Gr. 45 S.

Gurken:	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
No. 3323 Schlangen-, Erfurter lange grüne verbesserte (s. Abb.)	5 60 45	
3327 — lange weisse	6 — 45	
3331 — chinesische grünbleibende	6 — 45	
3335 — neue Goliath-, allerlangste Riesen- (s. Abb.)		
Grösste Landgurke, . . . . . à Port. 30 S		120
3339 Walzen- von Athen	5 50 40	
3340 Klettgurke, neue japanische (nordjapanischer Pro- venienz) . . . . . à Port. 20 S	13 50 90	

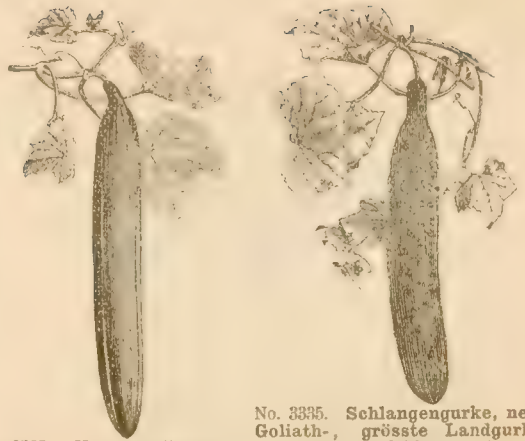
### b. Treibgurken.

Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“. 1 M.

	à 1 Pfd.	20 Gr.	Port.
3361 Rollissons Telegraph, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb.) . . . . . 10 Korn	—	—	50
3365 — — — — — nachgebaut	—	4 —	30
3369* Schwanenhals, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	60 —	3 25	30
3373* Erfurter grüne Riesen-Schlangen- . . . . .	—	3 50	30
3377* — weisse	—	3 50	30
3381 Herzog von Edinburg, längste grüne, 10 Korn	—	—	50
3385 Noas Treib-, die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün (s. Abb.)	—	3 50	30
3386 Wachsgelbe Juwel-, sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	—	30
3389 Königsdörffers Unermüdliche	—	3 50	30
3390 Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen (s. Abb.), à Port. = 10 Korn 50 S, 5 Korn	—	—	30
3392 Juwel von Koppitz, früheste, reich und leicht zu kultivierende Mistbeetgurke, 10 Korn	—	—	40
3393 Hampels verbesserte Mistbeet-	—	5 —	40
3394 Prescott Wonder, sehr ertragreich	—	—	50
3395 Mehrere Treibgurken-Sorten gemischt	—	1 50	25
Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:			
3397 Berliner Aal-, grüne	45 —	2 75	30
3401 Non plus ultra, grüne	—	1 50	25
3405 Roman Emperor, grüne, verträgt auch Freilandkultur	24 —	1 50	25
3409 Himalaya, grüne	—	3 —	30
3413 Marquis of Lorno, grüne	10 Korn	—	50
3417 Model, dunkelgrüne	—	3 50	30
3450 Gurkenmelone. Sehr reichtragend	—	1 80	25



No. 3361. Treibgurke, Rollissons Telegraph, echt.  
10 Korn 50 S Nachgebaut: 20 Gr. 4 M, à Port. 30 S.



No. 3335. Schlangengurke, neue Goliath-, grösste Landgurke, sehr empfehlenswert.  
20 Gr. 3 M 50 S, à Port. 30 S. 20 Gr. 1 M 20 S, à Port. 30 S.

### Melonen. Melon — Melon — Дыни.

Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13. von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Sechste umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 M 50 S.  
Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten“ behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. Preis 1 M.

#### a Cantaloupen.

Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.

No.	a 20 Gr.	a Port.
3500 Grosse gelbe, rotfleischig	—	60 10
3503 Pariser Markt-, eine der besten (s. Abb.)	1 20	20



No. 3503. Melone, Cantaloupe, Pariser Markt-,  
20 Gr. 1 M 20 S, à Port. 20 S.



No. 3390. Treibgurke, Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen.  
à Port. 10 Korn 50 S, 5 Korn 30 S



**Melonen:**

à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.
3509 Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben	2 — 30
3513 Von Portugal	1 — 20
3517 Consul Schiller, die grösste Sorte	2 50 30
3525 Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten	1 50 20

**b. Netzmelonen.**

Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

Die mit \* bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit ° bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

3541* Amerikanische Freiland-, rotfleischig	— 90 15
3545* — Ananas-, rotfleischig	— 90 15
3549* Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	— 40 10
3553 Von Cavaillon, grünlischig	— 60 10
3557* Von Hontleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	2 — 25
3551° Von Malta, rotfleischig	— 60 10
3555° — grünlischig	— 60 10

Die beiden sehr zu empfehlenden Melonen „von Malta grünlischig und do. rotfleischig“ sind besonders bemerkenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lager bekommen.

3569 Von Paris, feine gelbe, rotfleischig (s. Abb.)	3 — 30
3577* — Tours, feine rotfleischige Zucker-	— 80 10
3581 — Turkestan, grossfrüchtige Zucker-, weissefleischig	— 80 10
3585° — Neapel, grünlischige Zucker-	— 80 10



No. 3569.

Pariser Netz-Melone.

20 Gr. 3 A, à Port. 30 A.

No. 3586. Netzmelone, ovale, rotfleischige Land-, „St. Land“.

20 Gr. 60 A, à Port. 10 A.

3586* Von St. Land, ovale rotfleischige Land- (s. Abb.)	— 60 10
3587 Vallerand, ovale rotfleischige, neu	2 — 25
3588 Fruchtbare von Trévoux. Ausgezeichnete Sorte mit dickem Fleisch	— 50
3589* Muskat- (Nutmeg), sehr gewürzt	— 60 10
3597* Grüne Kletter-	— 60 10
3598* Rotfleischige Kletter-	— 90 15
3601 Die schönsten Netzmelonen gemischt	1 — 10

**c. Beste englische Melonen-Sorten.**

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

	à Port.
3621 Blenheim Orange, rotfleischig	30
3622 Duke of Edinburgh	30
3623 Suttons Hero of Bath	25
3624 Hero of Lockinge	25
3625 Gilberts green-flesh, grünlischig	25
3626 Invincible Scarlet	25
3627 Prince of Wales Hybrid	25
3629 Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig	30
3633 Royal Horticultural Prize, grünlischig	30
3637 Lord Beaconsfield, grünlischig	25
3641 Golden Champion, grünlischig	30

**Sortimente.**

	A	B
3655 Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3 —	—
3659 — — — — —	10 —	—
3663 — — — — —	5 —	—
3667 — — — — —	5 —	—

**Wassermelonen oder Arbusen.**

Watermelon — Melon d'eau ou pastèque — Арбузы.

Die Kultur ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

**Wassermelonen oder Arbusen:**

à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.
3690 Früheste russische olivengrüne, neu. Reift in unserem Klima recht gut, die Ranken dürfen nicht geschnitten werden	— — 80
3691 Mit schwarzem Korn	— 40 10
3695 Mit rotem Korn	— 40 10
3699 Extrafeine Mischung vieler schöner Sorten	— 50 10

**Speisekürbisse.**

Pumpkin — Potiron — Тыквы.

(Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** Im zweiten Drittel des Monat Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warnstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4–6 Blätter gross, in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

**Saat- oder Pflanzweite:** 1–2 m.

**Bodenbeschaffenheit:** Warme, sonnige Lage ist Hauptfordernis. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50–100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1–2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse über Centner-Schwere erhalten.

3745 Riesen-Melonen-Kürbis, gelber, mit wachsähnlichem Fleische, zum Einmachen der beste, ganz echt (s. Abb.) 1 25 20



No. 3745. Gelber genetzt Riesen-Melonen-Kürbis.

20 Gr. 1 A 25 A, à Port. 20 A.

3746 Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich	1 — 20
3748 Früher grosser gelber, ähnlich dem Melonen-Kürbis. Sehr zu empfehlen wegen seiner Frühreife	1 — 20
3750 Brasilianischer Zucker-, sehr gut u. haltbar (s. Abb.)	— 40 10



No. 3750. Speisekürbis, brasilianischer Zucker-,

20 Gr. 40 A, à Port. 10 A.

3752 Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb	— 60 10
3753 Cococelle von Tripolis, sehr empfohlen	— 40 10
3754 Yokohama oder japanischer, dunkelgrün, Fleisch goldgelb	— 60 10
3755 Wallfisch, erreicht ungeheuerere Dimensionen und ist dabei ein ausgezeichnete Speisekürbis	1 80 25
3757 Butman Squash, gestreift	— 60 10
3761 Hubbard Squash, hält sich sehr lange	— 60 10
3765 Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig	— 60 10
3769 — — — — — roter, sehr feinfleischig	— 80 15
3773 — — — — — gestreifter	— 80 15



**Speisekürbisse:**



No.	à 20 Gr. à Port.	№	№
3774 Valparaiso-Kürbis, die besten Sorten gemischt (s. Abb.)	— 80 15		
3775 Kings Acre Cream, ganz vorzüglich	— 40 10		
3776 Pen-y-byd, hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend	— 40 10		
3777 Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	— 40 10		
3779 Carl Naudin. Neue gute Sorte	1 — 20		
3781 Türkenbund-Kürbis	— 60 10		
3785 Angurien-Kürbis	— 60 15		

Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogen Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet.

No. 3774. Valparaiso - Kürbis, die besten Sorten gemischt. 20 Gr 80 №, à Port. 15 №.

Die Sorten 3745, 3746, 3748, 3774 und 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen.

No. 3789 Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 №	— 20 10
3793 Verschiedene schöne Sorten gemischt	— 40 10
3810 1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten à 1 Port.	— 80 —
3815 — — — 5 der besten Sorten à 1 Port.	— 50 —

**Zierkürbisse.**

Ornamental Gourds — Courges ornamentales —

Тыквы для украшения.

Kultur wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger.

3850 Angurienkürbis, eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingpflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb.)	— 60 15
3853 Apfelkürbis, gelber	— 60 10
3857 — gestreifter	— 60 10
3861 — orange mit Warzen	— 60 10



No. 3850. Angurien-Kürbis. 20 Gr 60 №, à Port. 15 №.  
No. 3941. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse 75 №.

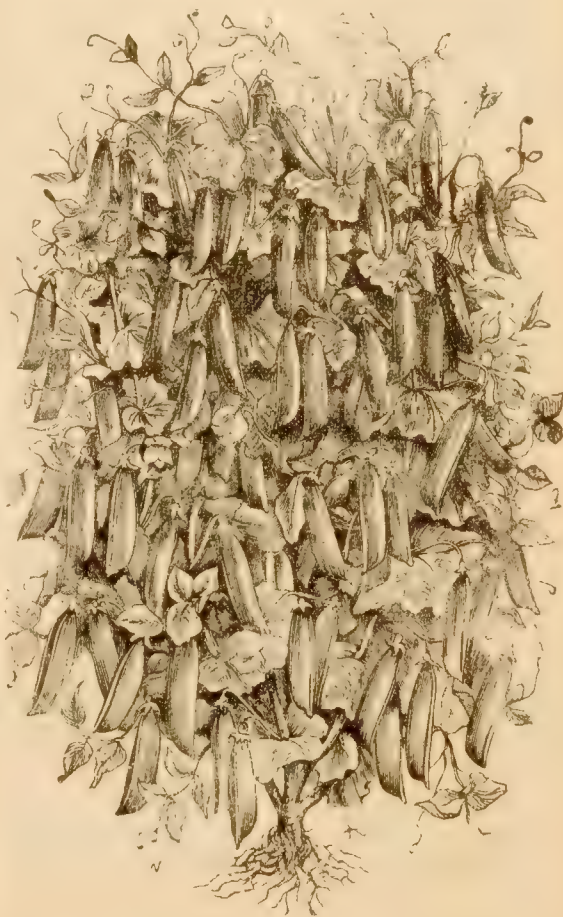
**Zierkürbisse:**

à 20 Gr. à Port

No.	№	№	№
3865 Apfelsinenkürbis	— 60 10		
3869 Birnkürbis, gemischt	— 60 10		
3873 — grün gestreift	— 60 10		
3877 — halb gelb, halb grün	— 60 10		
3881 Bischofsmütze, gemischt	— 75 15		
3885 Crookneck, Sommer-Eierkürbis, s. Schlingpflanzen.	— 60 10		
3889 Flaschenkürbis	— 40 10		
3893 Herkuleskeule	— 40 10		
3897 Kaisermütze, gemischt	— 75 10		
3905 Stachelbeerkürbis, der allergeringste	— 60 10		
3909 Strauss-Ei, gelbes	— 60 10		
3915 Türkenbund, schönste Sorten gemischt	— 60 10		
3919 Warzenkürbis	— 60 10		
3929 Obige und viele andere Sorten egal gemischt	— 60 10		
3941 1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten (s. Abb.)	— — 75		

**Cucurbitaceen (Zierfrüchte)**

siehe unter Schlingpflanzen.



No. 4000. Erbse „Vorboten“, Heinemanns echte verbesserte. 1 Pfd. 1 №. Die von mir in Deutschland eingeführte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen. (Siehe Text bei No. 4000 auf Seite 23.)

**L. Hülsenfrüchte.**

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

**Erbsen.**

Peas — Pois nains et à rames — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen sät man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum“. Zur ersten Landaussaat ist „Vorboten“ bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.

Saatweite: Man sät in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 m zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage. Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden. g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande. gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.



Erbsen:

## Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

No. a. **Früheste Sorten.** à 1 Pfd. M. 3

- 4000 Vorbote, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte (s. Abb. S. 22) g. Höhe 60 cm 1  
In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten“ Sorten mit Vorbote in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Früheife und der reiche Ertrag von „Vorbote“ auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigernde Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorbote“ ist.
- 4025 Buxbaum- (de Gräce), gute Treibsorte, gb. Höhe 25 cm — 40  
4026 Heinemanns verbesserte Buxbaum- Früh, ertragreich, wohlschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.) 1  
4030 Erfurter früheste Mai-, gb. in echter und vorzüglicher Qualität, Höhe 60 cm — 30

### b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

- 4035 Schnabel- oder Säbel-, gb. Höhe 130 cm — 40  
4036 Riesen-Schnabelerbse, prachtvolle grossschotige Sorte, gb. Höhe 130 cm — 45  
4040 Ruhm von Kassel, Höhe 130 cm — 40

- No. à 1 Pfd. M. 3  
4045 Erfurter Victoria-, gb. Höhe 150 cm — 30  
4050 — gelbe Klunker-, g. Höhe 90 cm — 30  
4055 — grüne Klunker-, g. Höhe 90 cm. Die grüne Klunker-Erbse ist sehr spät, zugleich ertragreich, süß und wohlschmeckend — 30  
4060 Korbruller, ausgezeichnet und ergiebig, g. Höhe 80 cm — 40



No. 4026. Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum- à 1 Pfd 1 M.

## Englische Mark- erbsen

mit gerunzelten Körnern.

Горохъ англійскій.

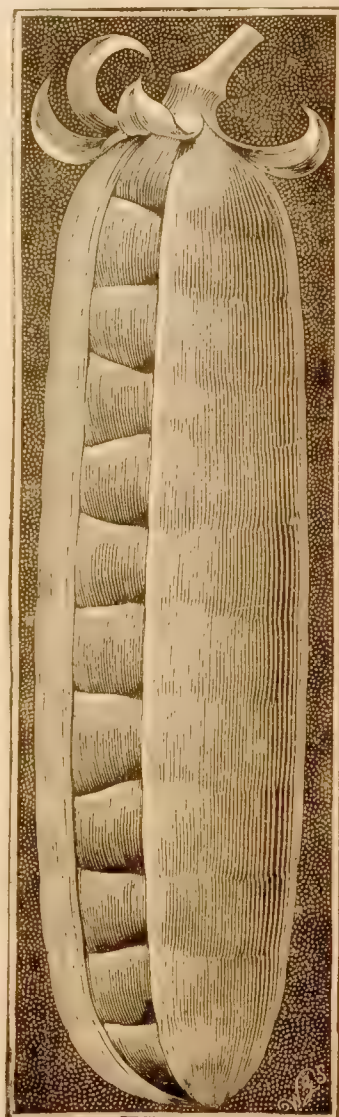
Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark“ rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

### a. Früheste und frühe Sorten.

- No. à 1 Pfd. M. 3  
4080 Minimum, niedrigste und früheste, sehr ertragreich für Treib- u. Landkultur; übertrifft „Wunder v. Amerika“, gb. Höhe 12 cm — 50  
4085 Wunder von Amerika, g. Höhe 18 cm — 50  
4090 Emir, frühe Sorte, g. Höhe 70 cm — 80  
4095 William Hurst, eine der reichtragenden und frühesten, Höhe 30 cm, g. — 50  
4096 Carters Daisy, grossschotige niedr. Markerbse. Höhe 40 cm. 100 Gr. 50 3/4 2 —

### b. Mittelfrühe u. späte Sorten.

- 4105 Telephon- (s. Abb.). Es kommen alljährlich verschiedene neue Mark-Erbse-sorten in den Handel, bringt man sie jedoch in einen gewissenhaften Kulturvergleich mit der Telephon-Erbse, so fällt er stets zu ihren Ungunsten aus. Telephon- ist bis jetzt die reichtragendste und schönste hohe Markerbse, die es giebt. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt. g. Höhe 120 cm — 55  
4106 Stolz des Gartens (Market Garden) g. — 50  
4107 Triumph- neu, sehr lange volle Schoten, Höhe 60 cm — 55  
4108 Daniels Unvergleichliche, sehr ertragreich. Diese Sorte zeichnet sich durch sehr grosse und besonders süsse Erbsen aus. Eine prachtvolle Markerbse. Höhe 120 cm (s. Abb.) 1  
4109 Sharpes Queen, g. Höhe 80 cm — 80  
4110 Stolz des Marktes, ausserordentlich reichtragend, g. Höhe 60 cm — 50  
4115 Wilsons fruchtbare, reichtragend, fein, g. Höhe 80—90 cm — 45  
4120 James' fruchtbare, reichtragend, sehr zart, gb. H. 80—90 cm — 45  
4125 Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend, g. H. 80 cm — 50  
4130 Abundance, Ueberflusserbse, sehr reichtragend, g. H. 60 cm — 55  
Ausserdem führe ich noch folgende bewährte Sorten: M = Markerbse, f = früh, m = mittelfrüh, s = spät.  
4160 Bischofserbse, f, gb. Höhe 50 cm — 30  
4162 — langschotige, f, gb. Höhe 60 cm — 30  
4164 Daniel O'Rourke, f, reichtragend, gb. Höhe 80 cm — 30  
4166 Early Wonder, f, sehr ergiebig, gb. Höhe 60 cm — 40  
4168 Laxtons prolific early long pod, langschotig, f, Höhe 90 cm g und gb — 35  
4170 Grünbleibende Folger, m, zum Einmachen, g. Höhe 90 cm — 100 Pfd. 20 M — 30  
4172 Gold vom Blocksberg, m, g. Höhe 80 cm — 45  
4176 Wilhelm I., früh, lange tragend, g und gb Höhe 90 cm — 40



No. 4108. Markerbse Daniels Unvergleichliche. 1 Pfd. 1 M.

No. 4105. Markerbse, Telephon-, reichtragend. 1 Pfd. 55 3/4



## Markerbse:

No.		à 1 Pfd. M. S.
4180	Carters first crop, sehr früh, gb, Höhe 80 cm . . . . .	30
4182	Golderbse zum Trockenkochen, s gb Höhe 120 cm . . . . .	45
4188	Champion of England, M, g, Höhe 130 cm . . . . .	45
4190	Paradies, sehr grossschotig, gb, Höhe 150 cm. . . . .	40
4200	Ein Sortiment Erbsen in 5 Sorten . . . . .	
	à 1/4 Pfd. 60 S., à 1/2 Pfd. 1 M. 2	
4204	Ein Sortiment Erbsen in 10 Sorten . . . . .	
	à 1/4 Pfd. 1 M., à 1/2 Pfd. 2 M. 4 —	

**Zuckererbbsen.**

Sugar Peas — Pois sans parchemin —

Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a **Frühe Sorten.**

4250	Buxbaum- (de Grâce), vorzüglich zum Treiben, gb, Höhe 16 cm . . . . .	1 80
4255	Frühe niedrige volltragende, gb, Höhe 30 cm . . . . .	40
4260	Früheste Fürst Bismarck, gb, Höhe 60 cm (s. Abb.) . . . . .	70

b. **Mittelfrühe und späte Sorten.**

4265	Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm . . . . .	60
4270	— weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm . . . . .	65
4275	Säbelerbse, krummschotige mit wachsgelben Schoten, Höhe 130 cm . . . . .	75
4280	Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Markzucker, Höhe 70 cm . . . . .	60
4285	Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm . . . . .	55

c. **Diverse.**

4300	Malagaerbse spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm . . . . .	70
4310	Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einkassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm . . . . .	85

No. 4260. Zucker-Erbse, früheste „Fürst Bismarck“. 1 Pfd. 70 S.

**Bohnen.** Бобы.**Stangenbohnen.**

Runner Beans — Haricots à rames — Турецкие или жерданные бобы.

## Kultur.

**Aussaatzeit:** Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Ende Juni empfehlenswert.

**Saatweite:** Auf ein Beet von 1/4 m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von 1 1/2 2m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man ca. 10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.

**Bodenbeschaffenheit:** Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.

1. **Grünschotige zum Schneiden.**

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einkochen benutzt.

No.	w — weissamig, b — buntamig. à 1 Pfd. M. S.	
4380	Schlachtschwert-, lang- und breitschotig, echt; mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen, w (s. Abb.) . . . . .	1 10
4384	Arabische oder türkische, feuerrotblühende b . . . . .	40
4388	— — — — — weissblühende w . . . . .	55
4392	— — — — — buntblühende b . . . . .	50
4394	Riesen-, neu. Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere w . . . . .	1 40

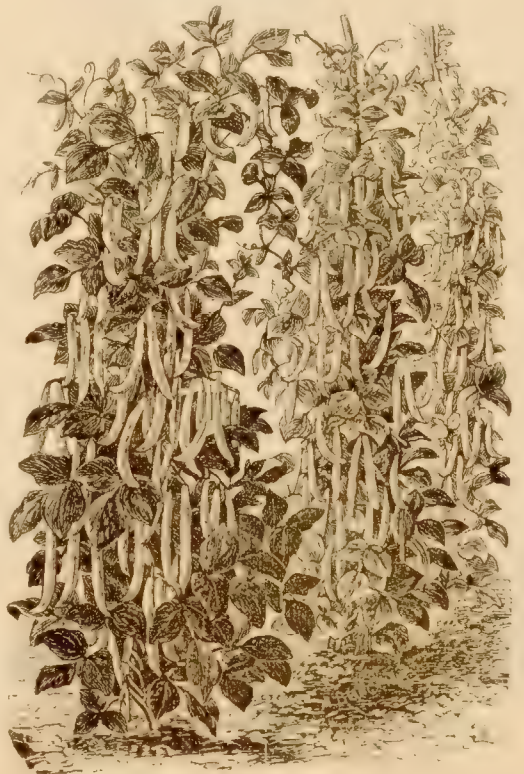
Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig wegen ihres grossen Blütenreichtums eine hübsche Zierde f. Lauben etc.

b **Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.**

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. **Grünschotige.**

4720	Rheinische Zucker-Brech-, w, vorzüglich . . . . .	90
4724	Früheste Zucker-Brech-, w, Mitte August . . . . .	90
4726	— — — — — Fürst Bismarck, feinste aller Stangenbohnen, dickfleischig und ganz ohne Fäden . . . . .	3 —
4728	Siebenbürgener Speck-, b, sehr zart . . . . .	1 10
4730	Korbfüller, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag w . . . . .	90
4732	Blauschotige Speck-, b, sehr gut, wird im gekochten Zustande grün . . . . .	90
4734	Don Carlos, dickfleischig, b . . . . .	1 10
4735	Carolines Liebling b. Dickfleischig, zart u sehr reichtragend . . . . .	1 40
4736	Erfurter Mark-, b, sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert- . . . . .	1 20
4738	Ruhm von Thüringen, die früheste aller Stangenbohnen, mit grossen, zarten Schoten . . . . .	1 40
4740	Zucker-Perl- oder Prinzess-, w, ohne Fäden . . . . .	1 20
	2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.	
4760	Riesen-Zucker-Brech- w . . . . .	1
4764	Römische schwarze Speck-, sehr fein . . . . .	90
4768	Mont d'or, goldgelb, sehr früh b . . . . .	75
4772	Flageolet-Wachs-, die beste und reichtragendste der gelbschotigen Stangenbohnen b (s. Abb.) . . . . .	75
4774	— — — — — mit weissen Bohnen. Sehr gut (s. Abb.) . . . . .	85



No. 4772. No. 4774. Stangenbohne, Flageolet-Wachs, weissamig. rotsamig. 1 Pfd. 85 S. 1 Pfd. 75 S.

Beide Sorten sind die besten Wachsbohnen, die existieren.



**Stangenbohnen**

No.	à 1 Pfd. $\mathcal{M}$ $\mathcal{S}$
4776 Erfurter Rubin, vorzüglich feine und frühe Sorte	1 40
4778 Triumph-Zucker-Wachs	1 40
4780 Kaiser Friedrich	1 50

Ferner führe ich noch folgende empfohlene Sorten:

4784 Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig	— 75
4790 Spargel-, feine weisse	1 —
4798 Brech-Zucker-, Intestin, feinste Brechbohne	1 20

## Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains —  
Низкие бобы.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Juli noch säen.

**Saatweite:** Man sät 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.

**Bodenbeschaffenheit:** Wie bei Stangenbohnen.

**a. Grünschatige zum Schneiden.**

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit \* bezeichneten sind die besten zum Treiben.

4870 Flageolet-, rote, vorzüglich, b	— 55
4872 — weissamig, sehr fein	— 60
4876* — Etampes, ausgezeichnet zum Treiben	— 60
4877 Canadian Wonder, sehr gute Sorte	— 55
4878 „Allererste Markt-“, beste und reichstragende Früh-Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum Treiben als zur ersten Freilandkultur.	1 30



No. 4878. Buschbohne. Allererste Markt-, beste Frühsorte.  
1 Pfd. 1  $\mathcal{M}$  30  $\mathcal{S}$ .

4880 Prinzess-, sehr frühe gelbsamige	— 35
4884* Neger-, allerfrüheste schwarzsamige	— 45
4888 Pariser Eier-, gelbe, beste zum Trockenkochen	— 50
4892 Kaiser Wilhelm, früheste weissamige Schwert-	— 75
4896 Schlachtschwert-, weissamig, sehr lang u. breitschotig	— 75
4900* Non plus ultra, früheste	— 60
4904 Bunte schwäbische Treib-, sehr empfohlen	— 85

**b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.**

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

**1. Grünschatige.**

4930 Hinrichs Riesen-, früh, zart, reichtragend, deutsche Saat	— 50
4932 Sensation, hochf., mit markigen, zarten Schoten (s. Abb.)	— 90



No. 4932. Buschbohne, Sensation, mit markigen, zarten Schoten.  
1 Pfd. 90  $\mathcal{S}$ , 100 Gr. 25  $\mathcal{S}$ .

**Buschbohnen:**

No.	à 1 Pfd. $\mathcal{M}$ $\mathcal{S}$
4934 Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte	— 80
4938 Schwaneckes Brech-, sehr zu empfehlen	— 75

**2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.**

4962 Flageolet-, die schönste Wachsbohne (s. Abb.)	— 75
4964 Krummschotige Mark-, eine der frühesten Wachsbohnen	100 Gr. 40 $\mathcal{S}$ , 1 50
4966 Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig	— 60
4968 Riesen-Säbel-Wachs-, eine der besten Wachsbuschbohnen	— 75
4970* Zucker-, Treib- oder Spargel-, weisschallige (graue Müller-), Höhe 25 cm	— 60



No. 4962. Buschbohne Flageolet-Wachs- Empfehlenswerteste  
Wachs-Buschbohne. 1 Pfd. 75  $\mathcal{S}$ .

Ferner führe ich noch folgende zu empfehlende Sorten:

4974 Flageolet-, Cheviere grünbleibende	— 70
4982 Hundert für Eine, gelbsamig	— 65
4986 Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig	— 60
4990 Blauschotige Butter-	— 60

## Puffbohnen.

(Auch Acker-, Dicke- oder Grossebohnen genannt.)

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 32, No. 6450.

Broad or Windsor Beans — Fèves de marais —

Бобы обыкновенные или Русские.

**Kultur.**

**Aussaatzeit:** März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.

**Saatweite:** In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.

**Bodenbeschaffenheit:** Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

5042 Grosse Erfurter verbesserte flache, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen. 10 Pfd. 2 $\mathcal{M}$	— 25
5046 Grosse weisse Windsor-	— 40
5048 Kleine frühe grüne. Eine der reichstragenden und besten Sorten, sehr zu empfehlen	— 80
5050 Zwerg- oder Büschel-Treib-, 33 cm hoch	— 75
5054 Aguadulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 20 cm Länge	75

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

5058 Frühe niedrige Mazagan-	— 40
5062 Monarchen-	— 40
5066 Johnsons Wonderful	— 45
5070 Langschotige Sevilla-	— 70
5074 Grünbleibende Windsor-	— 45



# II. Knollen- u. Wurzelgewächse für den Küchengarten.

Кухонные корневые  
растения.

## Champignonbrut

siehe Abb.

Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.  
Kultur.

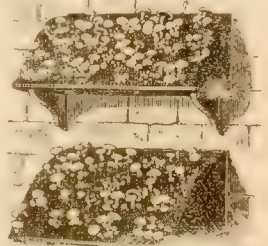
Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 S., bei  
Sendungen zu 3 M. aber wird dieselbe gratis beigelegt.

No. 5150 Champignonbrut in loser Form, direkt aus den besten  
Pariser Brutstätten. à 1 Pfd. 1 M. 20 S., 10 Pfd. 11 M.  
100 Pfd. 90 M.

No. 5152 — gepresste Brutsteine, beste englische. à 1 Pfd. 60 S.,  
10 Pfd. 5 M. 50 S.  
(Unter 1/2 Pfd. kann nicht abgegeben werden).



No. 5150. Champignonbrut.  
In loser Form 1 Pfd. 1 M. 20 S.  
10 Pfd. 11 M., 100 Pfd. 90 M.



No. 5150. Champignonbrut.  
In loser Form. 1 Pfd. 1 M. 20 S.  
No. 5152 als Steine (sogen. Brut-  
steine). 1 Pfd. 60 S.

## Spargelpflanzen.

Siehe Abb.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

— Spezialität meines Geschäftes! —  
Stets über eine Million Pflanzen abgebar. Lieferungen für sehr  
grosse Pflanzungen werden bedeutend unter dem Katalogpreis  
abgeschlossen.

Kultur.

Siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b, 5. Auflage, 30 S.;  
bei Sendungen über 3 M. aber wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden, zu erfolgreicher Anlage passenden  
Pflanzen abgebar!

No. 5200 Erfurter Riesen-, vorzüglich verpflanzte . . . 100 St. 4 50  
500 — 20  
1000 — 35  
100 — 2

No. 5220 — Sämlingspflanzen  
No. 5225 Argenteuil, früh. Sorte, vorzüglich verpflanzte 100 — 4 50

Es werden vielfach neubenannte Sorten mit allen erdenk-  
lichen guten Eigenschaften angepriesen, die jedoch keine der  
beiden nebenstehenden Sorten übertreffen. Es liegt ja klar  
auf der Hand, dass Letzteres nicht möglich ist, denn der Same,  
den ich zur Anzucht meiner Spargelpflanzen benutze, stammt  
nur von ausgezeichneten Mutterpflanzen ab. Ich bekomme  
den Samen von zwei Spezialzüchtern, die denselben nur für  
mich ernten und die Pflanzen, die ich davon verkaufe, ziehe  
ich selbst.

Weissköpfiger Riesenspargel siehe Neuheiten.

## Gemüsepflanzen von der Frühjahrsaussaat.

Весенняя расада разных кухонных растений.

Versand zur geeigneten Pflanzzeit. (Unter 50 Stück von der Sorte können nicht abgegeben werden).

Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg- 100 St.

(also nicht überwinterte Pflanzen) 2 M.

Blumenkohl, überwinterte Pflanzen

siehe Seite 3 und 4.

Weisskraut . . . . . 60 S.

Rotkraut . . . . . 75 S.

Wirsing . . . . . 60 S.

Rosenkohl . . . . . 60 S.

Kohlrabi, blaue und weisse . . . . . 60 S.

Kohlrüben, gelbe . . . . . 30 S.

Krauskohl, grüner . . . . . 25 S.

Sellerie, Erfurter Knollen- . . . . . 40 S.

Sellerie, engl. Bleich- . . . . . 60 S.

Die Gemüsepflanzen werden nur in den zuverlässigsten und besten Sorten verkauft,  
die Wahl der letzteren muss mir jedoch überlassen bleiben.

## Pflanzen ver- schiedener Küchen- kräuter etc.

Кухонные растения (рассада). 10 St. 1 St.

Artischocken . . . . . 100 St. 22. — 8 — 35

Beifuss (Artemisia vulgaris) . . . . . 1 50 20

Brunnenkresse-Pflanzen, im Juni—Juli ver-  
käuflich. Preis brieflich . . . . . — —

Eierfrucht, weisse oder blaue . . . . . 1 50 20

Edragon (Artemisia Dracuncul), echt  
(s. Abb. S. 16) . . . . . 3 — 35

Majoran (s. Abb. S. 16) 1 jähr. 100 St. 75 S. — 15

Tomaten oder Liebesäpfel (mit Topfballen)  
100 Stück 20 M. 2 50 30

Pfeffer, spanischer langer roter (mit Topf-  
ballen) . . . . . 2 50 30

Lavendel . . . . . 3 50 40

Pimpinelle . . . . . 2 — 25

Weinraute . . . . . 2 — 25

Winterhecke-Zwiebel, ergiebiger und früher  
austreibend als Schnittlauch (s. Abb.) . 1 50 20



Winterhecke- oder Jakobszwiebel,  
ergiebiger und früher austreibend als  
Schnittlauch. 10 St. 1 M. 50 S., 1 St. 20 S.  
(Siehe Text bei No. 2328, S. 13.)

Pflanzen von

Erfurter Riesen-Spargel.

100 Stück 4,50 M., 500 Stück 20. — M., 1000 Stück 35. — M.

Kultur siehe

F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b.

1 Exemplar 30 S.





**Meerrettig-Fechser**  
In guter Kultur liefern dieselben  
schöne glatte Stangen, wie obige  
Abb. zeigt).  
100 St. 3 M., 10 St. 50 J.

**Pflanzen verschiedener Küchenkräuter :**

	10 St.	1 St.
Rhabarber „Queen Victoria“, beste Sorte.	3 M.	50 J.
Meerrettig-Fechser (s. Abb.). Tadellose		
ca. 30 cm lange, schnurgerade,		
oben fingerdicke Fechser, die		
zweifelloos bestes Kulturresultat		
ergeben. (Siehe Heft 18 meiner		
Gartenbibliothek „Der Küchen-		
garten“ Preis M. 1.—). 100 Stück		
M. 3. —	— 50 —	
Salbei . . . . .	2 —	25
Sauerampfer . . . . .	1 50	20
Schnittlauch (s. Abb.) 100 Stück M. 6.—	— 80 —	
Thymian . . . . .	2 —	25
Waldmeister . . . . .	1 50	20



**Kräftige Schnittlauch-Pflanzen,**  
100 Stück 6 M., 10 Stück 80 J.  
Schnittlauch-Samen à Port. 20 J.

# Kartoffel-Sortiment.

Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

**a. Frühe.**

à 10 Pfd. à 1 Pfd.  
M. J. J.

<b>Victor</b> , von den allerfrühesten die empfehlenswerteste	2 —	25
100 Pfd. 15 M.		
<b>Heinemanns neue Delikatess</b> , runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag . . . . .	2 50	30
<b>May Queen</b> . Eine der ertragreichsten roten Frühkartoffeln. 100 Pfund 10 M. . . . .	1 50	20
<b>Amerikanische Rosen</b> . Allbekannte gute rote Frühkartoffel. 100 Pfd. 8 M. . . . .	1 25	20
Wird auch gern als frühe Brenn-Kartoffel benutzt.		
<b>Ruby</b> . Eine der frühesten Sorten. Rauhschalig, rot und ganz flachhängig. Sehr fein. 100 Pfd. 12 M. . . . .	2 —	25
<b>Blaue Sechs-Wochen</b> -, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel. 100 Pfd. 7 M. 50 J. . . . .	1 25	20
<b>Lange weisse Sechs-Wochen</b> -, sehr früh, echt. 100 Pfd. 12 M. . . . .	2 —	25
<b>Juli-Kartoffel</b> . Von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen lieferte über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. 100 Pfd. 12 M. (s. Abb.) . . . . .	2	25

**b. Mittelfrühe und späte.**

à 10 Pfd. à 1 Pfd.  
M. J. J.

<b>Schneerose</b> , schöne rundliche, weissfleischige Kartoffel, fein im Geschmack, reift Anfang September. 100 Pfd. 10 M. . . . .	1 50	20
<b>Schulmeister</b> . Reicher Ertrag schöner runder, sehr schmackhafter Knollen. 100 Pfd. 10 M. . . . .	1 50	20
<b>Saxonia</b> (s. Abb.) Wem an einer wirklich guten, ertragreichen, feinschmeckenden und gesunden Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser Sorte raten. Ich bemerke noch, dass es eine Züchtung ist, die schon verschiedene Jahre hindurch geprobt und von den landwirtschaftlichen Versuchsstationen auf ihren Stärkemehlgelhalt, sowie auf die obengenannten Eigenschaften geprüft und dabei als ganz vorzüglich befunden worden ist. Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen. 100 Pfd. 6 M. . . . .	1	15



**Julikartoffel**, ertragreichste Frühkartoffel.  
100 Pfd. 12 M., 10 Pfd. 2 M., 1 Pfd. 25 J.

<b>Zwickauer Frühe</b> . Sehr ertragreiche, runde Frühkartoffel. Weisschalig, gelbfleischig und schmackhaft. 100 Pfd. 12 M. . . . .	2 —	25
<b>Schneeflocke</b> . Frühe Tafelkartoffel. 100 Pfd. 10 M. . . . .	1 50	20
<b>König der Frühen</b> . Schöne frühe reichtragende länglich-runde Speisekartoffel. 100 Pfd. 10 M. . . . .	1 50	20
<b>Alabaster</b> , sehr schön, früh. 100 Pfd. 12 M. . . . .	2 —	25
Sehr zu empfehlen.		



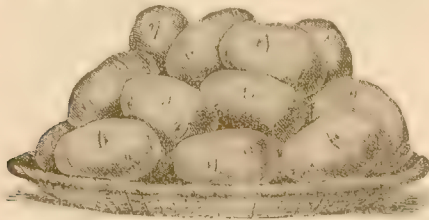
**Kartoffel „Saxonia“.**  
100 Pfd. 6 M., 10 Pfd. 1 M., à 1 Pfd. 15 J.



**Kartoffel-Sortiment:**

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
<b>Professor Maercker.</b> Mittelspät, flachhängig, glatt, weisschalig und weissfleischig. Unter allen empfehlenswerten Neuzüchtungen eine der besten. Ausgezeichnete Dauerkartoffel. 100 Pfd. 10 <i>M.</i> . . . . .	1 50	20
<b>Lercheneier</b> führe ich nicht mehr, da sie, namentlich durch Saxonien und Schulmeister, bei weitem übertrifft wird.		
<b>Richters Edelstein.</b> Vorzügliche Speisekartoffel mit reinweissem Fleisch. 100 Pfd. 10 <i>M.</i> . . . . .	1 50	20
<b>Richters Imperator.</b> Grosse ertragreiche, feine Kartoffel von ausgezeichnetem Geschmack. 100 Pfd. 7 <i>M.</i> . . . . .	1 —	15
<b>Bruce.</b> Feine, mittelspäte flachhängige Speisekartoffel, sehr ertragreich, Fleisch weissgelblich. 100 Pfund 8 <i>M.</i> . . . . .	1 25	20
<b>Geheimrat Thiel.</b> Spät reifend. Sehr ertragreich. Eine von den besten Züchtungen Richters. Weisschalig, weissfleischig, rundlich u. flachhängig. 100 Pfd. 12 <i>M.</i> . . . . .	2 —	25
<b>Juwel (Richter).</b> rund, weissfleischig, ungemein ertragreich. 100 Pfd. 7 <i>M.</i> 50 <i>g.</i> . . . . .	1 25	20



„Germania“. Sehr reichtragende, feine Speisekartoffel, der alle Bodenverhältnisse zusagen.  
100 Pfd. 8 *M.* 10 Pfd. 1 *M.* 25 *g.*, 1 Pfd. 20 *g.*

**Kartoffel-Sortiment:**

à 10 Pfd. à 1 Pfd.

	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
<b>Kaiserin Augusta.</b> Eine schöne, gesunde Speisekartoffel von grossartigem Ertrage. Die Knolle ist rund, blau und weiss, und hat weisses Fleisch. Sie kocht sich vorzüglich u. ist von feinstem Geschmack. Diese Sorte wird sich bald vorteilhaft einführen. Die Blüte ist schön dunkelviolett. 100 Pfd. 12 <i>M.</i> . . . . .	2 —	25
<b>Schooleys main crop.</b> Sehr ertragreiche feine Kartoffel, mittelspät. 100 Pfund 9 <i>M.</i> . . . . .	1 50	20
<b>Phöbus.</b> Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig. 100 Pfd. 8 <i>M.</i> . . . . .	1 25	20
<b>Germania.</b> Runde, rundschalige, besonders im Frühjahr sehr wohlschmeckend. 100 Pfd. 8 <i>M.</i> (s. Abb.) . . . . .	1 25	20
<b>Gloria.</b> Die Knollen sind weisslich-gelb, Augen kaum sichtbar, Fleisch weiss. Ihre Hauptvorzüge sind: Wohlgeschmack, Schönheit der Knolle, sehr hoher Stärkegehalt, sichere grösste Ertragsfähigkeit. 100 Pfd. 8 <i>M.</i> . . . . .	1 25	20
<b>Diamant.</b> Mittelfrüh, rund weissfleischig, sehr ertragreich und haltbar. . . . .	2 50	30
<b>Heinemanns „Magnum bonum“.</b> Allbekannte bestbewährte Kartoffel, fast vorzüglich als Speise wie als Wirtschaftskartoffel. Echt. 100 Pfd. 5 <i>M.</i> . . . . .	1 —	15
<b>Blaue Magnum bonum.</b> Eine der Magnum bonum ähnliche blauschalige Kartoffel, die jedoch nicht von gleichem Ertrag ist. 100 Pfd. 12 <i>M.</i> . . . . .	2 —	25
<b>Victoria.</b> Viel besser als „Reichskanzler“. Prachtvolle rauhchalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut. 100 Pfd. 12 <i>M.</i> . . . . .	2 —	25

**Salatsorten.**

Картофель для салата

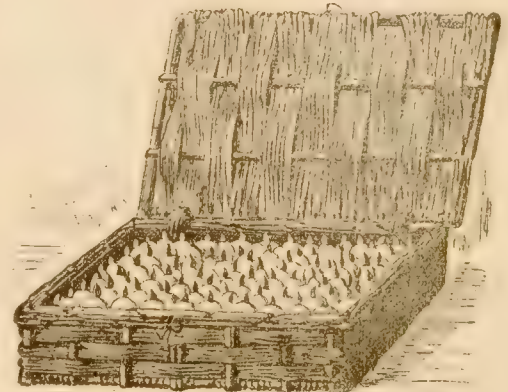
<b>Tannenzapfen.</b> Feinste Salat- und Delikatesskartoffel	3 —	40
<b>Rote Salat-.</b> Zu diesem Zweck unübertroffen. . . . .	2 —	25
<b>Casseler Salathörnchen</b> . . . . .	4 50	50

**Neue Kartoffeln im Juni.**

Um schon im Frühsommer neue Kartoffeln zu haben, empfehle ich meiner werten Kundschaft, angetriebene Knollen zu kaufen. Dieselben, ertragreichste Frühkartoffelsorten, sind sorgfältig vorgekeimt und werden, in Spreu verpackt, in ähnlichen wie nebenstehend abgebildeten Spankörbchen versandt. Sie sind sowohl zur frühesten Landkultur, als wie auch zum Treiben (dazu sind sie sofort nach Erhalt verwendbar) nicht genug zu empfehlen. Ausser bei starkem Frost jederzeit versendbar. Jedem Körbchen liegt eine Kulturanleitung bei.

1 Korb, enthaltend ca. 5½ Pfd., M. 2.—, 10 Körbe M. 16.— inkl. Emballage.

Anders abgeteilte Gewichte sind nicht abgebar.



Korb mit gekeimten Kartoffeln.  
1 Korb enthaltend ca. 5½ Pfd. M. 2.—, 10 Körbe M. 16.—

**Stachys tuberifera „Choro Gi“.**

Японский Картофель.

Neues Wurzelgemüse.

Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich.  
1 Pfd. 1 *M.* 25 *g.*

**Topinambour.** Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben. Zum Versand können sie erst aus dem Boden genommen werden, wenn der Frost vollkommen daraus gewichen ist.

100 Pfd. 6 *M.*, 10 Pfd. 70 *g.*, 1 Pfd. 15 *g.*

**Topinambour-Batate**

Neue, gelbfleischige, aus Samen erzeugte Sorte Topinambour. Sie zeichnet sich durch grosse, glatte, rundliche Knollen von schön gelber Farbe aus. Sehr empfehlenswert. (s. Abb.)

100 Pfd. 15 *M.*, 10 Pfd. 2 *M.* 50 *g.*, 1 Pfd. 30 *g.*



Topinambour, 100 Pfd. 6 *M.*, 10 Pfd. 70 *g.*, 1 Pfd. 15 *g.*



Topinambour-Batate. Neu.  
100 Pfd. 15 *M.*, 10 Pfd. 2 *M.* 50 *g.*, 1 Pfd. 30 *g.*





## III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères — Сельско-хозяйственные сѣмена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien“ finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marktschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen, — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, also 14 Tage bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer realen Konkurrenz zu vergleichen.

Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von 20 Pfd. einer Sorte wird der Zentnerpreis berechnet.

## Futterrüben.

Кормовые корни.

### a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette —  
Кормовая свекловица.

8–10 Pfd. genügen für einen preussischen Morgen — 25 Ar.

Beim Pflanzen genügt die Hälfte.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

Die Qualität meiner Runkelrüben wird von keiner Konkurrenz übertroffen, billigere Offerten bedingen deshalb ohne Frage eine minderwertige Qualität. Solche minderwertigen Qualitäten sind jedoch selbst mit dem billigsten Preis zu teuer bezahlt, da man stets mangelhafte Ernten damit erzielt.

No. 5500 **Neue rote Runkelrübe,**  
„Heinemanns Erfurter Ertragreichste“

(s. Abb.) (Heinemann 1889).

Diese neue Runkel ist das vollkommenste, was in dieser Beziehung angeboten werden kann. Vor allem ist die ungemein feine Belaubung hervorzuheben, ihre vollendet schöne, gleichmässige Form ohne jede überflüssige Wurzel und ihr ganz gleichmässiger Wuchs.

Das konsistente Fleisch dieser Runkel, das weder holzig noch hohl wird, bedingt eine lange Haltbarkeit bis spät ins Jahr hinein.

Die feine Belaubung gestattet eine engere Reihensaat sowohl, wie auch einen engeren Stand in der Reihe selbst. Die einzelne Runkel beansprucht also einen bei weitem geringeren Raum, als die irgend einer anderen Sorte. Dass hierdurch allein schon der Ernte-Ertrag ein bedeutend grösserer wird, leuchtet wohl jedem ein.

Ein weiterer Vorzug ist es, dass die Aberntung lediglich mit der Hand geschehen kann. Infolge der ganz feinen Würzelchen lassen sich die Runkeln ohne Mühe, selbst im schwersten Boden, ausziehen, so dass es Kinder besorgen können.

100 Pfd. 30 M., 10 Pfd. 4 M., 1 Pfd. 50 S.



No. 5500. Neue rote Runkelrübe „Heinemanns Erfurter Ertragreichste“ (Heinemann 1889). Rechts meine neue Sorte, links eine gewöhnliche. 100 Pfd. 30 M., 10 Pfd. 4 M., 1 Pfd. 50 S.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.





No. 5505. Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe.  
100 Pfd. 27 M., 10 Pfd. 3.50 M.,  
1 Pfd. 40 S.

**Runkelrüben:** à 100 Pfd. à 10 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	S.
5505	Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe (s. Abb.)	27	—	3 50 40
5510	Heinemanns Rotenhofer, oder verbesserte olivenförmige rote Riesen-, vortheilhafteste für Milchwirtschaft	22	—	2 75 30
5515	Lange rote, halb über der Erde	24	—	3 — 35
5520	gelbe, desgl.	24	—	3 — 35
5525	Eckendorfer verbesserte Riesenwalzen-, gelb	26	—	3 — 35

Ich führe ferner Original-Eckendorfer Runkelsamen in plombierten resp. versiegelten Packung (S. Abb.)

5527	Orig.-Eckendorfer, gelb	85	—	9 — 100
5528	— rot	85	—	9 — 100
5529	— gemischt	85	9	100

5530	Mammut Riesen-, die grösste Runkelsorte, ganz echt	24	—	3 — 35
5535	— neue goldgelbe	33	—	4 — 50
5536	Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr empfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel-, (Originalsaat)	40	—	5 — 55
5540	Oberndorfer grosse runde gelbe, vorzüglich echt	26	—	3 — 35
5545	rote, echt	26	—	3 — 35
5550	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen- (Auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	22	—	2 75 30
5555	Riesen-Pfahl-, rote verbesserte Erfurter	24	—	3 — 35

à 100 Pfd. à 10 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	S.
5560	Riesen-Pfahl-, gelbe verbesserte Erfurter	24	—	3 — 35
5565	Grosse gelbe runde Leutowitzer	25	—	3 — 35
5570	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund (Neue runde Kugel-)	32	—	4 — 45
5575	Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste à 1 Pfd. 3 M. 50 S.			
5580	Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste à 1/2 Pfd. 2 M.			

## b. Zuckerrüben.

Sugar Beet — Betteraves à sucre. Сахарная свекловича.

5600	Echte weisse	28	—	3 50 45
5605	Imperial-	28	—	3 50 45
5610	Vilmorins verbesserte	28	—	3 50 45
5615	Klein-Wanzlebener, echte	28	—	3 50 45

## c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рьба.

Aussaat pro 1/4 Hektar 2 1/2 Pfd. à 1 Pfd. à 20 Gr.

5650	Lange weisse verbesserte, 100 Pfd. 50 M., 10 Pfd. 6 M.	—	70	10
5655	Runde weisse verbesserte, 100 Pfd. 40 M., 10 Pfd. 5 M.	—	60	10

## d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip, Field-Sorts. — Navet — турнипь.

(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen — 25 Ar (1/4 Hektar).



Genau nach Photographie

SCHUTZ-MARKE.

5527	Orig. Eckendorfer, gelb	100	Pfd.	10	Pfd.	1	Pfd.
5528	— rot	85	M.	9	M.	1	M.
5529	— gemischt	85	M.	9	M.	1	M.

in plombierten resp. versiegelten Packungen.

Turnips: à 100 Pfd. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		M.	S.	S.
5680	Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	68	—	1 — 10
5685	Bullock, gelbe grünköpfige	68	—	1 — 10
5690	Orangegelbe Gelée	72	—	1 10 10
5695	Kugelförmige weisse	64	—	90 10
5700	— pommerische	64	—	90 10
5705	— rotköpfige weisse	72	—	1 10 10
5710	— grünköpfige weisse	64	—	90 10

Diese Sorte kann ich nach langj. Erfahrung am meisten empfehlen.

5715	Tankard, weisse kannenförmige	74	—	1 10 10
5720	— rotköpfige	74	—	1 10 10
5725	— gelbe grünköpfige	67	—	1 10 10
5730	Weisslichgraue verbesserte	68	—	1 10 10
5735	Weisse rotköpfige Mammut	68	—	1 10 10
5740	Obige Sorten gemischt	68	—	1 10 10

## e. Unter-Kohlrabi, Wrucken.

Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

ca. 3 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen — 25 Ar.

5780	Bangholms gelbe rotköpfige	—	1	05	10
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	—	—	75	10
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügliche	—	1	05	10
5795	rotgrauhäutige Riesen-	—	—	70	10

## f. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

Siehe No. 1086, 1090, 1106 und Neuheiten.

# Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовые растения.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

## a. Kleearten.

Клеверъ.

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	S.
5900	Klee, roter Kopf-, Ia Qualität, Thüringer (s. Abb. S. 31)	50	—	65

à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No.		M.	S.	S.
5904	Klee Kopf oder Bullen Cow grass, rothblühender, empfohlen für Wiesenmischung	85	—	120
5905	— Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	65	—	100
5906	Klee, Esparsette-, türkischer	20	—	30





No. 5900. Rotklee, roter Kopfklee, I. Qualität. 100 Pfd. 50  $\mathcal{M}$ , 1 Pfd. 65  $\mathcal{S}$ .  
(S. S. 30) . . . . . à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No. 5910 Klee, Esparsette-, zweischürig, *Onobrychis sativa* 29 — 40  
Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und erzieht gewiss den doppelten Futterertrag wie diese. Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.

5914 — Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee (s. Abb.) . . . . . 25 — 35



No. 5914. Incarnatklee, rotblühender.  
Einjährige, sich am schnellsten entwickelnde Kleeart.  
100 Pfd. 25  $\mathcal{M}$ , 1 Pfd. 35  $\mathcal{S}$ .

5915 — Incarnat-, weisser spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtl. Futters u. hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande 200  
5918 — Luzerne-, blauer od. ewiger, Provencer, echt; (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). (s. Abb.) Abgesehen von Sommerweizen (verbesselter Neé) hat sich besonders Oelrettig als Ueberfrucht bewährt 68 — 100

No.		à 100 Pfd.	à 1 Pfd.
5920	Klee, Luzerne-, Deutsche Saat	80	120
5922	— Sand-Luzerne-	75	120
5924	— schwedischer Bastard-	58	80
5928	— gelber Stein-	35	55
5932	— weisser, <i>Trifolium repens</i>	75	100
5936	— gelber Hopfen-, <i>Medicago lupulina</i>	22	50
5940	— weisser hoher Meliloten-, <i>Melilotus alba altissima</i> , sogenannter Riesen- oder Bokhara	50	80
5945	— Kiseklee, <i>Melilotus coeruleus</i>	—	170
5950	— Wundklee, <i>Anthyllis vulneraria</i>	60	90
5955	— Schotenklee, <i>Lotus corniculatus</i> , ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkraut f. Wiesen u. Weiden	70	140

## b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разные кормовые растения  
à 100 Pfd. à 1 Pfd.

5955	Ackerspörgel, grosser Riesen-	20	40
5960	— gewöhnlicher	18	35
5965	Buchweizen, gewöhnlicher	14	30
5970	— silbergrauer schottischer	16	35
5972	— Japanischer Riesen-. Der ergiebigste und entsch. lohnend. Buchweizen. 10 Pfd. 5 $\mathcal{M}$	35	60
5974	Ginster, Stachelginster, <i>Ulex europaeus</i> . Futterpflanze für den ärmsten Boden	90	125
5975	Holcus saccharatus, Zuckerhirse. Ausgezeichnetes Grünfütter. bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften. (s. Abb.)	18	30
5980	— Sorghum (vulgare), amerikan. Besenkorn. Gedeiht in Norddeutschland ebenso gut, ja fast besser als der Pferde- zahnmais, deshalb von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfütter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar	20	35
5998	Mohar, <i>Panicum germanicum</i> , sehr ausgiebiges Futtergewächs	26	45
5999	Oelrettig, <i>Raphanus oleiferus</i> . Frühzeitig gesät, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfütter für Milchkühe. Auch wird er jetzt vielfach wie die Lupine, weil billiger im Saatquantum, zur Gründüngung benutzt	25	40



No. 5975. Zuckerhirse, *Holcus saccharatus*.  
Ausgezeichnetes Grünfütter.  
100 Pfd. 18  $\mathcal{M}$ , 1 Pfd. 30  $\mathcal{S}$ .



No. 5918. Klee, Luzerne-, blauer oder ewiger.  
100 Pfd. 68  $\mathcal{M}$ , 1 Pfd. 1  $\mathcal{M}$ .

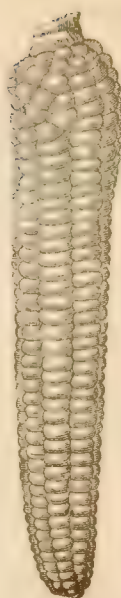




No. 6005. Mais, grosser Pferdezahl.  
100 Pfd. 13 Mk., 10 Pfd. 1 Mk. 75 Sch.,  
1 Pfd. 20 Sch.



No. 6026. Mais, Nanerottolo.  
Einzige Maissorte, die in ganz Deutschland zur vollkommenen  
Reife gelangt. 100 Pfd. 40 Mk., 1 Pfd. 50 Sch.



No. 6025.  
Heinemanns September-Mais,  
100 Pfd. 35 Mk., 1 Pfd. 50 Sch.

No.	Mais, gelber früher badenscher	à 100 Pfd. à 1 Pfd.
6000	grosser Pferdezahl-, ausserordentlich ergiebig	22 — 35
6005	Marktpreis (s. Abb.) 10 Pfd. 1 Mk. 75 Sch.	13 — 20
6010	kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	38 — 60
6012	Cinquantino	23 — 35
6015	grosser gelber	25 — 40
6020	roter	22 — 35
6025	Heinemanns September- (s. Abb.), ertrag-	35 — 50
	reichster und frühest	40 — 50
6026	Zwerg-, Nanerottolo (s. Abb.)	— 100
6028	Zucker-Mais, frühest, zum Einmachen, zum so-	35 — 55
	fortigen Verspeisen in jungem Zustand	— 2700
6030	Pimpinelle, zu Schaffutter	12 75 30
6032	Polygonum saccharinense, reiner Same, bekanntes	— 475
	Futtergewächs mit riesigem Wachstum (im Früh-	
	jahr erwartet)	20 Gr. 1 Mk. 65 Sch.
6035	Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs	12 75 30
	für Sandboden. Sehr zu empfehlen. Aussaatmenge	— 475
	breitwürfig mit Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar	
6040	Schafgarbe, reiner Same	16 — 30
	Senf, gelber, siehe No. 6575.	
6045	Siebenzeiten oder griechisches Heu	

## Wicken. Вика.

6050	Winter-	38 — 60
6055	Gewöhnliche Futter-	12 — 25
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	22 — 40
6065	Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat	23 — 40
6066	Weissamige Wicke. Sehr ergiebig und ertragr.	12 75 25
6067	Vicia narbonensis, Sommerwicke, ausserordentl.	30 — 50
	ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig	
	wachsend und widerstandsfähig	19 — 35
6068	Weissblühende Hopetown-Wicke. Ausgezeichnetes	19 — 35
	Körnerfutter für alles Vieh	
6069	Vicia monantha, die Erbs- oder Wicklinse.	18 — 35
	Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen	
	Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	
6071	Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke. (Neu).	75 — 100
	Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausge-	
	zeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter	
	liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge	
6072	Vicia dumetorum (Hainwicke). Eine der besten ausdauernden	
	Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt einen Boden	
	mit genügendem Kalkgehalt. Der Ertrag beginnt mit dem	
	zweiten Jahre. Die Hainwicke hat einen äusserst üppigen	
	Wuchs und liefert süßes, nahrhaftes, gern gefressenes Heu.	
	100 Gr. 7 Mk., so weit der Vorrat reicht.	

## Lathyrus sylvestris Wagneri.

Лесная чина.

6073 Waldplatt-Erbse. Lathyrus sylvestris. Allbekanntes jetzt  
sehr in Aufnahme gekommenes Futtergewächs. Gedeiht da,  
wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht  
mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist jeder-  
mann aufs dringendste zu raten.  
100 Gr. 1 Mk. 75 Sch., 1 Pfd. 7 Mk. Soweit Vorrat reicht.

6400	Hirse, Gold- oder Blut-	18 — 25
6405	gelbe	22 — 35
6410	feine weisse französische	30 — 50

## Leguminosen.

Стручковые.

6415	Feldbohnen, Erfurter kleine	19 — 30
6420	grosse	30 — 40
6425	Felderbsen (Klunker-), gelbe	16 — 30
6430	grüne	20 — 35
6435	grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	14 — 30

No.	Peluschke oder Sanderbse. Ersetzt auf dem	à 100 Pfd. à 1 Pfd.
6438	dürftigsten Sandboden die Lupine	15 — 25
6440	Linsen, gewöhnliche Thüringische kleine	15 — 25
6445	grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuch-	27 — 45
	teste und am besten bezahlte Linse für	
	Speisezwecke (s. Abb.)	



No. 6445. Grosse Thüringer Hellerlinse. Die gesuchteste und  
best bezahlte zum Verspeisen. 100 Pfd. 27 Mk., 1 Pfd. 45 Sch.

6446	Lupinen, gelbe	12 — 25
6447	blaue	11 50 25
6448	weisse	13 — 25
6449	perennierende. Diese dauern viele Jahre aus-	95 — 130
	ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Früh-	
	jahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben.	12 75 20
6450	Pferdebohnen, beste	

## Oelgewächse.

Маслянные растения.

6455	Anis, bester Erfurter grosskörniger	75 — 120
6458	Sonnenblumen, echte russische Riesen	25 — 60
6459	ungarische grösste	25 — 60
	Beide Sorten Sonnenblumen sind sehr ertragreich, ihre	
	ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche	
	andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter	
	betrieben wird!	
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	— 190
6465	Lein, weisser amerikanischer, liefert sehr feines Bast	48 — 75
6466	Rigaer, extra reine pulke Kronsaat	26 — 40
6467	Windauer, extra reine pulke Kronsaat	30 — 50
6468	Zeeländer, holländische allerfeinste Original-	35 — 50
	saat, tadello in Korn	24 — 35
6470	beste hiesige Saat	25 — 40
6475	Mohn, blauer, mit geschlossenen Köpfen	50 — 70
6480	weisser	— 90
6485	Oelmad (Madia sativa)	18 — 30
6490	Raps, Winter-, grosser Thüringischer, sehr zu empfehlen	20 — 30
6495	Rüben, Sommer-, zu Vogelfutter	



## Gangbare Sommer-Getreide-Sorten.

Особо плодотворны яровые.

**Hafer.** Овесь. à 100 Pfd. à 1 Pfd.

**Prolifique-Hafer** (echt), schwarzer  
Die ertragreichste aller Haferarten, passend für  
alle Bodenarten. 10 3/4 30

**Mesdag-Hafer.** Ein neuer sehr ertragreicher, früher,  
schwarzsamiger Hafer, der wie alle schwarzen Hafer-  
sorten äusserst feinhülzig, voll u. von höchstem  
Nährwert ist. Schwarzen Hafer fressen die Pferde  
lieber als gelben und es ist nur ein (gelinde gesagt)  
unserliches Vorurteil, dass man ihn nicht häufiger  
kultiviert. 10 Pfd. 4 3/4 30

**Thüringer Gebirgs-** (Marktpreis) 10 50 15

**Australischer früher, früheste Sorte** 17 30

**Beseler's ertragreichster, sehr empfohlen** 17 30

**Neuer ertragreichster gelber (Heine).** Zeichnet sich  
durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders  
gehaltreichem Korn vor allen anderen Sorten aus.  
10 Pfd. 2 1/2 15

**Gelber Trauben-** Sehr schöner gelber Hafer mit fein-  
schaligem Korn 10 Pfd. 2 1/2 15

**Gerste.** Ячмень. à 10 Pfd. à 1 Pfd.

**Verbess. Melonen-** 100 Pfd. 14 2 — 25

**Verbesserte Cheva-**  
**lier- (Heine).** Für  
alle guten Mittelböden  
die beste Sorte. 100 Pfd. 16 2 — 30

**Thüringer Landgerste** 100 Pfd. 14 2 — 25

**Bartlose (Webb).** Bei  
eintretender Reife  
wirft sie die Grannen  
(Abb.). 100 Pfd. 16 2 25 — 30

**Sommer-Weizen.**  
Яровая пшеница.

**Verbesserte Noë,**  
**Sommer- Kolben-**  
**weizen.** Diese Sorte  
liefert ganz bedeutende  
Erträge an Körnern  
und Stroh. Sie hat  
einen starken  
steifen Halm und  
grosse weisspelzige  
Ähren. Ein in der  
Ähre stehendes Stück  
von verbessertem Noë-  
Weizen kann man  
dem Aussehen nach  
für Winterweizen halten,  
so kräftig ist der  
Wuchs und die Be-  
stockung u. so schön  
volle Ähren hat diese  
Sorte. 100 Pfd. 16 2 25 — 30

**Verbess. Sommer-**  
**Kolben-** ist jetzt die  
einträglichste u. beste  
Sommerweizensorte.  
100 Pfd. 17 2 25 — 30

**Märkischer Sommer-**  
sehr ertragreich  
100 Pfd. 12 2 25 — 30

**Bordeaux, bekannte gute Sorte** 100 Pfd. 16 2 25 — 30

**Johannis-Roggen.** Яровая рожь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert,  
da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen  
noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den  
Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, sät man den  
Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen,  
oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man sät von Johanni bis  
September. Er bestockt sich so bedeutend, dass er im Herbst  
einen, bei früherer Aussaat, und wenn die Wicken oder der

Buchweizen gut angegangen sind, 2 Schnitte Grünfutter erzielt.  
Im darauffolgenden Frühjahr kann er dann einige Zeit von den  
Schafen beweidet werden und erzielt immer noch einen ansehn-  
lichen Körnerertrag. Aussaatquantum pro 1 Hectar 50—75 Pfd.,  
je früher ausgesät, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur echten **Johannis-Roggen**, andere Roggensorten  
haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-  
Roggen und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem  
Preis noch zu teuer bezahlt ist.

**Echte, reine Saat** ohne Vicia oder Buchweizen.  
100 Pfd. 12 3/4 75 3/4, 10 Pfd. 2 1/2, 1 Pfd. 30 3/4.

**Bestellungen auf Wintergetreide**  
bitte nach meinem Anfang August erscheinenden Herbstkatalog zu  
machen.

## Zu Versuchszwecken empfehle nach- folgende Getreidesortimente.

Оприментъ хлѣбныхъ растений.

**A. Winter-Weizen.** Озимая пшеница. 10 3/4 2 50

1 Sortiment in 20 Sorten à 1 1/2 Pfd. 1 25

**B. Winter-Roggen.** Озимая рожь. 1 50

1 Sortiment in 10 Sorten à 1 1/2 Pfd. 1 50

**C. Sommer-Weizen.** Яровая пшеница. 1 50

1 Sortiment in 8 Sorten à 1 1/2 Pfd. 1 50

**D. Gerste.** Ячмень. 2 50

1 Sortiment in 20 Sorten à 1 1/2 Pfd. 1 25

**E. Hafer.** Овесь. 2 50

1 Sortiment in 20 Sorten à 1 1/2 Pfd. 1 25

## Verschiedene Handelsgewächse.

No. Колониальные растения. à 100 Pfd. à 1 Pfd.

6520 Brennessel, grosse, Gespinstpflanze, 20 Gr. 20 3/4 350

6524 Baumwolle (Gossypium herbaceum) 300

6528 Kanariensamen 22 50 40

6532 Koriander 38 50 50

6536 Fenchel, bester reiner 45 70

6540 Hanfsamen, Thüringischer 19 30

6544 — Piemontesischer Riesen- 75

6548 Hopfen, beste Sorte 2 50 —

6552 Jute-Samen (Corchorus textilis), liefert das be-  
kannte Jute-Leinen-Material, 20 Gr. 30 3/4 — 375

6556 Indigo (Indigofera tinctoria) 20 — 50 3/4 — 600

6560 Kartoffelsamen 20 — 140 3/4 — 2250

6565 Kümmel, Prima-Saat 48 80

6570 Schwarzkümmel, Nigella sativa 55 75

6575 Senf, gelber. Der gelbe Senf wird vielfach als  
Grünfutter gebaut. Man sät auf die um-  
gebrochene Stoppel, wo er so ausserordent-  
lich schnell heranwächst, dass man z. B.  
nach Ueberschwemmungen, Hagelschlag  
oder dergl. ihn als schnell erreichbaren  
Ersatz für verloren gegangenes Futter an-  
baut 20 — 40

6580 — brauner 32 — 50

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken  
stelle besondere Offerten.

## Tabak.

Табак.

6600 Brasilianischer grossblättr., à Pfd. 4 1/2 50 3/4, 20 Gr. — 30

6602 von Portorico. 6610 von Schiras. 6618 von Maryland.

6604 — Abago. 6612 — Salomichi. 6620 — Manilla.

6606 — Ohio. 6614 — Gundi.

6608 — Cuba. 6615 — Havanna.

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 40 3/4.

6622 Langblättriger, à Pfd. 3 1/2 75 3/4, à 20 — 25 3/4.

6624 Rundblättriger — 3 — 75 — 20 — 25 3/4.

## Importierter Same.

6640 Aus Maryland à 20 Gr. 90 3/4

6642 — Havanna — 20 — 90 —

## IV. Wald- und Gehölzsamen.

Tree-and shrub-seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Съмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit]. à 100 Pfd. à 1 Pfd.

No. 6700 Akazie, Robinia Pseudo-Acacia 40 75

6703 Ahorn, Aeer Pseudo-Platanus 44 70

6705 — spitzblättrige, Aeer platanoides 22 55

6706 — Aeer platanoides Rotenbachu 20 Gr. 50 3/4 — 350

6709 Birke, Betula alba 29 70

6713 Buche, Weiss, Carpinus Betulus 65 110

6717 Erle, Alnus glutinosa 40 75

6721 — weisse oder Berg-, Alnus incana 95 150

6725 Esche, Fraxinus excelsior 19 45

6729 Feldrüster, Ulnus campestris (Juli frisch) 30 70

No. 6733 Fichte oder Rottanne, Pinus Picea 90 180

6737 Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris 220 340

6741 Lärchentanne, Larix europaea 72 130

6745 Linde, Tilia europaea 50 90

6749 Rottbuche, Fagus sylvatica (Missernte) — —

6753 Schwarzkiefer, Pinus austriaca 370 550

6757 Seekiefer, Pinus maritima 50 75

6761 Weichmutterkiefer, Pinus Strobus — 640

6765 Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies 28 60

6770 Weissdorn, Crataegus oxyacantha, in trockenen Beeren 18 30



# V. Obstkerne u. Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Сѣмена фруктовыхъ деревъ и кустарниковъ.  
Земляника и клубника.

No.	à 100 Pfd., à 1 Pfd., à 20 Gr.		
	M.	Sh.	Sh.
6800 Apfelkerne, Pyrus Malus . . . . .	65	—	1 10
6803 Birnkerne, Pyrus communis . . . . .	135	—	2 25
6807 Quittenkerne, Cydonia vulgaris . . . . .	—	—	3 75
6813 Pfirsichsteine . . . . .	40	—	75
6817 Pflaumensteine . . . . .	14	—	30
6821 Kirschensteine (Süsskirschen) . . . . .	30	—	70
6825 — (Sauerkirschen) . . . . .	28	—	55
6829 Johannisbeeren, grosse rote holländ. . . . .	—	—	90
6833 — — — weisse holländische . . . . .	—	—	90
6837 — — — rote Kirsch . . . . .	—	—	75
6841 Himbeeren, gemischt . . . . .	—	—	1 30
6845 Stachelbeeren, beste engl. gemischt . . . . .	—	—	1 10



## Erdbeer-Samen.

Земляника. à 20 Gr. à Port.		
Es ist sehr interessant, Erdbeerpflanzen aus Samen zu erziehen.		
Victoria . . . . .		
6846	—	10
6847 Marguerite . . . . .	10	35
6848 Dr. Morère . . . . .	10	25
6849 Noble . . . . .	—	50
6850 Erdbeeren, in den neuesten grossfrüchtigen Sorten gemischt . . . . .	2 25	25
6853 — — — rote Monats- mit Ranken . . . . .	1 10	20
6854 — — — ohne Ranken (s. Abb.) reichtragend. Anfang März ausgesetzt, kann man von dieser Sorte bereits im August kräftige Büsche mit Früchten, wie abgebildet, haben . . . . .	—	25
6855 — — — weisse Monats-, ohne Ranken . . . . .	—	25



## Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

6860 Beste weisse Weinsorten gemischt . . . . .	—	15
6862 — — — blaue und rote Weinsorten gemischt . . . . .	—	15

## Neue japanische Weinbeere.

Японскій виноградъ.

Rubus phoeniculus.

6870 Japanische Weinbeere. (Abb. u. Beschreibung s. Pflanzenkatalog Seite 101). Zeitig im Frühjahr gesät, tragen die Sträucher bereits im zweiten Jahre. Sehr wertvoll . . . . .	—	—	40
--	---	---	----

No 6854. Erdbeersame von der roten Monats-Erdbeere ohne Ranken. à Port. 25 Sh.



# VI. Grassamen.

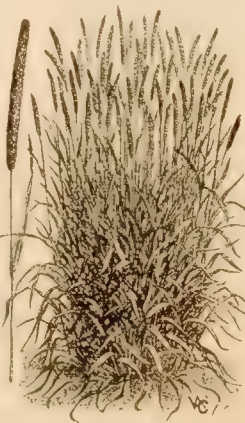
Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.

Bitte die Bemerkung zu lesen unter III. Landwirtschaftliche Samen auf Seite 29. Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.

Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: „Die Kultur und Verwendung der Futtergräser“, mit dem Anhang: „Der Gartenrasen“ Preis 1 Mk.

## Reingehaltene Grassamen-Sorten.

No.	à 100 Pfd., à 1 Pfd., à 1 Hektar		
	M.	Sh.	Sh.
6900 Agrostis capillaris, Haargras . . . . .	70	—	105
6905 — stolonifera, Fioringras . . . . .	67	—	100
6910 Aira caespitosa, Basenschneiele . . . . .	38	—	60
6915 Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz . . . . .	110	—	175
6920 Anthoxanthum odoratum, hochfeine Qualität, schwarzsamig, echt . . . . .	145	—	225
6925 Avena elatior, französisches Raygras . . . . .	72	—	110
6949 Bromus inermis, Erglebigstes Futtergras. 100 Pfd. 50 Mk., 1 Pfd. 90 Sh.	—	—	—
7010 Phleum pratense, Timothygras. 100 Pfd. 35 Mk., 10 Pfd. 4 Mk., 1 Pfd. 55 Sh.	—	—	—



No.	à 100 Pfd., à 1 Pfd., à 1 Hektar		
	M.	Sh.	Sh.
6935 Bromus giganteus, Futtertrespel . . . . .	42	—	70
6949 — inermis (s. Abb.) . . . . .	50	—	90
6945 — mollis, weiche Trespel . . . . .	30	—	45
6950 Ceratochloa australis . . . . .	82	—	130
6955 Cynosurus cristatus, Kammgras . . . . .	115	—	180
6960 Dactylis glomerata, Knaulgras . . . . .	64	—	100
6965 Festuca denticulata, harter Schwingel . . . . .	40	—	60
6970 — elatior, hoher WiesenSchwingel . . . . .	52	—	80
6975 — ovina, Schafschwingel . . . . .	39	—	60
6980 — pratensis, WiesenSchwingel . . . . .	50	—	75
6985 — rubra, roter Schwingel . . . . .	42	—	70
6990 Holcus lanatus, Honiggras . . . . .	32	—	50
No.	à 100 Pfd., à 1 Pfd., à 1 Hektar		
	M.	Sh.	Sh.
6995 Lolium italicum, italien. Raygras . . . . .	22	—	40
6999 — perenne, schwerste Saat . . . . .	20	—	35
7000 — — — tenue, engl. Raygras, vorzügl. schwere Originalsaat aus Schottland, Ia Qualität . . . . .	22	—	35
7005 Medicago sativa, bl. Perlegras, kennt schwer . . . . .	30	—	45
7010 Phleum pratense, Timothygras, s. Abb. Marktpreis, beste Qualität 10 Pfd. 4 Mk. . . . .	35	—	55
7015 Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qual. . . . .	47	—	75
7020 — nemoralis, Hainrispengras . . . . .	86	—	135
7025 — — — trivialis, rauhes Rispengras . . . . .	86	—	135
7030 — aquatica, Wasserrispengras . . . . .	90	—	140
7035 Triticum repens, Queckengras . . . . .	55	—	80

## Mischungen z. Anlage v. Wiesen, Weiden u. Böschungen.

Смѣсь для луговъ, пастбищъ и т. под.

No.	à 100 Pfd., à 1 Pfd., à 1 Hektar		
	M.	Sh.	Sh.
7102 Mischung zur Anlage von Wiesen auf gutem, aber nicht nassem Boden. Aussaat auf 1/4 Hektar 30 — 40 Pfd. . . . .	—	—	—
7110 Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen. Aussaat auf 1/4 Hektar 25 — 30 Pfd. . . . .	—	—	—
7114 Mischung zur Anlage von Thiergärten und Weiden. à 100 Pfd. 34 Mk., à 1 Pfd. 50 Sh. . . . .	—	—	—
7120 Mischung für Böschungen, Deiche, Bahndämme u. s. w. Aussaat auf 1/4 Hektar 30 Pfd. . . . .	—	—	—

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THURINGEN.





Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.

Die daselbst und an verschiedenen anderen Plätzen Berlins angewandte Grassamen-Mischung offeriere als das schönste bis jetzt in Europa Erreichte. No. 7160. 100 Pfd. 47 Mk., 10 Pfd. 6 Mk., 1 Pfd. 65 S. Vorzüglicher Rasen zum Croquet und Lawn-Tennis. Das komplette Spiel Lawn-Tennis inkl. 6 m langes Netz 45 Mk.

## Mischungen zur Anlage von feinem Teppich-Rasen, Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätzen etc.

- No. Смесь для Рульворных доръ и т. пр.
- 7150 Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze (auch Croquet-rasen). Aussaat auf  $\frac{1}{4}$  Hektar 75 Pfd.  
à 100 Pfd. 37 Mk., à 10 Pfd. 4.75 Mk., à 1 Pfd. 55 S.
- 7155 Mischung zur Anlage im Sandboden (Berliner Tiergarten-mischung). Aussaat auf  $\frac{1}{4}$  Hektar 50 Pfd.  
à 100 Pfd. 36 Mk., à 10 Pfd. 4.50 Mk., à 1 Pfd. 50 S.
- 7160 Mischung der städtischen Anlagen in Berlin (s. Abb.), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aus eigener Anschauung und Erfahrung aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra“ aller Grass-mischungen, die ich in meiner langjährigen Praxis an den verschiedensten und hierfür speziell berühmtesten Plätzen Europas gesehen habe. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittel-  
No. bar danach) einem lebenden Smyrnatteppich, trotzdem sie in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Welt-stadt-Verkehres wächst. Aussaat auf  $\frac{1}{4}$  Hektar 75 Pfd.  
à 100 Pfd. 47 Mk., à 10 Pfd. 6 Mk., à 1 Pfd. 65 S.
- 7165 Pücker-Muskau-Mischung, feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. Aussaat auf  $\frac{1}{4}$  Hektar 75 Pfd.  
à 100 Pfd. 38 Mk., à 10 Pfd. 4 Mk. 50 S., à 1 Pfd. 50 S.
- 7170 Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasen-plätze. à 100 Pfd. 60 Mk., à 1 Pfd. 80 S.
- 7175 Grasart für tiefschattige Lagen, hat sich in jeder Bodentart gut bewährt. Aussaat auf  $\frac{1}{4}$  Hektar 40 Pfd.  
à 100 Pfd. 35 Mk., à 1 Pfd. 55 S.
- 7180 Grasart für Rasenkanten, sehr dicht zu säen.  
100 Pfd. 47 Mk., à 1 Pfd. 75 S.
- Die angegebenen Saaten sind für  $\frac{1}{4}$  Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

Preise von Grassmähaschinen bitte am Schlusse des Kataloges nachzuschlagen.

## VII. Diverse officin. Sämereien.

Аптекарскія травы.							
No.		à 20 Gr.	à Port.	No.		à 20 Gr.	à Port.
7302	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	60	10	7312	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	60	10
7304	Arnica montana, Wohlverlei	120	15	7314	Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Sam.	300	25
7306	Artemisia vulgaris, Belfuss	40	10	7316	— piperita, Pfefferminze	300	25
7310	Astragalus baeticus, Strazel-Kaffee	20	10	7318	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	75	10
7312	Atropa Belladonna, Tollkirsche	60	10	7320	Roseda luteola, Wau	40	10
7313	Bryonia alba, Gichtrube, schwarzbeerig	50	10	7322	Rubia tinctorum, Krapp	20	10
7314	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	60	10	7324	Solanum nigrum, Nachtschatten	60	10
7315	Conium maculatum, Schierling	60	10	7326	— Dulcamara, Bittersüss	75	10
7316	Chelidonium majus, Schöllkraut	60	10	7328	Succisa pratensis, Wiesenabbiß	110	15
7320	Cynoglossum officinale, Hundszunge	20	10	7330	Valeriana officinalis, Baldrian	180	20
7322	Datura Stramonium, Stechapfel	20	10	7332	Veronica Chamaedris, Ehrenprei-	35	
7323	Digitalis purpurea, Fingerhut	20	10				
7324	Echinum vulgare, Natterkopf	40	10				
7326	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkrant	—	35				
7328	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut	20	10				
7330	Hypericum perforatum, Johanniskraut	60	15				
7332	Indigofera tinctoria, Indigo	40	10				
7334	Isatis tinctoria, Waid	40	10				
7336	Leontodon Taraxacum, Löwenzahn, Kuhlblume	40	10				

Ein Sortiment von 10 Sorten in  
Deutschland einheimischer Giftpflanzen  
passend für Schulgärten.  
à 1 Portion 1 Mk. 50 S.



# VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Цветочныя сѣмена.

## Blumistenblumen.

Von vielen hauptsächlichlichen Artikeln des Blumensamens verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalognummer einen \*.

Unter dem Ausdruck „Sortiment“ versteht man eine Zusammenstellung mehrerer Sorten à eine Portion, die dann wieder in ein Packet zusammen verpackt werden; es ist also beispielsweise ein Sortiment Victoria-Astern in 6 Farben eine Tasche, in der 6 Portionen Victoria-Astern enthalten sind, wovon jede den Samen einer anderen Farbe enthält etc. etc.

Unter „Diverse Sortimente“ befinden sich alle diejenigen Sortimente, die bei den betreffenden Gattungen, denen sie angehören, nicht aufgeführt wurden, letzteres aus dem Grunde, um sie an einer Stelle übersichtlich zusammen zu haben, anstatt über den ganzen Katalog zerstreut.

## A. Levkoyen

(Topfsamen).

Stocks — Giroflée — Levkoi.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100.000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten des Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

### Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erziehen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu kompaktem Erdreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentierenden) Teilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde, mit etwas feinen Hornspänen vermischt, zuträglich; auch eine gute Schlamm-erde aus Wässern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrat aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanzte man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahr klar gemacht werden. Man pflanze sie etwas dicht, damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. Die beste Zeit zur Aussaat ist der Monat März. Um noch später Levkoyen in Blüte zu haben, kann man Mitte Mai Samen an geschützter Stelle in das freie Land säen.

## Erfurter Sommerlevkoyen.

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 70—80 Prozent gefüllt. Dieselben sind in ca. 30 der verschiedensten und schönsten Farben abgebar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

8000 Weiss.	8032 Kupferchamois.
8004 Blutrot.	8062 Feurigkarmiroin.
8006 Brillantrosa.	8086 Schwefelgelb.
8010 Braunviolett.	

No.	In Farben à 100 Korn 15 S.	20 Gr.	5 M.	M. S.
*8150 Alle Farben gemischt, à 100 Korn	—	—	—	10
*8152 — — — — — 500 —	—	—	—	40
*8154 — — — — — 1000 —	—	—	—	75
8156 — — — — — 20 Gr.	—	—	—	4
8158 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	—	—	75
8160 — — — — — 12 —	—	—	—	1 25
8162 — — — — — 18 —	—	—	—	2

## Erfurter Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

Die Farben heben sich sehr effektiv von der dunkelgrünen Belaubung ab.

	In 6 Hauptfarben, à Farbe 100 Korn	—	13
	6 — — — — — 20 Gr.	6	—
8200	Schönste Farben gemischt, à 100 Korn	—	17
8202	— — — — — 500 —	—	60
8204	— — — — — 1000 —	1	—
8206	— — — — — 20 Gr.	5	—
8210	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75

Nebenstehendes Elite-Sortiment enthält das Schönste, was der gesamte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. bietet, und glaube ich deshalb allen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

## Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen.

(S. Abb.)

Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land- wie für Topfkultur in 30 der schönsten Färbenscheinungen vertreten.

No.	Von Hauptfarben empfehle besonders:
8260 Weiss.	8274 Hellblau.
8262 Kanariengelb.	8276 Weiss, niedrig.
8264 Brillantrosa.	8284 Rosalia.
8266 Dunkelblutrot.	8305 Purpurbraun.
8270 Schwarzwiolett.	8306 Chamois.
8272 Kupferscharlach.	8307 Apfelblüte.
8309 Morgenröthe, brillantgelb mit rosa Schein, neu.	M. S.
100 Korn 15 S. 20 Gr.	6 —

In Farben à 100 Korn 20 Gr.

*8350 Prachtige Farben gemischt, à 100 Korn	—	15
*8352 — — — — — 500 —	—	60
*8354 — — — — — 1000 —	—	1 —
8356 — — — — — 20 Gr.	—	5 —
8360 Ein Sortiment von 18 Farben à 100 Korn	—	2 —
8362 — — — — — 12 —	—	1 25
8364 — — — — — 6 —	—	75

## Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

8414 Weiss.	8426 Braunviolett.
8418 Karmiroin.	8430 Schwefelgelb.
8420 Karmoisin.	8432 Schwarzbraun.
8422 Dunkelblutrot.	8434 Kastanienbraun.
8424 Dunkelblau.	
In Farben à 100 Korn . . . . .	20
20 Gr. . . . .	6 —
8400 Prachtige Farben gemischt, à 100 Korn . . . . .	15
8402 — — — — — 500 — . . . . .	60
8404 — — — — — 1000 — . . . . .	1 —
8406 — — — — — 20 Gr. . . . .	5 —
8408 Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn . . . . .	75



No.\*8350. Heinemanns grossblumige Erfurter Sommer-Levkoyen. Gemischt 100 Korn 15 S., 20 Gr. 5 M.

No. 7900. **Elite-Sortiment** in 6 der brillantesten Färbungen aus Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen. 6 Sorten à 100 Korn 90 S.





Einige meiner Levkoyenstellagen (Bockstellagen) mit blühenden Sommerlevkoyen.

No. 8158. Ein Sortiment von 6 Farben Erfurter Sommerlevkoyen à 100 Korn 75 ₰. No. 8150. Alle Farben gemischt à 100 Korn 10 ₰.

### Victoria-Bouquet-Sommerlevkoyen.

Diese neue Gattung eignet sich namentlich zur Kultur im freien Lande, wo sie sich zu ihrer vollen Schönheit entfaltet. Sie ist ja auch recht wohl zur Topfkultur zu verwenden, allein ihr eigener umgekehrt pyramidenartiger Bau kommt am meisten zur Geltung bei der Freilandkultur.

8450 Dunkelblutrot	8458 Hellblau
8452 Purpurkarmün	8460 Rosa
8454 Weiss	8462 Blasskarmün
8456 Kanariengelb	8464 Kupferrot
In Farben à 100 Korn 20 ₰.	
— — — 20 Gr. 6 ₰	

8470 Alle Farben gemischt	M. 3.
(s. Abb. S. 38) à 100 Korn	— 15
8472 — — — — 500 —	— 60
8474 — — — — 1000 —	— 100
8476 — — — — 20 Gr.	5 —
8480 Ein Sortim. v. 6 Farb.	
(s. Abb. S. 38) à 100 Korn	— 75

### Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung.

Von Hauptfarben empfehle besonders:

8500 Weiss.	8504 Karmoisin.
8502 Himmelblau.	8506 Violett.
8508 Dunkelblau.	
8510 Blutrot, neu!	Diese Farbe wird auch

von anderer Seite als „verbesserte Zwerg-Königin-Levkoye“ geführt.  
In Farben à 100 Korn 20 ₰.  
— — — 20 Gr. 7 ₰.



Neue remontierende Sommer-Levkoye (Dresdener). No. 8600. Schneeweiss.  
100 Korn 15 ₰, 500 Korn 60 ₰.

Siehe auch „verbesserte Dresdener“ No. 8610.

### Grossbl. Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen:

No. 8511 Prinzess May, neu, prachtvolle hellgelbe Farbe (s. Abb. S. 38)

20 Gr. 20 ₰, 100 K. 25 ₰.

8580 In d. schönst. Farb. gem. à	100 K.	— 15
8582 — — — — —	500 —	— 60
8584 — — — — —	1000 —	— 1
8586 — — — — —	20 Gr.	7 —
8588 Ein Sortim. v. 6 Farb. à	100 Korn	— 75

### Neue remontierende Sommerlevkoyen (Dresdener).

(S. Abb.).

Eine hohe, besonders zur Freiland-Kultur geeignete Gattung, die aus der sogenannt „halb-englischen“ hervorgegangen ist. Ich führe nur „Schneeweiss“, da an dieser eine wirkliche Verbesserung bemerkbar ist, die anderen Farben, die in den letzten Jahren hinzugekommen, haben als solche keinen besonderen Wert, der namentlich dem „Schneeweiss“ als vorzügliche weisse Schnittblume zukommt:

#### Dresdener Sommerlevkoyen:

8600 Schneeweiss à	100 Korn	— 15
8601 — — — — —	500 —	— 60
8602 — — — — —	1000 —	— 1
8603 — — — — —	20 Gr.	6 —

#### Verbesserte Dresdener „Schneeweiss“:

8610 — — — — —	100 Korn	— 15
8611 — — — — —	500 —	— 60
8612 — — — — —	1000 —	— 1
8614 — — — — —	20 Gr.	7 —





No. 8470. Victoria-Bouquet-Sommerlevkoyen gemischt.  
100 Korn 15  $\frac{1}{2}$ .  
No. 8480. Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben.  
100 Korn 75  $\frac{1}{2}$ . (s. S. 37).

## Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No.	Von Hauptfarben empfehle besonders:
8620 Weiss.	8628 Kupferrot.
8622 Dunkelblau	8634 Rotgrau
8623 Blassblau.	8636 Fleischfarbe.
8624 Brillantgelb.	8638 Aschgrau.
8626 Karmoisin.	8640 Rosa.
8627 Chamöis.	

In Farben à 100 Korn 20  $\frac{1}{2}$ . 20 Gr. 10  $\frac{1}{2}$ .

In den schönsten Farben gemischt:

No.	à 100 Korn	à 500	à 1000	à 20 Gr.
8680	20	70	1 25	8
8682	20	70	1 25	8
8684	20	70	1 25	8
8686	20	70	1 25	8
8688	20	70	1 25	8
8690	20	70	1 25	8

## Prachtmischung aller Sommer-Levkoyen.

No.	à 100 Korn	à 500	à 1000	à 20 Gr.
8730	10	50	75	4
8732	10	50	75	4
8734	10	50	75	4
8736	10	50	75	4

8740 Triumph - Sommerlevkoye, feurigkarmoisinpurpurn, ca. 50 cm hoch, 20 Gr. 8  $\frac{1}{2}$ . à 100 Korn . . . . . 20

8750 Grossblumige Zwerg - Königin - Sommerlevkoye, dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch . . . . . à 100 Korn . . . . . 20  
à 20 Gr. 8

## Herbstlevkoyen.

No.	à 100 Korn	à 500	à 1000	à 20 Gr.
8800 Weiss.	20	70	1 25	8
8802 Violett.	20	70	1 25	8
8804 Rosa.	20	70	1 25	8
8850 Alle Farben gemischt à 100 Korn	15	70	1 25	8
8852	15	70	1 25	8
8854	15	70	1 25	8
8856	15	70	1 25	8
8858 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	80			



Die schönste gelbe Levkoye.  
No. 8511. Grossbl. Pyram. Sommerlevkoye mit Lackblatt, zartgelb, Princess May. 20 Gr. 20  $\frac{1}{2}$ . 100 Korn 25  $\frac{1}{2}$ .  
No. 8580. Grossbl. Pyr. Sommerlevkoyen gemischt.  
100 Korn 15  $\frac{1}{2}$  (s. S. 37).

## Winterlevkoyen.

Winter-Stock — Giroflée d'hiver ou perpétuelle.  
Samml. Heineke.

Kultur.  
Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie im März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier acht Tage oder länger beschattet. Um die Erdfläche abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, die der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende Oktober kommen sie (vorher müssen sie etwas trocken gehalten sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft und nur wenn dringend nötig Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder regelmässig begossen, mit den Töpfen, um sie abzuwärmen, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es noch im September geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen.

## Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No.	Es ist dies die schönste Winterlevkoye.
8900 Karmoisin.	8906 Rosa.
8902 Reinweiss.	8908 Dunkelviolett.
8904 Hellblau.	8910 Brillantrosa.
à Farbe 100 Korn	à 100 Korn
5 Gr.	5 Gr.
8960 Gemischt à 100 Korn (s. Abb. S. 39).	8912 Dunkelkarmin.
8962	8914 Dunkelblutrot.
8964	
8966	
8970 Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à 100 Korn	

## Erfurter Winterlevkoyen.

No.	à 100 Korn	à 500	à 1000	à 20 Gr.
9100 Hellblau.	12	60	90	4
9102 Weiss.	12	60	90	4
9104 Karmin.	12	60	90	4
9106 Schwarzbraun.	12	60	90	4
Obige à Farbe 100 Korn	12	60	90	4
à 20 Gr.	12	60	90	4
9124 Schneeweissleuchtend, grossblumig, von gedrungehem Wuchs, mit reinweissen, dicht gefüllten Blumen. Bedeutend früher als alle anderen Winterlevkoyen. Liefert 70% gefülltblühender . . . . .	12	60	90	4
9125 Fleischfarbe, grossblumig . . . . .	12	60	90	4
9126 Rosa . . . . .	12	60	90	4
9127 Leuchtend Karmoisin, neue . . . . .	12	60	90	4
9128 Kupferrot . . . . .	12	60	90	4
9130 Violett . . . . .	12	60	90	4
*9158 Gemischt von 9100 bis 9122 à 100 Korn . . . . .	15	70	1 25	8
*9160	15	70	1 25	8
*9162	15	70	1 25	8
9164	15	70	1 25	8
9168 Ein Sortiment von 10 schönsten Farben à 100 Korn	80			
9170	80			





No. 8960. Kaiser-Winterlevkoyen in Prachtmischung.  
100 Korn 20 S.

No. 8970. Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben  
à 100 Korn 1 Mk. (s. S. 38).

## Zwerg-Winterlevkoyen.

9220 Karmoisin.	9224 Violet.	9228 Hellblau.
9222 Rosa.	9226 Weiss.	9230 Ziegelrot.
à Farbe 100 Korn . . . . . 20		
— — 5 Gr. . . . . 3		
9252 Gemischt à 100 Korn . . . . . 15		
9254 — — 500 — . . . . . 70		
9256 — — 1000 — . . . . . 1 25		
9258 — — 20 Gr. . . . . 10 50		
9260 Ein Sortiment von 6 Sorten . . . . . 75		

## Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

Prachtvoll, mit einer grossen Dolde blühend.

9310 Weiss	9314 Königsblau.	9318 Karmoisin.
9312 Lasurblau.	9316 Apfelblüte.	9320 Violett purpurn.
à Farbe 100 Korn		— 20
5 Gr.		3
9340 Gemischt à 100 Korn	— 15	
9342 — — 500 —	— 70	
9344 — — 1000 —	1 25	
9346 — — 20 Gr.	9	
9348 Ein Sortiment von 5 Sorten	1 90	
9370 Winter-Lévkoje, grossblumige weisse von Nizza.		
Ganz prachtvolle Sorte, namentlich wertvoll für den		
Schnitt. Schöner als die Kaiser-Lévkoje „Reinweiss“.		
à 100 Korn		— 20
à 20 Gr.		4 —
9375 Winter-Lévkoje „Schneeball“. Gleich der vorher-		
gehenden, eine ganz besonders empfehlenswerte		
weisse Sorte		à 100 Korn — 20
		à 5 Gr. 3 —
9380 Immerblühende weisse Winterlevkoje. Ganz vor-		
zügliche Schnittsorte. Reinweiss		à 100 Korn — 20
		à 5 Gr. 3 —

## B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Желтая Фиалка.  
Kultur.

Der Goldlack verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstoßenen Scherben. Am besten sät man ihn im Anfang Mai in warmer Lage in das freie Land und begiesst die Pflänzchen sehr mässig. Einige cm hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen ca. 20 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angebe; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer nur den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben steht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube.



No. \*9760. Goldlack, gefüllter, alle Sorten gemischt.  
20 Gr. 6 Mk. 100 Korn 20 S.

No. 9744. Ein Sortiment von 6 schönen Farben à 100 Korn 90 S.

## Gefüllte Sorten. Buschlack.

a. Hoher.		à 20 Gr.	à 100 Kn.
No.		Mk	S
9660 Braun . . . . .		5	15
9662 Gelb . . . . .		5	15
9664 Blau (Violett) . . . . .		5	15
b. Zwerg-.		6	20
9680 Braun . . . . .		8	20
9682 Gelb . . . . .		8	20
9684 Blau (Violett) . . . . .		8	20
9686 Gemischt von 9660—9684 . . . . .		5	20

## Stangenlack.

a. Hoher.		5	20
9700 Braun . . . . .		6	20
9702 Blau (Violett) . . . . .		5	20
9704 Gelb . . . . .			
b. Zwerg-.		6	50
9720 Braun . . . . .		8	20
9722 Blau (Violett) . . . . .		8	20
9724 Gelb . . . . .		8	20
9740 Ein Sortiment von 10 Farben . . . . .		150	
9744 — — — 6 — . . . . .		90	
9750 Gemischt von 9700—9724 . . . . .		5	20
*9760 Alle Sorten gemischt (s. Abb.) . . . . .		6	20

## Einfache Lack - Sorten.

S. Abb.).

Ueberdauern unsere Winter ohne Schutz und blühen sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; sind gleich geeignet für Gruppen-, wie auch für Rabattenpflanzen. Aussaat im Mai und Pflanzung im Herbst an Ort und Stelle.



Einfacher Lack.

No. \*9798. Schönste Mischung.  
20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.

9792 Dunkelbraun . . . . .	4	20
9794 Goldgelb . . . . .	40	10
9796 Violett (Blau) . . . . .	40	10
9797 Frühester schwarzbrauner Tom Thumb . . . . .	90	15
*9798 Alle Sorten einfacher Lack gemischt . . . . .	40	10







# I. Hohe Sorten.

Высокия астры.

## Paeonien-Perfektions-Astern.

No.	à Farbe 100 Korn	(45 60 cm hoch.)	M. S.
	— 20 Gr.	—	— 15
*11000	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	— 10
*11002	— — — — 500 —	—	— 40
*11004	— — — — 1000 —	—	— 70
11006	— — — — 20 Gr.	—	— 3
11010	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	—	— 1 20
11012	— — — — 6 — 100 —	—	— 70
11020	Dunkelkarmoisin.	11040 Braunviolett mit Weiss.	
11022	Brillantrosa.	11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).	
11024	Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).	11044 Purpurviolett mit Weiss.	
11026	Rosa (la superbe).	11046 Glänzend schwarzblau.	
11028	Dunkelviolet.	11048 Dunkelblutrot.	
11030	Feurigscharlach.	11050 Feurigrosa.	
11032	Reinweiss mit Atlasglanz.	11052 Victoriarot.	
11034	Lasurblau.	11054 Chamois.Neu! Originelle schöne Farbe, à Portion 25 S.	
11036	Fleischfarbe.		
11037	Purpurviolett.		
11038	Hellblau.		

## Ball- oder Juwel-Astern.

(45 60 cm hoch, s. Abb.)

Eine der edelsten Astergattungen.

à Farbe 100 Korn	— 15
— 20 Gr.	— 5
11050 Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 15
11082 — — — — 500 —	— 60
11084 — — — — 1000 —	— 1
11086 — — — — 20 Gr.	— 4
11090 Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	— 60
11100 Apfellüte.	11110 Dunkelblau 20 Gr. 9 M
11102 Dunkelrosa.	à Portion 25
11106 Purpurviolett.	11112 Scharlach 20 Gr. 12 M
11108 Karmoisin.	à Portion 30 S.



No. 11080. Ball- oder Juwel-Astern.

Prachtmischung 100 Korn 15 S, 20 Gr. 4 M.

No. 11090. Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn 60 S.

## Rosen-Astern.

(40—50 cm hoch.)

à Farbe 100 Korn	— 15
— 20 Gr.	— 4
*11120 Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 10
*11122 — — — — 500 —	— 40
*11124 — — — — 1000 —	— 70
11126 — — — — 20 Gr.	— 2 75
11140 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	— 1 20
11142 — — — — 6 — 100 —	— 60
11158 Weiss.	11172 Feurigkarmoisin.
11160 Dunkelviolet.	11174 Weiss mit rosa Schein.
11162 Rosa mit Weiss.	11176 Schwarzblau.
11166 Dunkelkarmin.	11178 Leuchtend kupferrot.
11168 Dunkelscharlach, neu.	11180 Weiss, innen chamois.
11170 Hellblau.	11184 Brillantkarmin à Port. 25 S.

## Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

à Farbe 100 Korn	— 15
— 20 Gr.	— 5
11230 Gemischt à 100 Korn	— 15
11232 — — — — 500 —	— 60
11234 — — — — 1000 —	— 1
11236 — — — — 20 Gr.	— 4
11260 Silbergrau.	11268 Hellblau.
11262 Weiss.	11270 Karmin.
11264 Weiss mit rosa Schein.	11276 Feurigscharlach.
11266 Pfirsichblüte.	

## Washington-Nadel-Astern.

Japanische Astern (s. Abb.)

à Farbe 100 Korn	— 20
— 20 Gr.	— 8
11280 Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 15
11282 — — — — 500 —	— 60
11284 — — — — 1000 —	— 1
11286 — — — — 20 Gr.	— 7

## Washington-Nadel-Astern.

No.	11290 Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 1 Portion	11305 Rosa.
11300 Karmoisin.		11306 Rötlichweiss.
11301 Dunkelviolet.		11307 Silbergrau.
11302 Hellviolett.		11308 Weiss.
11303 Kupferigrosa.		
11304 Pfirsichblüte.		



No. 11280. Washington-Nadel-Astern. (Japanische Astern).  
Prachtmischung 100 Korn 15 S, 20 Gr. 7 M.

## Riesen-Komet-Astern.

(50 60 cm hoch, s. Abb.)

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung.

11320 Reinweiss	100 Korn	— 15
11322 — — — —	500 —	— 60
11324 — — — —	20 Gr.	— 4
11330 Neue Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung 100 Korn 15 S, 20 Gr.	5 —	



No. 11320. Riesen-Komet-Astern, reinweiss.

100 Korn 15 S, 20 Gr. 4 M.  
No. 11330. Neue Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung.  
100 Korn 15 S, 20 Gr. 5 M.



## Imbriquierte Pompon-Astern.

In 14 distinkten Farben abgebar, worunter die kokardenartig gezeichneten als beste in diesem Genre zu empfehlen sind. Die 10 einfärbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

### Die 9 schönsten kokardenartigen

No.	sind:		M. S.
11450 Lila.	11456 Karmoisin.	11462 Blutbraun.	
11452 Rosa.	11458 Blutrot.	11464 Braunviolett.	
11454 Dunkelviolett.	11460 Rotbraun.	11466 Hellblau.	
Alle mit reinweissem Centrum.			
à Farbe 100 Korn			15
20 Gr.			3 50
*11480 Dieselben gemischt à 100 Korn			10
*11482 — — — 500 —			40
*11484 — — — 1000 —			60
11486 — — — 20 Gr.			3 —

### Die schönsten einfärbigen:

11520 Weiss.	11532 Himmelblau.	
11522 Blutrot.	11534 Schwarzblau.	
11524 Violett.	11536 Weiss, später rosa.	
11526 Weiss, im Verblühen lasurblau.	11538 Scharlach.	
11530 Ziegelrot.	11540 Dunkelpurpurn (Trauer-Aster).	
à Farbe 100 Korn		15
20 Gr.		5 50
*11550 Alle Farben gemischt à 100 Korn		15
*11552 — — — 500 —		60
*11554 — — — 1000 —		1 —
11556 — — — 20 Gr.		4 —
11570 Ein Sortiment von 12 Sorten beider Varietäten à 100 Korn		1 20
11572 — — — 6 — 100 —		70

## Pyramiden-Astern.

In 12 schönen Farben, unter denen ganz besonders die Farbe Schwefelgelb, No. 11630, als auffallend anführe.

à Farbe 100 Korn		10
20 Gr.		2 50
11600 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
11602 — — — 500 —		40
11604 — — — 1000 —		60
11606 — — — 20 Gr.		1 70
11620 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn		1 —
11622 — — — 6 — 100 —		50

## Verbesserte Reids oder Betteridges Preis-Astern.

In 12 schönen Farben abgebar.

à Farbe 100 Korn		10
20 Gr.		90
*11690 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
*11692 — — — 500 —		30
*11694 — — — 1000 —		50
11696 — — — 20 Gr.		75
11710 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn		1 —
11712 — — — 6 — 100 —		50
11740 Schwefelgelb, die beste gelbe Aster, à 100 Korn		10

## Röhr-Astern.

In 10 schönen Farben, unter denen No. 11800 Dunkelscharlach 100 Korn 15 S., ganz besonders zu empfehlen ist.

à Farbe 100 Korn		10
20 Gr.		90
*11770 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
*11772 — — — 500 —		30
*11774 — — — 1000 —		50
11776 — — — 20 Gr.		1 —
11790 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn		50

## II. Halbhohle Sorten.

Полу-высокия астры.

### Victoria-Astern.

(35–45 cm hoch, s. Abb. S. 40).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

à Farbe 100 Korn		15
20 Gr.		5 50
*12500 Alle Farben gemischt à 100 Korn		15
*12502 — — — 500 —		60
*12504 — — — 1000 —		1 —
12506 — — — 20 Gr.		4 —
12520 Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn		1 20
12522 — — — 6 — 100 —		70
12540 Weiss.	12560 Weiss mit Lasurblau.	
12542 Braunviolett.	12562 Karmoisin.	
12544 Pfirsichblüte.	12564 Dunkelblau.	
12546 Karminrosa.	12566 Purpurn.	
12548 Hellblau.	12568 Schwefelgelb (hellgelb).	
12550 Dunkelkarmoisin.	12572 Scharlach.	
12552 Violett purpurn.	12574 Zinnober-scharlach, weiss umflort, à Port. 25 S.	
12554 Hortensienrot.		
12558 Weiss mit rosa Schein.		

### Victoria-Nadel-Astern.

(s. Abb. S. 40).

à Farbe 100 Korn		15
20 Gr.		6 50
*12600 Alle Farben gemischt à 100 Korn		15
*12602 — — — 500 —		60
*12604 — — — 1000 —		1 —
12606 — — — 20 Gr.		5 —
12610 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn		70
12615 Hellblau.	12619 Karminrosa.	
12616 Feurig-scharlach.	12620 Dunkelviolett.	
12617 Dunkelkarmoisin.	12621 Pfirsichblüte.	
12618 Rötlichlila.		

No.	Komet-Astern (s. Abb.)	M. S.
à Farbe 100 Korn		15
20 Gr.		5 —
12770 Alle Farben gemischt à 100 Korn		15
12772 — — — 500 —		60
12774 — — — 1000 —		1 —
12776 — — — 20 Gr.		4 —
12780 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn		75
12789 Reinweiss.	12798 Rötlichlila.	
12790 Rosa.	12800 Weiss mit Lila.	
12792 Rosa mit Weiss.	12802 Karmin.	
12794 Hellblau.	12804 Weiss mit Rosa.	
12796 Hellblau mit Weiss.	12806 Weiss mit lila u. rosa Schein.	



No. 12770. Komet-Astern. Prachtmischung.

à 100 Korn 15 S., à 20 Gr. 4 S.

No. 12780. Ein Sortiment von 6 besten Farben à 100 Korn 75 S.

## Mignon-Astern.

12850 Alle Farben gemischt 20 Gr. 5	100 Korn	15
12890 Reinweiss	20 Gr. 4	100 Korn 10
12891 Weiss, später rosa.	20 Gr. 6	à Port. 15
12892 Rosa	20 Gr. 4	100 Korn 10
12894 Hellblau	20 Gr. 4	100 Korn 10
12895 Weiss, später lila.	20 Gr. 6	à Port. 15
12896 Karmoisin	20 Gr. 6	100 Korn 15
12898 Pfirsichblüte	20 Gr. 7 50	100 Korn 20

## Prinzess-Astern.

12900 Schneeball, reinweiss à 100 Korn		15
— — — à 20 Gr.		7 —

## Diamant-Astern.

(40–50 cm hoch.)

Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

à Farbe 100 Korn		15
20 Gr.		4 —
12920 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
12922 — — — 500 —		40
12924 — — — 1000 —		60
12926 — — — 20 Gr.		3 —
12940 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn		75
12950 Weiss.	12954 Hellviolett.	12958 Dunkelviolett.
12952 Rosa.	12956 Dunkelkarmoisin.	12960 Purpurhila.

## Vielblumige Riesen-Kaiser-Aster.

Prachtvoll, grossbl. und gut gefüllt.

12980 Hellblau 20 Gr. 5 S., 100 Korn		15
--------------------------------------	--	----

## Liliput-Astern.

(40–50 cm hoch.)

In 6 schönen Farben abgebar.

Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

à Farbe 100 Korn		10
20 Gr.		3 —
13010 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
13012 — — — 500 —		40
13014 — — — 1000 —		60
13016 — — — 20 Gr.		2 —
13030 Reinweiss, 20 Gr. 3 S., 50 S., 100 Korn		15

## Kugel-Astern.

In 12 schönen Farben abgebar.

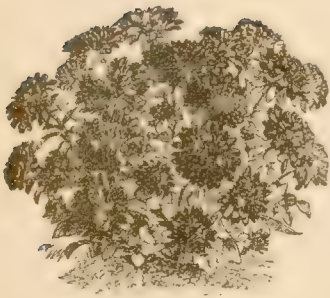
à Farbe 100 Korn		10
20 Gr.		1 —
*13070 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
*13072 — — — 500 —		30
*13074 — — — 1000 —		50
13076 — — — 20 Gr.		90
13082 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn		50

## Schiller- oder Anmut-Astern.

(30 cm hoch.)

à Farbe 100 Korn		10
20 Gr.		2 —
13140 Alle Farben gemischt à 100 Korn		10
13142 — — — 500 —		40
13144 — — — 1000 —		60
13146 — — — 20 Gr.		1 50
13150 Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn		50





No. \*14000. Zwerg-Astern.  
Alle Farben gemischt. 100 Korn 10 S.,  
20 Gr. 1 M 50 S.  
No. 14022. Ein Sortiment von 6 schönen  
Farben, à 100 Korn 50 S.



No. 13350. Zwerg-Paeonien-Perfection-  
Astern (Bismarck-Astern).  
Prachtmischung 100 Korn 10 S.,  
20 Gr. 3 M.



No. 14560. Zwerg-Chrysanthemum-Astern.  
Prachtmischung à 100 Korn 10 S.,  
20 Gr. 3 M.  
No. 14582. Ein Sortiment von 6 der besten  
Farben à 100 Korn 70

### Paeonien-Kugel-Astern.

(40–50 cm hoch.)  
Sehr reichblühende Gattung, in 12 schönen Farben.

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
13272	Dunkelblutrot 100 Korn	15
	à Farbe 100 Korn	10
	20 Gr.	3
13230	Alle Farben gemischt à 100 Korn	10
13232	— — — — 500 —	40
13234	— — — — 1000 —	60
13236	— — — — 20 Gr.	2 50
13240	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1
13242	— — — — 6 — 100 —	50

### Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern.

(30 cm hoch, eine der schönsten Gattungen, s. Abb.).

	à Farbe 10 Korn				15
	— 20 Gr.				4
*13350	Alle Farben gemischt à 100 Korn				10
*13352	— — — — 500 —				40
*13354	— — — — 1000 —				60
13356	— — — — 20 Gr.				3
13370	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn				60
13380	Rosa.	13386	Schwarzblau.	13392	Karmoisin.
13382	Schneeweiss.	13388	Hellblau.	13394	Hellkarmis.
13384	Dunkelscharlach.	13390	Rotviolett m. Weiss.	13396	Lilartot.

## III.

### Niedrige (Zwerg-) Sorten.

Ниския сорта астровъ.

#### Zwerg-Astern

(s. Abb.).

Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen  
anderen Sorten.

	à Farbe	10 Korn	—	10
	—	20 Gr.	—	2
*14000	Alle Farben	gemischt à 100 Korn	—	10
*14002	—	— 500 —	—	30
*14004	—	— 1000 —	—	50
14006	—	— 20 Gr.	—	1 50
14020	Ein Sortiment von 12 Farben	à 100 Korn	—	1
14022	—	— 6 — 100 —	—	50
14030	Dunkelrot.	14040 Dunkelviolett	14048	Purpurn mit Weiss.
14032	Dunkelblau mit Weiss.	14042 Rosenfarbe.	14050	Lila.
14034	Silberweiss.	14044 Braunviolett.	14052	Brillantrosa.
14036	Hellblau.	14046 Dunkelrot mit Weiss.	14054	Rosa.
14038	Zinnoberkarmis.	14058 Schwarzblau.	14056	Karmoisin.

### Shakespeare-Astern.

(20 cm hoch.)

In 6 distinkten Farben abgebar.

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
*14100	Alle Farben gemischt à 100 Korn	10
14102	— — — — 500 —	40
14104	— — — — 1000 —	70
14106	— — — — 20 Gr.	5
14140	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 100 Korn	60

### Zwerg-Königin-Astern.

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
*14200	Alle Farben gemischt à 100 Korn	10
14202	— — — — 500 —	40
14204	— — — — 1000 —	70
14206	— — — — 20 Gr.	3 50

No.	Zwerg-Königin-Astern.	M. S.
14210	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn . . . . .	— 60
14220	Weiss.	14224 Rosa. 14228 Hellblau.
14222	Karmoisin.	14226 Dunkelblau.

### Triumph-Astern.

14280	Dunkelscharlach	à 20 Gr. 20 M à Port.	40
14282	— mit Weiss	à 20 Gr. 8 M —	25

### Grossblumige niedrige Perl-Astern.

14340	Rosa	à 20 Gr. 5 M à Port.	15
14342	Weiss	à 20 Gr. 3 M —	10

### Boltzes Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch.)

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
*14380	Alle Farben gemischt à 100 Korn	10
*14382	— — — — 500 —	40
*14384	— — — — 1000 —	60
14386	— — — — 20 Gr.	3
14390	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	50
14400	Weiss, später lasurblau.	14410 Hellblau.
14402	Lasurblau.	14412 Reinweiss.
14404	Karmis mit Weiss.	14414 Dunkelblutrot mit Weiss.
14406	Karmoisin.	14418 Leuchtend Rosa.
14408	Weiss mit violetterm Herz.	14420 Pfirsichblüte.
	14422 Dunkelviolett mit Weiss.	

### Zwerg-Bouquet-Victoria-Astern.

(25–30 cm hoch.)

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
*14480	Alle Farben gemischt à 100 Korn	10
14482	— — — — 500 —	40
14484	— — — — 1000 —	60
14486	— — — — 20 Gr.	6
14500	Apfelblüte.	14510 Dunkelblau.
14502	Weiss	14512 Violett.
14504	Rötlichlila.	14514 Braunviolett.
14506	Karmoisin.	14516 Leuchtend kupferigrot.
14508	Schwefelgelb (hellgelb), neu.	(Neu).

### Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch, s. Abb.)

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
*14560	Alle Farben gemischt à 100 Korn	10
*14562	— — — — 500 —	40
*14564	— — — — 1000 —	60
14566	— — — — 20 Gr.	3
14580	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 25
14582	— — — — 6 — 100 —	70
14590	Dunkelblau.	14608 Hellblau mit Weiss.
14592	Karmis.	14610 Apfelblüte.
14594	Zinnoberscharlach m. Weiss.	14612 Karmoisin.
14596	Feurigscharlach.	14618 Rosalila.
14598	Weiss, später lasurblau.	14620 Hellblau.
14600	Leuchtend rosa.	14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14602	Rosa.	14624 Kupferscharlach.
14604	Weiss.	14626 Brillantrosa.
14606	Karmis mit Weiss.	14628 Braunviolett.

### Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M S.
14630	Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	6 — 20
14632	Lila mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	6 — 20
14634	Feurigscharlach, sehr grossblumig, neu	6 — 20
14636	Karmis, riesenblumig	6 — 20



### Humboldt-Astern.

No.	à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
14640	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—	—
14642	—	500	—	—	—
14644	—	1000	—	—	—
14646	—	20 Gr.	—	—	—
14650	Ein Sortiment von 6 Farben à	100 Korn	—	—	—
14660	Weiss	14668 Lilasrot	—	—	—
14662	Leuchtend blutrot	14670 Hellblau	—	—	—
14664	Dunkelpurpurn	14674 Hochrosa.	—	—	—
14666	Karmin	—	—	—	—

### Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern.

(25–30 cm hoch.)

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
*14680	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—
*14682	—	500	—	—
*14684	—	1000	—	—
14686	—	20 Gr.	—	—
14690	Ein Sortiment von 10 Farben à	100 Korn	—	—
14692	—	6	—	—
14700	Weiss.	14710 Purpurn.	—	—
14702	Lasurblau.	14712 Purpurviolett.	—	—
14704	Karmoisin.	14714 Hellblau.	—	—
14706	Pfirsichblüte.	14716 Dunkelblau.	—	—
14708	Dunkelblutrot.	14718 Rosa.	—	—

### Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Astern.

(25–30 cm hoch.)

Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
14748	Alle Farben gemischt, à	100 Korn	—	—
14750	—	500	—	—
14752	—	1000	—	—
14754	—	20 Gr.	—	—
14760	Rosa.	14762 Karmoisin.	—	—
14764	Hellblau.	14766 Violett.	—	—

14900	Prachtmischung aller hohen Astern	100 Korn	10
14906	—	20 Gr.	3
14920	Prachtmischung aller halbhohen Astern	100 Korn	10
14926	—	20 Gr.	3
14930	Prachtmischung aller niedrigen Astern	100 Korn	10
14936	—	20 Gr.	3

## D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзаминны.

### Kamellien-Balsaminen.

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
16100	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—
16102	—	500	—	—
16106	—	20 Gr.	—	—
16110	Ein Sortiment von 10 Farben (500 Korn)	—	—	—
16112	—	6	—	—
16120	Scharlach.	16132 Karminrosa.	—	—
16122	Hellviolett.	16134 Lilasrosa.	—	—
16124	Kupferrot.	16136 Kupferscharlach.	—	—
16126	Karmoisin.	16140 Granatrot.	—	—
16128	Violett.	16142 Dunkelblau.	—	—
16130	Fleischfarbe	—	—	—

### Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
16180	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—
16182	—	500 Korn	—	—
16186	—	20 Gr.	—	—
16190	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	—	—	—
16202	Hellblau.	16208 Ziegelrot.	—	—
16204	Karmoisin.	16210 Fleischfarbe.	—	—
16206	Violett.	16212 Scharlach.	—	—

### Zwerg-Balsaminen.

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
16250	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—
16252	—	500	—	—
16256	—	20 Gr.	—	—
16262	Ein Sortiment von 6 Farb. (300 Korn)	—	—	—
16270	Kupferrot.	16280 Dreifarbig.	—	—
16272	Lila.	16282 Granatrot mit Weiss.	—	—
16274	Karmoisin.	16284 Fleischfarbe.	—	—
16276	Granatrot.	16286 Pfirsichblüte.	—	—
16278	Weiss.	16288 Dunkelblau mit Weiss.	—	—

### Prächtige Andreux-Balsaminen

(Rosen-Balsaminen).

Dichtgefüllt, sehr erapfollen (s. Abb.).

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
*16320	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—
*16322	—	500	—	—
*16324	—	1000	—	—
16326	—	à 20 Gr.	—	—

### Andreux-Balsaminen:

No.	Ein Sortiment von 10 Farb. (500 Korn)	100 Korn	20 Gr.
16330	—	—	—
16332	—	6	—
16340	Weiss.	16352 Scharlachrot.	—
16342	Blassgelb.	16354 Ziegelrot.	—
16344	Fleischfarbe.	16356 Karmoisin.	—
16346	Chamois.	16358 Purpurn.	—
16348	Rosa.	16360 Lila.	—
16350	Granatrot.	16362 Violett.	—

### Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abb.).

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
16388	Prachtvolle Mischung à	100 Korn	—	—
16390	—	500	—	—
16396	—	20 Gr.	—	—
16398	Ein Sortiment von 6 Farb. (300 Korn)	—	—	—
16402	Weiss mit lila Schein.	16410 Scharlach gefleckt.	—	—
16404	—	16412 Karmoisin.	—	—
16406	Rosa gefleckt.	16414 Violett.	—	—
16408	Scharlach.	16416 Violett gefleckt.	—	—

### Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abb.).

à Farbe	100 Korn	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
16440	Alle Farben gemischt à	100 Korn	—	—
16442	—	500	—	—
16446	—	20 Gr.	—	—
16450	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	—	—	—
16460	Weiss mit Rosa.	16470 Weiss, karmin und lila.	—	—
16462	Weiss mit Karmin.	16472 Weiss mit Violett.	—	—
16464	Weiss mit Karmoisin.	16474 Weiss mit Scharlach.	—	—
16466	Weiss mit Kupferrot.	16476 Pfirsichblüte mit Scharlach.	—	—
16468	Weiss mit Karmoisin und Zinnober.	16478 Tricolor.	—	—



No. 16600. Heinemanns Elite-Mischung, bestehend aus den besten und prächtigsten Farben der Andreux-, Nelken- und verbesserten Kamellien-Balsaminen. 100 Korn 25  $\frac{1}{2}$ , 20 Gr. 2  $\frac{1}{2}$ .  
No. 16602. Ein Elite-Sortiment von 6 Sorten aus obigen Klassen (300 Korn) 1  $\frac{1}{2}$ .

## E. Rittersporn.

Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

### Ranunkelblütiger Rittersporn.

Leichtem Ajax ranunculiflorum.

16700	Weiss.	16704 Ziegelrot.	16710 Rosa.
16702	Aschgrau.	16706 Fleischfarbe.	16714 Violett.
à Farbe	20 Gr.	100 Korn	20 Gr.
—	1 Port.	—	—
*16720	Gemischt à 1 Port.	—	—
16722	—	20 Gr.	—
16724	—	1 Pfd.	—
16732	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	—



### Hyacinthen-Rittersporn.

*Delphinium humile hyacinthiflorum.*

No.		
16890 Weiss.	16900 Lilarot.	
16892 Dunkelblau.	16902 Dunkellila.	
16894 Hellblau.	16904 Chamois.	
16896 Ziegelrot.	16906 Rehfarbe.	
16898 Violett.	16908 Apfelflüte.	M. 3.
à Farbe 1 Port.		— 10
20 Gr.		— 20
*16920 Gemischt à 1 Port.		— 10
16922 — — 20 Gr.		— 20
16924 — — 1 Pfd.		— 50
16932 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.)		— 50

### Kaiser-Rittersporn.

*Delphinium imperiale*

Sehr reichblühend und sehr zu empfehlen  
(s. Abb.).

16960 Schwarzblau.	16972 Weiss.	
16962 Dreifarbig.	16974 Violett.	
16966 Fleischfarbe.	16976 Lasurblau.	
16968 Fleischfarbe mit Rot gestreift.	16978 Rosa mit Rot gestreift.	
16970 Rosa.		
16980 Leucht. karmin, dunkelrot gestreift, neu, à Port.		— 20
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 50
*16990 Gemischt à 1 Port.		— 10
16992 — — 20 Gr.		— 40
17000 Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.)		— 50

### Levkoyen-Rittersporn.

*Delphinium Consolida.*

No.		
16820 Rosa.	16830 Dreifarbig.	
16822 Dunkellila.	16832 Hellviolett.	
16824 Weiss.	16834 Fleischfarbe.	
16826 Zweifarbig.	16836 Leuchtend karmin, neu.	
16828 Dunkelblau.	16838 Scharlachrosa, neu.	M. 3.
à Farbe 1 Port.		— 10
20 Gr.		— 10
*16850 Gemischt à 1 Port.		— 10
16852 — — 20 Gr.		— 30
16854 — — 1 Pfd.		— 50
16862 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)		— 50

## F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit —  
Мирабилис Ялапа.

Am Abend prachtvoll duftend. Grünblättrige Sorten.

17500 Weiss.	17508 Gelb mit Rot.	
17502 Rosa.	17510 Rot.	
*17504 Gelbm. Weiss	17512 Schwefelgelb.	
17506 Dreifarbig.		
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 20
*17520 Gemischt à 1 Port.		— 10
17522 — — 20 Gr.		— 15
17530 Ein Sortiment in 6 grünblättrigen Sorten		— 40

### Kandelaber-Rittersporn.

*Delphinium Candelabrum* fl. pl. (s. Abb.).

17040 Weiss.	17046 Dreifarbig.	
17042 Rosa.	17048 Schwarzblau.	
17044 Hellblau.	17050 Dunkelblau.	
17052 Leuchtend karmin, rosa gestreift, neu.	M. 3.	
à Farbe 1 Port.		— 20
— — 20 Gr.		— 50
17062 Gemischt à 1 Port.		— 15
17064 — — 20 Gr.		— 50
17070 Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)		— 90

### Gefüllter hoher Rittersporn.

*Delphinium Ajacis.*

16750 Apfelflüte.		
16752 Weiss.		
16754 Lila.		
16756 Violett.		
16758 Hellviolett.		
16760 Hellblau.		
16762 Dunkelblau.		
16764 Rosa.		
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 10
*16780 Gemischt à 1 Port.		— 10
16782 — — 20 Gr.		— 20
*16784 — — 1 Pfd.		— 50
16792 Ein Sortiment von 6 Far- ben (6 Port.)		— 40

### Wunderblumen mit gelbbunten Blättern.

17540 Dreifarbig.		
17542 Gelb mit Rot.		
17544 Rot.		
17546 Schwefelgelb.		
17548 Weiss mit Rot.		
17550 Weiss.		
à Farbe 1 Port.		— 10
— — 20 Gr.		— 20
17560 Gemischt à 1 Port.		— 10
17562 — — 20 Gr.		— 15
17570 Ein Sortiment in 6 bunt- blättrigen Sorten		— 40
17590 Mirabilis Jalapa Tom Thumb, neue Zwerg- sorten gemischt		
20 Gr. 30 3/4, à Port.		— 10

## G. Malven.

Hollyhocks — Mauves —

Мальвы.

Echte englische Prachtsorten.

(s. Abb.)

*17620 Prachtmischung schön- ster Farben, 1 Port.	— 25
17622 5 Gr. von den Haupt- farben gemischt	1 50
17630 1 Sortiment von 6 Farben	1 —



No. \*16990. Kaiser-Rittersporn,  
prächtige Farben gemischt.  
20 Gr. 40 3/4, à Port. 10 3/4.  
No. 17000. Ein Sortiment von 6 Farben 50 3/4.



No. \*17620. Malven, echte, extra gefüllte  
englische Prachtsorten gemischt à Port. 25 3/4.



No. 17062. Kandelaber-Rittersporn.  
Gemischt 20 Gr. 1 M. 50 3/4, à Port. 15 3/4.



## H. Nelken. Гвоздики. Topfnelken.

*Dianthus Caryophyllus flore pleno* (s. Abb.).

Stage Carnations — Oeillet — Гвоздики горшковые.

Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestrichelte), Faneusen (g-tuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben.



No. 17648. Topfnelken. — Samen in feinsten Mischung.  
25 Korn 40 ₰. No. 17650. 50 Korn 75 ₰.

No.		₡	₰
17648	25 Korn alle Farb. gem., I. Rang (s. Abb.) . . . . .	—	40
17650	50 — — — — —	—	75
17652	100 — — — — —	—	1 60
17654	500 — — — — —	—	6 —
*17660	Germania, die schönste gelbe Nelke, à Port. — 10 Korn . . . . .	—	80
17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten . . . . .	3	50
17671	1 — — — 12 — — — — —	1	75
17672	1 — — — 6 — — — — —	1	—

## Remontant-Nelken. (S. Abb.).

- 17675 Prachtmischung, aus der berühmten Sammlung von Aëgatière . . . . . starke Portion — 50  
17676 Niedrige, steiftengliche derselben Abstammung in Prachtmischung . . . . . starke Portion — 50



No. 17675. Remontant-Nelken. Prachtmischung aus der berühmten Sammlung von Aëgatière, starke Portion 50 ₰.  
No. 17676. Niedrige, steiftengliche derselben Abstammung in Prachtmischung, starke Portion 50 ₰.

## Landnelken.

Самая гвоздика.  
Unübertreffliche Qualität (s. Abb.).

*17680	100 Korn Prachtmisch. aller Farb., gefüllte, Ia Qualität — 25
*17682	500 — — — — — 1 —
*17684	1000 — — — — — 1 60
17686	20 Gr. — — — — — 3 —
17687	Comtesse de Paris. Prachtv. kanariengelb, à Port. — 50

## Schottische Federnelken (Pinks). Шотландская гвоздика.

Neue, schillernde schottische Federnelken. Der hier offerierte Same ist von den besten schottischen Varietäten gesammelt, deren vorzügliche Eigenschaften, wie gute Füllung, Blumenreichtum, angenehmer, feiner Wohlgeruch, in den letzten Jahren grosse Aufnahme und Beliebtheit bei allen Nelkenliebhabern bewarben.

- No.  
17690 *Dianthus plumarius scoticus flore pleno* (Topf-Same) . . . . . 1 —  
à Port. = 10 Korn  
17692 — — — — — *flore pleno* (s. Abb.) (meistens gefranste),  
sehr wohlriechend. 20 Gr. 3 ₡, à Port. — 25



No. 17692. *Dianthus plumarius fl. pl.*, gefüllte gefranste Federnelken in Prachtmischung, mit feinstem Wohlgeruch.  
20 Gr. 3 ₡, à Port. 25 ₰.

- 17693 *Dianthus plumarius nanus flore albo pleno*. Reinweisse niedrige Federnelke . . . . . à Port. — 50  
17694 — — — — — *semperflorens „Cyclop“*. Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nuancen . . . . . à 20 Gr. 5 ₡, à Port. — 25  
17696 — — — — — *nanus fl. pl.*, niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung. Vollkommen winterhart. . . . . à Port. — 50

## Wiener Zwergnelken.

Vienna Carnations — Oeillets nains de Vienne —

Венская низкая гвоздика.

Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.

- \*17700 Beste gefüllte Mischung . . . . . à Port. — 20  
17702 — — — — — à 20 Gr. 2 —



No. \*17680. Landnelken, Prachtmischung aller Farben, gefüllte, allerfeinste Qualität, 20 Gr. 3 ₡, 100 Korn 25 ₰.



No. Wiener Zwergnelken:

\*17710 Grenadin-, feuerrot, frühblühend, schönste rote  $\mathcal{M}$  3  
 17712 — — — — — à 5 Gr. 1 — 25

17714 — schneeweiss (s. Abb.) . . . à 20 Gr. 6.  $\mathcal{M}$  à Port. — 30

Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der schneeweissen an und machen sie zu einer hochschönen und deshalb begehrten Sorte. Sie übertrifft bei weitem die neuerdings auf den Markt gekommene Wiener Zwergnelke.



No. 17714. Grenadin-Nelke „Reinweiss“. à Portion 30  $\mathcal{M}$ .

## Margareten-Nelken.

Гвоздика-Магаритка.

Bei einer Aussaat im März–April blühen dieselben schon im Spätsommer und lassen sich blühend aus dem freien Lande gut in Töpfe verpflanzen. Sehr zu empfehlen.

17720 Hohe Margareten-Nelken, beste gefüllte Mischung  
 in schönem Farbenspiel . . . 20 Gr. 3  $\mathcal{M}$ . à Port. — 25

\*17724 Halbh. Margareten-Nelken, beste gefüllte Mischung  
 in schönem Farbenspiel (s. Abb.) 20 Gr. 4  $\mathcal{M}$ . à Port. — 25

17727 Margareten-Nelke „Reinweiss“, vorzügliche Neuheit,  
 50 bis 60% konstant (s. Abb.) 20 Gr. 6.50  $\mathcal{M}$ . à Port. — 40

17740 Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken. Pracht-  
 volle halbhohle Margareten-Nelken mit sehr grossen

Blumen und wunderbar schönen Farben. à Portion — 50

Chabaud-Nelken (siehe Neuheiten).



No. \*17724. Halbhohle Margareten-Nelken.

20 Gr. 4  $\mathcal{M}$ . à Port. 25  $\mathcal{S}$  (wohlriechend).

No. 17727. Reinweisse Margareten-Nelken. 20 Gr. 6.50  $\mathcal{M}$ . à Port. 40  $\mathcal{S}$ .

## J. Hahnenkamm.

*Celosia cristata nana.*

Dwarf Cockcomb — Crête de coq — Петуший гребень.

No. 17760 Dunkelpurpurn. President Thiers. Glasgow Prize. Tann  $\mathcal{M}$  8

Thumb), extra . . . . . à Port. — 30

5 Gr. 2 10



No. 17779. Die schönsten Sorten des Zwerg-Hahnenkammes in  
 Prachtmischung, 20 Gr. 4  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{S}$ , à Port. 20  $\mathcal{S}$ .

\*17762 Empress (maxima), grosse leuchtend purpurrote  
 Kämme und dunkles Laub . . . . . à Port. — 30

5 Gr. 1 90

17779 Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt 20 — 4 75

\*17780 — gemischt (s. Abb.) . . . . . à Port. — 20

17782 1 Sortiment in 6 schönen Farben . . . . . — 90

Pyramiden-Hahnenkamm. *Celosia pyramidalis plu-  
 mosa* (sehr elegante Dekorationspflanze).

17800 Scharlachrot . . . . . à Port. — 10

17802 Goldgelb . . . . . à Port. — 10

17804 Thompsoni, prächtige Dekorationspflanze, sehr  
 zu empfehlen (s. Abb.) 20 Gr. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$  à Port. — 20

17806 plumosa nana, in vielen schönen Farben gem. à Port. — 15



No. 17804. *Celosia pyramidalis plumosa* Thompsoni.

20 Gr. 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{S}$ , à Port. 20  $\mathcal{S}$ .

## K. Stiefmütterchen

Pansies — Pensées. — Анютины глазки. (s. Abb. S. 48).

\* \* Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich,  
 vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für  
 Teppichbeete eignen. \* \*

Die mit \* sind die effektivsten für den genannten Zweck.

à 20 Gr. à Port.

No.  $\mathcal{M}$   $\mathcal{S}$   $\mathcal{S}$

18000 Kupfer- und aurikelfarbige . . . . . 2 — 20

18002+Hellblaue, sehr nette Färbung . . . . . 2 — 20

18003 Reinblau (hell ohne Auge) . . . . . 2 — 20

18004 Hochgelb mit Auge. Sehr gefälliges Gelb . . . . . 3 — 25

\*18005+Goldelse, reingelb o. Auge, prächtv. Teppichbeetsorte . . . . . 2 — 20

\*18006+Reinweiss . . . . . 2 — 20

18008+Dunkelblaue . . . . . 2 — 20

18010 Violet bordé blanc, sehr interessant, in blauen  
 Nüancen. Alle weiss bordiert . . . . . 2 — 20

\*18012+Faust (Mohrenkönig), kohlschwarz . . . . . 2 — 20

18014 Rotkäppchen, prächtiges Rot, neu . . . . . 3 50 25

18015 Victoria, weinrot, etwas heller als Rotkäppchen . . . . . 5 — 30

\*18016 Neue goldrandige, ausgezeichnet . . . . . 2 — 20

18017 Kardinal, samtigbraunschwarz mit dunkl. Auge.  
 Bis jetzt d. beste rote Stiefmütterchen, d. existiert . . . . . 4 — 30

\*18018+Kaiser Wilhelm, prächtig ultramarinblau . . . . . 2 — 20

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.



## Trimardeau- oder Riesen-Stiefmütterchen.

Ganz aparte Klasse, kräftig und kompakt wachsend. Produziert mit 3 Flecken gez. ichnete sehr grosse Blumen. à 20 Gr. à Port.

No.		M. 3	3
18100	Trimardeau. azurblau	—	30
18102	— gestreift	—	30
18104	— goldgelb mit Auge	9	30
18106	— Kaiser Wilhelm	6	30
18108	— Lord Beaconsfield	7	50 30
18110	— Mohrenkönig (Faust)	7	50 30
18112	— weiss mit Auge	—	30
18114	— veilchenblau	6	30
18116	— aurikelfarben	6	30
18118	— Schneewittchen	—	40
*18130	— in schönster Mischung	4	50 25
18128	Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 1 Port.	1	25

### Pariser grossgefleckte, neu.

18132	Prachtmischung	5	60 30
-------	----------------	---	-------

### Neueste riesenblumige Pensées.

Dieselben sind in Bezug auf Form und Farbe der Blüten tadellos, sie repräsentieren das Non plus ultra aller grossblumigen und feinen Pensées. Sie sind eine deutsche Züchtung und die vielgerühmten Cassiers und Bugnots können keinen Vergleich mit den „neuen riesenblumigen Pensées“ aushalten, ich führe deshalb auch diese französischen Sorten nicht.

18140 Neueste riesenblumige Pensées in Prachtmischung . . . . . à Port. 50 30

### Englische Stiefmütterchen.

\*18150 Mischung I. Qualität, echte englische Pensées, kompakt und reichblühend à Port. 15 3, 20 Gr. 1 —

## L. Petunia hybrida.

Petunia — Петунія.

**Samen von gefüllten Preis-Petunien,** erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergibt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“, und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt: Alle Sorten gleichmässig gemischt.

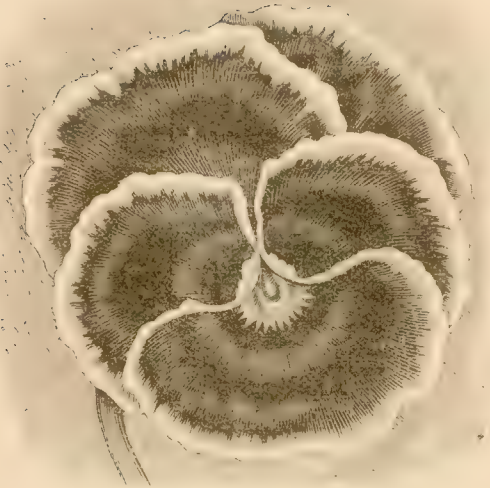
*18200	Petunia hybrida grandiflora fl. pl.	à Port.	— 30
18202	— — — — — à 500 Korn		3 —
*18210	— — — — — fimbriata fl. pl. (s. Abb. S. 49). Grossblumige gefranzte gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie obige.	à Port.	— 30

### Grossblumige einfache Petunien.

Petunia hybrida grandiflora.  
Für Topf- und Freilandkultur.

Der Same wurde durch gegenseitige künstliche Befruchtung von Elite-Farbenblumen, z.B. Petunia hybrida grandiflora inimitable alba, purpurea, venosa, violacea, marginata, rosea, brillantrosea etc. gewonnen.

*18220	Grossblumige einfache, Prachtmischung	à Port.	— 20
*18223	— — — — —	à 500 Korn	— 40
*18224	— — — — —	à 1000	— 60
18226	— — — — —	à 1 Gr.	3 —



No. \*18020. Stiefmütterchen, „Gloriosa perfecta“, unübertrefflich schön, 20 Gr. 4 M. à Port. 25 3.  
No. 18040 Heinemanns Farben-Elitemischung 20 Gr. 1 M. 50 3, à Port. 20 3.

No.		M. 3	3
18020	Gloriosa perfecta, unübertreffl. schön, neu (s. Abb.)	4	— 25
18021	Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsches Farbenspiel	2	— 20
*18022	Schneewittchen, reinweiss, reizend	2	— 20
*18024	Gestreifte, prachtvoll	2	— 20
18026	Schwarz mit Goldbrunze	2	— 20
18028	Havannafarben, interessante Farbe	2	— 20
18029	Rosalila (Färbung wie Coquette de Poissy), neu	3	— 25
*18030	Tiefmahagonibraun	2	— 20
18031	Meteor, etwas heller und kleinblumiger als die vorhergehende	3	— 25
*18032	Purpurviolett (Lord Beaconsfield)	2	— 20
18033	Kaiser Friedrich, neu	2	50 25
18034	Schwarz, rot und weiss gerandet, neu	3	— 25
*18036	Silbergesäumt, sehr grossblumig	2	— 20

Alle vorstehenden Farben sind in meiner Elitemischung enthalten, und namentlich die besseren sind hervorragend vertreten.

*18040	Heinemanns Farben-Elitemischung (s. Abb.)	—	— 20
18042	— — — — — 100 Gr. 6 M.	1	50 —
18050	Die ganze Kollektion zusammen, 25 Sorten à 1 Port.	—	— 200
18052	1 Sortiment von 10 Sorten (10 Port.)	1	25 —
18054	1 — — — — — (6 —)	—	— 70 —

18056 1 Elite-Sortiment von 6 der schönst. Farben vorhergehender Stiefmütterchen à 1 Port. 75 3.

## Schönste drei und fünf-fleck. Pracht-Pensées.

(Auch Odier-Pensées genannt, s. Abb.)  
Dieselben habe ich in grösster Spezialkultur und in höchster Vollkommenheit in Bezug auf Zeichnung, Färbung und Form, und will ich hierbei ausdrücklich bemerken, dass die jetzt vielfach im deutschen Handel befindlichen französischen Sorten wie Cassiers, Bugnots nichts weiter vorstellen, als höchstens dasselbe, was ich unter obiger Sorte führe.

No.		M. 3	3
*18070	Schönste drei- und fünf-fleckige Pracht-Pensées (Odier-) à Port. (starke Portion)	—	— 25
18072	— — — — — eine Doppelportion	—	— 40
18076	— — — — — à 20 Gr. 5 —		
	Schönstes fünf-fleckiges weissgrundiges Pracht-Pensée, „Präsident Carnot“, siehe Abb. Neuheiten Nr. 61558.		



Habitus meiner grossblumigen drei- und fünf-fleckigen Pracht-Pensées (Odier-), No. \*18070. à Port. 25 3. No. 18072. à Doppelportion 40 3. No. 18076. 20 Gr. 5 M.









No. 19422. *Dianthus Heddwigi atropurpureus albo-marginatus* fl. pl., Trauermantel.  
20 Gr. 1 M 75 S, à Port. 20 S.  
No. 19436. Alle Prachtsorten von No. 19400—19432 in egaler Mischung.  
20 Gr. 1 M 50 S, à Port. 20 S.

## B. *Dahlia variabilis*.

Разнообразная георгина.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet.

Neue, einfachblühende Dahlien oder Georginen im verschiedenartigsten und prächtigsten Farbenspiel. Durch ihr reiches und frühes Blühen, verbunden mit graziosen Habitus, eine der schönsten Gartenzierden. Im Frühjahr ausgesät und einige Mal verpflanzt, blühen sie vom Juli an. Eine gute einfache Dahlie ist sowohl in Bezug auf Farbe, wie Habitus, eine Musterblume ersten Ranges.

- |        |  |         |      |
|--------|--|---------|------|
| No.    |  | M.      | S.   |
| 19250  | Schönste Farben gemischt . . . . .   | 20 Gr.  | 2 —  |
| *19252 | — — — — —  | à Port. | — 15 |
| 19253  | Jules Chretien, prachtvoll scharlach, beste für Gruppen  | à Port. | — 30 |
| 19254  | White Queen, weisse Königin, ausgezeichnete Schnittblume   | à Port. | — 30 |
| 19280  | Neue gestreifte Dahlien; dieselben sind schnell beliebt geworden und der hier offerierte Same wird prachtvoll Blumen liefern . . . . .   | à Port. | — 25 |
| 19285  | Neue bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crème oder goldgelb u. s. w., und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange od. scharlach etc. . . . . | à Port. | — 50 |
| 19290  | Neue riesenblumige in Prachtmischung . . . . .   | à Port. | — 50 |
| 19296  | Neue niedrige Zwerg-, dieselben halten sich sehr niedrig und wachsen in ganz runden Büschen, à Port.   | à Port. | — 40 |
- Gefüllte Dahlien siehe Topfgewächse.



No. 19420. *Dianthus Heddwigi diadematus*. Schönste gefüllte Diademnelken gemischt.  
20 Gr. 2 M 25 S, à Portion 20 S.



19416. *Dianthus Heddwigi „Eastern Queen“*, prächtig marmoriert, grossbl. (Die helle Blume).  
20 Gr. 1 M 70 S, à Port. 20 S.  
19417. *Dianthus Heddwigi Crimson Belle*. Leuchtend dunkelblutrot.  
20 Gr. 1 M 20 S, à Port. 20 S.

## C. *Dianthus chinensis*.

Sommer- oder Chineser-Nelken.

- |        |   |          |         |
|--------|---|----------|---------|
| No.    | Китайская гвоздика.   | à 20 Gr. | à Port. |
| *19400 | <i>Dianthus chinensis</i> fl. pl., dicht gefüllte, prächtig gezeichnete | 75 S     | 10      |
| 19402  | — — — — — dicht gefüllt, leuchtend dunkel-purpurn                       | 100      | 15      |
| 19404  | — <i>chinensis nanus</i> fl. pl., dichtgefüllte Zwerg-                  | 75       | 15      |
| *19408 | — <i>imperialis</i> fl. pl., prachtvoll gefüllte Kaisernelken           | 75       | 15      |
| *19412 | — Heddwigi, Prachtmischung (s. Abb.)                                    | 160      | 20      |
| *19416 | — „Eastern Queen“ prachtvoll marmoriert (s. Abb.)                       | 170      | 20      |
| *19417 | — „Crimson Belle“, prachtvoll dunkelblutrot (s. Abb.)                   | 120      | 20      |
| 19418  | — „die Brant“, weiss mit violetter Mitte                                | 250      | 25      |
| *19420 | — <i>diadematus</i> fl. pl. Schönste Diademnelke (s. Abb.)              | 225      | 20      |
| *19422 | — <i>atropurpureus albo-marginatus</i> fl. pl., Trauermantel (s. Abb.)  | 175      | 20      |



No. 19412. *Dianthus Heddwigi*. Prachtvoll Mischung der ganzrandigen, einfachen Heddwignelken.  
20 Gr. 1 M 60 S, à Port. 20 S.



<b>Dianthus chinensis:</b>	à 20 Gr. à Port.
No.	3 3
*19424 <i>Dianthus Heddewigi laciniatus</i> , Schlitznelken, prächtigste Farben . . . . .	90 15
19425 — — — — — <i>Salmon Queen</i> . Im Aufblühen hellzinnberrot . . . . .	800 40
19428 — — — — — fl. pl., gefüllte in Prachtmischung . . . . .	175 20
*19432 — — — — — hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung . . . . .	200 20
19436 Besonders empfohlen: Alle Prachtsorten von No. 19400 — 19432 gemischt . . . . .	150 20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

No. 19450.

Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken 70 3.

## D. Gaillardia. Гелардия.

*19500 <i>Gaillardia picta fistulosa</i> fl. pl. (Lorenziana), prachtvolle gefüllte (s. Abb.) . . . . .	60 15
19508 — — — — — <i>Amblyodon</i> , tief zinnberrot . . . . .	40 10
19509 — — — — — <i>atrosanguinea</i> , dunkelblutrot . . . . .	125 15
*19510 — — — — — <i>picta</i> , deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), sehr schön 0 M . . . . .	20 10
19514 — — — — — <i>albo-marginata</i> , weissgerandete 0 M . . . . .	20 10
19520 — — — — — einfache gemischt . . . . .	40 10



No. \*19500. *Gaillardia picta fistulosa* fl. pl. in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 3, à Port. 15 3.

## E. Lobelia. Лобелия.

a. Kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten.

19600 <i>Lobelia Erinus pumila alba</i> , reinweiss . . . . .	300 20
19604 — — — — — <i>rosea</i> , rötlich . . . . .	200 20
19612 — — — — — <i>coelestina</i> , himmelblau . . . . .	200 20
19614 — — — — — fl. pl., gefülltblühende Lobelia. Bringt einen Prozentsatz gefüllter Blumen . . . . .	— 25
*19616 — — — — — <i>erecta compacta Crystal Palace</i> , ultramarinblau, grossblumig (s. Abb.) . . . . .	700 30
*19620 — — — — — <i>Kaiser Wilhelm</i> , kornblumenblau . . . . .	500 25
*19624 — — — — — <i>alba oculata Royal purple</i> , schönste leuchtendste Species . . . . .	400 25
19626 — — — — — <i>stricta multiflora</i> . Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre . . . . .	120 15
19627 — — — — — <i>Schöne von Moray</i> . Kompakt, prachtvoll dunkelblau, weissgeäugelt . . . . .	750 30



No. \*19616. *Lobelia Erinus erecta compacta* „Crystal Palace“. 20 Gr. 7 3/4, à Port. 30 3.

b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können. à 20 Gr. à Port.

No.	3 3
19628 <i>Lobelia Erinus</i> (gracilis), bicolor, weiss und blau . . . . .	140 20
19632 — — — — — blau . . . . .	120 20
19636 — — — — — <i>rosea</i> , rötlich (Lindleyana) . . . . .	140 20
19640 — — — — — <i>speciosa grandifl.</i> , grossblumig, dunkelblau . . . . .	150 20
19644 — — — — — <i>superba</i> , prächtig, neu . . . . .	— 30
19648 — — — — — <i>alba</i> , weiss . . . . .	140 20
19652 — — — — — <i>Paxtoniana</i> , grossblumig, weiss u. blau . . . . .	120 15
19654 — — — — — „Primadonna“, lebhaft rot . . . . .	500 30
19660 Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete à 1 Port. . . . .	— 70

## c. Höhere Sorten.

19670 <i>Lobelia ramosa coerulescens</i> , blau . . . . .	140 20
19674 — — — — — <i>rosea</i> , rötlich . . . . .	120 20
19680 — — — — — <i>alba</i> , weiss . . . . .	120 20
19684 — — — — — Alle 3 Sorten gemischt. <i>Lobelia ramosa</i> ist eine der schönsten Sommerblumen und sehr zu empfehlen . . . . .	100 15

## d. Zweijährige Sorten.

*19690 <i>Lobelia fulgens</i> „Queen Victoria“, glühend scharlachrot . . . . .	— 40
19692 — — — — — <i>hybrida</i> (perennis hybrida) (s. Abb.). Prächtig, im schönsten Farbenspiel, in dem auch die vorjährige Neuheit „Lobelia Gerardi“ vorkommt . . . . .	— 40



No. 19692. *Lobelia hybrida perennis*. Prachtmischung, in der auch die Lobelia Gerardi mit vorkommt. à Port. 40 3.

## F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

*19750 <i>Mimulus cardinalis</i> , Kardinalblume 0 M . . . . .	450 30
19752 — — — — — <i>roseus</i> . . . . .	— 30
19753 — — — — — <i>pictus</i> , eine der anmutigsten Sorten . . . . .	— 30
*19756 — — — — — <i>moschatus</i> , Moschuspflanze * M . . . . .	5 Gr. 130 25
19758 — — — — — <i>compactus</i> . . . . .	— 30
19760 — — — — — <i>quinquevulnerus maximus</i> , fünf fleckig, prächtig, * M . . . . .	200 25
19762 — — — — — <i>duplex</i> , doppelblutig * M . . . . .	450 30
19764 — — — — — <i>cupreus</i> , kupferrot * M . . . . .	5 Gr. 180 30
*19765 — — — — — <i>Fürst Bismarck</i> , Blumen purpurkarmin, wunderschön für Töpfe . . . . .	— 30
19768 — — — — — <i>nanus</i> , feurigrot * M . . . . .	5 Gr. 275 30
*19770 — — — — — <i>tigrinus</i> , gelb oder weiss geigert 0 M . . . . .	500 30
19772 — — — — — <i>var. duplipes</i> * M . . . . .	— 30
19774 — — — — — <i>hybridus grandiflorus</i> , schön gezeichnet u. ausserordentl. grossbl., Heinemanns Prachtmischung . . . . .	— 30

Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht, 5 Gr.

19778 — — — — — <i>imperialis</i> . . . . .	— 30
19780 — — — — — „Feuerkönig“, Prachtvolle grossblumige Sorte . . . . .	— 40
19790 Ein Sortiment von 6 schönen Mimulus-Sorten . . . . .	— 100



## G. Papaver Gartenmohn.

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs.  
Aussaat gleich an Ort und Stelle.

### Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

No.				
19840	Schwarzbraun m. Zinnober	19850	Scharlach.	
19842	Weiss mit Hellpurpur.	19852	Zinnober mit Weiss.	
19844	Granatrot mit Weiss.	19854	Weiss.	
19846	Dunkelschwarzgrau.	19856	Dunkellila.	
19848	Purpur.	19858	Stahlblau mit Zinnober.	
19849	Weiss, scharlach gestreift.	19860	Rosa.	
	à Farbe 20 Gr. 30 S., à Port. 10 S.			
			à 20 Gr. à Port.	
19862	Papaver somniferum cardinale, Kardinalmohn		40	10
19864	— — — brillantrosa		175	20
19866	— — — chamoïrosa neu, prachtvoll. Niedr. Sorte		—	60
*19870	— — — Prachtmischung		30	10
19878	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben		—	50

### Papaver paeoniflorum.

Paeonienmohn,

paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

19940	Weiss.	19948	Dunkelmordoré.	
19941	Kupferscharlach.	19950	Mohngrau.	
19942	Ziegelrot.	19952	Schwarz.	
19943	Purpur.	19954	Brennendscharlach mit Violett.	
19944	Weiss, rot gestreift.	19956	Hellpurpur mit Weiss.	
19946	Scharlach.	19958	Rosa.	
19960	Lachsrosa, niedr. neu. Wunderschöne Farbe à Port.		—	60
	à Farbe 1 Port. 10 S., à 20 Gr. 30 S.			
*19970	Prachtmischung		—	10
19972			20	
19980	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben		—	50
*19986	Papaver umbrosum, niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckten Petalen		60	10
19988	— umbrosum fl. pl., die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der schönsten, die existieren		400	30
19992	— Danebrog. Sehr hübscher annueller Mohn		20	10
19994	— Rhoeas, Shirley-Mohn. Eine der elegantesten Mohnsorten, d. es i. rosenroter Schattierung glebt		90	15
*19996	— fl. pl. gemischt,		30	10
19997	— Murselli fl. pl. „The Mikado“, weiss, karmoisin-gestreift		40	10
19998	— laevigatum, leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken		200	20
19999	— glaucum (s. Abb.), Tulpen-Mohn. Einfach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot		160	20



No. \*19999. Papaver glaucum, Tulpen-Mohn.

Das glühende Rot dieser Sorte wird von keiner anderen Florblume übertroffen, es steht unerreicht da.

20 Gr. 1 M. 60 S., à Port. 20 S.

## H. Phlox Drummondii (Flammenblumen).

Пламяцветъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.

20100	Alba, reinweiss		180	20
20102	— — — oculata, weiss mit dunkeln Auge		180	20
20104	Coccinea, feuerrot		180	20
20106	Leopoldi, rosa, weissgesternt		180	20
20108	Rosea, reinrosa		180	20
20110	— — — alba oculata, rosa, weissgesternt		180	20
20112	Purpurea, purpurrot		180	20
20114	— — — striata, gestreift		180	20
20115	Formosa, schwarzpurpur mit hellem Auge, auffälligste Sorte		180	20

### Phlox Drummondii:

No.			à 20 Gr. à Port
20116	Varsians, in blauen Nüancen variierend		200 20
20118	Violacea, violett		180 20
20120	— — — oculata, violett, weissgesternt		180 20
*20194	Prachtvollste Mischung obiger Farben		— 20
20196	— — — — —		120 —
20198	Ein Sortiment von 10 Farben		— 120
20200	— — — — —		— 70

20210	Phlox Drummondii semipleno, gemischt		350 30
20220	— — — cuspidata und fimbriata, Stern-Phlox (s. Abb.) gemischt		260 25



No. 20220. Phlox Drummondii cuspidata, Stern-Phlox, gemischt. 20 Gr. 2 M. 60 S., à Port. 25 S.

## Phlox Drummondii hortensiaeflora.

### Niedriger hortensienblütiger Phlox.

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abb.).

20250	Hortensiaeflora rosea, rosa		300	25
20252	— — — coccinea, feuerrot		250	25
20254	— — — violacea, violett		250	25
20256	— — — alba, schneeweiss		250	25
20257	— — — Delicata, zartrosa mit karminrotem Auge, reizend		500	30
20258	— — — Brillant		250	25
20259	— — — Chamois, prachtvoll		500	30
20260	— — — Leopoldi		250	25
20261	— — — rosa mit weissem Auge (neu)		250	25
20262	— — — Purpurviolett mit weissem Auge (neu)		300	30
20263	— — — Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach, die schönste zu Gruppen		600	30
20270	— — — in prachtvoller Mischung (s. Abb.)		200	20
20280	Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox (s. Abb.)		—	90
20340	Phlox Drummondii nana compacta, Feuerball, feuerrot		600	30



No. 20270. Phlox Drummondii hortensiaeflora, gemischt. 20 Gr. 2 M. à Port. 20 S.

No. 20280. Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox à Port. 90 S.



## Phlox Dr. grandiflora.

### Neue grossblumige Flammenblumen

(s. Abb.)

Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht

à 20 Gr. à Port.

No.		℥	℥
20400	Kermesina alba oculata, karminrot mit weissem Centrum . . . . .	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum . . . . .	200	20
20403	Fürst Bismarck . . . . .	200	20
*20404	Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum . . . . .	250	25
20406	Rosea albo-oculata, rosa mit weissem Centrum . . . . .	200	20
20407	Rosea aurea-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum . . . . .	250	20
*20408	Coccinea, feurig-scharlach . . . . .	200	20
20409	Crème-gelb . . . . .	200	20
*20410	Alba, reinweiss . . . . .	200	20
20411	Elegans violacea . . . . .	200	20
20412	— rosea . . . . .	250	20
20413	— gemischt. Die „elegans“ Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt . . . . .	250	20
20414	Chamois-rosa, schöne Färbung . . . . .	250	25
20416	Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt . . . . .	200	20
20418	Brillant, eine neue schöne Sorte, brillant-rosa mit dunkelm Auge . . . . .	250	25
20425	Quadricolor rosea . . . . .	200	20
20426	Helipse, schönstes dunkelviolet im Sortiment . . . . .	200	20
*20460	Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung . . . . .	150	20
20466	Ein Sortiment von 10 der schönsten Phloxarten . . . . .	—	125
20468	Ein Sortiment von 5 der schönsten Phloxarten . . . . .	—	75



No. \*20460 Phlox Drummondii grandiflora. Alle grossblumigen Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 1 ℥ 50 ℥, à Port. 20 ℥.  
20468 Ein Sortiment von 5 der schönsten grossblum. Phloxarten, à Port. 75 ℥.

## J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen.

Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

### a. Einfachblühende.

No.	In folgenden Farben abgebar	℥	℥
20600	Goldgelb.		
20602	Weiss- und rotgestreift.		
20604	Rosa.		
20606	Purpurrot.		
20608	Scharlachrot.		
20610	Schwefelgelb.		
20612	Weiss mit rotem Centrum (Bedmanni) . . . . .	15	
	à 1 Port. . . . .	—	90
*20630	Alle Farben gemischt 1 Port. . . . .	—	10
20632	— — — 20 Gr. . . . .	—	75
20634	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . . .	—	60

## b. Portulaca grandiflora fl. pl.

Gefülltblühendes Portulakröschen

No. Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660	Karminrot.	20670	Rosa.	
20662	Chamois.	20672	Karmoisin.	
20664	Goldgelb.	20674	Scharlach.	
20666	Weiss.	20676	Schwefelgelb	
20668	Violettrot.			℥ 3
	à Farbe 1 Port. . . . .			— 20
	à — 1 Gr. . . . .			— 75
*20690	Alle Farben gemischt 1 Port. . . . .			— 25
20692	— — — 20 Gr. . . . .			12
20696	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . . .			1

## K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

(s. Abb.). Neue grossblumige Salpiglossis

Салпиглосисъ.

Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgebar

20820	Coccinea, scharlachrot	
20822	Azurea, himmelblau.	
20824	Rosea, rosa.	
20826	Sulphurea, schwefelgelb.	
20828	Purpurea, purpurn.	
20830	Venosa, geadert.	
20832	Atrococcinea aureo-venosa, dunkelscharlach mit goldgelben Adern.	
20834	Chamois.	
20836	Atroviolacea aureo-venosa, dunkelviolet mit Gold.	
	à Farbe 1 Port. . . . .	— 20
	à — 20 Gr. . . . .	1 20
*20850	Alle Farben gemischt à 1 Port. (s. Abb.) . . . . .	— 20
20852	— — — à 20 Gr. . . . .	1 —
20854	Ein Sortiment von 6 Prachtsorten à 1 Port. (s. Abb.) . . . . .	— 70



No. \*20850 Salpiglossis variabilis grandiflora.  
Prachtmischung 20 Gr. 1 ℥, à Port. 20 ℥.  
20854. Ein Sortiment in 6 Prachtsorten à 1 Port. 70 ℥

### Salpiglossis variabilis nana,

kleinblumige Zwergsorten.

20880	Alle Farben gemischt 1 Port. . . . .	— 10
20882	— — — 20 Gr. . . . .	— 80
20886	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port. . . . .	— 60

### Salpiglossis hybrida pumila compacta.

Neue niedrige Sorte, wie Tropaeolum Tom Thumb wachsend.

20890	Coccinea, scharlach, à Port. . . . .	— 20
20892	Purpurea, purpurn, à — . . . . .	— 20

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.



# L. Scabiosa atropurpurea major,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abb.).

Скабіоза.



## a. Hohe Sorten.

No.		
20910	Kirschrot.	20918 Fleischfarbe.
20912	Lila.	20920 Schwarzpurpurn
20914	Hellpurpurn.	(Mohrenkönig).
20916	Weiss (gefüllt- blühend.)	20922 Feuerrot.
		20924 Rosakarmin, neu.

	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 40
*20940	Alle Farben gemischt 1 Port. (s. Abb.)	— 10
20942	— — — 20 Gr.	— 30
20946	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50

No. \*20940. *Scabiosa atropurpurea major*.  $\frac{3}{4}$  natürl. Grösse. Alle Farben gemischt. 20 Gramm 30  $\frac{3}{4}$ , à Portion 10  $\frac{3}{4}$ .

## b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No.	No.	
20990	Dunkelziegelrot.	21004 Schwarzpurpurn.
20992	Fleischfarbe	Die schönste Farbe für Kränze und Bouquets.
20994	Rosa.	21006 Schwarzpurpurn mit Weiss.
20996	Weiss.	21008 Goldgelb, neu. 20 Gr. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .
20998	Gestreift.	
21000	Lasurblau.	
21002	Kirschrot.	
	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 30
21020	Alle Farben gemischt 1 Port. (s. Abb.)	— 10
21022	— — — 20 Gr.	— 20
21026	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50
*21040	<i>Scabiosa candidissima</i> fl. pl. „Schneeball“, rein- weiss, gefüllt, beste für den Schnitt. 20 Gr. 50 $\frac{3}{4}$ , à Port.	— 10

## Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten nicht kriechend, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant. à 20 Gr. à Port.

No.			
21205	Verbena hyb. compacta candidissima	—	— 25
21207	— — — Defiance	—	— 40
21212	— — — erecta carminea	—	— 30
21214	— — — coccinea	—	— 30
21216	— — — violacea	—	— 30
21218	— — — atrosanguinea	—	— 40
21230	— — — niedr. und kompakte Sorten in Pracht- mischung	5 50	— 30

## M. Verbena hybrida

(s. Abb.).

Вербена.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. à 20 Gr. à Port.

No.			
*21160	Hybrida grandiflora, nur von den schönsten grösstblumigen, deutschen und französischen Hybriden, wie auch aurikelblütigen (mit grosser weisser Mitte) gesammelt (s. Abb.)	3 25	— 25
21162	— — — schöne Farbenblumen gemischt	1 50	— 20
21163	— — — grandiflora elegans, prachtvoller Mischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen (s. Abb.)	5	— 40
*21164	— — — candidissima, grossbl. schneeweiss	2 75	— 25
*21166	— — — striata, reizend gestreift, in schöner Mischung	2 50	— 25
*21168	— — — coccinea, prächtig rote Nuancen	2 50	— 25
21170	— — — oculata, dunkelscharlach m. weiss. Auge	3	— 25
21172	— — — coerulea, tiefblau	1 75	— 20
21174	— — — oculata, dunkelblau mit weissem Auge	2	— 25
21175	— — — atropurpurea. Neue prachtvoller Farbe. Tiefpurpurn	—	— 40
21200	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten à 1 Port.	—	1



No. \*21160. *Verbena hybrida grandiflora*.  
20 Gr. 3  $\frac{1}{2}$  25  $\frac{3}{4}$ , à Port. 25  $\frac{3}{4}$ .



No. 21163. *Verbena hybrida grandiflora elegans*,  
in prachtvoller Farbmischung. 20 Gr. 5  $\frac{1}{2}$ , à Port. 40  $\frac{3}{4}$ .

## N. Zinnia elegans fl. pl.

Цинния. (S. Abb. S. 55).

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

21340	Weiss.	21346 Scharlachrot.	21352 Purpurn.
21342	Goldgelb.	21348 Fleischfarbe.	21354 Schwefelgelb.
21344	Karminrot.	21350 Lila.	21356 Prachtvoll gestreift.
	à Farbe 1 Port.		— 15
	à — 20 Gr.		— 75
*21385	Alle Farben in Prachtmischung	1 Port.	— 10
21387	— — — — —	20 Gr.	— 50
21390	Ein Sortiment von 6 prachtvollen Farben		— 50
21400	<i>Zinnia elegans tortuosa</i> fl. pl., Kommet-Zinnien, Prachtmischung.		— 25

## Riesenblumige Zinnien.

21440	<i>Zinnia elegans grandiflora plenissima</i> (s. Abb. S. 55). Neue riesenblumige dichtgefüllte in prachtvoller Mischung . . . à Port. 20 $\frac{3}{4}$ , à 20 Gr.	1 30
21446	1 Sortiment von 5 prächtigen Farben, wobei Purpur- Scharlach, Fleischfarbe, Weiss, Gelb etc. . . .	— 75





No. 21440. *Zinnia elegans grandifl. plenissima*. Neue riesenblumige Zinnia in Prachtmischung.  
à 20 Gr. 1 Mk 30  $\frac{1}{2}$ , à Portion 20  $\frac{1}{2}$  (s. S. 54).

No. 21446. Ein Sortiment in 6 prächtigen Farben, wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe etc. 75  $\frac{1}{2}$ .  
Die beiden Blumen a. a. sind die der alten Sorte — 21335 *Zinnia elegans fl. pl.*, gemischt, à Port. 10  $\frac{1}{2}$  — angehörig.

### Liliput-Zinnien.

- 21500 *Zinnia elegans pomponica* Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung (s. Abb.) . . . . . à Port. 20  $\frac{1}{2}$ , à 20 Gr. 2 25  
21520 — — — — — Tom Pouce. Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15–20 cm hoch. Schöne Mischung . . . . . à Port. 25  $\frac{1}{2}$ , à 20 Gr. 2 50



No. 21500. *Zinnia elegans pomponica* Tom Thumb, schönste kleinblumige Zinnie in Prachtmischung.  
20 Gr. 2 Mk 25  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .

### *Zinnia elegans pumila flore pleno*.

in prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

- |       |                                    |          |    |               |
|-------|------------------------------------|----------|----|---------------|
| No.   |                                    |          | Mk | $\frac{1}{2}$ |
| 21560 | Prachtmischung . . . . .           | à Port.  | —  | 10            |
| 21562 | — — — — —                          | à 20 Gr. | —  | 75            |
| 21564 | Ein Sortiment von 6 schönen Farben |          |    | 50            |

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

## Einige Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektivsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches.

### O. *Capsicum annuum*,

spanischer Beispfeffer.

Стручковый перец.

- | No.   |   | à 20 Gr. | à Port. |
|-------|---|----------|---------|
| 21800 | Roter spanischer, eckiger, milder . . . . .   | 40       | 10      |
| 21804 | — — — — — schnabelförmiger . . . . .  | 40       | 10      |
| 21808 | Gelber — — — — — . . . . .  | 40       | 10      |
| 21812 | — — — — — tomatenfrüchtiger . . . . .   | 40       | 10      |
| 21816 | Roter — — — — — . . . . .   | 40       | 10      |
| 21818 | — — — — — kirschförmiger . . . . .  | 40       | 10      |
| 21820 | Gelber — — — — — . . . . .  | 40       | 10      |
| 21822 | Golden Dawn, monströser goldgelber . . . . .  | 60       | 10      |
| 21824 | „Little Gem“, mit vielen kleinen scharlachroten Früchten übersät, reizend! . . . . .                        | 60       | 10      |
| 21826 | Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze . . . . .  | 40       | 10      |
| 21828 | Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten . . . . .  | 100      | 15      |
| 21829 | Bouquetstandiger roter, hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze . . . . . | 35       | 10      |
| 21830 | Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich . . . . .                  | 60       | 10      |
| 21832 | Kardinal, scharlach, 25 cm lange Schoten . . . . .  | 40       | 10      |
| 21834 | Kaleidoskop, die Früchte erscheinen in vielen Färbungen . . . . .   | 40       | 10      |
| 21836 | Procopps Riesen, grosse blutrote Früchte . . . . .  | 60       | 10      |
| 21837 | Maddaloni, scharlach } mild im Geschmack { . . . . .  | 60       | 10      |
| 21838 | Nocera, gelb } . . . . .  | 60       | 10      |
| 21840 | Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port. . . . .  | —        | 40      |

### P.

### *Solanum Lycopersicum*.

Liebesapfel, Tomato. Помидоры.

Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

### Q. *Solanum Melongena*.

Eierfrucht.

Яичный.

à 20 Gr. à Port.

- | No.   |                                     | à 20 Gr. | à Port. |
|-------|-------------------------------------|----------|---------|
| 21960 | Eierfrucht, runde weisse . . . . .  | 35       | 10      |
| 21962 | — — — — — blaue . . . . .           | 50       | 10      |
| 21964 | — — — — — lange weisse . . . . .    | 35       | 10      |
| 21966 | — — — — — blaue (s. Abb.) . . . . . | 30       | 10      |



No. 21966. Eierfrucht, lange blaue,  
20 Gr. 30  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ .



# Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nichtangeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden

## Sommergewächse.

No.		M.	3.
28000	Calliopsis, Schöngesicht	6 Sorten	— 50
28005	Chrysanthemum, einjährige Wucherblume	6 —	— 50
28010	Clarkia pulchella	6 —	— 50
28015	Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6 —	— 50
28020	Elichrysium monstrosum fl. pl., Strohblume	6 —	— 60
28025	Godetia	6 —	— 50
28030	Iberis, Schleifenblume	6 —	— 50
28035	Ipomoea, Trichterwinden	8 —	— 50
	Lathyrus odoratus (s. Schlingengewächse)		
28045	Lupinus, einjährige Lupine	6 —	— 50
28046	—	12 —	— 90
28050	Nemophila, Hainblume	6 —	— 50
28055	Reseda odorata	6 —	— 80
28060	Ricinus, Wunderbaum	6 —	— 50
28065	Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6 —	— 50
28070	— nanus fl. pl. — niedrige	6 —	— 50
28075	Zinnien, einfache	6 —	— 50
	Blattpflanzen (siehe Seite 70)	24 —	2 50
28090	Einfassungspflanzen, einjährige (jede Sorte für 3 m berechnet, ins Freie zu säen)	10 —	— 90
28092	— einjährige	20 —	1 75
28095	Immortellen und Immortellenartige	12 —	1 50
28100	Schlingpflanzen	12 Sorten	1 75

No.		M.	3.
28105		6 —	— 10
28110	Wohlriechende Sommerblumen	6 —	— 70
28115	Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10 —	— 1 —
	Ziergräser (siehe Seite 70)		
28130	Sommerngewächse für Töpfe	10 —	— 1 —
28135	— weissblumige zum Schneiden	6 —	— 70
28140	Sommerblumen, beste Auswahl	200 —	15 —
28145	—	100 —	8 —
28150	—	50 —	4 —
28155	—	25 —	2 —
28156	—	12 —	— 90

## Stauden.

28250	Campanula, perennierende Glockenblume	6 Sorten	— 70
28255	Delphinium, perennierender Rittersporn	6 —	— 70
28260	Digitalis, Fingerhut	6 —	— 50
28265	Alpenpflanzen	6 —	— 70
28270	Stauden für Terrassen und Felspartien	6 —	— 90
28275	— als Frühjahrshblumen	6 —	— 90
28280	— als Einfassungspflanzen	6 —	— 90
28285	Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse	50 —	4 50
28290	—	25 —	2 —
28295	—	12 —	1 25

## Topfgewächse.

28395	Akazien	20 Sorten	3 —
28400	—	10 —	1 20
28402	—	5 —	75
28405	Agaven	6 —	1 75
28410	Kakteen	12 —	1 50
28415	Topfgewächse für das Kalthaus	50 —	10 —
28420	—	25 —	5 50
28425	—	12 —	2 50
28430	— Warmhaus	25 —	5 —
28435	—	12 —	3 —

28600 Ein Sortiment schönster Sommergewächse zur Anfertigung kleiner Bouquets oder ähnlicher Arrangements in 12 Sorten 1 M 25 3., in 6 Sorten (s. Abb.) — 60 3.

28605	Ampelpflanzen	6 Sorten	1 —
28610	Miniaturpflanzen	12 —	1 75
28612	—	6 —	1 —
28615	Laubbölzer und Sträucher	12 —	1 —
28616	—	6 —	— 70
28620	Koniferen	25 —	2 50
28621	—	12 —	1 50
28622	— zur Topfkultur	12 —	1 75
28625	Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter	10 —	— 90
28626	Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter	5 —	— 50

No. 28600. Ein Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets oder ähnlicher Arrangements. In 12 Sorten 1 M 25 3., in 6 Sorten 60 3. (s. auch Sortiment 28630).

## Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.



Preis 2 M 50 3. und 1 M 25 3.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt. 2 M 50 3.

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 M 25 3.

Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 59 nachzuschlagen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den vorstehenden Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen \*.

**F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.**



# Blumengarten-Kalender.

**Januar.** Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkeln, auch Tulpen- und Hyacinthenzwiebeln ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbst verabsäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Land stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Loh- oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.

**Februar.** Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuellen, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pteridum und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monats *Galanthus nivalis*, *Leucojum vernum* und *Daphne Mezereum*.

**März.** Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendet das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreisier. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerklütern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbst gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der grossen Erdteile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfsbaufen aneinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzlechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verweilichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagesüber abgehoben; in den Mittagstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Atern, Balsaminen, Elchrysum, Hahnenkämmen, Gomprenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlekyoen, Pyrethrum, Antirrhinum, *Dianthus chinensis* u. s. w. Wer keine Beete hat, sät sie in Nöpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Nöpfe oder Kästen mit ausgesäten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Canna-Knollen ein. Man sät harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders *Primula acaulis* mit Varietäten, Stiefmütterchen (*Pensée*), *Crocus*, *Scilla*, *Corydalis bulbosa*, *Bellis perennis*, *Hepatica triloba* mit ihren Varietäten, oft auch schon *Viola odorata* u. s. w.

**April.** Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, sät in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man sät ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbst auf Anzuchtbeeten angezogenen *Viola tricolor*, *Myosotis alpestris*, *Silene pendula* und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geißblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgehoben. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monats jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angezogen), *Mirabilis*, *Oxalis*, *Ferraria* u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Früh tulpen, Hyacinthen, Narzissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, *Adonis vernalis*, *Anemone nemorosa* fl. pl., *Aquilegia canadensis*, *Alyssum saxatile*, *Aubrieta deltoidea*, *Corydalis formosa*, *Dodecatheon Meadia*, *Epimedium macranthum* und *pinnatum*, *Erythronium dens canis*, *Gentiana acaulis*, *Iris pumila*, *Myosotis alpestris*, Om-

phalodes verna, *Phlox verna*, *Primula Auricula*, *farinosa*, *rosea*, *veris* und mehrere andere, *Pulmonaria virginica*, *Saxifraga*, *Soldanella alpina*, *Vinca minor*, *Viola odorata* und *V. tricolor maxima* (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern *Cydonia japonica*, *Porsythia viridissima*, *Aragania arborescens*, *Amelanchier ovalis* und *A. Botryapium*, *Mahonia* (*Berberis*) *aquifolium*, *Ribes aureum*, *atropurpureum*, *Spiraea prunifolia* fl. pl., *Amygdalopsis Lindleyi* (*Prunus triloba*), *Amygdalus* etc.

**Mai.** Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Früh tulpen und *Crocus* heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufheben der Nachfröste, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angezogenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolen, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatsbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten.

**Juni.** Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinthen, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit *Viola tricolor*, *Myosotis* u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man sät zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Nöpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch *Reseda* zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahr gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlekyoen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

**Juli.** Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angeordneten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, *Reseda* u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

**August.** Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulierens. Man sät Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die *Reseda*, und bereitet die Anzuchtbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Mist oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monats die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich *Viola tricolor*, *Myosotis alpestris*, der annuellen *Silene pendula* u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Fechnelken, Lychnis, Veilchen, *Dianthus plumarius* (Federnelken), Iris-Arten, *Bellis perennis* fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie oben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerebeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

**September.** Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendet die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, dieselben in den Nöpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinterten Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anzuwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlekyoen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensorten in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuellen, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Glilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land sät, die dann im nächsten Jahre zeitiger blühen. Man beachtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände, auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, *Crocus*, Narzissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie



## Blumengarten-Kalender:

kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monats beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachfröste, und muss man auf der Hut sein, zärtliche Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Asten, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox decussata mit mehreren Abarten. Helianthus u. s. w.

**Oktober.** Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Cannu, Georginen, Gladiolus, Mirabilla aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser Acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halberottem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwüldchen, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

**November.** Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speziell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch

Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Flaken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstände von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und vorhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neu zusammenmischt. Bei eingetretener Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

**Dezember.** Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurlüksamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernenden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

## Behandlung der Sämereien.

### I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesät werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigenthümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwicklung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit F bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entfaltung es sogar erforderlich ist, solche sind mit MF bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit M bezeichnet.

#### a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samennengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so sät man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn austreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Die feinkörnigen Sämereien, wie z. B. Campanula speculum, Linarien, Leptosiphon u. a., drückt man nach der Aussaat nur mit dem Fuss oder einem Trittbrett an, ohne sie mit Erde zu überziehen. Davon fallen genug Körner zwischen die Erdkrume, die durch das Festdrücken und Angiessen hinreichend tief liegen, um in gute Keimungsbedingungen zu kommen. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, sät man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den ruh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

#### b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40–50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesät wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterrames durch längere und kürzere Stäbe oder durch schmale 2 cm breit geteilte Dachspäne in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe

entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen; entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwicklung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Samen, die längere Zeit liegen, bevor sie aufgehen, muss man stets in gleichmässiger Feuchtigkeit halten. Das jedesmal notwendig gewordene Glessen muss durchdringend sein und mit lauem Wasser vorgenommen werden. Geschieht die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 cm. bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwünschter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, sät aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend (sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verlosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens), indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraust leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Ausäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwicklung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklotzen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt



die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich auch mein Zimmergewächshäuschen, das ganz vorzüglich zur Anzucht feinerer Sämereien passt.

### II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen  $\beta$ . Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwicklung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen  $\alpha$ , haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahr die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man sät im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorgfältiger Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahr mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzeugten Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühjahrsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahr mit den Erdhällen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitt 50–60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbands. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

### III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse sät man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu  $\frac{1}{4}$  ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlentückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatz von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geordneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besetzten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schleumen, oder besser noch in ein Gefäß mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmäßig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimanges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem, weichen Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in etnen mit Chlorwasser getränkten, wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefäßen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwicklung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

## IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Съмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 50  $\mathfrak{M}$ .

Gewichtsteile, welche den Wert von 10  $\mathfrak{M}$  nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen

### Besonders empfohlen!

Elite-Ausstattungs-Sortimente von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhengestaltungen werden kann, offeriere ich zu folgenden Preisen:

- |                                 |      |
|---------------------------------|------|
| No. I. für grössere Gärten      | 30 — |
| No. II. für mittelgrosse Gärten | 20 — |
| No. III. für kleinere Gärten    | 9 —  |

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.

- |  |      |
|--|------|
| No. IV. Sortiment zu   | 6 —  |
| No. V. Sortiment für kleine Arrangements zu  | 3 —  |
| No. VI. Sortiment für Kindergärten, aus leicht kultivierbaren Sorten zusammengestellt, um schon in Schulkindern das Interesse für Blumenpflege zu wecken | — 50 |

## Blumensamen - Sortimente

in Blechkästen mit buntfarbigem Chromodruck.  
(s. Abb.)



Blumensamen-Sortimentskasten a zu  $\mathfrak{M}$  5.—, b zu  $\mathfrak{M}$  3.—.

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten mit künstlerisch ausgeführten, naturgetreuen buntfarbigen Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie umfangreiche, teure, gärtnerische Werke. Jedes Bentelehen ist mit Kulturanweisung versehen.

- Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck 5  $\mathfrak{M}$ .
- Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung 3  $\mathfrak{M}$ .

Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage (couvertartig) verpackt sind, bitte auf Seite 56 unten nachzuschlagen.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.



## Sommerblumen:

Von vielen hauptsächlichlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen \*.

Höhezeichen: \* = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 50 bis 1,75 cm hoch

Aussaart: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigduft.



No. 30129. \*Amarantus caudatus,  
Fuchsschwanz. 20 Gr. 20  $\frac{1}{2}$ ,  
à Port. 10  $\frac{1}{2}$ .



No. 30020 und 30024.  
Acroclinium roseum fl. pl. und ros.  
album fl. pl. 20 Gr. 60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 15  $\frac{1}{2}$ .



No. 30261  
Brachycome iberidifolia rosea.  
20 Gr. 1  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .

No.		à 20 Gr. à Port.
30000	Abronia umbellata, doldenblütige, sehr schön, * M	40 10
*30012	Acroclinium roseum, rosenrotes 0 M	40 10
30016	fl. albo, weisses 0 M	40 10
30020	roseum fl. pl., gefülltes rosenrotes, empfehlen-w. (s. Abb.)	60 15
30024	fl. albo pl. (s. Abb.)	60 15
30042	Adonis autumnalis, Herbstadonis 0 F	20 10
*30046	aestivalis, Sommer-Adonis 0 F	20 10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	50 10
30062	Ageratum Lasseauxii, zartrosa 0 M	170 20
*30064	mexicanum, blau 0 M	50 10
30068	nanum album, weisslich * M	50 10
30070	nanum atrocoeruleum, das schönste dunkelblaue * M	90 15
30071	Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	110 20
30073	Little Dorrit, lasurblau, reichbl., reizend zu Teppichbeeten. * M	130 20
30074	Little Dorrit, weiss, neu * M	200 20
*30077	Agrostemma coeli-rosa, Himmelsröschen † F	40 10
30079	coeli-rosa flore albo † F	40 10
30083	fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	50 10
30096	Alonsoa grandiflora, Halbblume. 0 M	50 10
30098	Mutis, chamoisgelb 0 M	110 20
30100	myrtifolia 0 M	50 10
30104	Warszewiczii, scharlachrot, die schönste 0 M	60 15
30106	linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	90 15
*30115	Alyssum Benthami, Steinkraut * F H	50 10
30116	compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H (s. Abb.)	50 10



No. 30116. Alyssum Benthami compactum (erectum).  
20 Gr. 50  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ .

No.		à 20 Gr. a Port.
30127	Amarantus atropurpureus, blutrot F	20 10
*30129	caudatus, † F rot (s. Abb.)	20 10
30131	cruentus, Blut-Amarant † F	20 10
30133	monstrosus, rosenroter † M	20 10
30135	spec. aureus, goldgelb † M	20 10
30137	Margaritae, neu, niedrig	40 10
30147	schönste Freiland-Sorten gemischt	20 10
	Amarantus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.	
	Ammobium, s. Abteil. Stauden.	
*30152	Anagallis grandiflora, gemischt * M	75 15
30154	blau * M	90 15
30156	scharlach * M	90 15
30157	Napoléon III. * M	90 15
30159	Eugénie, hellblau * M	200 20
30170	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	20 10
	Antirrhinum s. No. 19000 -19052.	
30180	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	150 20
30190	Argemone grandiflora, grossbl. Stachelmohn, weiss 8 F	40 10
30200	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20 10
30205	Arcebia cornuta, Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M	— 40
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortiment, Seite 40.	
30221	tenellus, hellblaue A * F	60 15
30232	Athanasia annua * M F	40 10
*30240	Bartonia aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	40 10
30242	nana, niedrige * F	40 10
30251	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdsbeerspinat † F	40 10
30259	Brachycome iberidifolia * M F, blau und weiss	200 20
30261	rosea (s. Abb.)	150 20
30275	Browallia elata, hohe blaue 0 M	90 15
30277	fl. albo, weissblühende 0 M	110 20
30279	purpurea, purpurviolett	250 25
30290	gemischt 0 M	90 15
	Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs.	
30294	Linneana, schön blau, grossblumig	275 25
30295	Czerwiakowski, tiefhimmelblau	90 15



No. 30330. Calendula officinalis fl. pl., die schönsten Sorten  
in Prachtmischung 20 Gr. 20  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ . (s. S. 61).



Sommerblumen .



No. 30356 *Calliopsis bicolor nana marmorata*.  
20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.

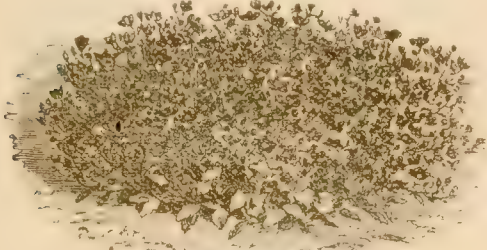


No. \*30461. *Centaurea Cyanus*. In vielen Farben  
gemischt. 20 Gr. 20 S.,  
à Port. 10 S.



No. 30462. *Centaurea Cyanus* fl. pl. Gefüllte  
Kornblumen gemischt. 20 Gr. 60 S., à Port. 15 S.

No.		a 20 Gr. à Port.
30311	<i>Calandrinia speciosa</i> , prächtige purpurrote + M . .	20 10
30313	— — — alba, weisse Varietät + M . . . . .	20 10
30314	— — — umbellata, dunkelrote doldenblütige * M. reizend für Topfkultur . . . . .	130 20
30320	<i>Calendula pluvialis</i> , regenanzeigende * F . . . . .	20 10
30322	— — — <i>ranunculoides</i> fl. pl., gefüllte ranunkelartige * F . . . . .	20 10
*30324	— — — <i>officinalis</i> „Meteor“, gestreift . . . . .	30 10
30325	— — — <i>grandiflora</i> fl. pl., neu, dunkelorange, grossblumig . . . . .	40 10
30326	— — — — — Prinz von Oranien, dunkelorange- gelb gestreift . . . . .	40 10
30327	— — — — — <i>sulphurea</i> fl. pl. Grossbl. schwefelgelb . . . . .	40 10
30330	— — — fl. pl., gefüllte, gemischt (s. Abbild. S. 60) . . . . .	20 10
30336	<i>Calliethra platyglossa</i> , breitzungige 0 F . . . . .	40 10
*30348	<i>Calliopsis bicolor</i> , zweifarbige Schöngesicht + M F . . . . .	40 10
30350	— — — <i>nigra speciosa</i> , schwarzes + M F . . . . .	40 10
30352	— — — <i>marmorata</i> + M . . . . .	40 10
30354	— — — <i>nana</i> * M F . . . . .	40 10
30356	— — — <i>marmorata</i> , * MF das schönste (s. Abb.) . . . . .	40 10
30358	— — — <i>purpurea</i> * M F . . . . .	40 10
*30370	— — — gemischt . . . . .	30 10
30380	— — — <i>cardaminifolia nana compacta atrosan-</i> <i>guinea</i> , sehr schön 0 M F . . . . .	40 10
30385	— — — <i>coronata maxima</i> , goldgelb, reichblühend . . . . .	250 25
30388	<i>Callirhoe pedata nana compacta</i> , zu Einfassungen M . . . . .	80 15
30390	— — — <i>verticillata</i> * M (ist auch ausdauernd) . . . . .	90 15
30400	<i>Campanula attica</i> , sehr zierlich * F u. M. . . . .	200 20
30404	— — — alba, weisse Glockenblume . . . . .	200 20
30406	— — — Loreyi, blaue * F . . . . .	200 20
30408	— — — alba, weisse * F . . . . .	200 20
30410	— — — <i>macrostylis</i> . . . . .	400 30
*30416	— — — <i>speculum</i> , blauer Venuspiegel * F . . . . .	40 10
30418	— — — flore albo. weissblühender * F . . . . .	40 10
30420	— — — <i>grandiflora</i> , grossblumig. blau * F . . . . .	40 10
30424	— — — <i>procumbens</i> , blau . . . . .	90 15
30426	— — — weiss . . . . .	90 15
30440	— — — gemischt (s. Abb.) . . . . .	60 15



No. 30440. *Campanula speculum procumbens*, gemischt.  
20 Gr. 60 S., à Port. 15 S.

Cajophora, s. Schlingpflanzen.

Cannabis, s. Blattpflanzen.

Capsicum, s. No. 21800 und 2948

30450	<i>Carthamus tinctorius</i> , Saffor + F . . . . .	20 10
30455	<i>Castilleja indivisa</i> , prachtvoll, ein reizendes rot- blühendes Sommergewächs für Topfkultur . . . . .	— 40
	<i>Celosia cristata</i> , s. Sortiment No. 17760.	
30458	<i>Centaurea americana</i> , Riesenfloekenblume + M . . . . .	90 15
*30459	— — — <i>Crupina</i> . Ich führe diese Sorte ihrer interessanten Samen wegen . . . . .	20 10
*30460	— — — <i>Cyanus</i> , blaue Kornblume, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I. . . . .	30 10
*30461	— — — (s. Abb.), in vielen Farben gemischt + F . . . . .	20 10
30462	— — — fl. pl. gemischt (s. Abb.), bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben . . . . .	60 15
30464	— — — <i>nana compacta „Victoria“</i> . Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannten blauen Kornblumen. Ein wirklich ganz reizendes lange blühendes Sommergewächs. Sie wächst ganz gedrunken und wird höchstens 25 cm hoch (s. Abb.) . . . . .	300 25

No.		a 20 Gr. à Port.
30465	<i>Centaurea nana compacta hybrida</i> , Mischung neuer reizender Farben dieser niedrigen Varietät . . . . .	600 30



No. 30469. *Centaurea cyanoides*, prachtvoll dunkelblau.  
20 Gr. 1 M. 60 S., à Port. 20 S.

30469	<i>Centaurea cyanoides</i> , mit reizenden, tiefdunkelbl. Blumen, auch zur Topfkultur geeignet (s. Abb.) . . . . .	160 20
30470	— — — <i>depressa</i> blaue Zwergfloekenblume 0 F . . . . .	20 10
30471	— — — <i>rosea</i> , rosenrot blühende 0 F . . . . .	20 10
30473	— — — <i>moschata</i> , weisse 0 F . . . . .	40 10
30474	— — — <i>atropurpurea</i> , dunkelpurpurn H . . . . .	40 10
30475	— — — fl. coeruleo. blaurote 0 F H . . . . .	40 10
*30477	— — — <i>suaveolens</i> , gelbe 0 M F H . . . . .	90 15



No. 30464. *Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria“*.  
20 Gr. 3 M. à Port. 25 S.



Sommerblumen:



No. 30486. *Centaurea odorata* gemischt, eine der schönsten Flockenblumen mit feinstem Wohlgeruch, a Port 30 S.

No.		a 20 Gr.	a Port.
30480	<i>Centaurea odorata</i> , hellpurpurn, prachtvoll duftend	500	10
30482	alba <i>Margaritae</i> , weiss mit kostlichen Wohlgeruch, ausgezeichnet für Bouquets	—	40
30484	— <i>Chamaeleon</i> , Gleichfalls sehr wohlriechend. Im Aufblühen gelb, dann heller bis weiss werdend, zuletzt schön rosa. Ein reines Naturwunder.	—	40
30486	— Mischung obiger wohlriechender Sorten (s. Abb.)	—	30
30495	<i>Cheiranthus macrosiphon nanus</i> + F	40	10
30497	— albus, weiss F	40	10
30511	<i>Corinthe major</i> F H	40	10
30513	— <i>gymnandra</i> F H	40	10
30520	<i>Chaenostoma fastigiatum</i> , rot * M	75	15
30522	— fl. albo, weissblumig M	80	15
30524	— polyanthum, vielblumig * M	80	15
	<i>Cheiranthus annuus</i> , Erfurter Sommerlovkoyen, siehe Sortiment von No. 4000 ab.		
	<i>Cheiranthus Cheiri</i> , Goldack, von No. 9660 ab.		
30535	<i>Cheiranthus maritimus</i> , rote Seelevkoye * F	20	10
30537	— weiss * F	20	10
30538	— compactus fl. albo * F	40	10
30539	— fl. rubro * F	40	10
30540	— „Fairy Queen“, leuchtendrot * F	20	10
30541	— „Crimson King“, schön * F	20	10
*30549	— gemischt (s. Abb.)	20	10



No. \*30549. *Cheiranthus maritimus*, gemischt. 20 Gr. 20 S., a Port. 10 S.

	<i>Chenopodium</i> , s. Blattpflanzen.		
30552	<i>Chrysanthemum carinatum</i> , weiss 0 M u. F	40	10
30558	— nanum coccineum, scharlachrot, neu * F	200	20
30560	— atrococcineum, rotblühende Wucherblume 0 M u. F	40	10
30562	— purpureum, purpurviolett 0 M u. F	40	10
30564	— leuchtend violettrot, neu, sehr schön, 0 M u. F	60	15
30566	— <i>Burridgeanum</i> 0 M u. F	40	10

Um meiner werthen Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich Vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch Alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.



No. 30586. *Chrysanthemum inodorum plenissimum*. Prachtvolle weisse Schnittblume. 20 Gr. 1 M 70 S., a Port. 20 S.

No.		a 20 Gr.	a Port.
30588	<i>Chrysanthemum carinatum</i> „Eclipse“, braun mit Gelb 0 M u. F	60	15
30569	— venustum, reizend rosa 0 M u. F	40	10
*30570	— hybridum fl. pl., in schönem Farbenspiel	110	20
30571	— imbricatum fl. pl., neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: Crimson Queen, Purple Prince, Schneeflocke, Picotte, Bronze, Lilacina	400	25
30572	— <i>Dunetti</i> fl. pl., schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F	130	20
30573	— purpureum fl. pl.	450	25
30574	— aureum fl. pl., goldgelb, schön	130	20
30576	— coronarium aureum fl. pl., goldgelb i M u. F	40	10
30578	— album fl. pl. 0 M u. F	40	10
30580	— imbricatum fl. pl. 0 M u. F	60	15
30586	— <i>inodorum plenissimum</i> , schneeweiss gefüllt, unübertrefflich für Bouquets (s. Abb.) 0 M	170	20
30590	— multicaule 0 M u. F	40	10
*30600	— <i>carinatum</i> , schönste einfache gemischt (s. Abb.)	40	10

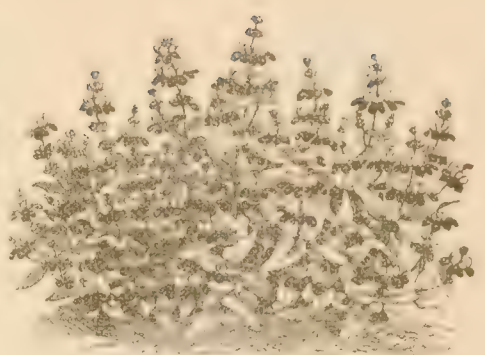


No. 30600\*. *Chrysanthemum carinatum*, schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 S., a Port. 10 S.

30610	<i>Clarkia elegans</i> fl. pl. 0 M F	40	10
30611	— alba	20	10
30612	— fl. pl.	40	10
30614	— fl. pl. Purple King	40	10
30615	— Salmon Queen	40	10
*30620	— schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten	30	10
*30622	— pulchella 0 M F	40	10
*30623	— alba	40	10
30624	— Tom Thumb	40	10
30625	— fl. pl.	40	10



Sommerblumen:



No. 30640. *Clarkia pulchella*, gemischt.  
20 Gr. 30  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ .

No. \*30779.  
*Cosmos hybrida* gemischt  
à 20 Gr. 1  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .  
à 20 Gr. à Port.

No. \*30690. *Collinsia*, schönste Sorten gemischt.  
20 Gr. 20  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ .

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
30626	<i>Clarkia pulchella</i> integripetala	40	10
30628	— fl. pleno	40	10
30632	— marginata	40	10
30634	— Morning Glory	75	15
30640	— gemischt (s. Abb.)	30	10
30641	<i>Cleome sesquidigitalis</i> , schön + M	150	20
30642	— speciosa, prächtig + M	100	20
30650	<i>Clintonia elegans</i> , zierlich * M	450	30
30653	— pulchella, blane * M	—	30
30656	— alba * M	—	30
30660	— atropurpurea * M	—	30
30669	<i>Collinsia bartsiaefolia</i> , rot- und weissblühend 0 F	60	15
30672	— bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	10
30674	— grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
30676	— multicolor, vielfarbig 0 F	20	10
30678	— violacea, buschig	40	10
30678	— schönste gemischt (s. Abb.)	20	10
*30690	— schönste gemischt (s. Abb.)	50	15
30695	<i>Collomia coccinea</i> , scharlachrot 0 F	60	15
30704	<i>Commelina coelestis</i> , himmelblau 0 M	60	15
30708	— alba, weiss 0 M	60	15
30721	<i>Convolvulus tricolor unicaulis</i> , dunkelblau, die schönste	20	10
30725	— dreifarbig * F	20	10
30729	— albus, weiss * F	20	10
30731	— azureus, blau * F	20	10
30733	— splendens, braunviolett * F	20	10
30734	— rosens, zart rosenrot * F	20	10
30738	— variegatus, gestreift * F	20	10
*30750	— schönste gemischt	20	10
30756	<i>Cosmanthus fimbriatus</i> * F	130	20
30771	<i>Cosmidium Burridgeanum</i> , sametbraun, goldig bordiert + M F	40	10
30773	— Engelmanni, gelb	40	10
*30779	<i>Cosmos hybrida</i> , gemischt, neu. + M. <i>Cosmos hybrida</i> ist eine der reizendsten Sommerbl. Die Blume erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber kleiner und eleganter. Das Laubwerk dagegen ist fein u. zierlich. Der Same ist gross, geht leicht auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierigkeit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch (s. Abb.)	110	20
30780	— bipinnatus, reinweiss. Reizende weisse Abart der vorhergehenden Sorte +	100	20
30787	<i>Crepis barbata</i> , bärtiger Pippau 0 F	40	10
30789	— rubra, rote 0 F	20	10
30794	— verschiedene Farben gemischt	20	10
30798	<i>Cuphea platycentra</i> , prachtv. reizend. Topfgewächs * M	—	40
30800	— miniata, mennigrote * F	130	20
30804	— purpurea, purpurn 0 M	60	15
30806	— Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810	— strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812	— Zimapani, violettrot 0 M	40	10



No. 30670. *Eschscholtzia crocea* fl. pl. 20 Gr. 60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 15  $\frac{1}{2}$ .  
No. 30972. — alba fl. pl. 20 Gr. 60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 15  $\frac{1}{2}$ .

No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
30820	<i>Cynoglossum coelestinum</i> * F	20	10
*30823	— linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F	20	10
30831	<i>Dahlia Zimapani</i> ( <i>Bidens atrosanguinea</i> ) 0 M	—	30
—	— variabilis, siehe Seite 50 und 84.	—	—
30848	<i>Datura fastuosa</i> alba pl. + M	60	15
30850	— violacea pl. + M	60	15
30852	— Huberiana, gefüllter + M	60	15
30854	— humilis flava fl. pl., gelbgefüllt + M	60	15
30856	— Metel, weisser, duftend + M	40	10
30857	— Wrighti, hlauweiss	40	10
30866	<i>Delphinium cardiopetalum</i> * F	20	10
30868	— roseum + F	40	10
—	— Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.	—	—
30877	<i>Dianthus chinensis</i> , Sommernelken s. von No. 19400 ab.	20	10
30879	— Dracoecephalum moldavicum, blau 0 F	20	10
30885	— weissblühend 0 FH	—	—
30893	<i>Echium creticum</i> , scharlach, schön für Gruppen 0 FH u. M	60	15
30895	<i>Elichrysum brachyrhynchum</i> , gelbe Strohblume * M	90	15
*30895	— monstrosus fl. pl. (s. Abb.), grosse gefüllte, gemischt 0 M	90	15
30914	— — — — — dunkelblutrote 0 M	90	15
30916	— — — — — schwefelgelbe 0 M	90	15
30918	— — — — — rostfarbige 0 M	90	15
30920	— — — — — rosenrote 0 M	90	15
30922	— — — — — dunkelbraune 0 M	90	15
*30924	— — — — — Borussorum Rex, beste weisse 0 M	90	15
30926	— — — — — nanum Tom Thumb, gefüllt, niedrig, gemischt	110	20



No.		$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
No. *30895.	<i>Elichrysum monstrosus</i> fl. pl., grosse gefüllte Strohblumen gemischt, 20 Gr. 90 $\frac{1}{2}$ , à Port. 15 $\frac{1}{2}$	—	—
30927	<i>Elsholtzia cristata</i> , Illa, wohlriechend	40	10
30935	<i>Emilia</i> ( <i>Cacalia</i> ) <i>flammea</i> , feuerrote Emilia 0 F	50	10
30940	<i>Frodium gruinum</i> , Hygrometer-Reiherschnabel. 0 M Wetter anzeigend	20	10
30945	<i>Erysimum arkansanum</i> , gelb 0 F	40	10
30947	— Perowskianum, orangegelber, mit sehr feinem Wohlgeruch F	20	10
30950	<i>Erythraea Mühlenbergi</i> , rosa, sehr hübsch	30	—
*30956	<i>Eschscholtzia californica</i> , gelbe * FH	40	10
*30958	— alba, weissblühend * FH	40	10
30964	— rosea, schön * FH	40	10
30966	— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	75	15
30968	— crocea, safrangelbe * FH	40	10
30970	— fl. pl. * FH (s. Abb.)	60	15
30972	— alba fl. pl. * FH (s. Abb.)	60	15



## Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. à Port.
30974	<i>Eschscholtzia</i> Mandarin, tief orangegelb F . . .	3 3
30980	— <i>tenuifolia</i> , niedrig, zartblättrig * F u. M F . . .	60 15
*30990	— viele schöne Sorten gemischt . . .	40 10
31000	<i>Eucharidium grandiflorum</i> * F H . . .	40 10
31002	— album . . .	60 15
31004	— roseum . . .	90 15
31020	<i>Eutoca Wrangeliana</i> * M H . . .	20 10
31052	<i>Fenzlia dianthiflora</i> * M . . .	600 40
31054	— alba, weissblühend M . . .	600 40
31056	— rosea, rosa . . .	600 40
	Gaillardia (s. No. 19500).	
31060	<i>Gamolepis Tagetes</i> , tagetesartige * M . . .	50 10
31067	<i>Gaura Lindheimeri</i> , weisse Prachtkerze † M . . .	40 10
31075	<i>Gilia capitata</i> , kopfförmige Gilie O F . . .	20 10
31078	— alba, weissblühende O F . . .	20 10
31080	— <i>achilleaeifolia</i> , schafgarbenblättrige . . .	20 10
31081	— fl. <i>roseo</i> , rosenrote O F . . .	20 10
31083	— <i>laciniata</i> , sehr niedlich * F . . .	20 10
31085	— <i>minima coerulea</i> , kleinste himmelblaue . . .	40 10
*31087	— <i>tricolor</i> , dreifarbig * F H . . .	20 10
31089	— alba, weisse * F H . . .	20 10
31090	— <i>rubro-violacea</i> F H . . .	20 10
31092	— <i>rosea splendens</i> , rosenrote * F . . .	20 10
31093	— <i>nana compacta</i> alba, neu, schön * F . . .	40 10
31094	— <i>nivalis</i> , schneeweisse * F . . .	20 10
31100	— hohe Sorten gemischt . . .	20 10
31101	— niedrige Sorten gemischt (s. Abb.) . . .	20 10



No. 31101. *Gilia*, niedrige Sorten gemischt.  
20 Gr. 20 S., à Port. 10 S.

31108	<i>Hancium phoeniceum</i> , roter Hornmohn * F . . .	40 10
31120	<i>Gnaphalium foetidum</i> (Immortelle) † M . . .	40 10
31128	<i>Godetia amoena</i> , blassrote O F . . .	40 10
31130	— <i>Bijou</i> , reizende Zwerg- * F . . .	90 15
31134	— <i>pumila hybrida</i> , blüht bis in den Herbst hinein * F u. M, viele Farben gemischt . . .	90 15
31138	— <i>Lindleyana</i> fl. pl., purpurrosa O F . . .	40 10
31140	— <i>rubicunda splendens</i> , rotgefleckte († F H) . . .	40 10
*31144	— "The Bride", sehr schön O F . . .	40 10
31146	— <i>Prinzess Heinrich</i> O F . . .	100 20
*31148	— <i>Lady Albemarle</i> (s. Abb.) . . .	60 15
31149	— <i>Duke of Fife</i> . . .	100 20
*31150	— <i>Lady Satin Rose</i> , niedrig atlasrosa, extra O F . . .	120 20
31152	— <i>Princess of Wales</i> , feurig O F . . .	60 15



No. 31148. *Godetia* Lady Albemarle. 20 Gr. 60 S., à Port. 15 S.

No.		à 20 Gr. à Port.
31153	<i>Godetia</i> , leuchtendscharlach. Von den roten Varietäten ist dies die schönste . . .	100 20
*31154	— <i>Duchess of Albany</i> (s. Abb.), reinweiss O F . . .	110 20
31156	— Mandarin, siehe Neuheiten . . .	
31170	— Mischung halbhocher schönster Sorten . . .	60 15
31171	— gewöhnliche Mischung . . .	40 10



No. 31154. *Godetia* „Duchess of Albany“. 20 Gr. 1. S. 10 S., à Port. 20 S.

31179	<i>Gomphrena globosa rubra</i> * M . . .	40 10
31181	— — <i>variegata</i> * M . . .	40 10
31183	— <i>aurea superba</i> , goldgelb * M . . .	40 10
31185	— <i>globosa nana compacta</i> , leuchtend violett . . .	46 10
31197	<i>Grahamia aromatica</i> , Apelduft O M . . .	75 15
31204	<i>Grammanthes gentianoides</i> * M . . .	— 40
31212	<i>Gypsophila elegans</i> , weisses Gypskraut † F . . .	20 10
31214	— <i>elegans rosea</i> , rosenrotes * F . . .	20 10
31216	— <i>muralis</i> , rosa Zwerg- O F . . .	60 15
31230	<i>Hedysarum humile</i> , purpurn, ganz niedrig . . .	130 20
31403	<i>Helianthus annuus sulphureus</i> , einfach, primelgelb, eine der schönsten Sonnenblumen . . .	40 10
31404	— <i>argyrophyllus</i> , silberblättrig † M . . .	20 10
*31406	— <i>californ.</i> fl. pl., dichtgefüllte goldgelbe † M . . .	20 10
*31408	— <i>nanus</i> fl. pl., gefüllte Zwerg- † M . . .	40 10
31409	— <i>cucumerifolius</i> (Miniatur) . . .	40 10
*31410	— <i>globosus fistulosus</i> , satrangelb, dicht gefüllt † M . . .	40 10
31412	— <i>peruvianus</i> , kompakt wachsend . . .	40 10
31414	— <i>uniflorus</i> , mit Riesenblumen (s. Abb.) . . .	20 10
31415	— <i>macrophyllus giganteus</i> , eine der schönsten und grössten Sorten . . .	20 10
31416	— <i>lenticularis</i> , Decorativste Sonnenblume, spätblühend . . .	40 10
31420	— gefüllte Sorten gemischt . . .	20 10
31429	<i>Holipterum corymbiflorum</i> , weissblühend * M . . .	60 15
31431	— <i>Sanfordi</i> , reizend gelb M . . .	60 15
*31440	<i>Hibiscus calisureus</i> , grossblumiger Eibisch † M F . . .	20 10
31446	<i>Ham-nostis</i> , schönste, zierlicher * M . . .	110 20



No. 31414. *Helianthus uniflorus*, Riesen-Sonnenblume.  
20 Gr. 20 S., à Port. 10 S.



## Sommerblumen:



No. \*31472. *Iberis hesperidifolia*, reinweiss. No. 31648. *Linaria reticulata* aureo-purpurea. 20 Gr. 90 S., à Port. 15 S. No. 31655. *Linaria aparinoides splendens*, Prachtmischung. 20 Gr. 1 M., à Port. 20

No.	à 20 Gr. à Port.	S.	S.
*31470 <i>Iberis amara</i> , Schleifenblume * F	20	10	
*31472 — <i>hesperidifolia</i> (candidissima coronaria), reinweiss, sehr schön (s. Abb.)	20	10	
31474 — <i>coronaria</i> Empress, weiss * F	60	15	
31476 — <i>pectinata</i> , weiss, schön * F	20	10	
31478 — <i>coronopifolia compacta</i> , reizend * F	40	10	
31480 — <i>umbellata alba</i> * F	60	15	
31484 — — <i>ilacina</i> , lila * F	40	10	
*31486 — — <i>purpurea</i> , purpurrot * F H	40	10	
*31488 — — <i>nana hybrida</i> , neue prachtvoll Hybrid	110	20	
Impatiens Balsamina, s. No. 16100—16446.			
Impatiens, s. Schlingpflanzen.			
31500 <i>Ipomopsis Beyrichi</i> 0 M F	90	15	
31502 — <i>elegans</i> (picta) 0 M F	90	15	
31504 — <i>aurantiaca</i>	90	15	
31506 — <i>superba</i> , scharlach 0 M F	90	15	
31520 <i>Isotoma axillaris</i> , hellblau * M	350	30	
31529 — <i>petraea alba</i> , weisse Felsen- * M	275	30	
31549 <i>Kaulfussia amelloides atroviolacea</i> , dunkelviolet * M F	75	15	
31553 — — <i>rosea</i> , rosenrote * M F	90	15	
Lathyrus, s. Schlingpflanzen.			
*31581 <i>Lavatera trimestris</i> , rote Sommerpappel * F	40	10	
*31583 — — <i>alba</i> , weiss * F	10	10	
31585 <i>Layia elegans</i> , gelb, reiz. Sommergewächs (s. Abb.)	60	15	
31587 — <i>glandulosa</i> , reinweiss	150	20	
31590 <i>Leptosiphon androsaceus</i> , blau * F	40	10	
31592 — <i>aureus</i> , goldgelbe * F	50	10	
31594 — <i>densiflorus</i> , rötliche * F	40	10	
31596 — — <i>albus</i> , weissblühende * F	40	10	
31598 — <i>luteus</i> , gelbe * F	80	15	
31600 — <i>roseus</i> , rosenrote * F	90	15	
31612 — schönste Sorten gemischt (s. Abb.)	40	10	

No.	à 20 Gr. à Port.	S.	S.
31616 <i>Leptosiphon hybridus</i> , reizende Hybriden * F	110	20	
31620 <i>Leptosyne maritima</i> , prachtvoll (gelbe Marguerite, (s. Abb.) OM	75	15	
*31630 <i>Limnanthus Douglasi</i> , gelbe Sumpfpflume * F	40	10	
31639 <i>Linaria bipartita</i> , bläuliches Leinkraut 0 F	20	10	
31641 — <i>maroccana</i> , purpurrotes 0 F	50	10	
31645 — — <i>carminea</i> , leuchtend karmin 0 F	50	10	
31646 — — <i>hybrida</i> , bringt die reizendsten Färbungen hervor	50	10	



No. 31612. *Leptosiphon*, Mischung reizender Varietäten. 20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.

31648 <i>Linaria reticulata</i> aureo-purpurea, prachtvoll * M (s. Abb.)	90	15
31650 — <i>triornitophora</i> , Dreivogelblume 0 M	300	30
31655 — <i>aparinoides splendens</i> (s. Abb.) Es giebt wenig Sommerblumen mit solch prachtvollem Farbenspiel	100	20



No. 31585. *Layia elegans*, goldgelb. 20 Gr. 60 S., à Port. 15 S.



No. 31620. *Leptosyne maritima*, goldgelbe Marguerite. 20 Gr. 75 S., à Port. 15 S.





No. 31670. *Linum grandiflorum rubrum*,  
roter Prachtlein 20 Gr. 20  $\frac{3}{4}$ , à Port. 10  $\frac{3}{4}$ .



No. 31932. *Nemophila insignis*, prächtig  
himmelblau.  
à Pfd. 1  $\frac{1}{2}$  90  $\frac{3}{4}$ , 20 Gr. 20  $\frac{3}{4}$ , à Port. 10  $\frac{3}{4}$ .

No.		à 20 Gr.	à Port.
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15



No. 31766. *Lupinus*, hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20  $\frac{3}{4}$ , à Port. 10  $\frac{3}{4}$ .  
No. 31768. *Lupinus*, niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40  $\frac{3}{4}$ , à Port. 10  $\frac{3}{4}$ .

## Lupinen.

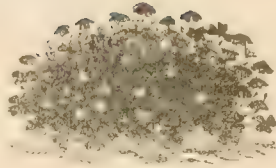
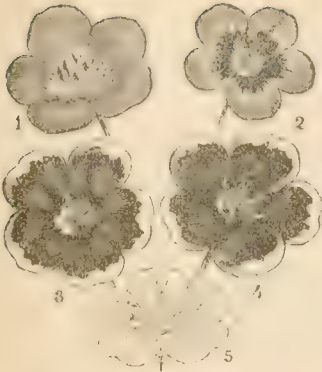
Alle einjährigen Lupinen, die nachstehend aufgeführt sind, sind reizende Sommerblumen, viele von ihnen besitzen einen feinen Wohlgeruch. An den Boden sind sie anspruchslos, man sät sie direkt ins freie Land, und pflegt man sie, so danken sie es mit dem prächtigsten Flor. Ihrer Schönheit entsprechend, sieht man sie viel zu wenig in den Gärten. Sortimente von Lupinen siehe Seite 56.

No.		à 20 Gr.	à Port.
31700	<i>Lupinus albo-coccin.</i> wohlriech. Rosa u. weiss, halbh.	20	10
31701	— nanus, wohlriechend. Niedrig	60	15
31703	— albo-violaceus nanus, wohlriechend. Niedrig	90	15
31705	— Cruikshanksi, blau und weiss, gelbes Auge	20	10
31707	— hybridus, dunkelblau	20	10
31709	— Dunnetti major, wohlriechend, dreifarbig	20	10
31711	— atroviolaceus, wohlriechend, dunkelviolet-	20	10
	rot, im Verblühen weiss	20	10
31713	— superbus, sehr grossblumig	20	10
31715	— Guatemalensis, ähnlich Moritzianus, blau, in Rot-	20	10
	violet übergehend	20	10
31717	— Hartwegi albus, weiss. Alle Hartwegi-Sorten	20	10
	sind hübsche spätblühende halbhöhe Lupinen	20	10
31719	— coelestinus, porzellanblau	20	10
31721	— coerules, blau	20	10
31723	— roseus, dunkellilarosa	20	10
31725	— hybridus atrocoeruleus, wohlriechend, weiss	20	10
	und rot. Eine der schönsten Sorten	20	10
31727	— insignis, violett, einz. Sorte, d. einfarb. rot ist	20	10
31729	— nigrescens, wohlr., grossbl., prachtv. dunkelbl.	20	10
31731	— Präsident Cleveland, d. einz. gefülltblühende.	40	10
	S. hübsch dunkelblau m. Violettrot u. Weiss	20	10
31733	— roseus, wohlriechend, fast einfarb. rosa	20	10
31735	— superbus, grossblumig, weiss m. Violettrosa	20	10
31737	— luteus „Romulus“, Niedrig, goldgelb, mit	50	10
	prachtvollem Wohlgeruch	20	10
31739	— mutabilis roseus splendens, wohlriechend, gross-	20	10
	blumig, dreifarbig; alle mutabilis-Sorten sind	20	10
	grossblumig und schön	20	10
31741	— tricolor, dreifarbig	20	10
31743	— versicolor, verschiedenfarbig	20	10
*31745	— nanus (affinis), niedr., prachtv. dunkelbl. m. Weiss	40	10
31747	— albus, niedrig, reinweiss	40	10
31749	— pantelericus, leicht riechend, prachtvoll dunkel-	20	10
	blau, die Spitzen etwas heller	20	10
31751	— pilosus albus, weiss. Alle pilosus-Sorten sind	20	10
	originell und haben eine hübsche Belaubung	20	10
31753	— coerules, dunkelblau mit Rotviolett	20	10
31755	— ruber, ziegelrosa	20	10
31757	— pulcherrimus, wohlriechend, weiss und violett	20	10
31759	— sulphureus superbus (Menziesi), goldgelb, im	60	15
	Verblühen rostrot	20	10
31760	— texanus, Niedrig, prachtvoll dunkelblau mit	60	15
	Auge. Die schönste niedrige Lupine	20	10
31762	— venustus tricolor, dreifarbig	20	10
*31766	— schönste hohe Sorten gemischt (s. Abb.)	20	10
31768	— schönste niedrige gemischt (s. Abb.)	40	10
31770	<i>Madia elegans</i> , zierliche gelbe 0 F	40	10
*31778	<i>Malope grandiflora</i> , grossblumig, purpurn † F H	20	10
*31780	— weisse † F H	20	10
31787	<i>Malva miniata</i> , mennigrote Malve † F	60	15
31790	— mauritiana, weissblumige † F	40	10
31792	— crispa, krausblättrig † F	20	10
31796	<i>Martynia Craniolaria</i> , ahornblättriges † M	60	15
31800	— lutea, goldgelbes † M	60	15
31802	— proboscidea, blassrotes † M	60	15
31810	<i>Matricaria eximia fl. pl.</i> † M	60	15
31814	— nana flore pleno	120	20
31818	— grandifl. pl., eine d. best. weiss. Schnittbl.	100	20
31827	<i>Matthiola bicornis</i> , Gemshorn, sehr wohlriechend † F	40	10
	Maurandia, s. Schlingpflanzen		
31842	<i>Mesembrianthemum cordifolium fol. var.</i> , be-	—	25
	kannte Teppichbeet-Pflanze * M	40	10
31846	— cristallinum, Eispflanze * M	75	15
31848	— tricolor, dreifarbig * M	75	15
31852	— album, weisse * M	75	15

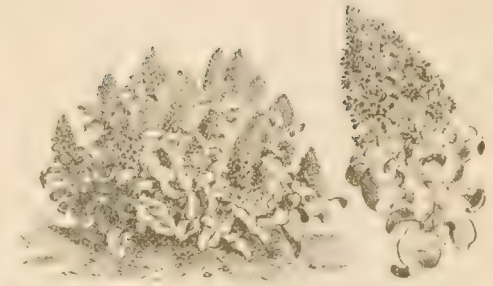
No.		à 20 Gr.	à Port.
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$
*31670	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
31671	— roseum, sehr hübsch lachs-	10	10
31679	<i>Loasa hispida</i> , gelb- und weissblühend M	—	25
31681	— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
31688	<i>Lotus Jacobaeus</i> , schwarzer Jacobs- klee 0 M	90	15
31690	— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15
No. 31766	<i>Lupinus</i> , hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	20 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31768	<i>Lupinus</i> , niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 40 $\frac{3}{4}$ , à Port. 10 $\frac{3}{4}$ .	40 $\frac{3}{4}$	10 $\frac{3}{4}$
No. 31932	<i>Nemophila insignis</i> , prächtig himmelblau.	1 $\frac{1}{2}$ 90 $\frac{3}{4}$	20 $\frac{3}{4}$



Sommerblumen:



No. \*32150.  
*Oxalis tropaeoloides*.  
Purpurblättriger Sauerklee.  
20 Gr. 5 Mk. à Port. 30 S.



No. 32299. *Reseda odorata nana compacta multiflora*  
20 Gr. 1 Mk. 50 S. à Port. 20

No. 31960. *Nemophila*, schönste gemischt.  
à 1 Pfd. 1.70 Mk. 20 Gr. 20 S. à Port. 10 S.  
(s. S. 66.)

à 20 Gr. à Port.

No.		S.	S.
31990	<i>Nierembergia calycina</i> , grosskelchige Nierembergia	90	15
	* M	130	20
31992	— frutescens, grossblumige * M	20	10
32000	<i>Nigella damascena</i> fl. pl., Schwarzkümmel O F H	20	10
32001	— hella fl. pl.	20	10
32006	— hispanica atropurpurea, dunkelbraunroter * F	40	10
32010	— Fontanesiana, dunkelblauer * F	20	10
32020	<i>Notana grandiflora</i> , grossblumig blau * M F	40	10
32022	— alba * M F	40	10
32024	— paradoxa violacea * M F	20	10
*32026	— schöne Mischung	20	10
32030	<i>Nycteria capensis</i> , * M wie Vanille duftend	130	20
32032	— selaginoides, weiss * M	110	20
32080	<i>Oenothera acanlis</i> , weisse Nachtkerze * M	250	25
32084	— bistoria Veitchiana, gelbe O M	40	10
32088	— Drummondii, grossblumige O M	60	15
32090	— macrantha, grossblumige * M	40	10
32092	— rosea, zierliche * M	110	20
32095	— Sellowii, hochgelbe O M	20	10
32120	<i>Orobancha speciosa</i> , Schmarotzerpflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit den Puffbohnen gleichzeitig gesät, auf deren Wurzeln die Pflanze schmarotzt O F	500	25
32122	— ramosa, diese Sorte sät man gleichzeitig mit dem Hanf	350	25
32142	<i>Oxalis rosea</i> , rosenroter Sauerklee * M	300	30
32144	— alba, weissblühender	300	30
32146	— delicata, sehr aparte Farbe * M	350	30
*32150	— <i>tropaeoloides</i> , purpurblättriger, mit gelben Blumen * M F (s. Abb.)	500	30
32152	— Valdiviana, wohlriechend, gelb * M	90	15
32195	<i>Palava flexuosa</i> , leuchtend rosa	—	25
32212	<i>Palafoxia texana</i> , aus Texas * M F	40	10
32214	— Hookeriana, niedrige purpurrote O M F	40	10
	Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
	<i>Petunia hybrida</i> , siehe No. 18200—18312.		
32230	<i>Petunia nyctaginiflora</i> , schönste weisse für Gruppen, wohlriechend O M	40	10
32232	— phoenicea, kleinblumige rote für Gruppen O M	40	10
*32244	<i>Phacelia campanularia</i> , prachtvolles Enzianblau O M u. F H (s. Abb.). Eines unserer schönsten Sommergewächse	60	15
32246	— tanacetiflora, Bienenfutter * F H à Pfd. 1.50 Mk.	20	10
	Phaseolus, s. Schlingpflanzen.		
	Phlox Drummondii (s. von No. 20100 ab).		
	Pyrethrum parthenif., zur Teppichgärtnerei, Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. f.		



No. \*32244. *Phacelia campanularia*. Prachtvolle, enzianblau Sommerblume 20 Gr. 60 S. à Port. 15 S.

No.		à 20 Gr.	à Port.
32260	<i>Polycolymna Stuarti</i> , weisse Immortelle	60	15
	Polygonum siehe Blattpflanzen Abtheilung X.		

*Reseda odorata grandiflora*,

*32286	<i>grandiflora</i> , robustere (v. meiner Firma in den Handel gebracht) * F H	à Pfd. 1 Mk. 50 S.	20	10
32291	Heinemanni, beste zur Topfkultur * F		110	20
32293	meliorata * F		20	10
32295	Gabriele, sehr schön * F		110	20
32297	eximia, weiss * F		130	20
32299	nana compacta multiflora * F, reichblühende Zwerg-, ganz echt (s. Abb.)		150	20
32300	— verbesserte Victoria-, sehr hübsche Topfreseda		160	20
32304	— aurea, verbesserte Goldreseda		200	20
*32305	aurea, Gold-Reseda; sehr effectvoll * F		75	15
32306	rote Riesen-, eine der „Machet“ ähnliche sehr robuste und grossdoldige Reseda		150	20
*32310	„Machet“, ausgezeichnet zur Topfkultur * F (s. Abb.)		160	20
32312	Urania. Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert		150	20



No. \*32310. *Reseda odorata grandiflora* „Machet“.  
20 Gr. 1 Mk. 60 S. à Port. 20 S.

32325	<i>Rhodanthe atrosanguinea</i> , dunkelblutrote Immortelle O M	450	30
32327	— Manglesi, rosa * M	150	20
32330	— maculata, hochrosa mit dunkler Mitte O M	150	20
32334	— fl. albo pl., neu O M	—	30
32336	— alba, weiss	200	25
*32340	— einfache Sorten in bester Mischung	150	20
	Ricinus, siehe Blattpflanzen.		
32344	<i>Rudbeckia amplexicanlis</i> O F	40	10
32370	<i>Sabbatia campestris</i> , dunkelrosa * M	—	35
32375	<i>Salvia carduacea</i> , hellblau +	50	10
32380	— coccinea, scharlachrot * M H	50	10
32382	— pumila * M	100	20
32384	— farinacea, leuchtend hellblau * M	150	20
32386	— Roemeriana, scharlachrot, niedrig O M	200	25
32388	— prunelloides, blau O M	130	20
32389	— purpurea. Sehr hübsches purpurrotblühendes Sommergewächs	—	30
32393	— Hornium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter	20	10
*32395	<i>Sanvitalia procumbens</i> , liegende * M F	50	10
*32397	— fl. pl., f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F	90	15
*32411	<i>Saponaria multiflora</i> (calabrica) * F	40	10
32415	— alba * F	40	10
32416	— Scarlet Queen, neu und sehr schön	40	10
32417	— compacta * F	40	10
32419	— alba * F	40	10
32428	<i>Schizanthus Grahami</i> , rosenrot + F u. M	40	10
32430	— grandiflorus albus * F u. M	40	10
32432	— oculatus, purpurrot, schwarzgefleckt + Fu. M	40	10
32434	— pinnatus, gefiedert + F	40	10
32436	— albus, weissblühend + F	40	10
32437	— candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume	40	10
32438	— humilis, purpurrot + F	40	10



## Sommerblumen:

No.		à 20 Gr.	à Port.	No.		à 20 Gr.	à Port.
32440	Schizanthus retusus, karminrot + F u. M.	40	10	32650	Statice Suworowi	60	15
32441	— weissefleckt, neu, reizend	200	20	32660	Stevia Eupatoria	130	20
32442	— fl. albo + F u. M.	40	10	32662	— Lindleyana	130	20
32441	— nanus, niedrig, rot u. M. u. F.	40	10	32664	— purpurea	90	15
*32460	— schönste Farben gemischt (s. Abb.)	40	10	32665	— serrata	130	20
32471	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F.	50	10	32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	50	10
32477	Sedum coeruleum, blaues Sedum * M.	—	40	32671	— sulphurea	50	10
*32490	Senecio elegans fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt M.	200	20	32672	— fistulosa aurea	50	10

In folgenden Farben:

- 32495 Weiss.  
32497 Fleischfarbe.  
32499 Hellblau.  
32502 Dunkelpurpurn.  
32504 Karminrot.  
32505 Violett.

à 20 Gr. 2 1/2 25 1/2,  
à Port. 25 1/2.

32520 Senecio elegans nanus  
flore pleno,  
niedriges  
Kreuzkraut,  
gemischt \* M. 225 25

In folgenden Farben:

- 32534 Weiss.  
32536 Blau.  
32538 Karmoisin.  
32540 Purpurrot.  
32542 Dunkelblau.  
32544 Fleischfarbe.

à 20 Gr. 3  
à Port. 25 1/2.

32562 Senecio elegans nanus  
pomponicus  
fl. pl., purpurne, sehr  
schön \* M. 300 25

300 25

300 25

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

20 10

32673	— sulphurea	50	10
32674	— nana aurea	50	10
32675	— sulphurea	50	10
32676	— fistulosa aurea	50	10
32677	— sulphurea	50	10
32681	— hohe Sorten gemischt	50	10
32682	— niedrige	50	10
32686	— patula fl. pl. aurea, orange	50	10
32687	— pulchra, gelb mit Braun	50	10
32688	— ranunculoides, dunkelbraun	50	10
32689	— striata, gelb und braun	50	10
32693	— hohe gemischt	40	10
32694	— hohe Sorten von patula und erecta in schöner Mischung (s. Abb.)	40	10



No. 32694 Tagetes. Same Name. Hohe Sorten von patula und erecta in schöner Mischung. 20 Gr. 40 1/2, à Port. 10 1/2.

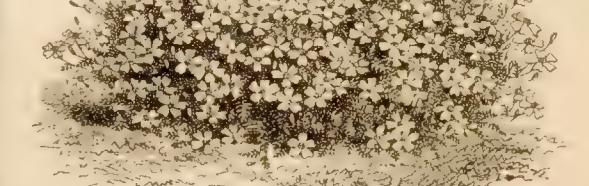
32697	Tagetes patula nana fl. pl., braun	50	10
32698	— — — — — aurea, goldgelb	50	10
32699	— — — — — — — — — fistulosa, goldgelb geröhrt	50	10
32701	— — — — — pulchra	50	10
*32702	— — — — — striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	50	10
32703	— — — — — sulphurea	50	10
32704	— — — — — Liliput, neu, ganz niedrig, mit reizend, braun. Blumen	150	20
*32707	— — — — — niedrige gemischt (s. Abb.)	40	10
32710	— — — — — bicolor „Ehrenkreuz“, einf. gelb m. Br.	90	15
32711	— — — — — „Goldrand“, siehe Neuheiten	—	—
32715	— — — — — lucida	90	15
32716	— — — — — signata, gelb	50	10
*32718	— — — — — pumila, schöne Einfassungspflanze	50	10
32719	— — — — — „Golden Ring“, goldgelb (s. Abb.)	110	20

Thunbergia, s. Schlingpflanzen.

32729 Trachymene coerulea, blaue Trachymene 0 M. 90 15

32732 Tridax bicolor rosea, reichblüh. Komposit. roseurot 110 20

32738 Trifolium suaveolens, wohlriechender Klee 40 10



No. 32719. Tagetes signata pumila „Golden Ring.“ 20 Gr. 1 1/2 10 1/2, à Port. 20 1/2.



No. \*32460. Schizanthus, prächtig Mischung. 20 Gr. 40 1/2, à Port. 10 1/2.

32563	Senecio elegans nanus pomponicus	300	25
32564	— — — — — cremefarbe	300	25
32570	Silene Armeria, rot 0 F.	20	10
32571	— — — — — alba	20	10
32572	— — — — — rosea	20	10
32573	— — — — — gemischt	20	10
32574	Pseudo Aconit, tiefrosa	20	10
32578	pendula (rosea, graeca), rosa * F.	20	10
32579	— — — — — alba	20	10
32580	— — — — — fl. pleno	20	10
*32581	— — — — — Bonnetti	20	10
32582	— — — — — fl. pleno	20	10
32583	— — — — — delicata fl. pleno	40	10
32584	— — — — — ruberrima fl. pleno	10	10
32588	— — — — — compacta	40	10
32589	— — — — — alba	40	10
32590	— — — — — fl. pleno	40	10
32591	— — — — — Bonnetti	10	10
*32592	— — — — — ruberrima	10	10
32593	— — — — — Snow-King, reinweiss	90	15
32596	— — — — — einfarbige Sorten gemischt	20	10
32597	— — — — — getüftelblühende gemischt	20	10
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F.	40	10
32610	Spilanthus olaracea, Husarenknopf 0 F.	150	20
32618	Spraguea umbellata, sehr zierlich	30	—
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlach. H 0 M	60	15
32638	Statice Bonduelli, gelbe 0 M.	20	10
32640	— — — — — sinuata, blaue 0 M.	20	10
32642	— — — — — candidissima, weiss 0 M.	20	10
32644	— — — — — hybrida	20	10
32648	— — — — — spicata, rosalia 0 M.	60	15



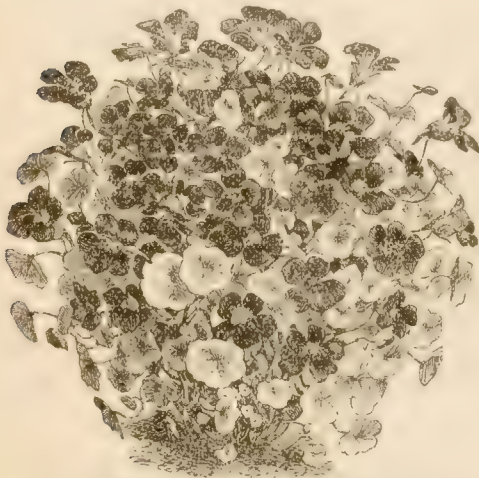
No. 32707. Tagetes patula nana fl. pl. Prachtmischung niedriger Sorten. 20 Gr. 40 1/2, à Port. 10 1/2.



## Sommerblumen:

**Tropaeolum majus Tom Thumb,  
Zwerg-Kapuziner-Kresse.**

No.		20 Gr. à Port	3
32768	— Purpurbraun (Crimson) . . . . .	40	10
32770	— Aurora, prächtige Farbe, neu . . . . .	40	10
32772	— Gefleckt . . . . .	40	10
32774	— Golden King (goldgelb) . . . . .	60	15
*32776	— King of Tom Thumb (scharlach, dunkellaubig)	40	10
32778	— Theodore, schwarzbraun . . . . .	75	15
32780	— Brennendscharlach . . . . .	40	10
32782	— Marmoriert (Crystal Palace Gem) . . . . .	40	10
32786	— „Kaiserin von Indien“, prächtig dunkel- scharlach mit dunkeln Laube . . . . .	60	15
32788	— coeruleo-roseum, bläulichrot . . . . .	40	10
32790	— Pearl, gelblichweiss . . . . .	40	10
32792	— Beauty, gestreift . . . . .	40	10
32794	— Yellow, goldgelb . . . . .	40	10
32796	— Ruby King, lebhaft rosa . . . . .	60	15
*32840	— Alle Sorten egal gemischt (s. Abbild.)	a Pfd. 2 $\mathcal{M}$ 75 $\mathcal{A}$	40 10



No. \*32840. *Tropaeolum majus* Tom Thumb.  
Alle Sorten gemischt  
1 Pfd. 2  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{A}$ , 20 Gr. 40  $\mathcal{A}$ , à Port. 10  $\mathcal{A}$ .

32844	<i>Tropaeolum minus</i> , Kapuzinerkresse 0 F . . . . .	40	10
32846	— <i>coccineum</i> , scharlachrot 0 F . . . . .	50	10
	<i>Tropaeolum majus</i> und <i>Lobbianum</i> siehe Schling- pflanzen.		
32852	<i>Tunica Saxifraga</i> , sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * F . . . . .	40	10
32864	<i>Venidium calandulaceum</i> , gelbes ringelblumenartiges * M . . . . .	75	15
32878	<i>Verbena Aubletia grandiflora</i> , grossblumig 0 F . . . . .	60	15
32880	— Drummondii, lilafarbig 0 F . . . . .	60	15
32882	— pulchella, rasenbildende blaue 0 M . . . . .	40	10
32884	— Niveni, weiss, wohlriechend 0 M . . . . .	40	10
32886	— venosa, geäderte violette 0 M . . . . .	60	15
	— hybrida (siehe von No. 21160 ab).		
32895	<i>Veronica syriaca</i> , blauer Miniatur-Ehrenpreis * F . . . . .	90	15
32897	— alba, weissblühend * F . . . . .	90	15

*Viola tricolor*, Stiefmütterchen (siehe von No. 18000 ab).



No. 32950. *Viscaria oculata*. Prachtmischung  
schönster Sorten. 20 Gr. 20  $\mathcal{A}$ , à Port. 10  $\mathcal{A}$ .

No.		20 Gr. à Port.	3
32944	<i>Viscaria oculata</i> , rote Kleinelke * F . . . . .	40	10
32944	— — — — — coerulea, blaue mit dunklem Auge * F . . . . .	40	10
*32946	— — — — — cardinalis, brillant magentarote 0 F . . . . .	40	10
32948	— — — — — nana, hochrot, niedrig * F . . . . .	40	10
32950	— — — — — coerulea . . . . .	60	15
32952	— — — — — alba pura * F . . . . .	250	25
32954	— — — — — rosea, rosa * F . . . . .	60	15
32956	— — — — — carnea * F . . . . .	75	15
32958	— — — — — purpura * F . . . . .	60	15
32958	— — — — — gleichmässig gemischt . . . . .	60	15
	Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfeh- lenswert.		
32950	— mehrere Sorten gemischt * A ab . . . . .	20	10
32961	<i>Waitzia grandiflora</i> , prächtig gelbe W. * M . . . . .	250	25
32967	<i>Whitlavia grandiflora</i> , blauglockige W. * M . . . . .	40	10
32969	— — — — — alba, weissglockige * F . . . . .	40	10
32971	— — — — — gloxiniioides, reinweiss und hellblau * F (siehe Abb.) . . . . .	40	10



No. 32971. *Whitlavia grandiflora* gloxiniioides,  
reinweiss und hellblau. à 20 Gr. 40  $\mathcal{A}$ , à Port. 10  $\mathcal{A}$ .

32980	<i>Xeranthemum annuum</i> plenissimum, gefüllte weisse 0 M H . . . . .	60	15
32984	— — — — — atropurpureum, gefüllte purpur- rote 0 M . . . . .	60	15
32988	— — — — — superbissimum, dunkelrot . . . . .	90	15
32990	— — — — — album, weiss . . . . .	90	15
32992	— — — — — pleniss. roseum, gefüllt hellrosa . . . . .	90	15
32994	— — — — — gefüllte Sorten gemischt . . . . .	60	15
	Zea. Mais, siehe Gräser.		
32995	<i>Zinnia elegans</i> , einfache in den prächtigsten Farben gemischt * M . . . . .	40	10
32996	— — — — — Haageana fl. pl., leuchtend gelb gefüllt * M . . . . .	300	25
32997	— — — — — (mexicana), niedrige einfache sanvitalien- artige * M . . . . .	60	15
32998	— — — — — fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön . . . . .	500	30
	<i>Zinnia elegans</i> fl. pl. gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.		
33100	Sommerblumen gemischt, zur Aussat ins freie Land . . . . .	a Pfd. 2 $\mathcal{M}$	20



No. 34500. *Nicotiana glauca*, Riesen-Tabak à Port. ca. 500 Korn 25  $\mathcal{A}$   
Von Mai ab Pflanzen: 10 Stück 4  $\mathcal{M}$ , à Stück 50  $\mathcal{A}$ . (s. S. 70).



# X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental Foliage Plants Plantes a feuilles ornementales Декоративные листовые растения.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 50  $\frac{1}{2}$ .  
(Die ausdauernden Arten sind durch 2. bezeichnet.)

No. 34000 Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten . . . . .	2 M. 50 $\frac{1}{2}$
„ 34002 — — — im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten . . . . .	1 „ 20 „
„ 34004 Blattpflanzen f. Gruppen, schönste in 12 Sorten . . . . .	1 „ 20 „

No.		à 20 Gr. à Port.	No.		à 20 Gr. à Port.
34100	Acanthus mollis, ächter Bärenkranz 2. . . . .	40 10	34552	Rheum palmatum tanguticum. Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze 2. . . . .	60 15
34102	— latifolius 2. . . . .	40 10	34553	— Collinianum, eine der schönsten Rhabarberarten . . . . .	60 15
34104	— lusitanicus 2. . . . .	40 10	34554	— Emodi . . . . .	90 15
34112	Amarantus Henderi 2. . . . .	80 15	34555	— giganteum . . . . .	60 15
34114	— ruber melancholicus . . . . .	40 10	34558	Ricinus africanus, hoher Wunderbaum 2. . . . .	20 10
34116	— salicifolius, sehr effektiv . . . . .	90 15	34590	— Belot Defougères . . . . .	30 10
34118	— bicolor, zweifarbiger . . . . .	40 10	34592	— borboniensis arboreus . . . . .	20 10
*34120	— tricolor giganteus . . . . .	60 10	34595	— brasiliensis, brasilianischer . . . . .	30 10
34122	— — splendens, sehr schön . . . . .	150 20	34602	— macrophyllus atropurpureus . . . . .	40 10
34124	— — superbus. Prachtige Blattpflanze, hochdekorativ für Gruppen unschätzbar. Ca. 1 1/2 m hoch . . . . .	150 20	34604	— Gibsoni, mit metallisch glänzenden, dunkelblutroten Blättern . . . . .	20 10
34140	Artemisia annua, Belfuss 2. . . . .	20 10	*34605	— Cambodgensis, der schwarze Ricinus, sehr schön . . . . .	40 10
34144	— procera (gracilis, Spec. St. Petersburg), sehr raschwachsend 2. . . . .	40 10	34606	— sanguineus, blutroter . . . . .	20 10
34150	Atriplex hortensis atropurpurea 2. . . . .	20 10	34612	— — tricolor, dreifarbig . . . . .	20 10
34162	Beta brasiliensis, gemischt 2. . . . .	20 10	34615	— Spec. von den Philippinen . . . . .	20 10
34164	— — chilensis, chilenischer scharlachroter 2. . . . .	20 10	34620	— zanzibariensis, eine neue Sorte von ungekanntem riesigem Wachstum; schönste Varietäten gemischt (s. Abb.) . . . . .	50 10
34168	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut 2. . . . .	40 10	34630	— viele und schöne Sorten gemischt . . . . .	20 10
34180	Bocconia japonica (cordata) 2. . . . .	90 15	34632	Ein Sortiment der 6 schönsten Sorten Ricinus . . . . .	— 40
34192	Bupththalmum cordifolium, herzb. Rindsauge 2. . . . .	75 15			
34199	Canna (s. Topfgewächse von No. 43280 ab). . . . .	20 10			
34210	Cannabis gigantea, Riesenhanf, echt 2. . . . .	20 10			
34210	Carduus Marianus, Mariendistel 2. . . . .	20 10			
34221	Celosia pyramidalis, schönste gemischt 2. . . . .	50 10			
	Centaurea, weissbl., siehe Stauden u. Topfgewächse. . . . .				
	Cerastium, siehe Stauden. . . . .				
34227	Chenopodium Atriplicis, meldenartiger 2. . . . .	60 15			
	Cineraria, weissblätter, siehe Topfgewächse No. 43390. . . . .				
34229	Cirsium Velenovskij, dekorative Solitärpflanze. 2. . . . .	— 50			
34230	Cynara Cardunculus Alexandree. Die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus . . . . .	90 15			
34238	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu 2. . . . .	200 20			
34240	Funkia ovata 2. . . . .	— 25			
34247	Gunnera scabra, prachtvolle Blattpflanze 2. . . . .	— 30			
34255	Helianthus argyrophyllus, silberblättrig 2. . . . .	20 10			
34269	— — macrophyllus giganteus . . . . .	20 10			
	— andere Arten siehe Sommergewächse. . . . .				
34273	Heracleum giganteum, Riesen-Heilkraut 2. . . . .	20 10			
34475	— — eminens, schöne Blattpflanze 2. . . . .	20 10			
34491	Humea elegans (2 jährige Kultur) . . . . .	— 40			
34493	Lavatera arborea variegata, höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belaubung, dieselbe tritt erst ein bei einer gewissen Grösse der Pflanze . . . . .	450 30			
34496	Nicotiana grandifl. atropurpurea, prächtig 2. . . . .	60 15			
34498	— — glauca, graugrün . . . . .	40 10			
34500	— — colossea, Riesen-Tabak (s. Abb. S. 69), die schönste u. grösste aller Blattpfl. à Port. ca. 500 Korn . . . . .	— 25			
34520	Onopordon arabicum, Prachtgruppenpfl. 2. . . . .	40 10			
34522	— — tauricum 2. . . . .	20 10			
*34536	Perilla nankinensis, chinesisches Erzblatt (s. Abb.) 2. . . . .	20 10			
34538	— — foliis atropurpureis laciniatis, geschlitzblättrig (s. Abb.) . . . . .	40 10			
34540	— — macrophylla compacta, grossbl., sehr hübsch . . . . .	40 10			



No. *34536. Perilla nankinensis 20 Gr. 20 $\frac{1}{2}$ , à Port. 10 $\frac{1}{2}$ .	No. 34538. Perilla nankinensis fol. atropurpur. laciniatis. 20 Gr. 40 $\frac{1}{2}$ , à Port. 10 $\frac{1}{2}$ .
34541 Perilla nankinensis compacta microphylla. Sehr effektiv, ganz kleinbl. neue Sorte . . . . .	75 15
34545 Polygonum orientale 2. . . . .	40 10
34546 — — foliis variegatis . . . . .	60 15
34548 — — lanigerum, prachtv. weissfl. Solitärpflanze . . . . .	— 20
Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden.	

No. 34620. Ricinus zanzibariensis, neue riesenblättrige gemischt, 20 Gr. 50 $\frac{1}{2}$ , à Port. 10 $\frac{1}{2}$ .	
34640 Salvia argentea, Silbersalbei 2. . . . .	60 15
34645 Silphium doricifolium, sehr dekorativ 2. . . . .	110 20
34654 Solanum atropurpureum, schwarzpurpurn 2. . . . .	75 15
34656 — — cabiliense argenteum, silberweiss behaart . . . . .	75 15
34662 — — giganteum . . . . .	175 20
34664 — — laciniatum, sehr dekorativ . . . . .	60 15
34666 — — pseudo-capsicum . . . . .	60 15
34670 — — robustum, schönster . . . . .	250 25
34671 — — Warszewiczii, wohl das schönste . . . . .	250 25
34672 — — Weatherillii, reizend . . . . .	75 15
Anderer Sorten siehe Topfgewächse.	
34674 Verbascum olympicum, sehr dekorative Einzelpflanze 2. . . . .	60 15
34675 — — pannosum, 1 1/2 m hoch. Sehr dekorativ . . . . .	60 15
34701 Wigandia caracasana, prachtvolle Blattpflanze . . . . .	170 20
34703 — — imperialis. Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden, wenn man sie im folgenden Jahre wieder verwenden will . . . . .	300 25
Zea, Mais, als Dekorationspfl. (s. Gräser v. No. 36641 ab)	



# XI. Samen von Ziergräsern.

Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

Die mit 2. bezeichneten sind mehrjährig.



No. 36270. *Briza minima*. Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 2., à Port. 10 2.

No. 36204. *Agrostis nebulosa*, Straussgras. 20 Gr. 90 2., à Port. 15 2.

No. 36266. *Briza maxima*. 20 Gr. 40 2., à Port. 10 2.

		à 20 Gr. à Port	
36080	Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser	M. 2	1 —
36082	— — 6 der schönsten Bouquetgräser	—	60
36084	— — 10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	— — 5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen	—	50

No.		2.	2.
36200	<i>Agrostis laxiflora</i> , niedlich	60	15
36202	— <i>minutiflora</i> , sehr zierlich	800	25
36204	— <i>nebulosa</i> , feines Straussgras (s. Abb.)	90	15
36206	— <i>pulchella</i> , niedlich	40	10
36218	<i>Andropogon argenteus</i> , schön, mit prächtigen Rispen 2.	75	15
36220	— <i>Sorghum</i> , sehr dekorativ	40	10
36233	<i>Anthoxanthum gracile</i> , zierliches Gras	20	10
36241	<i>Arundo Donax</i> , breitblättriges Rohr 2.	75	15
36243	— fol. variegatis 2.	200	20
36247	<i>Asprella hystrix</i> , schön 2.	60	15
36250	<i>Avena sterilis</i>	40	10
36264	<i>Briza geniculata</i> , gegliedertes Zittergras	75	15
36266	— <i>maxima</i> , Riesen-Zittergras (s. Abb.)	40	10
36268	— <i>rotundata</i> , neu, wertvoll	130	20
36270	— <i>minima</i> , Kleinstes Zittergras (s. Abb.)	40	10
36278	<i>Brizopyrum Siculum</i>	40	10
36289	<i>Bromus brizaeformis</i> , zittergrasartige Trespe 2. (s. Abb.)	à Pfd. 75 2.	20 10



No. 36289. *Bromus brizaeformis*. à Pfd. 75 2., 20 Gr. 20 2., à Port. 10 2.

36291	<i>Bromus lanuginosus</i> , sehr hübsch	20	10
36293	— <i>madritensis</i> , reizend	40	10
36295	— <i>patulus nanus</i> , sehr zierlich	20	10
36297	— <i>purpureus</i> , purpurrot	20	10
36299	— <i>virens</i> , grün 2.	20	10
36311	<i>Ceratocloa pendula</i> , hängendes Hartgras 2.	20	10
36315	<i>Chloris barbata vera</i> , bärtiges Fingergras	60	15
36317	— <i>elegans</i>	110	20
36328	<i>Chloropsis Blanchardiana</i> , mit hellrosa Aehren	300	25
36335	<i>Coix exaltata</i> , hohes	60	15
36337	— <i>Lacrymae</i> , Hühnersträne	20	10
36346	<i>Cryptopyrum Richardsoni</i> 2.	130	20

No.		2.	2.
36351	<i>Deschampsia caespitosa</i> 2.	75	15
36360	<i>Diplachne fascicularis</i> , amerikanisches Büschelgras	40	10
36368	<i>Eleusine barcinonensis</i>	40	10
36375	— <i>coracana</i> , krummähhrige E.	20	10
36377	— <i>oligostachya</i> , zierliche	40	10
36379	— <i>rigida</i> , schön	40	10
36384	— species ex China, niedrige sehr zierliche	40	10
36390	<i>Elymus tener</i> , Sand-Haargras 2.	40	10
36392	— <i>caput Medusae</i> , Medusenhaupt 2.	40	10
36394	— <i>giganteus</i> , riesenhaftes 2.	20	10
36404	<i>Eragrostis elegans</i> , zierliches	20	10
36406	— <i>capillaris</i> , haarförmiges	40	10
36408	— <i>maxima</i> , aus Abyssinien	60	15
36410	— <i>senegalensis</i> , vom Senegal	40	10
36418	<i>Erianthus Ravennae</i> , Wollgras 2.	90	15
36420	— fol. var., mit violetterm Schein 2.	130	20
36428	<i>Euchlaena luxurians</i> , wird ca. 3 m hoch	90	15
36432	<i>Eulalia japonica</i> 2.	130	20
36433	— <i>zebrina</i> 2.	200	20
36437	<i>Festuca stipoides</i> , blaugrüner	20	10
36438	— <i>viridis</i> , grüner 2.	40	10
36445	<i>Gymnothrix latifolia</i> , imposant 2.	110	20
36457	<i>Gynerium argenteum</i> , Pampasgras (s. Abb. Pfl.-Kat.)	90	15
36458	— <i>roseum</i> , rosenrot 2.	130	20
36460	— <i>Bertini</i> 2.	130	20
36462	— <i>jubatum</i> 2.	150	20



No. 36558. *Pennisetum Ruppelianum*. Schönstes Ziergras. 20 Gr. 2 M 50 2., à Port. 20 2. (s. S. 72.)



Ziergräser :

à 20 Gr. à Port.

No		à 20 Gr. à Port.
36475	<i>Hordeum jubatum</i> , Mähnen-Gerste, 2.	40 10
	à Pfd. 3 M 75 S.	— 30
36482	<i>Isolepis gracilis</i> , zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe 2.	40 10
36490	<i>Lagurus ovatus</i> , eiförmiges Sametgras . . . . .	60 15
36498	<i>Leptochloa gracilis</i> . . . . .	20 10
36500	<i>Melica ciliata</i> , gewimpert 2. . . . .	40 10
36510	<i>Milium nigricans</i> , schwärzliches . . . . .	130 20
36530	<i>Panicum altissimum</i> , Hirse, höchste . . . . .	75 15
36532	— <i>colonum</i> , rauher Fenchel . . . . .	60 15
36534	— <i>oryzinum</i> , reisähnliche Hirse, schön . . . . .	170 20
36536	— <i>plicatum</i> , faltenblättrig, sehr schön 2. . . . .	170 20
36538	— <i>sulcatum</i> , sehr elegant, palmenähnlich 2. . . . .	110 20
36540	— <i>spectabile</i> , Riesengras . . . . .	60 15
36548	<i>Paspalum elegans</i> , zierliches Pfannengras . . . . .	40 10
36554	<i>Pennisetum longistylum</i> , reizend . . . . .	60 15
36556	— <i>violaceum</i> . . . . .	250 20
36558	<i>Rüppelianum</i> , ein neues Ziergras mit prachtvollen purpurvioioletten Ähren von ca. 20 cm. Länge. Sowohl als Einzelpflanze von hohem Wert, als auch für Bouquets wegen seiner graziosen Ähren unschätzbar. Ein Panpas-Gras en miniature (s. Abb. S. 71) . . . . .	60 15
36570	<i>Poa amabilis</i> , hübsches Ziergras . . . . .	90 15
36580	<i>Saccharum Maddenii</i> , dem <i>Erianthus Ravennae</i> ähnlich 2. . . . .	40 10
36586	<i>Setaria macrochaeta</i> , langhaariger Borstenfenchel . . . . .	50 10
36588	— <i>alopecuroides nigra</i> , schönes 1 1/2 m hohes Ziergras . . . . .	220 20
36595	<i>Stipa elegantissima</i> , elegant und dekorativ 2. . . . .	200 20
36597	— <i>splendens</i> , glänzendes 2. . . . .	130 20
36599	— <i>gigantea</i> , riesiges 2. . . . .	60 15
36601	— <i>pennata</i> , feines 2. . . . .	300 25
36603	— <i>Lagascæ</i> , das schönste Federgras 2. . . . .	60 15
36614	<i>Tricholaena rosea</i> , sehr zierlich . . . . .	110 20
36619	<i>Tripsacum dactyloides</i> , dreijähriges Löchergras 2. . . . .	90 15
36628	<i>Uniola latifolia</i> , breitblättriges Spitzgras 2. . . . .	20 10
36641	<i>Zea Caragua</i> , Riesenmais . . . . .	20 10
36642	— <i>Cuzko</i> , importierte Saat . . . . .	20 10
36645	— <i>gracillima</i> , Miniaturmais . . . . .	20 10
36646	— <i>variegata</i> , bunter Miniaturmais, sehr hübsch . . . . .	20 10
*36648	— <i>japonica foliis variegatis</i> , prächtiger Bandmais à Pfd. 75 S. . . . .	20 10
36649	— <i>tunicata variegata</i> , schön 3farbig . . . . .	40 10
36700	Ziergräser. Mischung für Bouquets (s. Abb.) . . . . .	



No. 36700. Ziergräser. Mischung für Bouquets. 20 Gr. 40 S., à Port. 10 S.

# XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющиеся растения.

Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 48 Seiten 80, mit vielen Illustrationen. Preis 50 S. (Augenblicklich im Druck). (Die mit 2. bezeichneten sind mehrjährig)

No.		à 1 Portion	1 75
38046	Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten . . . . .	à 1	70
38048	— in 6 schönen Sorten . . . . .		



No. \*38188. *Cobaea scandens*. Die Glockenrebe rankt bis 12 m Höhe. Auch im Schatten gut gedeihend. 20 Gr. 1 M 10 S. à Port. 20 S.

No.		à 20 Gr. à Port.
38150	<i>Abobra viridiflora</i> , mit zierlichen scharlachroten Früchten 2. . . . .	110 20
*38154	<i>Adlumia cirrhosa</i> , rankende Adlumie 2. . . . .	200 20
38158	<i>Apios tuberosa</i> 2., wohlriechendes ausdauerndes Schlinggewächs. Sehr zu empfehlen . . . . .	450 30
38160	<i>Aristolochia Sipho</i> , grossblätt. Pfeifenstrauch 2. . . . .	600 40
38164	<i>Benincasa cerifera</i> , Wachstucht . . . . .	100 15
38166	<i>Bryonopsis laciniata erythrocarpa</i> , hat purpurrote, weissgestreifte Früchte . . . . .	40 10
38180	<i>Cajophora lateritia</i> , ziegelrot . . . . .	75 15
38184	<i>Cardiospermum halicacabum</i> , reiz. Schlingpflanze . . . . .	40 10
38185	— <i>hirsutum</i> , eine sehr graziose Schlingpflanze . . . . .	600 40
*38188	<i>Cobaea scandens</i> , kletternde Glockenrebe (s. Abb.) . . . . .	110 20
38190	— <i>flore albo</i> , weisse . . . . .	300 30



No. 38230. *Cucurbita oviformis alba*, Eierkürbis. 20 Gr. 60 S., à Port. 15 S. (s. S. 73).



No.	Schlingpflanzen:	n 20 Gr. à Port.
38192	<i>Cobaea macrostemma</i> , wächst noch schneller als <i>C. scandens</i> . . . . . 5 Korn	40
38195	<i>Coccinea indica</i> , schneeweiße Blumen und scharlachrote Früchte W . . . . .	110 20
38198	<i>Cyclanthera exfoliens</i> , schnellwachsend . . . . .	90 15
38200	— pedata, fussförmige . . . . .	40 10
38208	<i>Cucumis anguinus</i> , Schlangengrucht . . . . .	60 15
38212	— dipsacus, Weberkardenkürbis . . . . .	60 15
38217	— Grossularia, Stachelbeerkürbis . . . . .	60 15
38230	<i>Cucurbita oviformis alba</i> , weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitaceae (s. Abb. S. 72) . . . . .	60 15
38232	— Lagenaria enormis . . . . .	60 15
38234	— melanosperma, Angurienkürbis (s. Abb. S. 22) . . . . .	60 15
38250	<i>Dolichos Lablab</i> , Lablab-Fasel . . . . .	20 10
38253	— albilorus, weissblühende . . . . .	20 10
38255	— giganteus, aus Texas . . . . .	40 10
38265	<i>Eccremocarpus scaber</i> , scharfe Schönrebe . . . . .	150 20
38267	— fl. roseo, rosenrot . . . . .	130 20
38269	<i>Hablitia tamnoides</i> , harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel 2 . . . . .	150 20
38271	<i>Humulus japonicus</i> , japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze . . . . .	90 15
38272	— fol. variegatis (s. Abb.) . . . . .	150 20

### **Ipomoea purpurea**, Purpurtrichterwinde (s. Abb.).

Wohl das schönste und dankbar blühendste Sommer-Schlinggewächs

38290	Karminrot.	38298	Gestreift.	38306	Inkarnatrot
38292	Dunkelblau.	38300	Weiss.	38308	Blutrot
38294	Lila.	38302	Hellblau.		
38296	Rosa.	38304	Dreifarbige.		
In Farben à Port. 10 S., à 20 Gr. 20 S., à Pfd. 1 M. 50 S.					
38320	Alle Sorten gemischt (s. Abb.) . . . . .	à Pfd. 1 M. 20 S.			
38326	Ein Sortiment von 8 schönen Sorten à 1 Port.	— 50			

38328	<i>Ipomoea purpurea</i> fl. pl., gefüllte Winde gemischt	200 25
38330	— bona nox, Trichterwinde . . . . .	40 10
38332	— coccinea, scharlachrote . . . . .	40 10
38334	— hirt. gelbe . . . . .	20 10
38336	— grandiflora, grossblumige weisse 2 . . . . .	90 15
38338	— hederacea grandiflora superba . . . . .	40 10
38340	— — alba . . . . .	40 10
38342	— atrovioacea . . . . .	40 10
38344	— — lilacina . . . . .	40 10



No. 38272. *Humulus japonicus variegatus*. Weissbunter japanischer Hopfen. 20 Gr. 1 M. 50 S., à Port. 20 S. à 20 Gr. à Port.

No.		3	3
38348	<i>Ipomoea limbatifolia</i> elegantissima . . . . .	40	10
38350	— Nil. himmelblau . . . . .	40	10
38352	— Quamoclit, gefiederte . . . . .	40	10
38354	— — flore al o. weisse . . . . .	40	10
38356	— violacea vera rubro-coerulea . . . . .	170	20
38358	— flore albo . . . . .	300	25
38360	— Roxburghi, reinweiss, sehr schön . . . . .	60	15
38362	— sanguinea (Mina), besser d. h. leichter blühend als Mina lobata . . . . .	150	20



No. 38320. *Ipomoea purpurea*, Trichterwinde. à Pfd. 1 M. 20 S., 20 Gr. 20 S., à Port. 10 S.

### **Lathyrus odoratus**, wohlriechende Wicken.

Mein Sortiment ist das grösste und volltündigste, welches existiert; es enthält alle neuen und charakteristischen Sorten, von Synonymen abgesehen.

38370	Emily Henderson, die schönste weisse (s. Abb.) . . . . .	50 10
38371	Mrs. Sankey, grossblum., reinweiss . . . . .	20 10
38372	Queen of England (weiss, alte Sorte) . . . . .	20 10
	à Pfund 1 M.	
38373	Blanche Burpee (s. Neuheiten) . . . . .	170 25
38375	Primrose, gelb . . . . .	20 10
38376	Mrs. Eckford hellgelb, sehr grossbl. . . . .	50 10
38377	Lemon Queen, grossbl., gelblich . . . . .	20 10
38380	Apple Blossom, grossblumig, lebhaft dunkelrosa u. zart fleischfarben . . . . .	20 10
38381	Her Majesty, grossblumig, leuchtend karmin . . . . .	40 10
38382	Splendour, grossbl., feur. karmoisin . . . . .	20 10
38383	Ovid (s. Neuheiten) . . . . .	100 20
38386	Isa Eckford, zartrosa m. gelbl. Anflug . . . . .	20 10
38387	Queen Victoria, zartes Rosa . . . . .	40 10
38388	Princess Beatrice, rein. zartes Rosa . . . . .	20 10
38389	Royal Robe, s. Neuheiten . . . . .	100 25
38390	Blushing Beauty, zart rosa . . . . .	40 10
38391	Venus, grossbl., chamoisrosa, besitzt das eigenartigste Rosa . . . . .	50 10
38392	Peach Blossom (s. Neuheiten) . . . . .	100 25
38393	Rising Sun, Fahne ziegelrosa, Flügel karmin . . . . .	20 10
38394	Mrs. Gladstone, zartrosa . . . . .	20 10
38397	Countess of Radnor (s. Neuheiten) . . . . .	50 10
38398	Dorothy Tennant (s. Neuheiten) . . . . .	40 10
38401	Lottie Eckford, leicht rosa, kräftig blau gesäumt . . . . .	20 10

No. 38370. *Lathyrus odoratus*, Emily Henderson.

Schönste weisse wohlriechende Wicke 20 Gr. 50 S., à Port. 10 S.





No. 38470. *Lathyrus odoratus grandiflorus*. Neue grossbl. wohlriechende Wicken in Prachtsmischung 20 Gr. 20  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$  No. 38476. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten Lathyrus-Sorten à Port. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Lathyrus odoratus:** à 20 Gr. à Port.

No.		20 Gr.	à Port.
38402	Captain Clarke, leicht rosa m. lila Schein	20	10
38403	Miss Hunt, rosa	10	10
38404	Butterfly, hellblau	20	10
38405	Kronprinzess von Preussen, rosa m. gelbl. Anflug	20	10
38408	Boreatton, tief purpurbraun	20	10
38409	Stanley (s. Neuheiten)	75	20
38412	Indigo King, schwarzviolett	20	10
38413	Grand Blue, schön bläulichviolett	20	10
38414	Schwarzpurpurn	20	10
38415	Hellblau und purpurn	20	10
38416	Novelty (s. Neuheiten)	150	30
38417	Meteor (s. Neuheiten)	—	40
38418	Duchess of Edinburgh, hell-scharlach m. Karmoisin	20	10
38419	Princess Victoria (s. Neuheiten)	40	10
38420	Orange Prince, orangefarb. und rosa	20	10
38421	Lady Penzance (s. Neuheiten)	90	20
38422	Adonis, kupferkarmis	20	10
38423	Elise Eckford (s. Neuheiten)	—	40
38424	Duke of York (s. Neuheiten)	—	40
38425	Empress of India, grossbl., karmisrosa und weiss	20	10
38426	Nellie Jones, karmis und weiss mit rosa Anflug (Painted Lady)	20	10
38427	Miss Blanche Ferry, karmis mit Weiss	20	10
38429	Duke of Clarence, lebhaft weinrot	20	10
38430	Cardinal (Invincible Carmine), schönst. Scharlachrot	20	10
38431	Ignia, reichblühend, glühend scharlach	20	10
38432	Firefly (s. Neuheiten)	20	10
38433	Invincible Scarlet, scharlach	20	10
38436	Bronzekoenig (s. Neuheiten)	20	10
38437	Lady Beaconsfield (s. Neuheiten)	90	20
38440	Carmen Sylva, Palmerrot, leicht geädert, a. Grunde bläulich, Flügel heliotropfarben, sehr hübsche Sorte	40	10
38441	Aetna, ähnlich d. Carmen Sylva, nur etwas dunkler	20	10
38444	Queen of the Isles (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	20	10
38445	Gaiety sehr grossbl. blaut karmis scharlachgestr., der weisse Untergrund kommt fast zur Geltung	20	10
38446	Sir Jos. Chamberlain (s. Neuheiten)	50	10
38448	Senator, grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	20	10
38449	Princess of Wales, violett geädert u. gestreift	20	10
38452	Emily Eckford (s. Neuheiten)	20	10
38453	Waverley (s. Neuheiten)	20	10
38456	Violet Queen Princess Louise, rosafarb. m. gelbl. Ton	20	10
38459	Princess May (s. Neuheiten)	100	25
38460	Mme. Carnot (s. Neuheiten)	50	10
38463	Fairy Queen	20	10
38464	Delight, weiss, leicht rosa angehaucht	20	10
38465	Duchess of York (s. Neuheiten)	—	75
38470	Neueste grossblumige Sorten, prächtige Farben gemischt (s. Abb.)	20	10
38471	— à Pfd. 90 $\frac{1}{2}$	—	—
38474	Ein Sortiment, enth. die ganze Kollektion 67 Sorten	—	700
38475	Ein Elite-Sortiment von 18 der schönsten und neuesten Lathyrussorten	—	150
38476	Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten und neuesten Lathyrussorten (s. Abb.)	—	100
38477	Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten und neuesten Lathyrussorten	—	50
*38481	Lathyrus latifolius, breitblättrige Platterbse 2.	50	10
38482	— fl. roseo 2.	60	15
38483	— fl. albo 2.	150	25
38484	— splendens, leuchtend rot 2.	140	25
38485	— azureus, himmelblau 2.	20	10
38486	— roseus, reizend, neue Varietät	20	10
38487	— rotundifolius 2.	60	15



No. \*38748. *Tropaeolum Lobbianum*, alle Sorten gemischt. 20 Gr. 40  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ . No. 38756. Ein Sort. v. 6 Sorten 50  $\frac{1}{2}$ .

No.		20 Gr.	à Port.
38490	Lophospermum coccineum, scharlachr. Mähnsame K	—	40
38492	— scandens, kletternder K	—	30
38500	Luffa cylindrica, interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	60	15
38511	Mikania scandens, Sommerpfeife, prächtig	—	50
38520	Maurandia albiflora, weissblühend	—	30
38524	Emeryana rosea	—	25
38528	— purpurea grandiflora	—	25
38530	— sen-pertlorens, immerblühend, blau	—	25
*38540	— schönste Sorten gemischt	400	25
38548	Mina lobata, schön	—	30
38556	Momordica balsamina, Balsampfeife	40	10
38558	— Charantia, bitterer	40	10
38560	— Elaterium, Vexirgurke	75	15
38562	— involucrata, eine wundersehr Schlingpflanze neuer Einführung	—	30
38567	Mukia scandens, sehr zierlich	—	30
38575	Passiflora gracilis, schlanke	150	20
38580	Phaseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
38582	— ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
38586	Polygonum multiflorum, üppig wachsende immergrüne Schlingpflanze	—	30
38590	Pueraria Thunbergiana, Eine schnellwachs. Schlingpflanze fürs Kathaus, in guten Lagen fürs Freie. Blüht reich in reifen hellblauen Blütenstrahlen	400	30
38596	Scyphanthus elegans, schöne Tassenblume	—	30
38600	Sicyos angulata, rankende Haargurke	40	10
38606	Thunbergia alata, geflügelte Thunbergie	200	20
38608	— alba, weissblühend	200	20
38610	— aurantiaca, orangefarb.	200	20
38612	— Bakeri, reinweiss	200	20
38614	— intrus alba	200	20
*38616	— gemischt	150	20

**Tropaeolum majus, hohe Kapuzinerkresse.**

38652	Tropaeolum majus atropurpureum, dunkelbraun	40	10
38654	— coccineum, scharlachrot	40	10
38656	— Dunetts Orange	40	10
38658	— Heinemannii, bronzefarbig	40	10
38660	— hemisphaericum, prachtvoll	40	10
38661	— Prinz Heinrich, erregend scharlach m. m.	60	15
38662	— luteum, gelb	40	10
38664	— Regelianum, braunrot	40	10
38666	— Schenerianum coccineum, scharlach	40	10
*38680	— Alle Sorten gemischt	20	10
38686	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	—	50

**Tropaeolum Lobbianum.**

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, u. gilt deshalb auch als eine d. besten winterblühend. Pflanzen.

38708	Tropaeolum Lobbianum Caroline Smith, scharlach	60	15
38710	— Crystal Palace, zimtbl. scharlach	40	10
38712	— coccineum multiflorum	40	10
38714	— danubium grandiflorum, scharlach u. gelb	40	10
38716	— Géant des batailles, blutrot	60	15
38718	— Kronprinz von Preussen, blutrot	60	15
38720	— Earl Smith, scharlach	40	10
38722	— Lucifer, dunkelste rote Färbung extra!	60	15
38724	— Monsieur Colnet, dunkelbraun	40	10
38726	— Napoleon III., goldgelb und braun	40	15
38728	— Queen Victoria, scharlach	60	15
38730	— Roi des noirs, schwarzbraun	60	15
38732	— Triomphe d'Hyères, scharlach	40	10
38734	— de Gand, hell-scharlach	40	10
*38748	— Alle Sorten gemischt (s. Abb.)	40	10
38754	— Ein Sortiment von 10 Sorten	—	75
38756	— — 6 (s. Abb.)	—	50
38758	— hybridum, neue Hybriden in Prachtsmisch.	125	20
*38760	— peregrinum (canariense), Die beste in schattiger (Nord-)lage gedehnte Schlingpflanze	130	20
38770	Vicia Gerardi, schön violett	40	10



# XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Съмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben.

## Besonders empfohlen:

Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40000 für grössere Gärten	M. 22.50
No. 40002 für mittelgrosse Gärten	M. 15.—
No. 40004 für kleine Gärten	M. 6.—

à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr. à Port.
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.	
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	— 30
40142	— „Perle“, neu, reinweiss, schön	— 30
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	200 25
40152	— Tauscheanum	110 20
40156	— uncinatum, dunkelblauer	80 15
40159	— beste Sorten gemischt	130 20
40160	Adenophora suaveolens	150 20
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40 10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	100 30
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	220 25
*40179	Agrostemma coronaria, rote Vexiernelke ♂	40 10
40181	— atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	60 15
40183	— alba, weisse ♀	40 10
40185	— bicolor, weiss und rot ♂	40 10
40187	— flos Jovis, rote Jupiterblume	40 10
40196	Allium azureum, blauer Lauch	350 25
40200	Ainsie pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	130 20
40203	Alstroemeria chilensis	200 20
40207	Alyssum saxatile, Goldkorb	40 10
40209	— compactum, dichtblütiger	60 15
40211	— argenteum, silberweisser	60 15
*40214	Ammobium alatum grandiflorum ♂ und ♀	40 10
40217	Anchusa incarnata H.	40 10
40219	— italica, blaue H.	60 15
40221	— sempervirens H.	75 15
40222	— Barrelieri, neu, prachtvoll dunkelblau, niedrig	110 20
40225	Anemone chinensis, chinesis. Garten-Anemone gemischt	170 20
40227	— japonica „Honorine Jobert“	— 30
40229	— sylvestris, weisse Waldanemone	240 25
40233	Anthericum Liliago, gewöhnliche Zaunlilie	60 15
40235	— Liliastrium, reizend (s. Abb.)	200 20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.	
40237	Apocynum androsaemifolium, Fliegenfänger	— 30



No. 40235. Anthericum Liliastrium. 20 Gr. 2 ♀, à Port. 20 ♂

## Aquilegia, Akelei.

Аквилегія. à 20 Gr. à Port.

No.		à 20 Gr. à Port.
40245	Alpina, Alpen-Akelei	90 15
40247	— superba, weiss mit blauen Spitzen	— 30
40249	Canadensis, echt, rot mit Gelb, eine der zierlichsten	200 25
40250	Coerulea hybrida, neue Hybriden gemischt. Es giebt wenig Blumen, die so elegant sind, wie diese. (s. Abb. S. 76)	— 30
40251	Caryophyllioides fl. pl., nelkenartig gestreift	— 30
40252	Chrysantha rubra, neu, prachtvoll	— 30
40253	— grandiflora alba	— 30
40254	Durandi plena, gefüllt, gestreift	120 20
40255	Flabellata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll	170 20
40256	Formosa plena, gefüllt, blau	80 15
40257	— rubra plena, rotgefüllt	80 15
40259	Glandulosa, drüsentragender	110 20
40261	— vera, echter drüsentragender	— 40
40262	Leptoceras lutea, gelb	120 20
40263	Olympica, sehr schön	200 20
40264	Skinneri, schönster scharlachroter	— 85
40265	Stellata fl. pl. gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor	90 15
40266	Vervaeana fol. varieg., gestreiftblättrig	170 20
40267	Vulgaris fl. pl., gemischte Farben	90 15
*40269	Hybrida, einfache und gefüllte Hybriden in prachtvoller Mischung (s. Abb.)	60 15
40276	Ein Sortiment von 10 Sorten à 1 Port.	— 150
40277	— — — 6 — à 1 Port.	— 80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekrant	300 25
40283	Armeria dianthoides, weisse Grasnelke	100 15
40285	— formosa, sehr schön, rot	40 10
40289	— alba, weiss	40 10
40291	maritima, Meerstrand-Grasnelke	100 15
40292	— splendens (Lauchiana), reichblühend, leuchtend karmin	100 15
40296	Asclepias incarnata, Seidenpflanze II	130 20
40297	— tuberosa, echt	— 30
40300	Asperula odorata, echter Waldmeister	90 15



No. \*40269. Aquilegia hybrida. Einfache und gefüllte Hybriden in Prachtmischung. 20 Gr. 60 ♀, à Port. 15 ♂.



## Stauden:

à 20 Gr. à Port.



No. 40250. *Aquilegia coerulea hybrida*, neue Hybriden. gemischt.  
à Port. 30 S. (s. S. 75). à 20 Gr. à Port.

No.	à 20 Gr. à Port.
40306 <i>Aster pyramidalis hybridus</i> , neue frühbl. Varietäten	25
40309 — <i>alpinus</i> , Alpen-Sternblume	110 20
40310 — <i>speciosus</i> , prachtvoll, neu	30
40312 — die schönst. perennierend. Species gemischt	300 25
40313 <i>Astragalus galegiformis</i>	40 10
40314 <i>Aubrietia Eyrli</i> , schönste dunkelblaue	200 20
40316 — <i>graeca</i> , schöne Frühlingsblume	110 20
40317 — <i>Leichtlini</i> , karminrosa, grossblumig	30
40321 <i>Baptisia australis</i> , schön blau	40 10

## Bellis perennis fl. pl.

Mapprunau.

Gefülltes Massliebchen oder Gänseblümchen

No.	à 20 Gr. à Port.
*40325 <i>Bellis perennis fl. pl.</i> , in bester gefüllter Mischung	800 30
*40326 — <i>fiore albo pleno</i> , weissgefüllt	750 30
40327 — <i>rubro pleno</i> , rotgefüllt	40
40329 — <i>Longfellow</i> , mit grossen dunkelrosa Blumen auf langen Stiel	800 30
40331 — <i>albo pleno</i> , Schneeball. Reinweisse Varietät aus der vorhergehenden . 5 Gr.	400 30
40335 — <i>maxima alba fl. pl.</i> Gefüllt blühendes Riesen-Bellis (s. Abb.)	1 Gr. 200 40



No. 40335. *Bellis perennis maxima alba fl. pl.*,  
gefülltes Riesen-Bellis. 1 Gr. 2 M. à Port. 40 S.

No.	à 20 Gr. à Port.
*40318 <i>Campanula carpathica</i> , blau ♂	60 15
40319 — <i>fl. albo</i>	60 15
40322 — <i>trachelis</i> , niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	30
40354 — <i>italica</i> , sehr hübsche Ampelpflanze	30
40356 — <i>grandis</i> , grosse	300 25
40358 — <i>macrantha</i> , grossblumige blaue	75 15
40360 — <i>Medium fl. pl.</i> , blaue	250 25
40362 — <i>weisse</i>	400 30
40364 — <i>rosa gefüllt</i>	35
*40366 — <i>gefüllte gemischt</i>	350 30
40368 — <i>calycanthema coerulea</i> , blaue ♂	500 35
40370 — <i>alba</i> , weisse ♂	500 35
40371 — <i>Heinemanns Prachtmischung aller Farben.</i> Für den Privatgarten das schönste, was in diesem Genre existiert	150 20
40372 — <i>pyramidalis</i> , blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	110 20
40373 — <i>weisse ♂</i>	170 20
40375 — <i>rhomboidea fl. pl.</i>	35
40378 — <i>persicifolia coerulea</i>	25
40379 — <i>fl. albo</i>	25
40380 — <i>trachelioides fl. pl.</i>	60 15
40385 — verschiedene schöne perennierende Campanula-Sorten gemischt	60 10
40386 <i>Carlina acaulis</i> , Bekannte Silberdistel (Teufels-glötte genannt)	300 25
40390 <i>Catananche coerulea</i> , für getrocknete Bouquets	50 10
40392 — <i>alba</i>	50 10
40398 <i>Cedronella cana</i> , dunkelrot, wohlriechend	250 25
40406 <i>Centaurea babylonica</i> , sehr schön	150 20
40408 — <i>candidissima</i> (argentea vera, ragusina), prachtl. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus. 1000 K. ca. 4 Gr.	450 30
40409 — <i>Clematis</i> , prächtig	220 25
40410 — <i>gymnocarpa</i> , schön für Gruppen	130 20
40411 — <i>rutaeifolia</i> , dekorativ auf Rasen	130 20
40412 <i>Cephalaria tatarica</i> , gute Bienenweide, gelbl. H.	50 10
40420 <i>Cerastium Biebersteini</i>	200 25
40422 — <i>Boissieri</i> , reizend	40
40424 — <i>tomentosum</i>	40
40430 <i>Chamaepeuce diacantha</i> , sehr schön	110 20
40438 <i>Chelone barbata</i> , zinnoberrot	40 10
40445 — <i>coccinea</i> , scharlach	40 10
40447 — <i>Torreyi</i> , robuste	40 10
40448 — <i>hybrida</i> , reizende Hybriden	60 15
40450 <i>Chrysanthemum maximum</i> Eine unserer wertvollsten, weissen Schnittblumen	300 25
40452 — <i>Perfection</i> siehe Neuheiten	
40455 <i>Cirsium pulcherrimum</i> , hohe Federdistel	80 15
40462 <i>Clematis integrifolia</i>	200 20
40463 — <i>corymbosa</i> , weiss	110 20
40464 — <i>Pallasi</i> , weiss	130 20
40465 — <i>verticillata</i> , weiss	110 20
40471 <i>Convallaria japonica</i> , mit schönen himmelblauen Beeren	40 10
40473 — <i>majalis</i> , Maiblume	170 20
40481 <i>Corydalis aurea</i> , goldfarbiger Kappennohn	130 20
40482 — <i>nobilis</i> . Der schönste Kappennohn, säet sich leicht selbst aus	200 20
40489 <i>Coreopsis Atkinsoni</i> , Wanzensblume	40 10
40490 — <i>grandiflora</i> , eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	300 25
40492 — <i>lanceolata</i> (longipes), ♂ (s. Abb.)	400 30
40498 <i>Crucianella stylosa</i> , langgriffliges Kreuzblatt	60 15
Dahlia, siehe No. 40697 u. 19250—90	



No. 40492. *Coreopsis lanceolata*. 20 Gr. 4 M. à Port. 30 S.





No. \*40554. *Dianthus barbatus* fl. pl., gefüllte Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 1  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .

No. 40688. *Gentiana acaulis*. Enzian, prächtig ultramarinblau. 20 Gr. 90  $\frac{1}{2}$ , à Port. 15  $\frac{1}{2}$ .

No. \*40552. *Dianthus barbatus*, einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40  $\frac{1}{2}$ , à Port. 10  $\frac{1}{2}$ .

## Delphinium od. Stauden-Rittersporn.

No. a 20 Gr. à Port.  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$

Die Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in das tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferförmlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

40508	<i>Delphinium</i> Barlowi, grossblumig.	100
40510	— <i>Brunonianum</i> , blau, riecht stark nach Moschus	100
40511	— <i>cashmerianum</i> , tiefdunkelblau, schön	400 10
40512	— <i>album</i> , weiss	10
40514	— <i>cardinale</i>	30
40515	— <i>chinense</i> , chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten $\frac{1}{2}$	60 15
40517	— fl. albo, weisser $\frac{1}{2}$	60 15
40519	— <i>pumilum album</i> $\frac{1}{2}$	60 15
40521	— <i>coeruleum</i> $\frac{1}{2}$	60 15
40522	— <i>grandiflorum</i> , prächtvoll, neu, (s. Abb.)	250 25
40523	— <i>formosum</i> , blau, weisse Mitte $\frac{1}{2}$	400 30
40525	— <i>elatum</i> , hoher himmelblauer	75 15
*40530	— <i>hybridum</i> , einfache neueste Prachtsorten gemischt (s. Abbildung)	200 20
*40535	— gefüllte Spielarten gemischt (s. Abb.)	500 30
*40540	— <i>nudicaule</i> , prächtig scharlachzinnoberr	30
40542	— <i>Zalil</i> ( <i>sulphureum</i> ), Prachtvoller gelber Rittersporn mit langen Blütenrispen, vollkommen winterhart	1000 35
<i>Dianthus Caryophyllus</i> , wohlriech. Nelken, s. No. 17648 und die folgenden.		
*40552	— <i>barbatus</i> , einfache, in schönen Farben gemischt $\frac{1}{2}$ (s. Abb.)	10 10
*40554	— gefüllte, in brillanten Sorten gemischt (s. Abb.) $\frac{1}{2}$	110 20
40555	— <i>Dunnetti</i> , leuchtend karmoisin	60 15
40556	— <i>oculatus</i> , prächtvoll dunkelrot mit weissen Augen	160 20
40557	— <i>nigricans</i> , schwarzrot	10 10
40558	— <i>nanus compactus</i> fl. pl., mit dichtgef. Blumen, niedrig $\frac{1}{2}$	220 20
40560	— <i>oculatus marginatus</i> , weissgeäugelt und leuchtend $\frac{1}{2}$ (Hunts Perfection)	10 10
40562	— <i>mutabilis</i> ( <i>Harlequin</i> ), buntgescheckte Varietäten. Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel und vor allem wird sie dadurch interessant und schön, dass fast jede einzelne entweder weiss oder hellfarbig punktiert ist, was ganz reizend aussieht.	60 15
40563	— <i>giganteus</i> , Riesenbarnelken (s. Neuheiten)	50 10
*40564	— <i>plumarius</i> , einfache Federnelke gemischt	20 10
40566	— <i>superbus nanus</i>	12 20

No.		à 20 Gr. à Port
*40568	<i>Dieclitra spectabilis</i> , bekannte schöne Staude	35
*40571	<i>Dictamnus Fraxinella</i> , schön rot	110 20

## Digitalis (Fingerhut). (S. Abb.).

Allbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige Fingerhut, *D. gloxiniaeflora*, warm zu empfehlen ist.

40574	<i>Digitalis</i> Buxbaumi, niedrig	10 10
40576	— <i>canariensis</i> , safrangelber	30
40577	— <i>ferruginea gigantea</i> , rostfarbener Riesen-	10 10
40578	— <i>grandiflora</i> , grossblumiger	90 15
40579	— <i>lanata</i> , wolliger	20 10
40581	— <i>lutea</i> , gelber	75 15
40583	— <i>purpurea</i> , purpurner	20 10
40584	— fl. albo, weisser	40 10
*40585	— <i>gloxiniaeflora</i> , grossblumig, in prächtvoller Farbmischung (s. Abb.)	60 15
40587	— fl. albo, weisser	60 15
40588	— <i>maculata superba</i> , prächtige Varietät	75 15
40589	— Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Portion	50
40591	<i>Dodecatheon Meadia</i> , Götterblume	10
40593	— <i>Clevelandi</i>	10
40595	<i>Dracocephalum austriacum</i> , dunkelblau fl	250 25
40597	— <i>Ruyschianum</i> , himmelblau	10 10
40600	<i>Echinops Ritro</i> , dekorativ	75 15
40602	<i>Erigeron glabellus</i>	10 10
40604	— <i>aurantiacus</i>	500 30
40606	<i>Erinus alpinus</i> , Alpen-Heberrlsam	50
40618	<i>Eriogonum umbellatum</i> , sehr nett	130 20
40627	<i>Erpetion reniforme</i> , australisches Veilchen	10
40640	<i>Eryngium giganteum</i> , schön	200 20
40642	— <i>planum</i> , flachblättriger	50 10
40644	— <i>pandanifolium</i> , sehr dekorativ	130 20
40650	<i>Erysimum pulchellum</i> , rasenbildend	50 10
40660	<i>Fragaria indica</i> , beliebte Ampelbeere	300 30
40669	<i>Gaillardia bicolor</i> , zweifarbige	10 10
*40672	— <i>maxima hybrida</i> , prächtige grossblumige Mischung	180 20
40674	— <i>Loiselii</i> , prächtige Species	100 15
40680	<i>Galega officinalis</i> , Geissrante	20 10
40688	<i>Gentiana acaulis</i> , leuchtendblauer Enzian (s. Abb.)	90 15
40690	— <i>cruciata</i> , kreuzblumiger	90 15
40695	<i>Gerardia tenuifolia</i> , Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Staude, die schon im Aussaatjahre ihren reichen Flor entfaltet.	60



No. \*40590 und \*40595. Blütenrispen einfacher und gefüllter Stauden-Rittersporn.  
No. 40530 20 Gr. 2  $\frac{1}{2}$ , à Port. 20  $\frac{1}{2}$ .  
No. 40535 à 20 Gr. 5  $\frac{1}{2}$  60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 30  $\frac{1}{2}$

No. \*40585. *Digitalis gloxiniaeflora*, schön gemischt. 20 Gr. 60  $\frac{1}{2}$ , à Port. 15  $\frac{1}{2}$ .

No. 40522. *Delphinium chinense pumilum coeruleum grandiflorum*, prächtvoll, neu. 20 Gr. 2  $\frac{1}{2}$  50  $\frac{1}{2}$ , à Port. 25  $\frac{1}{2}$



Stauden:



No. 40700 Gladiolen, neue gross-  
gefleckte Hybriden. 20 Gr. 2 M,  
à Port. 20 S.

No. 41020 Myosotis alpestris „Victoria“, blau.  
20 Gr. 3 M, à Port. 25 S.

No. \*40790 Heuchera sanguinea. Neue prachtvolle  
rotblühende Staude. à Port. 30 S.  
Kräftige Pflanzen v. Heuchera sang. siehe Fil.-Kat. S. 92.

No.	à 20 Gr. à Port.
40700 Geum chilense (coccineum), chilen. Nelkenwurz	200 20
40702 — Heldreichi, neu. Grosse orangerote Blumen	— 40
40703 — atrosanguineum fl. pl., scharlachrot gefüllt, wunderschöne Schnittblume	130 20
40705 Gillenia trifoliata, schöne Schnittblume	— 30
40709 Gladiolus Lemoinei hybridus, grossgefleckte Hy- briden, viele schöne Sorten gemischt (s. Abb.)	200 20
40711 — gandavensis hybr., Mischung bester Varietäten	150 20
40714 — Nanceianus hybridus, allerneueste grossbl. Varietäten. Prachtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist	— 40
40720 Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	75 15
40726 Glaucium Fischeri, Hornmohn	200 20
40735 Gnaphalium decurrens, neue Immortelle	250 25
40737 — Leontopodium, das echte Edelweiss (s. Abb.) Pflanzen-Katalog)	500 30
40745 Gypsophila paniculata, rispenblütig	60 15
40750 — repens, schön für Felsenpartien	130 20
40755 Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Staude	130 20
40760 Hedyarum coronarium, Hahnenkopf H	40 10
40762 — fl. albo	40 10
40774 Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt	— 25
40776 Helianthemum alpestre, weiss	80 15
40779 Helianthus rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit sowohl als Blume, wie auch als Pflanze jetzt viel begehrt wird	— 40
40780 — laetiflorus	— 75
40781 — strumosus	— 40
*40785 Hesperis matronalis, rote Nachviole	20 10
40787 — fl. albo, weisse	20 10
40788 — tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20 10
40790 Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend kar- moisinroten grossen Blumenrispen (s. Abb.)	— 30
40792 Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	250 25
40793 — villosus	60 15
40795 Hunnemannia fumariaefolia, schön	110 20
*40797 Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40 10
40798 Hypericum elegans, Johanniskraut	250 25
40814 Iberis Tenoreana, sehr schön	40 10
40816 — gibraltaria hybrida, niedrig	250 25
40818 — sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	110 20
40822 Incarvillea Delavayi, eine Prachtstaude I. Ranges mit grossen rosenroten Blumen (s. Abb.)	— 50
40827 Iris Kämpferi	170 20
Kniphofia synonym Tritoma. Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen.	
40830 Liatris elegans	80 15
40839 Lilium auratum, Goldbandlilie	— 25
40840 — lancifolium album	— 60
40842 — rubrum	— 60
40844 — gemischt	— 60
40848 Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	— 30
40850 — Cymbalaria, reizend für Töpfe	— 30
40858 Linum campanulatum (flavum)	200 20
40862 — Lewisii variegatum	40 10
40864 — narbonense	90 15
40866 — perenne, gewöhnlicher blauer	40 10
40868 — album, weisser	60 15
40870 — perennierende Sorten in schöner Mischung	40 10
40877 Lunaria biennis, zweijährige Mondviole	60 15
40879 — fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	350 25
40891 Lupinus arboreus, baumartige Wolfbohne	200 25
40892 — nutkensis, sehr schön blau	350 30
40893 — grandifolius, purpurn	40 10
*40895 — polyphyllus, gemischt	40 10
40904 Lychnis alpina, Lichnelke	— 30
40906 — chalcidonica, scharlach	60 15
40908 — alpina chalcidonica, weiss	200 20
40910 — Haageana nana hybrida	220 20
40912 — hybrida, zinnober	200 20
40914 — Sieboldi, Siebolds reinweisse	300 30

No.	à 20 Gr. à Port.
40916 Lychnis Viscaria splendens, Pechnelke	110 20
40924 Lysimachia punctata, punktiert	120 20
40930 Lythrum roseum superbum	40 10
40940 Malva moschata, rosa, wohlriechend	175 20
40948 Michauxia campanuloides, Prachtpflanze	400 30
40952 Morina longifolia, langblättrig, prachtvoll	130 20

## Myosotis oder Vergiss- meinnicht.

*40970 Myosotis alpestris, blaues Vergissmeinnicht	90 15
40974 — fl. albo, weissblühend	150 20
40978 — rosea, rosablühend	200 20
40980 — striatiflora, mit gestreiften u. gesterten Blümchen	200 20
40986 — nana, blaues Zwerg	200 20
40988 — rosea, rosenrot	500 30
40990 — fl. albo, weiss	200 20
40996 — elegantissima, blau, s. schön	200 20
40998 — rosea	200 20
41000 — fl. albo	200 20
41006 — umbellata grandiflora (Elisa Fon- robert), blau, sehr schön	150 20
41007 — rosea, rosablühend	200 20
41008 — alba, weiss	400 30
*41020 — „Victoria“ d. schönsten niedr. blauen (s. Abb.)	300 25
41021 — rosea	500 35
41022 — alba	300 25
41023 — Feenkönigin, porzellanblau, sehr schön	— 40
41025 — Juwel, sehr grossblumig	500 35



No. 40822. Incarvillea Delavayi mit grossen rosenroten Blumen.  
à Port. 50 S.



Stauden:



No. 41097. *Papaver orientale hybridum*, prachtvoller Stauden-mohn in vielen Farben gemischt. 20 Gr. 4 Mk. à Port. 25 S.

No. à 20 Gr. à Port. S. S.

41027 *Myosotis alpestris gracilis*, reizendes Miniatur-Vergiss-meinnicht. Es müsste eigentlich *gracillima* heißen, denn es ist wirklich etwas Zierlicheres kaum zu denken, als dieses niedliche Pflänzchen. In der Kultur jedoch ist es sehr widerstandsfähig und in keiner Weise zärtlich

41030	gemischt	150	20
41029	Ein Sortiment Vergissmeinnicht in 6 schönen Sorten	50	
41036	oblongata, schön	170	20
41038	palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	30	
41040	semperflorens, immerblühend	30	
41042	sylvatica, Wald-Vergissmeinnicht	110	20
41044	dissitiflora, gut zum Treiben	30	
41045	Perfection, neu, riesenblumig	50	
41059	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	200	20
41061	missouriensis, gelbe	130	20
41064	Ononis rotundifolia, schön rosa	110	20
41068	Orobis lathyroides, blaue Walderdbe	110	20
41070	niger, schwarze	60	15
41078	Paeonia herbacea, schönste gemischt	300	25
41090	Papaver bracteatum, scharlachroter Mohn	90	15
41094	involveratum maximum, Riesen-Mohn	100	20
41096	maculatum superbum	90	15
41097	orientale hybridum, schönste gemischt (s. Abb.)	400	25

Dieser Mohn hält bei uns ohne Bedeckung im Freien aus und erfreut alle Jahre durch seinen prachtvollen, verschiedenfarbigen Flor.

41098	grossblumig, purpurn	30	
41099	nudicaule coccineum (aurantiacum)	300	25
41100	fl. pl., ergibt einen hohen %Satz ge- tullter Blumen	40	

*41104	in schöner Mischung	200	20
41110	<i>Pentstemon acuminatus</i> , bläulichpurpurn	150	20
41118	Cobaea, echt	200	20
41120	Digitalis, weiss	80	15
41124	Murrayanus, scharlach	40	
41125	Hartwegi erectus. Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	750	40

*41126	(gentianoides), alle Farben gem.	560	30
41127	hybridus grandifl., neue riesenbl. Pentstemon	800	40

Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, es variiert in den Farben: Leuchtendscharlach, Rosa, Lila, Violetrot und Reinweiss. Die Zeichnung der einzelnen Blumen ist sehr verschieden, es erscheinen Pflanzen fast einfarbig, wieder solche mit scharf abgegrenzter Randzeichnung und andere mit schöner Zeichnung des Schlundes. Diese prachtvollen Pentstemon. von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Herbst anhält. (s. Abb.)

41128	<i>Pentstemon Jeffreyanus</i> , himmelblau	40	
41130	Lobbi, gelb, schön	500	40



No. 41127. *Pentstemon hybridus grandiflorus*, neue, riesenblumige Pentstemon in Prachtmischung. à 20 Gr. 8 Mk. à Port. 40 S.

No.		à 20 Gr. à Port.	
41134	<i>Pentstemon ovatus</i> , eiförmige	80	15
41136	Palmeri, von 1—1,80 m Höhe	40	
41140	Wrighti, scharlach	500	40
41145	viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	80	15
*41160	<i>Phlox decussata</i> , von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes	350	30
41165	<i>Phytolacca acinosa</i> . Sehr schöne Staude	225	25
41170	<i>Polemonium coeruleum</i> , blaues Sperrkraut	20	10
41172	album	20	10
41180	<i>Potentilla atrosanguinea</i> , dunkelblutrot	260	25
41184	formosa, schön rote	130	20
*41192	die prächtigsten Varietäten gemischt	250	20
41196	hybrida fl. pl., gemischt	—	30

## Primula auricula,

Garten-Aurikeln (s. Abb.). Аврикулы.

\*41200 Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität 2 Gr. 200 40



No. \*41200. *Primula Auricula*, Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität. 2 Gr. 2 Mk. à Port. 40 S.



Stauden:



No. 41238. *Primula veris elatior*, Goldprimel. à Port. 30 S.

No. 41270. *Pyrethrum partheniifol. aureum discoidium*, 20 Gr. 1 1/2 50 S., à Port. 20 S.

No. 41212. *Primula Sieboldi*, grossblumige neue Varietäten, gemischt. Eine unserer schönsten Primeln des freien Landes. à Port. 40 S.

## Primula veris,

à 20 Gr. à Port.

No.	Gartenprimeln. Примулы.	à 20 Gr. à Port.
41210	<i>Primula cortusoides</i> , schönste rote	— 30
41212	— <i>Sieboldi</i> , grossbl. neue Varietäten gem. (s. Abb.)	— 40
41214	— <i>farinosa</i> , mehlblättrige	— 30
	— <i>obconica</i> , Winterblüher, sehr wertvoll. (s. auch Topfgewächse No. 43985)	— —
41230	— <i>rosea</i> , schön leuchtend rosa	— 30
*41236	— <i>veris elatior</i> . Beste engl. Sorten in Prachtmisch.	450 30
41238	— — Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektvolle Gattung (s. Abb.)	— 30
41239	— — <i>acaulis</i> , Prachtmischung	5 Gr. 350 30
41240	— — <i>atroviolacea</i> , prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel. Missernte.	— —
*41244	— <i>japonica</i> , schön gemischt	400 35
41246	<i>Prunella grandiflora</i> , grossblumiger Braunheil H.	75 15
41250	<i>Pulmonaria mollissima</i>	75 15
41258	<i>Pyrethrum carneum</i>	200 20
41260	— <i>roseum roseotro</i>	200 20
41262	— <i>atrosanguineum</i> , dunkelblutrote	200 20
*41264	— <i>roseum hybr.</i> prächt. einfache Sort. gem.	200 20
41266	— <i>fl. pl.</i> , schönste halbgefüllte Sorten gem.	— 40
*41268	— <i>partheniifolium aureum</i> , in goldgelb. Blättern	130 20
41269	— <i>muscoideum</i> , Goldmoss, neu	— 100
41270	— — <i>discoideum</i> , am meisten zu empfehlen (s. Abb.)	150 20
41272	— — <i>laciniatum</i> , Blätter geschlitzt, goldgelb	130 20
41273	— <i>schizoides</i>	600 10
41274	— <i>Tchihatchewi</i> , anspruchslos an den Boden	110 20
41277	— <i>uliginosum</i> (Leucanthemum). Die beste weissbl. Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen. 5 Gr. 2 1/2	— 30
41280	<i>Ranondia pyrenaica</i> , prachtvolle Alpine	— 50
41285	<i>Romneya Coulteri</i> , prachtvoll weiss, grossblumig	500 80
41291	<i>Ranunculus asiaticus superbissimus</i> , asiatische Ranunkel	75 15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.	
*41308	<i>Salvia argentea</i> , prächtig	60 15
41310	— <i>nutans</i> , sehr schön	75 15
41315	<i>Santolina Chamaecyparissus</i> , wohlriechend. Muss geschützt überwintert werden.	90 15
41318	<i>Saponaria ocyroides</i> , kriechendes Seifenkraut	40 10
41319	— <i>splendens</i> , reizend für Felspartien	40 10
41327	<i>Saxifraga caespitosa</i>	— 30
41329	— <i>cordifolia</i>	400 30
41330	— <i>grandiflora villosa</i>	— 30
41336	— <i>speciosa</i> , die schönste rote	— 40
41340	<i>Scabiosa caucasica</i> , lila, sehr schön	500 30
41342	— <i>alba</i>	— 80
41345	<i>Scutellaria alpina</i> , Alpenheilmkraut	60 15
41357	<i>Sedum Alzoon</i> , sägeblättriger Mauerpfeffer	150 20
41358	— <i>hybridum</i> , Bastard-M.	130 20
41360	— <i>ibericum</i> , rosa	60 15
41362	— <i>purpurascens</i> , purpurn	— 40
41364	— <i>Maximowiczii</i> , von Japan	80 15
41366	— <i>reflexum</i> , zurückgebogen	130 20
41368	— <i>spurium</i> , fleischfarben	110 20
41370	— <i>gemischt</i>	60 15
41380	<i>Silene orientalis compacta</i>	60 15
41382	— <i>alpestris</i> , von den Alpen	— 30
41384	— <i>Schafta</i> , schön	200 20
41392	<i>Spergula pilifera</i> , Teppichspörgel	— 35
41394	— <i>aurea</i> , goldgelb, neu	— 60
41399	<i>Stachys lanata</i> , mit weissfäzigen Blättern	20 10
41409	<i>Statice altaica</i> , Statice vom Altai	40 10
41411	— <i>Besseriana</i> , karmoisin	80 15
41417	— <i>eximia</i> , sehr schön	90 15
41419	— <i>Gmelini</i> , Gmelins Statice	40 10
41423	— <i>incana nana</i> , schön für Bouquets, gemischt	40 10
41425	— <i>tatarica</i> , die beste zum Trocknen	60 10
41428	— <i>perennierende Sorten gemischt</i>	10 10

No.		à 20 Gr. à Port.
41430	<i>Stellaria graminea aurea</i> , für Terrassen	400 30
41432	<i>Stenactis speciosa</i> , blauer Schmalstrahl	40 10
41445	<i>Thalictrum paniculatum</i>	75 15
41448	<i>Trifolium rubens</i> , sehr schön	60 15
41457	<i>Tritoma (Kniphofia) Uvaria nobilis</i> , grossbl., leucht. rot	350 25
41458	— — <i>grandiflora</i> , Mischung von einer sehr schönen Kollektion gesammelt. Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht. Überwinterung im frostfreien Hause oder bei guter Bedeckung im Freien	150 20
41459	— <i>hybrida nana</i> Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	— 40
41460	— <i>corallina</i> , Prachtig rot, remontierend	500 40
41461	— <i>Saundersi</i>	300 30
41469	<i>Trollius europaeus</i> (Kugelranunkel)	— 30
41478	<i>Tulipa Greigi</i> (Dr. Regel), dunkelscharlach	— 40
41488	<i>Tunica Saxitraga</i> , reizend zu Einfassungen	40 10
41491	<i>Umbilicus Semenowi</i> , rosa	— 30
41496	<i>Valeriana alba</i> , weisse Valeriane	60 15
41498	— <i>coccinea</i> , scharlachrote	60 15
41500	— <i>rubra</i> , rote	60 15
41510	<i>Verbascum phoeniceum</i> , Mottenkraut	20 10
	— andere Sorten s. Blattpflanzen.	
41520	<i>Veronica gentianoides</i> , enzianartig	75 15
41524	— <i>diverse perennierende Species gemischt</i>	60 15
41536	<i>Viola odorata semperfl.</i> immerblüh. blaues Veilchen	300 25
41538	— <i>alba</i> , immerblühendes weisses	300 25
41540	— <i>the (Zur)</i> , blau	30 30
41542	— <i>weiss</i>	— 25
41546	— <i>schöne Sorten wohlriechende Veilchen gemischt</i>	400 30
41550	— <i>cornuta</i> („Purple Queen“), blau	200 20
41551	— <i>„Perfection“</i> , das schönste blaue (s. Abb.)	400 30
41552	— <i>„white Perfection“</i> , das schönste weisse	400 30
41553	— <i>„Admiration“</i> , das schönste dunkelblaue (s. Abb.)	500 30
41554	— <i>auten</i> , rein gelb, niedrig	100 20
41556	— <i>splendens</i> , grossbl. goldgelb	150 20
41566	<i>Wahlenbergia grandiflora</i> , grossbl. blaue	130 20
41568	— <i>fl. pl.</i> , gefüllte blaue	— 30
41570	— <i>alba</i> , weisse	60 15
41572	— <i>fl. pl.</i> , gefüllte weisse	— 30
41580	<i>Zausseria californica</i> , scharlachrot	10 10



No. 41551. *Viola cornuta* „Perfection“, das schönste hellblaue, à 20 Gr. 4 1/2, à Port. 30 S.

No. 41553. *Viola cornuta* „Admiration“, das schönste dunkelblaue, à 20 Gr. 5 1/2, à Port. 30 S.



# XIV. Topfgewächs-Samen.

Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, tempérée et chaude. — Сѣмена горшковыхъ растеній.

Erklärung der Zeichen: ♀ — strauchartig, ♂ — staudenartig, ♂ — zweijährig, K — Kalthauspflanzen, W — Warmhauspflanzen.  
Schl = Schlingpflanzen, Zw. = Zwiebelpflanzen.

## Abutilon, Sametmalve.

No.	à Port.	3
42980 <b>Abutilon hybridum</b> , ♀ KW prachtvolle Farbenmischung Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Aussaat in das freie Land während der Sommermonate eignet.	30	
43000 <b>Acacia albicans</b> , weissblühende Akazie ♀ K	20	
43002 — <b>armata</b> ♀ K	15	
43008 — <b>cultriformis</b> , messerförmige ♀ K	25	
43012 — <b>dealbata</b> , weissliche ♀ K	10	
43014 — <b>Decaisneana</b> , duftende ♀ K	50	
43018 — <b>Farnesiana</b> , wohlriechende ♀ K	10	
43020 — <b>Julibrissin</b> , orientalische ♀ K	10	
43022 — <b>ixiophylla</b> , ixienblättrige ♀ K	30	
43026 — <b>leptophylla</b> , kleinblättrige ♀ K	15	
43028 — <b>linifolia</b> , kleinblättrige ♀ K	20	
43030 — <b>longifolia</b> , langblättrige ♀ K	10	
43032 — <b>longissima elegans</b> , elegante ♀ K	15	
43034 — <b>lophanta</b> ♀ K	20 Gr. 30	3
43036 — <b>Neumannii</b> ♀ K	20 Gr. 40	3
43038 — <b>speciosa</b> ♀ K	20 Gr. 10	10
43040 — <b>nana compacta</b>	20 Gr. 60	15
43041 — <b>magnifica</b>		25
43042 — <b>Melanoxydon</b> , schwarzholzige ♀ K		15
43044 — <b>Nemu</b> . Diese prächtige Sorte entfaltet schon als kleines Topfpflänzchen ihre prächtigen rosa Blüten. Ist sehr hart, deshalb von leichtester Kultur.	20 Gr. 1	40 3
43046 — <b>rupicola</b> . Reizende Topfpflanze, einer kleinen Tanne ähnlich	100 Korn 3	40 3
43060 — <b>schöne Sorten gem.</b> (s. Abb. S. 82) ♀ K	20 Gr. 50	3
43070 <b>Achimenes</b> , schönste Sorten gemischt Zw W (s. Abb. Abth. Knollen S. 126)		40
43072 — <b>coccinea</b> Zw W (Knollen siehe S. 127)		40
43090 <b>Agapanthus umbellatus</b> , blaue Schneekügel s. No. 40175		20
43094 — <b>Verschaffeltii</b>		30
43100 — <b>gemischte Species</b>		30
43102 <b>Alocasia metallica</b> W		75
43104 <b>Amaryllis hybrida</b> , Bastard-A. Zw W		100
43116 <b>Angelonia grandiflora</b> , blaublütige ♀ W		30
43118 <b>Anthurium Scherzerianum</b> W		100
43119 — <b>grandiflorum</b> W		100
43120 <b>Ardisia crenulata</b> , scharlachfrüchtige ♀ W 100 K. 2.50		40
43126 <b>Aristolochia elegans</b> W, dunkelpurpurn m. Weiss, s. oben		40
43128 <b>Arum crinitum</b> W		40
43129 <b>Asclepias curassavica</b> , Seidenpflanze ♀ K H		15
43138 <b>Azalea indica</b> , prächtigste Hybriden ♀ K		50

## Begonia hybrida gigantea:

No.	à Port.	3
43150 Chamois Nüancen		40
43151 Lachsrote Nüancen		40
43152 Gelbe Nüancen		40
43153 Orangerot		40
43154 Gelbrot		40
43156 <b>Prachtvolle Mischung aller Farben</b> s. Abb.		30
43160 <b>Begonia hybrida fl. pl.</b> , schöne gefüllte Varietäten, gemischt (s. Abb. S. 82)		50
43170 — <b>globosa</b> „rot“		30
43172 — „rosa“		30
43174 — „weiss“		50
43175 — „gemischt“		30
43180 — <b>atropurpurea floribunda</b> Niedrigere reichblühende Sorte mit dunkelroten Blüten.		30
43184 — <b>neue gestreifte</b>		50
43185 — <b>mit weisser Mitte</b> , neu		50
43186 — <b>fulgens</b> (s. Abb. u. Besch. Neu)		40
43189 <b>odoratissima hybrida</b> , wahrnehmende Hybriden der <b>Begonia odoratissima</b> , gekrenzt mit <b>B. gigantea</b>		50
43190 <b>Rex</b> , buntblättrige Blatt-Begonie Prachtmischung		60
43191 — <b>Credneri</b> , die beste Blattbegonie fürs Zimmer		60
43192 — <b>semperflorens atropurpurea</b> (Vernon)		25
43193 — <b>alba compacta</b>	500 K.	25
43194 — <b>rosa compacta</b> Sowohl für Topfpflanzen im Zimmer als auch zu Gruppen	500 K.	25
43195 — <b>fol. aureis</b> , mit goldgelben Blättern s. Abb.		25
43196 — <b>Erfordia</b> , neu, reichblühend, beste für Töpfe. Blüht dankbar im Winter.		30



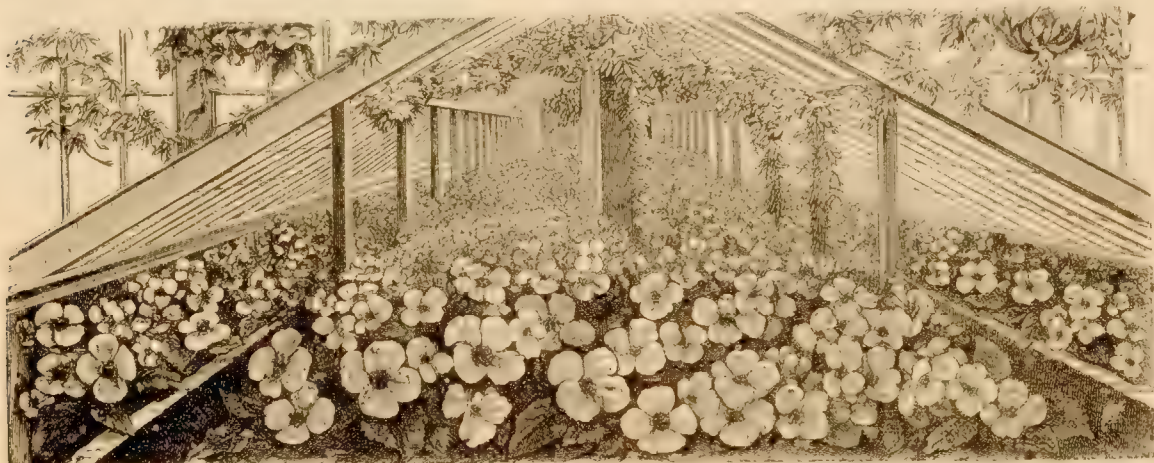
No. 43195. **Begonia semperflorens foliis aureis**, mit goldgelber Belaubung. à Port. 25 3.

## Begonia hybr. gigantea.

Криволистъ.

Heinemanns neueste, prachtvolle Knollen-Begonien mit Riesenblumen Zw. W. (s. Abb. unten und Neuheiten).

43145 Feurigrote Nüancen	40
43146 Faust, schwarzpurpurn	40
43147 Rosenrote Nüancen	40
43148 Reinweiss	40



Eins meiner Begonienhäuser, zur Samengewinnung, in Blüte.  
(Begonia-Knollen siehe Neuheiten und Seite 124—125.)

No. 43160. Heinemanns einfache Riesen-Begonien in Prachtmischung à Portion 30 3.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.



## Topfgewächs-Samen:



No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 50  $\frac{1}{2}$  à Port. 10  $\frac{1}{2}$  (s. S. 81).  
1 Sortiment von 5 Sorten 75  $\frac{1}{2}$  (s. 28402).



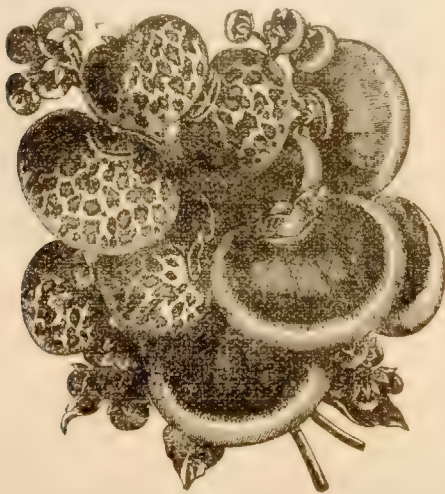
No. \*43165. *Begonia hybrida fl. pl.* Gefüllte Begonien in Mischung. à Portion 50  $\frac{1}{2}$  (s. S. 81).  
(Knollen von gefüllten Begonien siehe Seite 124.  
à 20 Gr. à Port.

No.	à Port. $\frac{1}{2}$
43200 <i>Bocconia frutescens</i> , schöne Dekorationspflanze $\frac{1}{2}$ K . . . . .	50
43204 <i>Boehmeria nivea</i> , Chinagrass K . . . . .	15
43206 — <i>tenacissima</i> K . . . . .	30
43212 <i>Bonaparteia gracilis</i> 2. W . . . . .	25
43215 <i>Boronia megastigma</i> , wohlriechend, braun . . . . .	30
43217 <i>Bouvardia Jacquinii</i> . . . . .	50
43220 Cacteen, viele Sorten gemischt 2. W . . . . .	30
43224 Ein Sortiment von 12 Sorten der schönsten Kaktus-Species . . . . .	175

43228 *Caladium bulbosum*, neueste buntblätterige Hybriden.  $\frac{1}{2}$   
Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus 75

## Calceolaria hybrida, grossblumige Calceolarien.

43232 <i>Calceolaria hybrida</i> , grossblumige . . . . .	50
43235 — — — — — getuschte . . . . .	50
*43236 — — — — — getigerte und getuschte gemischt (s. Abb.) . . . . .	50
43238 — — — — — halbhohe getuschte . . . . .	50
43240 — — — — — getigerte . . . . .	50



No. \*43236. *Calceolaria hybrida*, getigerte und getuschte gemischt. à Port. 50  $\frac{1}{2}$ .

## Calceolaria rugosa.

43251 <i>Calceolaria rugosa hybrida</i> , schöne grossblumige Hybriden	50
43253 — — — — — „Goldregen“, ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersät mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre . . . . .	75
43254 — — — — — Brillant. Diese Sorte bildet ein prachtvolles Gegenstück zu Goldregen . . . . .	75
Die Rugosa-Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen für den Sommer. . . . .	
	à 20 Gr. à Port.
43261 <i>Calla aethiopica</i> , Drachenwurz 2. K . . . . .	20
43265 <i>Camellia japonica</i> , gefüllte Varietäten gemischt. 100 Kn. 2 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$ . . . . .	30
43267 — — — — — simplex, einfache, zu Unterlagen 100 Kn. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$ . . . . .	20
43270 <i>Camphora officinalis</i> , Kampferbaum . . . . .	20
<b>Canna. Blumenrohr: <math>\frac{1}{2}</math> K</b>	
43280 — — — — — Annei . . . . .	50 10
43284 — — — — — Bonneti, sehr schön. . . . .	60 15
43286 — — — — — discolor violacea . . . . .	60 15
43288 — — — — — nobilis . . . . .	100 20

No.	à 20 Gr. à Port.
43290 <i>Canna gigantea</i> . . . . .	60 15
43292 — <i>indica</i> . . . . .	40 10
43296 — <i>musaeifolia hybrida</i> . . . . .	80 15
43302 — <i>purpurea spectabilis</i> . . . . .	60 15
43304 — <i>rubricaulis</i> . . . . .	60 15
43308 — <i>zebrina</i> . . . . .	80 15
43310 — Ein Sortiment von 12 schönen Sorten . . . . .	100
*43314 — Schöne Sorten gemischt . . . . .	40 10
*43316 — Dunkellaubige Sorten gemischt . . . . .	60 15

## Canna Crozy.

43322 <i>Canna</i> , allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige. Prachtmischung . . . . .	110 20
43324 — Mmc. Crozy, sehr schön . . . . .	250 30
43325 — Alphonse Bouvier . . . . .	130 25
43326 — Kaiser Wilhelm II. . . . .	90 20
43329 — Präsident Carnot . . . . .	110 25
43330 — Königin Charlotte, prachtv. Neuheit . . . . .	400 40

43350 <i>Carica Papaya</i> , Melonenbaum W . . . . .	40
<i>Centaurea</i> , siehe Abt. Stauden No. 40408 u. a. . . . .	50
43360 <i>Chorizema varium</i> $\frac{1}{2}$ K . . . . .	30
43369 <i>Chrysanthemum indicum</i> , grossblumig gefülltes, in schönen Sorten gemischt 2. K. . . . .	20
43371 — <i>frutescens</i> , beliebte weisse Margueritenblume . . . . .	30
43374 — <i>indicum Pompon</i> -, gefülltes . . . . .	35
43376 — <i>japonicum</i> , gefülltes $\frac{1}{2}$ K. . . . .	50
43377 — — — — — frühblühende, zeitig im Frühjahr ausgesät und mehrmals in grössere Töpfe verpflanzt, blühen diese Chr. bereits im Herbst in den schönst. Formen und Farbenspiel (s. Abb.) . . . . .	50



No. 43377. *Chrysanthemum japonicum*, neue frühblühende, im Aussaatjahre blühende *Chrysanthemum*. à Port. 50  $\frac{1}{2}$ .  
Hierbei empfehle Heft 17 meiner Gartenbibliothek „Das Chrysanthemum“, welches über die Kultur alles Wissenswerte enthält. Preis 1 Mk.



## Cineraria hybrida

von meiner vielfach gekronten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen



- |   |                 |
|---|-----------------|
| No.   | à Port          |
| *43380 Cineraria hybrida, hohe Sorten in Prachtmischung   | 30              |
| 43384 — nana, Zweitsorten in Prachtmischung   | 50              |
| 43385 — alba, weiss   | 75              |
| 43386 — — azurbl., hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig ausgezeichnet. Marktpflanze  | 60              |
| 43390 — — grandiflora maxima (s. Abb.), Heinemanns Prachtmischung v den grösstblumig., deren einzelne Blüten oft über 7-8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen. Die Qualität dieser Mischung, Originalsame meiner eigenen Zucht, kann nicht übertroffen werden | 75              |
| 43392 — — — — — Nachgebaute gute Qual. 300 Korn   | 50              |
| 43394 — — — — — nana, Niedrige grossblumige, prachtv. gemischt  | 75              |
| 43395 — — — — — kermesina, m. tiefkarmoisinrot grossen Blumen, äusserst effektiv  | 75              |
| *43398 — — — — — plenissima, gefüllte Sorten in Prachtmischung  | 75              |
| 43401 — — — — — maritima, mit silberweissen Blättern 2 K.   | 10              |
| 43402 — — — — — candidissima  | 20 Gr. 60 3, 15 |

No. 43390. Cineraria hybrida grandiflora maxima. Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumigen Cinerarien. Die Qualität dieses Samens kann nicht übertroffen werden. à Port. 75 3.

- |  |           |    |
|--|-----------|----|
| 43407 Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K.  | à Port. 3 | 40 |
| 43408 Chanthus Dampieri, scharlachrot 2 K, eigene Ernte  | 75        | 40 |
| 43410 — — — — — puniceus, dunkelrot 2 K  | 40        | 20 |
| 43415 Clitoria coelestis, blau 2 K, anblühende Schl. W.  | 20        |    |
| 43420 Clivia imantophyllum, bekannte schönblühende Zimmerpflanz. 10 Korn 3 1/2, a Port. 3 Korn | 100       |    |
| 43425 Coffea arabica, Kaffeebaum 1/2 W   | 25        |    |



No. \*43435. Coleus hybridus, Prachtmischung. à Port. 30 3.

<b>Coleus hybridus.</b> Колеус.	
Der Same stammt aus meiner weit über 100 der neuesten und allerschönsten (auch riesenblättrigen) Sorten haltenden Kollektion, und wird jede Portion ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig befruchtet wurden, reproduzieren.	
*43435 Coleus hybridus, Prachtmischung (s. Abb.)	80
43436 — — — — — ausschliesslich grossblättrige Sorten in schönster Mischung	80
43437 — — — — — giganteus, mit Riesenblättern	50

- |  |    |
|--|----|
| 43440 Colocasia albo-violacea                    | 60 |
| 43441 — — — — — gigantea                         | 60 |
| 43442 — — — — — macrorrhizon fol. var.           | 80 |
| 43450 Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze 2 K | 20 |
| 43456 Cylamen europaeum, Alpenveilchen 2 K       | 40 |
| 43458 — — — — — macrophyllum 2 K                 | 40 |

## Cyclamen persicum,

Alpenveilchen.

Альпийская фиалка.

- |   |            |
|---|------------|
| 43460 Cyclamen persicum album, reinweiss  | 50         |
| 43461 — — — — — atrorubrum, prächtig dunkelrot  | 50         |
| *43465 — — — — — in den prächtigsten Färbungen gemischt   | 30         |
| *43470 — — — — — giganteum (universum) (siehe Abbild. S. 84), Heinemanns Prachtmischung, prächtige, ausserordentlich grossblumige Gattung im schönsten Farbenspiel. Originalsame meiner eigenen Zucht | 75         |
| 43471 — — — — — nachgebaute gute Qualität   | 50 Korn 80 |
| 43472 — — — — — sanguineum, neues blutrotes   | 75         |
| 43473 — — — — — odoratissimum album, Wohlriechend, reinweiss  | 75         |
| 43474 — — — — — roseum magnificum, zartrosa mit dunkelm Auge  | 75         |
| 43475 — — — — — Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig  | 75         |
| 43478 — — — — — fl. pleno. Schön gefüllte, grosse, rote Blumen giebt sehr wenig Samen. 4 Korn   | 80         |





No. \*43470. *Cyclamen persicum giganteum*. Alpenveilchen, ausserordentlich schöne Mischung, à Port. 75 S. (s. S. 83.)  
Ruhende nicht aufzuziehende Knollen oder blühbare Pflanzen von *Cyclamen pers. giganteum* siehe Seite 126 Abt. Knollen.

No.	à Port.	S.
43482	<i>Dahlia variabilis</i> fl. pl. Juarezi, Kaktus-Dahlie.	3
Dieselben lassen sich ebenso leicht aus Samen heranziehen wie die einfachen, und der hier offerierte Same wird einen ziemlich hohen % Satz guter, gefüllter Blumen liefern, wobei oft ganz neue Spielarten auftreten.		
Dahlieen, einfache siehe Seite 50.		
43486	<i>Datura arborea</i> , baumartige Dekorationspflanze	30
43492	<i>Desmodium Dillenii</i>	25
43495	<i>Disemina coccinea</i> , scharlachrot Schl. W.	30
43499	<i>Dracaena australis</i> , Drachenbaum	40
43501	— <i>Draco</i> , sehr schön	40
43503	— <i>indivisa</i>	25
43510	Mischung neuer, meist buntblättriger Sorten	30
43512	<i>Echeveria secunda</i>	25
43514	— <i>metallica</i>	50
43515	— <i>De Suetiana</i> , entschieden die feinste und schönste, ganz silberweiss überzogen	50
43518	— <i>hybrida</i> , schöne Hybriden in Prachtmischung	30
43520	<i>Epacris</i> , beste Mischung	40
43530	<i>Erica</i> , schönste Kap-Species gemischt	40
43537	<i>Erythrina corallodendron</i> , echt	50
43539	— <i>crista galli</i> , dunkelkirschtrot	50
43541	— <i>Hendersonii</i>	50
43550	<i>Eucalyptus amygdalina</i>	20 Gr. 2 H. 20 S.
43551	— <i>citriodora</i> , sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend	30
43552	— <i>globulus</i>	20 Gr. 1 H. 30 S.
43554	— <i>obliqua</i> , schiefwachsender	20
43556	— <i>robusta</i> , grosser	20
43560	<i>Exacum affine</i> , reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen	40
43568	<i>Ferdinanda eminens</i> , schön	30
43570	<i>Froesia hybrida</i> . Sehr leicht aus Samen zu ziehen, blühen im ersten Winter nach der Frühjahrssaat. Ausgezeichnete, wohlriechende Schnittblume	20

43575	<i>Fuchsia coccinea</i>	35
43577	— <i>syringaeiflora</i>	25
43581	— <i>fulgens</i>	40
<b>Fuchsia hybrida.</b> Фукусия.		
Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines Elite-Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.		
*43585	<i>Fuchsia hybrida</i> , einfache und gefüllte in Prachtmischung	50

43592	<i>Genista canariensis</i> , wohlriechender Ginster	30
43594	— <i>florida</i>	30

## Gesneria. Геснерия.

Abbildung siehe Abteilung Knollen.

43601	<i>Gesneria macrantha</i> , glänzend scharlach	30
43605	<i>Gesneria robusta perfecta</i> . Neue prachtvolle <i>Gesneria</i> ( <i>Gesneria</i> -Knollen siehe Seite 126.)	30
43607	— — — — — Reinweiss	50
43608	— — — — — Ringelgelb	50



No. 43658. *Heliotropium incanum hybridum*. Neue grossblumige Race mit feinem Geruch, à Port. 25 S. (s. S. 85.)

## Gloxinia hybrida. Глоксиния.

No.	à Port.	S.
43610	Ein Sortiment aus 5 d. nachstehend. Sorten	100
43612	<i>Gloxinia hybrida crassifolia pendula</i> , mit hängenden Blumen	30
43614	— — — — — <i>erecta</i> , mit aufrechtstehenden Blumen, Prachtmischung	30
*43615	— — — — — in prachtvoller Mischung	30
*43616	— — — — — <i>erecta</i> , leuchtend rot mit weissem Rand (Kaiser Friedrich)	30
43617	— — — — — Dunkelviolett mit weissem Rand	30
43618	— — — — — Scharlach Königinn siehe Neuheiten	50
*43620	— — — — — <i>grandiflora</i> , leucht. scharlach, Defiance	30
43621	— — — — — <i>alba</i> „Schneeweiss“	30
43622	— — — — — „Princess Victoria Louise“, siehe Neuheiten	100
43624	— — — — — grossblumige Varietäten in allen Nüancen gemischt	30
*43632	— — — — — Heinemanns allerneueste getigerte u. leopardierte gross-bl. Hybriden (s. Abb.)	40
43634	— — — — — „tricolor“, Prachtmischung	50
43636	— — — — — „venosa“, Prachtmischung	40
43638	— — — — — neue rosenrot leopardierte	30
43640	— — — — — „Auguste Victoria“ (s. Abb. Abt. Knollen)	100



No. \*43632. *Gloxinia hybrida grandiflora*, neueste getigerte und leopardierte in Prachtmischung, à Port. 40 S.  
(Gloxinien-Knollen siehe Seite 127.)



Topfgewächs-Samen:

No.		à Port.	§
43648	<i>Gossypium herbaceum</i> , Baumwollenstrauch 2 W	15	
43650	<i>Grevillea robusta</i> b K	20	
43652	<i>Ilabrothamnus aurantiacus</i> b K	40	
43653	— — — — — b K	30	
43654	<i>Hedychium Gardenianum</i> a	30	
43656	<i>Heliotropium hybridum</i> , die vorzüglichsten Sorten gemischt	25	
43658	— <i>incanum hybridum</i> . Neue grossblumige Race, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen ganz aparten vom gewöhnlichen <i>Heliotrop</i> abweichenden Geruch (s. Abb. S. 84)	25	
43660	<i>Hibiscus coccineus</i> , dunkelroter 2 K	25	
43671	— <i>macrophyllus</i> b W	50	
43673	— — — — — b K	25	
43675	— <i>punicus</i> 2 K	30	
43677	— <i>rosa sinensis</i> , gemischt 2 K	75	
43679	— <i>roseus grandiflorus</i> 2 K	40	
43680	— „Sonnenuntergang“, Prachtige grossbl. Sorte. (Gelb)	50	
*43687	<i>Impatiens Sultani</i>	30	
*43688	— — — — — hybrida, neue Hybriden sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden.	30	
43690	— — — — — nana. Neue, niedrig bleibende Varietäten, die dieser Eigenschaft wegen besonders zu empfehlen sind. Reiches Farbenspiel (s. Abb.)	30	



No. 43690. *Impatiens Sultani hybrida nana*, neue niedrige Varietäten in schöner Mischung. à Port. 30 §.

43695	<i>Indigofera Dosua</i> , dunkelrosenroter b K	15
43700	<i>Ipomoea Leari</i> , himmelblau 2 Schl. W	30
43702	— <i>scarlatina</i> 2 Schl. W	25
43705	<i>Isoloma hirsutum multiflorum</i> , reichblühend, sehr zu empf.	50
43711	<i>Jochroma coccinea</i> , scharlachrot b W	25
43715	<i>Kennedya bimaculata</i> , violette b Schl. K.	25
43717	— <i>ovata macrophylla</i> b Schl. K.	25
43719	— <i>Maryattae</i> , scharlachrote b Schl. K.	40
43721	— <i>ovata alba</i> , weisse b Schl. K.	25
43723	— <i>purpurea</i> b Schl. K.	30
43727	— <i>rubicunda</i> , dunkelrote b Schl. K.	30
43738	<i>Lantana</i> , vorzügl. schöne Sort. gem. b K 20 Gr. 60 §	15
43750	<i>Lapageria rosea</i> , prachtvolle Schlingpflanze	100
43755	<i>Laurus Camphora</i> , Kampferbaum	20
43764	<i>Libonia floribunda</i> , rot- und gelbblüth. 2 W	60
43770	<i>Lisianthus Russellianus</i> , hellviolett 2 W	50
43772	<i>Lobelia littoralis</i> , reizend für Töpfe und Ampeln	25
43777	<i>Lophospermum coccineum</i> , scharlachrot	40
43779	— <i>scandens</i> Schl. K	30
43788	<i>Mandevillea suaveolens</i> , wohlriech. Mandel b Schl. K.	20
43799	<i>Medeola asparagoides</i> , Guirlandenstrauch b K	25
43804	<i>Melanthus major</i>	50
43810	<i>Mesembrianthemum cordifolium</i> fol. var. (siehe auch Nr. 31842)	25
43818	<i>Methonica Planti</i> (Gloriosa), prächt. Schlingpfl. W Schl.	75
43827	<i>Mimosa pudica</i> , schauhafte Sinnpflanze b W 20 Gr. 80 §	15
43830	<i>Montbretia crocosmiaeflora</i>	30
43834	— — — — — neue Varietäten in schöner Mischung	50
43840	<i>Musa Ensete</i> , die prächtigste u. dekorativste Banane W (s. Abb.)	100 Korn 4 §
43842	— <i>rosacea</i> , mit weissem Stamm- und Blätteranflug	30
43844	— <i>Martini</i> , prächtvoll	5 Korn
43846	— <i>Sumatrana</i> , sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten	100 Korn 3 § 50 §
43848	<i>Naegelia hybrida</i> . Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt, gemischt	50
43850	<i>Nerium Oleander</i> , verschied. Sorten K 20 Gr. 60 §	15
43852	<i>Nertera depressa</i> , niedliche Miniaturlpflanze mit korallen-ähnlichen Beeren übersät	40
43856	<i>Nierembergia frutescens</i> , Hfla b K	15



No. 43840. *Musa Ensete*. 100 Korn 4 §, à Port. 30 §.

No.		à Port.	§
43861	<i>Passiflora coerulea</i> , Passionsblume b Schl. W	15	
43865	— <i>edulis</i> , essbare weisse	35	
43872	<i>Pelargonium</i> , grossbl. engl. Prachtsorten gemischt K	75	
*43878	— <i>Scarlet</i> oder <i>Zonale</i> , alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt	25	
43880	— — — — — buntblättrige Spielarten, schön gemischt	25	
43890	<i>Phormium tenax</i> , neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze 2 K	20	
43892	— — — — — fol. varieg.	40	
43896	<i>Pilea callitrichoides</i> , Feuerwerkspflanze	40	
43898	<i>Plumbago capensis</i> , reizender blauer Winterblüher	40	
43900	<i>Poinciana Gilliesi</i> , prächtig b K	15	
43902	— <i>pulcherrima</i> , niedrige	15	
43912	<i>Poinsettia pulcherrima</i> , prächtige b K	60	
43918	<i>Polygala cordata</i> , Kreuzblume b W	40	
43920	— <i>Dahmiana</i>	40	
43922	— <i>grandiflora superba</i>	40	
43924	— <i>myrtifolia</i> , myrtenblättrige	30	
43926	— <i>speciosa</i>	30	

**Primula chinensis,**

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher

43928 Nicht gefranste in schönster Mischung — 20

**Fimbriata, mit gefransten Blumen.**

43930	<i>Fimbriata coccinea</i> , feuerrote (s. Abb.)	40
*43931	— <i>alba</i> , weisse	50
43932	— <i>rosea</i> , rosa angehaucht, prächtvoll	40
43934	— <i>kermesina</i> , lebhaft dunkelrote	50
43935	— <i>violacea</i> , eigenart. Rot, eine d. schönst. Primeln	50
43936	— <i>striatiflora</i> , mit reizend gezeichneten Blumen	50
43937	— <i>punctata elegantissima</i> , prächtvolle Primel	50
*43938	— <i>coerulea</i> , neue blaue	50
*43940	— gefranste, schönste Farben gemischt (s. Abb. S. 86)	30
*43941	— — — — — doppelte Portion	50
43945	— <i>erecta rubra</i> , robuste dunkelrote	50
43946	— <i>alba</i> , robuste weisse	50
43948	— — — — — Die „Erecta“-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.	50
43949	— <i>Standard</i> . Eine hervorragend grossblumige Mischung (s. Abb. S. 86.)	60



No. 43930. *Primula chinensis fimbriata coccinea*. Schönste feuerrotblühende Primel. à Port. 40 §.





No. \*43940. *Primula chinensis fimbriata*.  
Gefranste, schönste Farben gemischt.  
à Port. 30 S. (s. S. 85.)



No. 43987. *Primula Forbesi*, eine reizende,  
zierliche Primel. à Port. 40 S.



No. \*43965. *Primula chinensis fimbriata*  
fl. pl. Gefüllte verschiedene Sorten gemischt.  
à Port. 60 S.

### **Primula Fimbriata filicifolia.**

No.	gefranste farnkrautblättrige, robuste Sorte	à Port.	M.	S.
43950	alba, weisse	—	50	—
43951	rubra, purpurkarmirrot	—	50	—
43952	mutabilis, sehr schön, besitzt das schönste Rot im ganzen Sortiment	—	60	—
43953	Gipsy Queen, neu	—	50	—
43954	Rosy Queen, prachtvoll zartrosa	—	50	—
43955	marmorata lilacina, mit eigenartigen schönen Blumen	—	50	—
43956	gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen	—	75	—
43957	Prachtmischung farnkrautblättriger Sorten	—	50	—

### **Fimbriata plena,**

gefrante gefülltbl., einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.				
43961	Fimbriata alba plena, weissgefüllte	—	75	—
43962	— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen	—	75	—
43963	— kermesina plena, karminrothe gefüllte	—	75	—
*43965	— plena, gefüllte, verschied. Sorten gem. (s. Abb.)	—	60	—
43981	Ein schönes Sortiment in 6 Sorten à 1 Port.	—	1	75

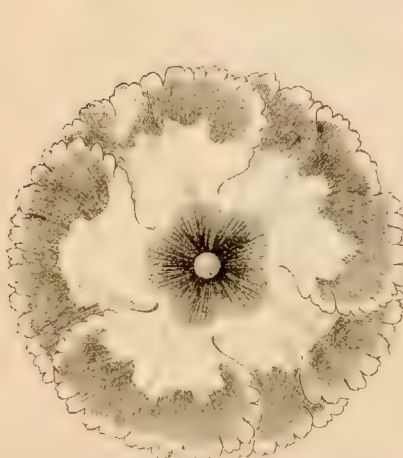
### **\*43985 Primula obconica.**

Diese neue Primel hat sich ausgezeichnet bewährt; sie blüht das ganze Jahr hindurch, dazu kommt, dass die Kultur aus Samen die leichteste ist, vor allem viel sicherer als die der chinensis. Ich kann *Primula obconica* aufs wärmste empfehlen. 1 Gr. 2 M.

*43986	— grandiflora	—	30	—
43987	— Forbesi, neu, ähnlich der obconica (s. Abb.) Drei Monate nach der Aussaat fängt sie an zu blühen und blüht ununterbrochen weiter.	—	40	—
43991	<i>Rhodochiton volubile</i> , windendes Rosenkleid ♀ K. Schl.	—	25	—
43995	<i>Rhododendron arboreum hybridum</i> , baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♀ K.	—	30	—
43999	<i>Rivina humilis</i> , mit leuchtend roten Beeren ♀ W.	—	30	—
44003	<i>Roea falcata</i> , prachtvoll blühende Succulente	—	30	—
44005	<i>Saintpaulia ionantha</i> , Dunkelblau vellchenblütig	—	100	—
*44007	<i>Salvia patens</i> , dunkelblaue ♀ K.	—	30	—
44008	— splendens compacta, scharlachrot ♀ W.	—	30	—
44009	— „Ingenieur Clavenad“	—	30	—
44014	<i>Solanum capsicastrum</i> , scharlachfruchtiger Nachtschatten ♀ K.	—	15	—
44015	— ciliatum, blau mit roten Früchten ♀ K.	—	15	—
44016	— cyananthum	—	20	—
44017	— Hendersoni, mit orangeroten Früchten	—	20	—
44019	— Pseudo-Capsicum, rote Strausskirche	—	10	—



No. 44011. *Torenia Fournieri grandiflora compacta*, reizende Blüten, hellblau mit samtig-schwarzblau (Heinemann). à Port. 25 S. (s. S. 87.)



No. 43949. *Primula chinensis fimbriata* „Standard“. Prachtvolle Mischung. à Port. 60 S. (s. S. 85.)







# XV. Ziergehölze.

Tree- and Shrub Seeds - Graines d'arbres et d'arbustes - Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

## Бemerkung:

Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Kontrolle vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrthümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe, welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als gut und verkäuflich erscheint.

Preise ohne Verbindlichkeit.

## a. Nadelhölzer, Koniferen.

Игlistыя деревья или кониферы.

### Kultur.

Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Nothbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Küsten überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

à 1 Pfd. à 20 Gr. à Port.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.	à Port.
47100	Arancaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	10
47104	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	160	20
47108	Cedrus Libani, Ceder vom Libanon	750	60	10
47110	atlantica B	750	60	10
47112	Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	900	60	10
47118	Cryptomeria japonica, japan. C., prächt. F.	360	40	10
47120	Lobbi F	600	40	10
47121	ericoides	—	120	20
47122	viridis	—	160	20
47130	Cunninghamia sinensis, chinesische C. F.	—	440	45
47132	glaucia, graugrüne, selten F.	—	400	40
47140	Cupressus Benthami, schön F.	750	60	10
47142	Corneyana	750	60	10
47144	disticha (Taxodium), Eibencypresse	180	20	10
47146	funeris, Trauer-cypresse aus China F.	600	60	10
47148	glaucia	750	60	10
47150	pendula	750	60	10
47154	Goveniana F.	750	60	10
47158	Lawsoniana	600	40	10
47159	pyramidalis (s. Abb.)	1350	100	15
47164	sempervirens	150	20	10
47166	horizontalis	150	20	10
47170	pyramidalis	150	20	10
47172	thyoides, weisse Ceder	—	160	20
47174	torulosa, schön	560	40	10
47176	Tourneforti B.	250	40	10
47190	Ginkgo biloba (Salisburgia adantifolia), 100 Nüsse 1,20 M., 10 Nüsse	—	15	—
47200	Juniperus Bermudiana	1125	80	10
47202	communis, 100 Pfd. 24 M.	45	10	—
47206	excelsa, höher	450	40	10
47210	japonica	600	60	10



No. 47159. Cupressus Lawsoniana pyramidalis 1 Pfd. 13.50 M., 20 Gr. 1 M., à Port. 15 M.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.	à Port.
47212	Juniperus Oxycedrus	185	20	10
47214	Sabina, Sadebaum	210	20	10
47216	virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert	450	40	10
47218	italienischer Same	135	20	10
47220	pendula	450	40	10
47222	pyramidalis, pyramidenförmiger	450	40	10
47232	Libocedrus decurrens	1800	120	20
47240	Pinus Cembra, Zürlbelkiefer	100 Pfd. 96 M.	130	20
47242	alba, amerikanische Weisstanne	1125	80	10
47244	amabilis	3000	200	20
47246	australis, australische	4350	300	30
47248	balsamea, amerikanische Balsam-Tanne	750	45	10
47250	canadensis, Schierlingstanne	2550	160	20
47252	canariensis, canarische	600	60	10
47254	cephalonica vera	1125	80	10
47256	Douglasi	1875	140	20
47258	Fraseri	4350	300	30
47260	halepensis	600	45	10
47262	insignis	1650	120	20
47264	Llaveana	3600	180	20
47266	Morinda	1800	120	20
47268	monticola	3600	240	30
47270	Menziesi	4350	300	30
47272	Nordmanniana, prachtvolle Edeltanne	405	40	10
47274	palustris	—	220	30
47276	nobilis (amerikanischer Same)	3000	200	20
47278	Pinea, italienische Nusskiefer B	75	20	10
47280	Pinsapo, spanische Fichte, prächtvoll	525	40	10
47282	ponderosa	2250	160	20
47284	rigida, reiner Same	2250	160	20
47286	Sabiniana B.	1200	80	10
47290	Torreya	2700	180	20
47300	Retinospora obtusa	2250	160	20
47301	squarrosa	820	35	—
47302	pisifera	1800	120	20
47310	Taxodium sempervirens	525	40	10
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	250	20	10
47320	erecta	750	60	10
47330	Thuja asplenifolia, Lebensbaum	—	140	20
47332	articulata	—	160	20
47334	aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	300	40	10
47336	compacta, gedrungener	300	40	10
47338	gigantea, riesenhafter B.	550	40	10
47342	Lobbi	1950	140	20
47344	Meldensis	—	100	10
47346	nepalensis	—	80	10
47348	occidentalis	675	60	10
47350	orientalis	150	20	10
47352	pyramidalis	330	40	10
47356	tatarica, tatarischer	450	40	10
47358	Warreana	1800	120	20
47360	Torreya californica	1125	80	10
47380	Wellingtonia gigantea, amerik. Riesentanne B	5250	340	35

Gangbare Wald- und Gehölz-Samen siehe No. 6700 bis 6770.

## b. Laubhölzer und Sträucher.

Лиственныя деревья и кустарники.

### Kultur.

Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistens ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10–15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bet Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermisch, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen

durch Ausroden verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals beackert und auflockert und nach Bedürfnis begießt. Im nächsten Frühjahr verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

47480	Abrus praecatorius	—	110	20
47500	Acacia Julibrissin, orientalische Akazie F.	105	20	10
47505	Acer campestre, Maassholder F.	100 Pfd. 27 M.	45	10
47507	macrophyllum, grossblumig	330	40	10
47511	Negundo, eschenbl. Ahorn	100 Pfd. 30 M.	45	10
47512	fol. var.	405	40	10
47515	Pennsylvanicum	450	40	10
47517	Pseudo-Platanus	100 Pfd. 46 M.	70	10
47519	fol. atropurpureis	225	20	10
47520	platanoides	100 Pfd. 32 M.	50	10
47521	rubrum, roter	1650	120	15
47523	saccharinum, Zucker-A.	525	40	10
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	135	10	—
47540	Ailanthus glandulosa, Götterbaum	100 Pfd. 30 M.	45	10
47545	Alnus glutinosa	100 Pfd. 56 M.	75	10
47547	incana	150	20	—
47555	Amorpha fruticosa	105	20	10



Laubhölzer:

No.	à 1 Pfd. à 20 Gr.	à Port.
47560	Ampelopsis Veitchi . . . . .	480 10 10
47565	— hederacea, Beeren . . . . .	255 10 10
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel . . . . .	110 10 10
47575	— — duleis, süsse Mandel . . . . .	110 10 10
47577	— persica, Pfirsichsteine . . . . .	75 10 10
47583	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum, F. reiner Same . . . . .	375 10 10
47589	Aristolochia Siphon, schöne Schlingpfl. f. Lauben . . . . .	720 10 10
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt . . . . .	600 60 10
47593	Azalea mollis . . . . . 2 Gr. 2 1/2 1/2 1/2 1/2	75 10 10
47599	— americana, amerik. . . . .	640 50 10
47605	Berberis Aquifolium, Mahonia (Beeren) . . . . .	225 20 10
47607	— japonica . . . . .	750 60 10
47611	— — — — — . . . . .	750 60 10
47613	— vulgaris, reiner Same . . . . .	110 20 10
47615	— — purpurea, purpurroter . . . . .	375 10 10
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke . . . . .	110 20 10
47625	— nigra, schwarze . . . . .	1800 120 15
47627	— odorata . . . . .	75 20 10
47629	— rubra, rote . . . . .	2250 160 20
47631	— — — — — . . . . .	140 20 10
47639	Bignonia Catalpa, syringenblättrig, Catalpabaum . . . . .	110 20 10
47641	— radicans, schöne Schlingpflanze . . . . .	1800 120 15
47649	Buxus sempervirens . . . . .	300 10 10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich, Gewürzstrauch B . . . . .	600 60 10
47659	— praeox, fr. B. . . . .	400 10 10
47661	— grandiflorus, grossblütiger . . . . .	675 60 10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss . . . . .	185 10 10
47684	Carpinus Betulus . . . . . 100 Pfd. 73 1/2	110 10 10
47685	Castanea vesca macrocarpa . . . . .	90 10 10
47686	— japonica . . . . .	550 10 10
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F . . . . .	750 60 15
47691	— americanus . . . . .	640 20 10
47693	— Gloire de Versailles . . . . .	100 10 10
47703	Celastrus scandens, reiner Same . . . . .	1350 100 10
47711	Celtis australis, gemeiner Zittergelbbaum . . . . .	150 10 10
47713	— occidentalis, abendländischer . . . . .	135 10 10
47715	Cercis Siliquastrum . . . . .	110 10 10
47731	Clematis, neue grossbl. Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung . . . . .	— 50 10 10
47733	— Vitalba . . . . .	110 20 10
47735	— Viticella, kletternde . . . . .	150 20 10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch . . . . .	135 20 10
47749	Cornus mascula, Kornelkirsche . . . . .	75 10 10
47750	— sanguinea, blutrote . . . . .	75 10 10
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltscheu . . . . .	10 10 10
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss . . . . .	90 10 10
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblättr. Quittenmispel B . . . . .	360 10 10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot . . . . .	75 10 10
47775	— Crusgalli, langspornig . . . . .	135 20 10
47779	— glabra (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern . . . . .	255 30 10
47781	— Oxyacantha (Weissdorn in Beeren) . . . . . 100 Pfd. 16 1/2	30 10 10
47783	— — — — — . . . . . 100 Pfd. 54 1/2	75 10 10
47791	Cydonia vulgaris, Quitte . . . . .	360 10 10
47795	Cytisus Laburnum, Bohnenbaum, Goldregen . . . . .	135 20 10
47797	— alpinus, von den Alpen . . . . .	300 10 10
47799	— sessilifolius, stielloser . . . . .	100 10 10
47801	— nigricans . . . . .	900 60 10
47805	Daphne Laureola, Seidelbast . . . . .	160 20 10
47804	— Mezereum, Kellerhals . . . . .	1350 100 10
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie . . . . .	750 60 10
47811	— Fortunei, Fortunes Deutzie . . . . .	900 60 10
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume . . . . .	110 20 10
47821	— virginiana, virginischer . . . . .	210 20 10
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen . . . . .	180 20 10
47829	— japonicus F . . . . .	255 10 10
47833	— latifolius, breitblättriger . . . . .	260 10 10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche . . . . .	45 10 10
47847	— americana alba . . . . .	180 20 10
47849	— Ornus, Manna-Esche . . . . .	60 10 10
47857	Gleditsia horrida . . . . .	180 20 10
47863	— triacanthos . . . . . 100 Pfd. 32 1/2	50 10 10
47871	Glycine frutescens, strauchartige, sehr schön . . . . .	380 10 10
47873	— sinensis, chinesische, 100 Korn 3 1/2 — 3 1/2 10 Korn 40 1/2	— 10 10 10
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum . . . . .	450 10 10
47885	Hedera Helix, gewöhnlicher Efeu . . . . .	75 20 10
47887	— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis) . . . . .	260 10 10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert . . . . .	110 20 10
47897	— — fl. pl., gefüllt . . . . .	180 20 10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren) . . . . .	75 10 10
47909	— — fol. aureis variegatis, goldbunte B . . . . .	180 20 10
47911	— — — — — argenteis . . . . . silberbunte B . . . . .	180 20 10
47913	— — — — — laurifolia, lorbeerblättrige . . . . .	180 20 10
47917	Juglans nigra . . . . . 100 Pfd. 40 1/2	60 10 10
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same . . . . .	800 50 10
47935	Koeleria paniculata, rispenblütige B . . . . .	110 20 10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F . . . . .	60 20 10
47943	Laurus Sassafras . . . . .	900 60 10
47949	Ligustrum japonicum F . . . . .	110 20 10
47951	— — — — — vulgare, gemeiner . . . . . 100 Pfd. 45 1/2	75 10 10
47955	Liriodendron tulipifera, Tulpenb., amerik. Same . . . . .	375 10 10
47957	— — — — — tulipifera . . . . .	110 20 10
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt . . . . .	600 60 10
47967	— — brachypoda fol. aureis reticulatis . . . . .	1500 100 10
47977	Maclura aurantiaca (Osageorange), orangefarb. . . . .	300 10 10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach . . . . .	110 20 10
47993	Mespilus pyracantha, Fenerdorn . . . . .	150 20 10
47999	Morus alba, weisse Maulbeere . . . . .	270 10 10
48001	— — — — — Moretti, Moretti's Maulbeere . . . . .	750 60 10
48009	Myrtus communis . . . . .	560 10 10
48011	— — — — — tarentina, kleinblättrig . . . . .	525 10 10
48019	Oreodaphne californica . . . . .	900 60 10
48027	Paeonia arborea . . . . .	1800 120 20
48030	Paliurus aculeatus, Christusdorn . . . . .	60 10 10

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.	à Port.	§.	§.
48037	<i>Paulownia imperialis</i> , prächtige P. B.	150	20	10		
48048	<i>Philadelphus coronarius</i> , wilder Jasmin	2700	180	20		
48049	<i>Phillyraea angustifolia</i> , schmalbl. Steinfinde B.	210	20	10		
48060	<i>Platanus orientalis</i> , morgenländische	60				
48070	— <i>occidentalis</i> , abendländische	60				
48075	<i>Prunus Laurocerasus</i> , Kirsch-Lorbeer	150	20	10		
48077	— <i>lusitana</i> , portugiesischer B.	150	20	10		
48079	— <i>Mahaleb</i> , Mahaleb-Kirsche	90				
48081	— <i>spinosa</i> , Schwarzdorn	60				
48091	<i>Punica Granatum</i> , Granate	750	60	10		
48099	<i>Pyrus communis</i> , Birnenkerne	225	20	10		
48103	— <i>Malus</i> , Aepfelkerne	110	20	10		
48105	— <i>paradisiaca</i> , Paradies-A. zu Unterlagen	135	20	10		
48111	<i>Rhamnus Alaternus</i> , immergrüner Wegdorn B.	180	20	10		
48113	— <i>catharticus</i>	180	20	10		
48119	<i>Rhododendron pontic. max.</i> , Genter Varietäten	2700	180	20		
48129	<i>Rhus Cotinus</i> , Perrückenstrauch	600	60	10		
48133	— <i>typhina</i> , Hirschkolben, Essigbaum	180	20	10		
48135	<i>Ribes aureum</i>	900	60	15		
48136	— <i>sanguineum</i>	—	280	30		
	<i>Ribes</i> , Fruchtsorten siehe No. 6829 u. d. f.					
48143	<i>Rosa bengalensis</i>	260	10	10		
48145	— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same	—	280	30		
48147	— <i>canina</i> , reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen	100 Pfd. 30 1/2	50			
48150	— <i>polyantha</i> hybr. pl. Die Sämlinge dieser niedlichen Rose blühen schon wenige Monate nach der Aussaat. Teils einfach, halbgefüllt und gefüllt variieren die Blumen in verschiedenen Farben. Es giebt wohl kaum eine für den Laien anziehendere Kultur als die Anzucht dieser Röschen aus Samen (s. Abb.)	—	—	50		
	100 Früchte 9 1/2, 10 Früchte 1 1/2					
	(Die Früchte enthalten oft eine ziemlich Menge Samen).					



No. 48150. Rosa polyantha hybrida plena. à Port. 50 1/2.

Rubus Idaeus siehe No. 6841.		
48154	Salix Caprea, Saalweide . . . . .	150 20 10
48155	Sophora japonica, japanischer B . . . . .	135 20 10
48167	— — pendula B . . . . .	180 20 10
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche . . . . .	60 10 10
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch 100 Pfd. 53 1/2	75 10 10
48189	Spiraea callosa (Fortunei), rotbl. Spierstrauch . . . . .	— 110 20
48193	— — Douglasi . . . . .	— 390 35
48195	— — Lindleyana . . . . .	750 60 10
48197	— — opulifolia . . . . .	— 100 20
48211	Syringa vulgaris . . . . .	150 20 10
48213	— — alba, weisser . . . . .	180 20 10
48221	Staphylea pinnata . . . . .	300 20 10
48229	Sterculia platanifolia . . . . .	300 20 10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde . . . . .	225 20 10
48253	— — argentea, Silber-Linde . . . . .	180 20 10
48255	— — europaea grandifolia . . . . .	90 20 10
48257	— — macrophylla, grossblättrige . . . . .	300 10 10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum . . . . .	110 10 10
48269	— — Opulus, Schneeballstrauch . . . . .	135 10 10
48271	— — Tinus, Laurus Tinus F . . . . .	135 10 10
48279	Vitex Agnus castus, Kuschbaum B . . . . .	135 20 10
48285	— — — — — Weichholz rosea . . . . .	320 35 10
48289	— — — — — arvensis grandiflora . . . . .	100 10 10
48299	Zizyphus sativa . . . . .	210 20 10

Obst-Samen (siehe No. 6800 bis 6853).



# PFLANZEN-KATALOG.

Descriptive catalogue of plants — Catalogue descriptif des plantes —  
Каталогъ растений.

Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf speciellen Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogspreise der Konkurrenz beigelegt.

## A. Special-Sortimente der Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes vivaces de pleine terre —  
Въ садахъ растушіе цвѣты.

### I. Dianthus Caryophyllus flore pleno (Topf-Chornelken).

Carnations — Oeillet — Гвоздика горшечная.

Nachstehende Nelken-Sortimente enthalten die wertvollsten blumistischen Spielarten, und steht ein specielles Verzeichniss mit Beschreibung und Kulturanleitung unentgeltlich und franco zu Diensten.

Dieselben können von Anfang Oktober bis Ende Mai bei nicht zu starkem Frost versandt werden und stehen in kräftigen, gut durchgewurzelten Topfpflanzen zur Verfügung.

Ein Muster-Sortiment von 10 der schönsten Elite-Sorten mit Namen, die schönsten meines weltbekannten Sortimentes inkl. „Germania“ . . . . . 6 Mk.  
Dasselbe in 20 Sorten . . . . . 10 „

Ein Muster-Sortiment von 6 der schönsten einfarbigen Sorten in Scharlach, Gelb, Rosa, Weiss, Violett etc., das Beste dieses Genres . . . . . 4 Mk. 50 S.

#### Neuheiten:

„Germania“ (siehe Abbildung S. 91).

Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schönstes Zeugstück zu der Rose „Maréchal Niel“ kann man sich unter den Nelken nicht denken.  
à Stück 60 S., 10 Stück 5 Mk.

„Weisse Dame.“

Schönste reinweisse Topfnelke . . . . . à Stück 1 Mk.

„Kardinal.“

Nene kompakt wachsende Zwergnelke mit edelgebauten, dichtgefüllten, glänzend roten Blumen. Sehr schöne aparte Neuheit.  
à Stück 75 S. 10 Stück 6 Mk.

#### Neue Victoria-Nelken.

Dieselben bilden eine durchaus neue distinkte Gattung Topfnelken. Die sehr buschigen, niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedungenen Wuchs ins Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre zungenförmigen strahlen und schalenförmigen Blätter. Sie übertreffen bei weitem die von anderer Seite angebotenen sogenannten Kaiser-Nelken.

#### Ein Sortiment Victoria-Nelken

von 20 der schönsten Sorten mit Namen inkl. „Frau Küchler“ 15 Mk. — S.  
von 10 dergleichen . . . . . 5 Mk. — S.  
à Stück nach Wahl des Herrn Bestellers 60 S.

Schönste weisse Victoria-Nelke „Frau Küchler“ (siehe Abbildung Neuheiten). Dies ist wohl unstrittig die schönste weisse Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, übertrifft aber alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch u. Blütenreichtum. à Stück 1 Mk. 2 St. 1 1/2 Mk.

#### Remontant- oder immerblühende Nelken.

Ein Muster-Sortiment immerblühender Nelken (Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten . . . . . 5 —  
Ein Muster-Sortiment immerblühender Nelken (Remontant-) in 5 vorzüglichen Sorten 3 Mk. — à Stück — 80  
Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke, echte Sorte, 2 Stück 1 Mk. 50 S. . . . . à Stück 1 —  
Gloire de Nancy, schönste reinweisse . . . . . à „ 1 —  
Alegatière, schönste scharlachrote . . . . . à „ 1 20  
Kanarienvogel, schönste reingelbe . . . . . à „ 1 20



Topfnelken, Dianthus Caryophyllus flore pleno (1/3 natürl. Grösse). In gut bewurzelten Senkern abgebar.

Ein Sortiment (siehe Abbild.)  
von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen (Matadore!)  
24 Mk. — S.  
von 50 dergleichen . . . 12 Mk. — S.  
25 — — — 6 — S.  
— 10 — — — 2 Mk. 50 S.  
Dieselben . . . à Stück — Mk. 40 S.



## Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung.

*Dianthus plumarius scoticus* fl. pl.,

10 Stück in schönsten Sorten mit Namen 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ , 5 Stück 2  $\mathcal{M}$   
10 Stück weissgefüllte, sehr wohlriechend, 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ .

### Neuheiten:

**Ernest Ladham.** Neue sehr grossblumige Varietät mit rosenroten, nach der Mitte dunkler gefärbten Blumen.  
à Stück 75  $\mathcal{S}$ , 10 Stück 6  $\mathcal{M}$ .

**Her Majesty.** Schneeweiss, mit riesig grossen, gefransten Blumen. Wohl die schönste zur Binderei.  
à Stück 60  $\mathcal{S}$ , 10 Stück 5  $\mathcal{M}$

### *Dianthus Caryophyllus* fl. pl., Landnelken.

Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühende, in allen Farben spielende Blumen liefernd, 10 Stück 1  $\mathcal{M}$  25  
100 Stück 10  $\mathcal{M}$ , à Stück — 20



Topfnelke „Germania“, à Stück 60  $\mathcal{S}$ , 10 Stück 5  $\mathcal{M}$  (s. S. 90).

## II. Helleborus. (Weihnachtsrose).

Christmas-rose — Rose de Noël —

Рождественная Роза. (Siehe Abbildung)

Eine Spezialität meines Geschäftes, erlangt durch Fortzucht von Befruchtungen des *H. abschasicus* mit *H. guttatus* und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blütenform, reichem Blühen, grösseren Blumen und distinkterem, leuchtenderem Farbenspiel.

Die Sorten **Gretchen Heinemann**, **Frau Irene Heinemann**, **Kommerzienrath Benary**, **F. C. Heinemann** etc. sind in Folge grosser Nachfrage auch für diese Saison nicht abgebar.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktierten und grossblumigen Varietäten gezogen, die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden, erlasse

10 Stück 6  $\mathcal{M}$ , 1 Stück 75  $\mathcal{S}$ ,  
10 Stück 5  $\mathcal{M}$ , 1 Stück 60  $\mathcal{S}$ .

Von anderen Seiten angebotene, vorgeblich neue *Helleborus* Hybriden, enthalten, soweit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichende Formen oder Farben, im besten Fall sind sie ähnlich oder gleich meinen nunmehr durch Samen und Pflanzen 20 Jahre im Handel verbreiteten Sorten.

*Helleborus niger*, die allbekannte weisse Christrose

10 Stück 2.50  $\mathcal{M}$ , à Stück 30  $\mathcal{S}$



*Helleborus* (Weihnachtsrose), Grossbl. einfarbige, 10 Stück 5  $\mathcal{M}$ , 1 Stück 60  $\mathcal{S}$ . — Neue punktierte à Stück 75  $\mathcal{S}$ , 10 Stk. 6  $\mathcal{M}$ .

## III. Phlox decussata, perennierender Phlox (Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace — Многолѣтній Флоксъ.

### Elite-Sortiment

der prächtigsten Phlox-Varietäten meiner grossen Kollektion, 10 Sorten 4  $\mathcal{M}$ .

### Ältere Jahrgänge.

Nach meiner Wahl à Stück 40  $\mathcal{S}$ , 10 Stück 3  $\mathcal{M}$ ,  
100 Stück ohne Namen 15  $\mathcal{M}$ , 10 Stück ohne Namen 2  $\mathcal{M}$

### Zwergsorten

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde. Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine alljährliche Umpflanzung. à Stück 50  $\mathcal{S}$ , 10 Stück 4  $\mathcal{M}$ .

## Stauden oder mehrjährige Zierpflanzen für das freie Land.

Biennials and Perennials — Plantes vivaces — Многолѣтнія растенія.

Von diesen offeriere ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbensortimente genommen ist.

Die Pflanzen sind einjährig, grösstenteils aus Samen gezogen und, da im Topfe kultiviert, zu jeder Zeit vom März ab versendbar. Der Erfolg ist daher, im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen geteilten Stauden, ein ganz gesicherter. 100 Stück in vielen schönen Sorten 21  $\mathcal{M}$ , 50 Stück in 25 Sorten 8  $\mathcal{M}$ , 25 Stück in 25 Sorten 4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ , 10 Stück in 10 Sorten 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ .  
— Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Konkurrenz geliefert werden. —

### Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Felspartien etc. von 10 Sorten 6  $\mathcal{M}$ , von 5 Sorten 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ ,  
Edelweiss inbegriffen.

Ausdauernde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten 5  $\mathcal{M}$ , von 5 Stück in 5 Sorten 3  $\mathcal{M}$

Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Sorten 4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ , von 5 Sorten 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ .

### Besonders empfohlen:

*Achillea Ptarmica* fl. pleno. Eine zu allen Zwecken mit grossem Vorteil verwendbare Staude, mit Unmassen reizender, reinweisser, zierlicher Blumen fortwährend bedeckt. 10 Stück 3  $\mathcal{M}$  — 40  
*Anemone japonica* „Honorine Jobert“. Prachtvolle dankbar blühende weisse Anemone . . . . . — 10  
*Anemone jap.* Lady Ardilaun, neu, grossbl., weiss . . . . . 1 50







No. 100 Paeonia chinensis flore pleno:

- 1 Abel de Pajol, purpurrosa mit weisslichen Reflexen.  
4 Ambroise Verschaffelt, violettella, in Rosa übergehend.  
6 Anemoneaeflora striata plena, blasserosa.  
15 Carnea flore pleno, hellfleischfarbig  
17 Carnea superba, weiss.  
19 Chateaubriand, dunkelrosa.  
22 Cuprea, kupferrosa.  
25 Dr. Bretonneau, dunkelrosalila.  
26 Duc de Brabant, leuchtendrosa, im Verblühen lilarsosa.  
27 Duchesse d'Aumale, rosa, innen weiss.  
32 *Edulis albiflora* pl., weiss.  
33 — *superba* pl., rosa.  
40 Globosa, blasserosa, innen weiss.  
42 Hericartea, karmoisinrot, nach innen kupferfarbig.  
44 Houletti, hellrosa, innen gelblichweiss.  
47 Isabelle Karlitzky, lebhaft karmoisin.  
54 Lutea variegata, gelblichweiss, innen zartrosa.  
58 Mad. Bollet, rosafleischfarbig mit weissen Rückseiten.  
62 „ Dhur, zartfleschbl., lila getuscht, teilw. karmin gesäumt.  
63 „ Furtado, karmoisin, innen karmin mit kupferrotem Schein.  
64 „ James Odier, hochrosa.  
65 „ Lebon, lebhaft Kirschrot, weiss getuscht, mit silber-  
artigen Reflexen.  
67 „ Loix, violettrosa mit weissem Saum.  
68 „ Meunier, karmoisin mit weiss-n. Spitzen.  
72 „ Varoquiez, Mitte zartrosa, lila getuscht.  
73 „ Vilmorin, lebhaft rosa.  
78a Mutabilis, hochrot.  
81 Nivea, schneeweiss.  
89 Poitsii rosaeformis, dunkelkarmin mit Rosa.  
92 Purpurea superba, dunkelpurpurviolett.  
96 Rosea mutabilis, lebhaft rosa, weiss gerandet.  
97 Rosea Ne plus ultra, rosenrot.  
100 Sir Gaspard Callot, violettrosa mit weissen Reflexen.  
102 Speciosa, dunkelviolettrosa, innen chamois.  
106 Triomphe de l'expos. de Lille, lebhaft fleischbl. n. weiss. Schein.  
108 Variabilis grandiflora, karmoisinrot.  
109 Vicomte de Freville, rosa, zartrosa gesäumt.  
110 Viktor Daruflot, dunkelpurpurviolett.  
112 „ Jaquet, leuchtend karmin.  
114 Victoire Modesta, weiss, innen schwefelgelb.  
115 Ville de Soissy, hochrosa, innen lachfrosä.

Nebestehende Sorten erlasse ich zu folgenden Preisen:

Einzelne Sorten nach Wahl des Bestellers	à St. 75	13
10 Stück in Sorten nach Wahl des Bestellers	für 6	M.
20 " " " " " " " " " " " "	Bestellers für 10	M.
Ein "Elite"-Sortiment v. 6 St. in 6 Sorten		
aus den schönsten und verschiedensten		
Farben nach meiner Wahl für	3 M. 50	13

**Papaver orientale hybrida.** Dieser prächtige grossblumige, feuerrote Staudenmohn ist eine wehleuchtende Zierde für jeden Privatgarten. à Stück M. 2

**Pyrethrum hybridum**, „Tasso“. Einfachblühend, in Form einer Marguerite, aber prächtig leuchtend dunkelrot. Mit abgeschnittenen weißen Margueritenblumen einen wenig gekannten herrlichen Effekt gebend.

Pyrethrum hybridum fl. pl., schönste gefülltbl. Sort., 10 St. 3 fl.	60
Primula veris elatior, Gartenprimel, in extra schön-er Farbenmischung, 100 Stück 8 fl., 10 Stück 1 fl.	25 3/4
— rosea, einer der prächtigsten Frühlingsblüher, 10 St. 3 fl.	40
— japonica, in schönen Farben	60
— auricula, Aurikel, in schönen Farben, 100 Stück 10 fl., 10 Stück 1 fl.	20 3/4

Rheum palmatum tanguticum, tibetanischer Rhabarber mit geschnitzten Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen	1	20
— officinale. Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern	1	20
— Queen Victoria, beste Sorte zum Verspeisen, 10 St. 3/4	—	40
Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektivsten früh- und schönblühenden Stauden	1	50

**Viola tricolor maxima** (Stiefmütterchen,  
Pensées), überwinterte Pflanzen in schönstem Farbenspiel.  
100 St. 2 1/2 Mk.  
— , grösstblumige und gefleckte Trimardean. Odié-  
Bugnots (Assiers). . . . . 100 Stück 4 Mk.



**Osmunda regalis**, Königsfarn.  
à Stück 80 S

# Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre —

Въ садахъ растушіе папоротники.

Specialität meines Geschäftes.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher-Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.



Struthiopteris germanica.  
10 Stück 5 Mk. à Stück 60 S.

	à Stück	fl.	sch.
<b>Adiantum Capillus veneris</b> , Frauenhaarfarn, 10	Stück 5 fl.	—	65
— pedatum, prachtvoll!			2
<b>Aspidium aculeatum</b>			1 50
— lobatum			1 50
— rigidum (Polystichum)			2
* — spinulosum	10 Stück 5 fl.	—	60
<b>Asplenium Filix femina</b> (Athyrium)	10. —	4 fl.	50
— ruta muraria			75
— septentrionale			1
— Trichomanes			75
— viride			1
<b>Athyrium Filix femina</b> (Asplenium)	10 Stück 4 fl.	—	50
— Victoriae, echt! Gitterfarn. Höchst seltene			
und schöne Sorte			1 25
— F. f. Goeringianum pictum			1 50
— gracile	10 Stück 6 fl.	—	75
<b>Blechnum boreale</b> , Rippenfarn (Lomaria)	10 —	4 fl.	50
* <b>Cyrtomium falcatum</b>	10 —	5 fl.	75
<b>Cystopteris fragilis</b>	10 —	6 fl.	80
<b>Dyctiogramme japonica fol. varieg.</b> , neu, prachtvoll!			2 50
<b>Lastraea F. m. cristata.</b> Sehr schön			1 50
— Pindari			—
<b>Onoclea sensibilis</b>	10 Stück 4 fl.	—	50
* <b>Osunda regalis</b> , kgl. Traubenfarn (s. Abb.) Sämlingspflanzen			80

	a Stück	M.	S.
<i>Osmunda regalis cristata</i> . . . . .		2	—
<i>Polypodium calcareum</i> (Robertianum) . . . . .		1	50
— <i>Dryopteris</i> . . . . .	10 Stück	3	40
— <i>Phegopteris</i> . . . . .	10 —	5	60
— <i>Thelypteris</i> . . . . .	10 —	3	50
— <i>vulgare</i> . . . . .	5	2	50
<i>Polystichum angulare proliferum</i> . . . . .		1	—
— <i>rigidum</i> (Aspidium) . . . . .		2	—
— <i>setosum</i> . . . . .		1	50
<i>Pteris aquilina</i> , Adlernfarn . . . . .		—	50
<i>Scolopendrium officinarum</i> . . . . .	10 Stück	4	50
— <i>crispum</i> . . . . .		1	50
— <i>daedaleum</i> . . . . .		2	—
<i>Struthiopteris germanica</i> (s. Abb.), echt! . . . . .	10 Stück	5	60
— <i>japonica</i> . . . . .		3	—
<i>Woodsia obtusa</i> , sehr schön . . . . .	10 Stück	3	40

Zu Massenpflanzenzen 100-Stück nach meiner Wahl 5 bis 10 Jc.

## Ein Sortiment Farne

von 10 Sorten nach meiner Wahl . . . . .	5
von 5 Sorten nach meiner Wahl . . . . .	2 —
von 5 Sorten mit kleinen, zierlichen Wedeln für Ter- rarien etc., nach meiner Wahl . . . . .	4 50

## Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Violet — Violet — Фіалка душистая.

Die Veilchensorten variieren mehr oder weniger, sowohl in Farbe, wie in Füllung, alle aber blühen zweimal, im Frühjahr und im Herbst.

**I. Einfache Veilchen.** Freilandpflanzen. Preise für Tonfplanzen siehe S. 94.

	a Stück	10 Stück		a Stück	10 Stück
<b>Kermesina</b> , das schönste weinrot blühende sehr wohl- riechende Veilchen	3	30	<b>Kronprinzessin von Deutschland</b> . Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom <b>Juni an</b>	3	30
<b>Barrenstein</b> , blau, in grossen Massen blühend	60	5	<b>Sansprez</b> , das beste existierende Treibveilchen für den Winter	40	3
<b>The Czaar</b> , grösstblühendes Veilchen, dunkelblaues	30	2 50	<b>Baumveilchen</b> (en arbre)	100	—
— weiss, schönsten weisses	40	3 50	<b>Russica</b> , russisches Treib-	30	2
<b>Victoria Regina</b> , Riesenveilchen, dunkelblau, schönstes, grösstes und reichblühendstes	45	8 50	<b>Augusta</b> , bestes Treib-	30	2 50

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.



**Neuheit.**

**Viola odorata**, „Prinzessin v. Wales“.  
(S. Abb. halbe nat. Grösse.) Diese Sorte wird  
als das schönste aller existierenden  
Monats- Veilchen gepriesen. Die Blumen sind  
grösser als diejenigen aller bekannten  
Arten, tief violettblau, sehr langstielig  
und sehr wohlriechend. Sie ist ausser-  
ordentlich reich und willig blühend, so  
dass ich sie warm empfehlen kann.  
à Stück *M.* 1. — 2 St.  $1\frac{1}{2}$  *M.*

**2. Gefüllte Veilchen.**

Freilandpflanzen.

Preise für Topfpflanzen siehe unten!

à Stück 10 Stück  
*M.* 3 *M.* 3

**Alba plena**, echt, gutgefüllt,  
weiss . . . . . 50 3 50  
**Deutsche Kaiserin**, Blumen  
blau, dicht gefüllt . . . . . 40 3 50  
**Ruhm von Kassel**, stark gefüllt,  
violett . . . . . 60 5 —  
**Swanley white** (Comte de Brazza),  
weiss . . . . . 60 5  
**Belle de Chatenay**, schwarzblau,  
dicht gefüllt . . . . . 60 5  
**Mad. Millet**, mit dichtgefüllten,  
rosenroten Blumen u. weisser  
Mitte. Bis jetzt das beste  
rosenrot gefüllte . . . . . 80 6 —

Vorstehende Sorten enthalten das Beste, was in dieser Beziehung  
existiert. Es giebt noch viele andere, die jedoch kaum dem ge-  
übten Auge zu unterscheiden sind.

**Freilandpflanzen.**

5 Sorten *Viola odorata*, einfach 2 *M.*  
à Sorten *Viola odorata*, gefüllte 2 *M.* 50 *M.*



*Viola odorata* „Prinzessin von Wales“, à Stück 1 *M.*, 2 St.  $1\frac{1}{2}$  *M.*

**Topfpflanzen**

aller vorstehenden Sorten werden 15 *M.* per Stück höher  
berechnet, sind aber, da sie Ballen halten und deshalb sicher  
anwachsen, sehr empfehlenswert.

Der Versand geschieht ohne Topf, wenn dies nicht besonders gewünscht  
wird! Bei grösseren Entnahmen bedeutende Preismässigung.

**B. Rosen.**

Roses — Rosiers — Розы.

**Hochstämmige Rosen.**

Sollten im Laufe des  
Winters durch starken  
Frost grosse Verluste an  
meinen Vorräten eintreten,  
dann behalte ich mir event.  
einen Preis-Aufschlag vor.



Dieselben enthalten nur die aus-  
gesucht schönst. Effekt-Rosen, von  
der reinsten weissen bis z. schwarz-  
purpurnen Färbung; Wurzeln,  
Stamm und Krone sind tadellos.

Geringere und daher auch  
billigere Qualität führe ich im  
Interesse meiner werten Kund-  
schaft nicht.

100 Stück 110 *M.*, 50 Stück 60 *M.*  
10 Stück 15 *M.*, 1 Stück 1 *M.* 60 *M.*

Sorten nach **Vorschrift** des  
Herrn Bestellers à St. 2 *M.*  
1 Stück **Maréchal Niel**, in schönen  
hohen Exemplaren 2 - 3 *M.*

**Trauer-Rosen**

mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 *M.*, à Stück 3 *M.*

**Niedrige Rosen,**

in allen gangbaren empfehlenswerten Sorten vertreten.

100 Stück aus nachfolgenden 5 Klassen . . . . .	<i>M.</i> 3
50 Stück aus nachfolgenden 5 Klassen . . . . .	40 —
<b>Noisetterosen</b> in 10 Sorten 5 <i>M.</i> , in 5 Sorten . . . . .	25 —
<b>Bourbonrosen</b> in 10 Sorten 5 <i>M.</i> , in 5 Sorten . . . . .	3 —
<b>Theerosen</b> in 10 schönsten Sorten 5 <i>M.</i> , in 5 Sorten . . . . .	3 —
<b>Souvenir de la Malmaison</b> , atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen . . . . .	3 50
<b>Maréchal Niel</b> , schönste gelbe Theerose, 10 Stück 7 <i>M.</i> , à Stück . . . . .	— 70
<b>Remontant-Rosen</b> , 25 schönste Sorten . . . . .	— 80
10 schönste Sorten . . . . .	12
<b>Moosrosen</b> , 5 schönste, ein- und mehrmals blühende Sorten . . . . .	5
1 Stück rotgefüllte Moosrose 60 <i>M.</i> , . . . . . 5 Stück . . . . .	3 —
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose „Blanche Moreau“ . . . . .	1
<b>Schlingrosen</b> in schönsten Sorten à Stück 60 <i>M.</i> , 5 Stück 2 <i>M.</i> 50 <i>M.</i>	10 Stück 4 50

**Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende,**  
à Stück 1 *M.*, 10 Stück 8 —

**Centifolienrosen**, rotgefüllte . . . . . à Stück 50 *M.*, 10 Stück 3  
**Dijonensis** . . . . . à Stück — 60  
**Rosa Lawrenceana**, rosa. Reizendes immerblühendes  
gefülltes Miniatur-Röschen . . . . . à Stück — 60

**Bengal- oder Monatsrosen**

(s. Abb.)  
in weissen, rosa-, feuer- und pur-  
purroten Sorten wie **Hermosa**,  
**Duché** weiss, **Nemesis**, **Eugène**  
**Beauharnais** etc., à Stück 50 *M.*,  
10 Stück 4 *M.*, 100 Stück nach meiner  
Wahl 35 *M.*

**Neue Monats-rosen:**

**Abbé Miolan**. Niedrige Sorte mit  
purpurroten schön gebauten  
Blumen . . . . . à Stück 50 *M.*  
**Alexina**. Die schönste weisse  
Bengalrose, sehr grossblumig,  
à Stück 80 *M.*



Bengal- oder Monatsrosen.



Fortsetzung: Rosen:

Laurette Messimy. Blume mittelgroß; glänzend chinesischrot im Grunde lebhaft kupferiggelb, kräftig wachsend. . . . . 80  
 Vestal. Eine der schönsten Rosen. . . . . 75  
 Sehr interessante und effektvolle Sorte . . . 10 Stück 6 Mk.



Rosa rugosa „Mme. George Bruant“. Niedrig, à Stück 1 Mk.

**Spalier- und Pyramiden-Rosen.**

(Siehe Abbildungen).



Spalierrose.

Pyramidenrose.

Zu dieser äusserst eleganten Kulturform eignen sich fast alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

5 Stück 2jährige Pflanzen	3 Mk. 50 Pf.
10 — — — — —	6 Mk. — Pf.
25 — — — — —	14 Mk. — Pf.

**Niedrige immerblühende vielblumige Rosen.**

(Rosa multiflora plena).

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden. . . . . 2  
**6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel.** . . . . 7 50  
**Clotilde Soupert.** (S. Abb.). Reinweiss mit roter Mitte! Prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit.  
 à Stück 75 Pf., Hochstamm à Stück 2 Mk.

**Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.**

Nur in niedrigen Exemplaren abgabbar.

à Stück Mk. 3  
**Remontierende stachellose Schlingrose „Zéphirin Drouot“.** Sehr seltene und wohl die schönste existierende Schlingrose, kräftig wachsend, reich blühend, ganz stachellos und mit grossen effektvollen glänzend roten Blumen. . . . . 2 Stück 2 Mk. 1 50  
**Rosa rugosa Mme. George Bruant.** (S. Abb.). Diese neue Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nördlichen Wintern. Sie stammt aus einer Befruchtung der Rose „Kaiserin des Nordens“ mit „Sombreuil“. Die Blume ist weiss, die Knospen länglich, köstlich und stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie in Folge ihrer lederartigen dunkelgrün glänzenden Blätter einen prachtvollen Zierstrauch. Niedrig. . . . . 2 Stück 1 Mk. 50 Pf. 1



Allerneueste, immerblühende, grossblumige Polyantha-Rose „Clotilde Soupert“.  
 à Stück 75 Pf., Hochstamm à Stück 2 Mk.

**Die Braut (The Bride). Theerose.** Sowohl nach Angabe des amerikanischen Züchters, als auch nach dem Urteil eines der grössten deutschen Rosenkenner ist dies die schönste weisse Theerose. 1  
**Gloire de l'exposition de Bruxelles. Remontantrose.** Dunkel-santig amaranthpurpur . . . . . 1 50  
**Duchesse of Albany, Theerose.** Ein Sämling von der weltbekannten „La France“-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft. 1 20  
**Augustine Guinoisseau, Theerose.** Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit. . . 1 50  
**Kaiserin Augusta Viktoria, Theehybride.** Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, in herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen. 1 20  
**La France 1889, Theehybride.** Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France 1  
**Gloire Lyonnaise.** Die erste gelbe Remontantrose. Chromgelb, reinweiss umsäumt. Bau der Blumen wie eine Theerose 1  
**de Margottin, Remontantrose.** Die Farbe dieser Sorte ist die blendendste und feurigste unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen. 1  
**Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose.** Unterscheidet sich von der allbekannten Souvenir de la Malmaison durch schöne gelbe Färbung der Blumen. 1  
**Souvenir de la Malmaison „rouge“.** Blumen samtig-dunkelrot. 1 —  
 Die beiden letztgenannten Varietäten bilden schöne Gegenstücke zu der mit Recht beliebten „Souvenir de la Malmaison“



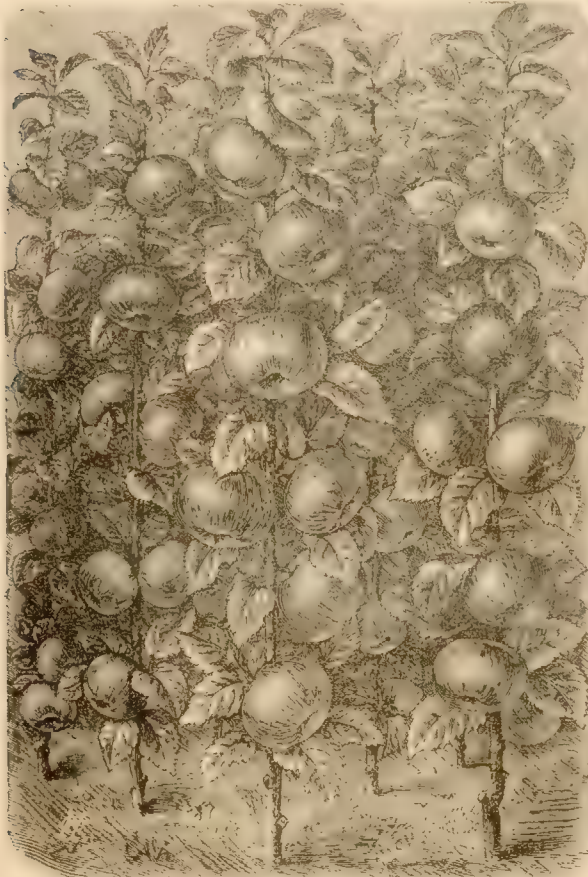
# C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовые деревья.

Reiser von Neuheiten können nicht abgegeben werden.

à Stück M. 4

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht verabsäumen Obstbäume anzupflanzen; für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste indische Ananas. Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt. Der Preis ist 30 S.



Apfel „Belle de Pontoise“. à Stück 1 M. 50 S.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als vorzüglich empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen. Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere ich meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.

## a. Äpfel (niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

Neuheiten. à Stück M. 3

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung Dez. bis zur neuen Ernte; sehr gute Tafel u. Wirtschaftsfrucht. Niederstämmige einjähr. Veredelungen . . . 1 25  
Hochstämme . . . 2 50  
Beauty of Bath. Wird durch Mr. Gladstone bei weitem übertroffen . . . 2

**Belle de Pontoise** (s. Abb.). Echt! Direkt vom Züchter aus Pontoise bezogen. Ein Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander“, den er aber an Feinheit des Geschmacks und besonders an Haltbarkeit weit übertrifft. Es ist der schönste und grösste bis jetzt existierende Winter-Apfel und übertrifft in jeder Beziehung den Bismarckapfel. Ein fernerer Vorzug ist der, dass er jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifezeit November bis März . . . à Stück M. 1 50.

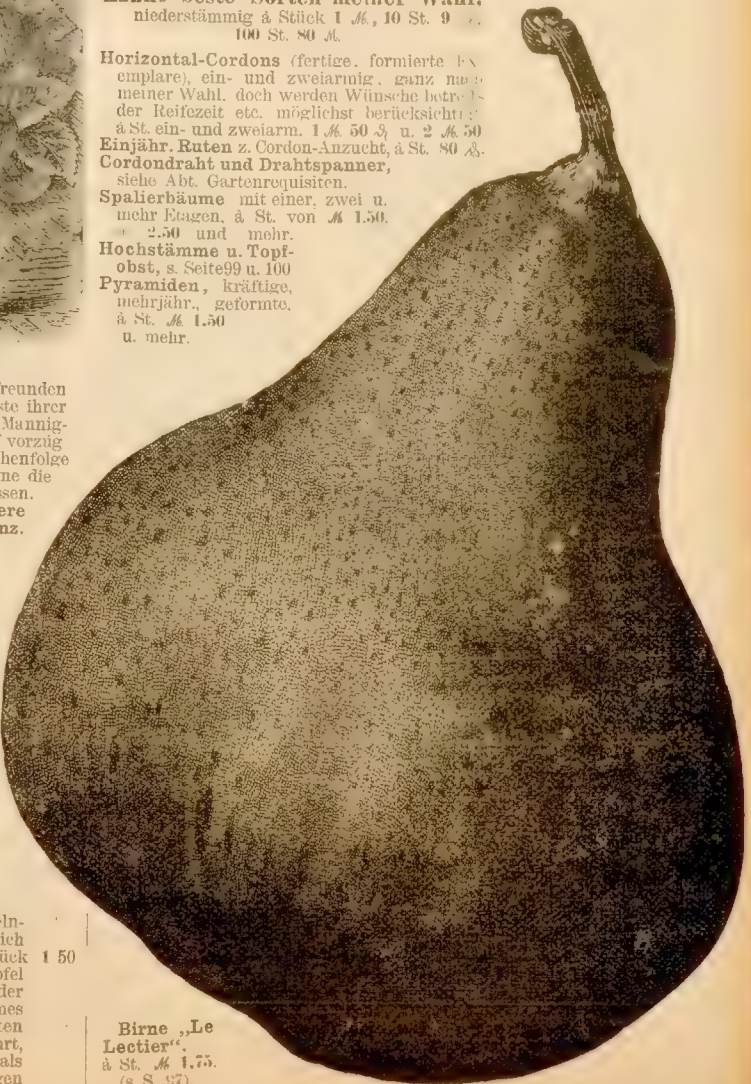
**Bismarckapfel.** Ich führe diesen Reklameapfel nur, um Zweifeln den Gelegenheit zu geben, durch vergleichenden Anbau sich von der Richtigkeit des oben Gesagten zu überzeugen, à Stück 1 50  
**Calville Lesans** (s. Abb. Neuh.). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist wie die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten reich u. sicher. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich denselben meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht auch für kältere Lagen aufs wärmste empfehlen . . . 1 50

**Edel-Rambour von Winnitza**, grösster Winterapfel der Welt 4  
**Friedrich der Grosse (Reinette)**. Eine Tafelfrucht von höchster Vollkommenheit. Fleisch gelblich, saftreich, von köstlich gewürztem, wenigem Zuckergeschmack. Frucht mittelgross; Schale goldgelb, sonnenwärts dunkelrot mit Rostanflug und Warzen. Reift Ende Dezember und hält sich bis März-April . . . 2  
**Grahams könlgl. Jubiläumapfel**. Frucht gross, köstlich . . . 2  
**Kronprinz Rudolf**. Ein sehr schöner vorzüglicher Wirtschaftsapfel, reich tragend, pyramidal wachsend. Reif. Dez. bis März . . . 2  
**Lanes Prince Albert**. Wird von Autoritäten als einer der schönsten Äpfel gepriesen . . . 1 20  
**Mr. Gladstone**. Sehr frühreifend. Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl einer der schönsten und verlockendsten Sommeräpfel . . . 1  
**Niedewitzkiana**, eine in Mittelasien in wildem und auch kultiviertem Zustande gefundene Apfelsorte, deren Holz Schale, Blätter, Blüten und Früchte rot sind . . . 4  
**Schöner von Nordhausen**. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel 1. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken . . . 2  
**Soflaham**. Eine der schönsten frühen Apfelsorten . . . 1  
**The Queen**. Fleisch sehr zart, schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! Sehr grosse Frucht ersten Ranges. Reif. Nov. bis März . . . 1 20  
**Trauerapfel „Elise Rathke“**. Ein Zier- und Fruchtbaum 1. Ranges. Die elegant herabhängenden Zweige sind dicht besetzt mit goldgelben Früchten bester Qualität. Hochstämme 3 M. 50 S., niedrig 2 50  
**Winter-Bananen-Apfel**. Frucht sehr gross, goldgelb, leichtrot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend . . . 2 50

## Ältere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

niederstämmig à Stück 1 M., 10 St. 9  
100 St. 80 M.

**Horizontal-Cordons** (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmlig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betr. der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt: à St. ein- und zweiarmlig 1 M. 50 S. u. 2 M. 50  
**Einjähr. Ruten z. Cordon-Anzucht**, à St. 80 S.  
**Cordondraht und Drahtspanner**, siehe Abt. Gartenrequisiten.  
**Spalierbäume** mit einer, zwei u. mehr Etagen, à St. von M. 1.50 . . . 2.50 und mehr.  
**Hochstämme u. Topfobst**, s. Seite 99 u. 100  
**Pyramiden**, kräftige, mehrjähr., geformte, à St. M. 1.50 u. mehr.



Birne „Le Lectier“ à St. M. 1.75. (s. S. 97).



## b. Birnen (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

### Neuheiten.

	à Stück	№
<b>Bergamotte Kronprinz Rudolph.</b> Wohlschmeckend und fruchtbar. Reifezeit November bis März . . .	2	
<b>Bergamotte von Gent.</b> Prachtvolle Winterbirne. Sämling der Bergamotte d'Espèren, deren gute Eigenschaften besitzt, sie aber an Grösse übertrifft . . .	2	
<b>Beurré Chaudy.</b> Fleisch fein und saftreich. Reifz. November . . .	1 20	
<b>Baltet père.</b> Eine der schönsten existierenden Butterbirnen. Reifezeit Dezember . . .	2	
<b>Comte de Chambord.</b> Prachtvolle Herbstbirne von feinem, weinartigem Geschmack. Reifz. Sept. . .	1 80	
<b>Docteur Jules Guyot</b> (s. Abb.) Frucht gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt; Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August . . .	3	
<b>König Karl von Württemberg.</b> Frucht sehr gross, Schale graugrün, in der Lagerreife grüngelb, rostig punktiert und marmoriert; das Fleisch ist saftreich und angenehm gewürzt; Reifz. Ende Oktober bis Ende November . . .	1 20	
<b>La France.</b> Im Geschmack viel feiner als Duchesse d'Angoulême. Reifz. Nov. Frucht ersten Ranges, bis jetzt unübertroffen . . .	1 50	
<b>Le Congo.</b> Frucht mittelgross, sehr gezuckert und parfümiert. Reifezeit November bis Dezember . . .	1 50	



Birne „Docteur Jules Guyot“.  
à Stück 3 Mk

Birne „Marguerite Marillat“, à Stück 2 Mk

à Stück 1/2 Mk

<b>Le Lectier</b> (s. Abb. S. 96). Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit d. Fleisches; eine der besten Herbstbirnen . . .	1 75
<b>Mademoiselle Solange.</b> Die früheste aller Birnen . . .	1 50
<b>Marguerite Marillat</b> (s. Abbild.). Reichttragende, prächtig geformte, wohlschmeckende und grosse Früchte Herbstbirne . . .	2
<b>Prémices de Maria Lesueur.</b> Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte Neuheit. Reifezeit Oktober . . .	2
<b>Sanguinole, Blutbirne.</b> Sehr fruchtbare Sorte. Frucht mittelgross, Fleisch blutrot mit violettem Schein . . .	1 75
<b>Triomphe de Touraine.</b> Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süss und gewürzt. Frucht sehr gross. Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Reifezeit Ende November bis Januar . . .	2
<b>Triomphe de Vienne.</b> Eine der grössten bekannten Birnen. Ausgezeichnete Frucht; Reifz. Ende Aug. . .	1 20
<b>Vanillen-Butterbirne.</b> Eine der wertvollsten Neueinführungen. Fleisch sehr saftig, gezuckert und von feinstem Aroma. Reifezeit November . . .	2

### Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl, niederstämmig,

à Stück 1 Mk, 10 Stück 9 Mk, 100 Stück 80 Mk

<b>Horizontal-Cordons</b> nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. berücksichtigt. Ein- oder zweiarbig . . .	2 bis 3
<b>Einfährige Ruten,</b> zur Cordon-Anzucht . . .	80
<b>Cordondraht u Drahtspanners</b> Abt Gartenrequis. Spalierbäume, à Stück aufwärts von . . .	1 75
<b>Hochstämme und Topfobst</b> siehe S. 99 u. 100. . .	
<b>Pyramiden,</b> kräftige nachtragig geformte . . .	1 50
Je nach Stärke mehr.	





Niederstämmige Birne. 1 Stück 1 M., 10 Stück 9 M.

### c. Aprikosen (niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

#### Neuheiten.

- |   |         |    |      |
|---|---------|----|------|
| Gloire d'Auvergne. Prachtvolle Neuheit m. grossen weissen wohlschmeckenden Früchten | à Stück | M. | 5    |
| Souvenir d'Amic. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität |         |    | 2    |
| Alexander, Alexis   | je      |    | 2 50 |

Letztere zwei sind neue Einführungen aus der Krim, die ihrer grossen Widerstandsfähigkeit geg. Witterungseinflüsse wegen zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen werden.  
**Ältere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten meiner Wahl,**  
 niederstämmig, 100 Stück 125 M., 10 Stück 14 M. 1 50  
 Spalierbäume, aufwärts von 2 50  
 Hochstämme und Topfbst siehe S. 99 u. 100.

### d. Pfirsichen (niederstämmig).

Peaches — Pêchers — Персики.

#### Neuheiten.

- |   |  |  |   |
|---|--|--|---|
| Amsden- oder Juni-Pfirsiche. Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juni |  |  | 2 |
| Eiserner Kanzler (s. Abb. Neuheiten). Die beste Sorte für nord-deutsches Klima. Vollständig winterhart ohne jede Bedeckung    |  |  | 2 |



Mirabelle „Königin der Mirabellen“, echt, niedrig, à Stück 2 M.

- |   |         |    |   |
|---|---------|----|---|
| Pfirsichen:   | à Stück | M. | 5 |
| Frühe Alexander-. Verbinde mit Frühereife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden |         |    | 2 |
| — Beatrice. Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig                          |         |    | 2 |
| — der Markthallen. Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August     |         |    | 2 |
| Maipfirsiche, Briggs rote. Eine neue Sorte, die in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll                 |         |    | 2 |

**Ältere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.**  
 Niederstämmig 10 Stück 14 M. 1 50  
 Spalierbäume, aufwärts von 2 50  
 Hochstämme und Topfbst, siehe S. 99 u. 100.

### e. Pflaumen (niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

#### Neuheiten.

- |   |             |      |      |
|---|-------------|------|------|
| Anna Späth. Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichen Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserord. reichtragend  | Hochst.     | M.   | 2 50 |
| Frühe aus Bühlerthal. Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie f. jed. Obstgarten unentbehrlich machen  | Hochst.     | M.   | 2    |
| Grossherzog. Die grösste existierende Zwetschensorte. Frucht blauschwarz, von köstlichen Wohlgeschmack. Reifezeit Ende September. Wuchs kräftig, gedeiht in jedem Boden und giebt jährlich reiche Ernten                                  |             |      | 2    |
| Monarch. Prachtvolle englische Neuheit. Frucht sehr gross, dunkelviolet. Fleisch feinsten Qualität  |             |      | 1 50 |
| Königin der Mirabellen, echt! Kreuzungsergebnis zwischen der Mirabelle und Reineclaud. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle und erreicht dabei die Grösse der Reineclaud. (s. Abb.) | Hochstämmig | 3 M. | 50 5 |
| Reineclaud de Razaubaut. Mittelgross, von ausgezeichnetem Geschmack. Reifz. Juli  |             |      | 1 20 |
| Schöne von Paris, sehr schöne, schon in der ersten Hälfte des August reifende Pflaume   |             |      | 1 50 |
| Blutpflaume, Prunus Pissardi. Mit schwarzroten Blättern (s. Ziergehölze).   |             |      |      |

#### Japanische Pflaumen.

- Unter den vielen in den letzten Jahren aus Japan eingeführten Sorten haben sich die beiden nachfolgenden vor allen anderen besonders ausgezeichnet. Ihr herrliches, hier an Pflaumen bis jetzt unbekanntes Aroma wird ihnen raschen Eingang verschaffen.
- |  |  |  |      |
|--|--|--|------|
| Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der Geschmack ist ananasartig. Reifz. Anfang August                                     |  |  | 1 50 |
| Kelsey-, Japan. Bo-Tan-Kio. Da diese Sorte sich in unserem Klima nicht bewährte, habe ich sie im Interesse meiner geehrten Abnehmer fallen lassen. |  |  |      |
| Satsuma oder japanische Blutpflaume. Grosse delikate Frucht mit dunkelrotem Fleische   |  |  | 1 50 |
- Ältere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.**  
 Niederstämmig 10 Stück 9 M. 1  
 Spalierbäume mit einer Etage 2  
 Hochstämme und Topfbst siehe S. 99 und 100.

### f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cérisières — Вишни.

#### Neuheiten.

- |  |         |  |      |
|--|---------|--|------|
| D'Olivet. Die Eigenschaften dieser frühen Sorte sind bis jetzt noch nicht in der Klasse der frühen Kirschen vertreten. Sie ist feinsüss-säuerlich, grossfrüchtig und dunkelrot   |         |  | 1 20 |
| Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense“  |         |  | 2    |
| v. Lades Oktober-Knorpelkirsche. (Vorrat gering). Diese wertvolle Sorte reift im Oktober u. ihre Früchte hängen bis zum Frost, in manchen Jahren sogar bis Mitte November frisch am Baum, immer gleich wohlschmeckend. Hochstämmig |         |  | 3 50 |
|  | niedrig |  | 1 50 |
| Allerheiligen-Trauerkirsche, hochstämmig (s. Neuheiten)  |         |  | 3 50 |
- Ältere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.**  
 Niederstämmig 10 Stück M. 7. — 80  
 Spalierbäume, von M. 1.70 bis 3 50 und mehr.  
 Hochstämme und Topfbst siehe S. 99 und 100.  
 Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht z. Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April u. bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter d. Namen Herlitz bekannt sind. 2 jährige Sträucher — 30  
 Schattenmorelle 1



## 5. Haselnüsse.

Hazelnut — Noisettiers  
Орехи.



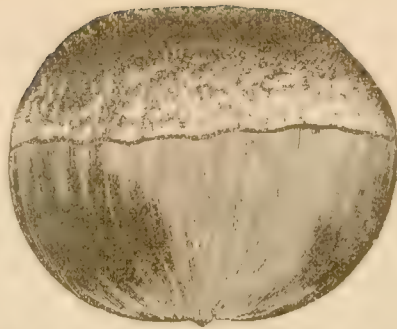
In den grossfrüchtigsten und ertragreichsten Sorten, à St. 70 S., 10 Sort. 6 S.

Mit dunkelroten Blättern, gleichzeitig einer der wertvollsten Ziersträucher, à St. 50 S., Hochstämme à St. 2 M. 50 S.

Mit goldgelben Blättern, ein herrliches Gegenstück zur vorgenannten. Zu allen Jahreszeiten ganz konstant, à St. 1 M. 50 S.



Castanea japonica.  
Sämlinge, à Stück 2 M.



Besonders empfohlen:

Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. à Stück 1 M.

Lambertsüsse für Anpflanzung im Grossen. (Preise brieflich.)

**h. Feigen.** Figs — Figuiers — Смоковница.  
In diversen ausgezeichneten Sorten . . . . . à Stück 1 20

**i. Kastanien.** Spanish Chestnuts — Châtaigniers — Кштаны.

Castanea japonica (s. Abb.), allerneueste japanische Esskastanie. Dieselbe trägt vom 2. Jahre ab reich und willig ihre grossen und wohlschmeckenden Früchte und hält unsere deutschen Winter ohne Nachteil aus (25 Grad unter 0 soll sie ertragen können). à Stück M. S.  
Hochstamm (Vorrat knapp) 3 50  
Halbstämme 2  
Sämlinge . . . . . 2

**k. Mandeln.** Almonds — Amandiers — Миндаль.

à Stück 1 M.

Neuheit.

Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte 2 50

**l. Mispeln.** Medlars — Néfliers — Ипра.

à gros fruits, grossfrüchtige, extra. niedrig . . . . . à Stück M. S. — 75  
Hochstamm . . . . . 2 —

**m. Quitten.** Quinces — Cognassiers — Айва.

Gewöhnliche . . . . . 1  
Portugiesische, eine der besten Species, 2 m hoch . . . . . 2  
Champion, neue riesenfrüchtige. Ueberrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte . . . . . 1 25  
Reas Mammut. Reichtragende, kräftig wachsende Sorte mit grossen apfelsinenähnlichen Früchten . . . . . 1 25  
Die letzten beiden Sorten zeichnen sich durch Unempfindlichkeit gegen Kälte aus.

**n. Rosenäpfel (Hagebutten).**

Rosa rugosa alba . . . . . 10 Stück 6 M. 1  
— rubra . . . . . 10 " 6 " 1  
Liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzend-grünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch.  
Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

## O. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten meiner Wahl, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Special-Offerten jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, sodass dieselbe mit jeder realen Offerte wirksam zu konkurrieren im Stande ist.

Aepfel, 100 Stück 160 M., 10 St. 17 M., à St. 1 M. 80 S.  
Birnen, 100 Stück 170 M., 10 St. 18 M., à St. 2 M. — S.  
Aprikosen . . . . . 10 St. 28 M., à St. 3 M. — S.  
Pfirsichen . . . . . 10 St. 32 M., à St. 3 M. 50 S.  
Pflaumen und Zwetschen 10 St. 17 M., à St. 1 M. 80 S.

Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen vorkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur veredelte, schöne, gerade, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil: erstens ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, zweitens tritt die Tragbarkeit einige Jahre eher ein, als bei gerodeten, und drittens werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine solche Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70% billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.

Reineclauden . . . 10 Stück 17 M., à Stück 1 M. 80 S.  
Kirschen (knapp) 10 Stück 18 M., à Stück 2 M. — S.  
Sauerkirschen zur Anlage von grösseren Obstplantagen und Anpflanzung an Chausseen liefern auf gefällige Anfrage billigt.

Walnussbäume . . . 10 St. 22 M., à St. 2 M. 50 S.  
Quitten, portugiesische . . . . . à Stück 2 M. 50 S.  
Mispeln, grossfrüchtige . . . . . à Stück 2 M. — S.

## Hochstämmiges Spalierobst.

(Siehe Abbildung).

Unzähligen Hausbesitzern würde es ein Leichtes sein, auch ohne Garten an der nach der Sonne gelegenen Seite ihrer Wohnung Tafelobst zu ziehen. Nebenstehende Abbildung zeigt ein Haus mit einem von Laienhand gezogenen Spalierbirnbaum, der nach wenigen Jahren bereits das dritte Stockwerk erreicht hat und jährlich seinen Besitzer, wie alle Vorübergehenden durch seinen Blütenfior und dann durch seinen Fruchthang erfreut. Es kann wohl nicht leicht etwas Schöneres geben, als ein solcher Baum an verkehrsreicher Strasse, und empfehle ich deshalb derartige Anpflanzung meinen werten Kunden angelegentlichst.

Zu Spalier geeignete Hochstämme erlasse zum Preise der oben offerierten mit einem Aufschlag von 50 S. das Stück.



Hochstämmiger blühender Birnen-Spalierbaum  
in der Moritzwallstrasse zu Erfurt.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.



# Topf-Obstbäume.

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes Auf der Thüringer Obstausstellung, welche Anfang Oktober 1893 in Erfurt stattfand, erhielt meine Firma für das dortselbst angestellte Topfbobst die silberne Staatsmedaille des Herzogtums Sachsen-Meiningen.



Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der angenehmsten u. lohnendsten Beschäftigungen in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern keine umständliche Behandlungsweise und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick, eignet sich besser als manche blühende oder Blatt-pflanze zu dekorativen Zwecken und verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen: denn der Frucht-ertrag ist stets sicher, da man es in seiner Macht hat, die Blüten gegen die Unbilden der Witterung zu schützen: die Früchte bilden sich infolge der aufmerksamen Be-handlung vollkommen aus und geben eine köstliche Tafelfrucht, deren Qualität die Quantität übersehen lässt. Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons, der Veranda, können auf Treppen-

Rampen aufgestellt werden und dienen selbst zum Schmucke einer Fest-Tafel.

Um Missverständnissen vorzubeugen, wiederhole ich hiermit, dass alle zum Versand kommenden Topfbobstbäumchen zweijähriger Veredlung, zur Topfkultur geeignet und bislang im freien Land kultiviert worden sind. Der Versand geschieht ohne Ballen (ohne Erde an den Wurzeln), da im andern Falle der Fracht- resp. Porto-Betrag den Wert der Sendung übersteigen würde.

Die Kübel sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, ohne Anstrich. Nur auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hier für 30  $\mathfrak{M}$ . per Kübel.

Die Wahl der Sorten treffe ich nach langjähriger Erfahrung aufs gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

## Topfbobstbäume (2 jährige Veredlung.)

in diesem Jahre noch nicht tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

		$\mathfrak{M}$ .	$\mathfrak{S}$ .	$\mathfrak{M}$ .	$\mathfrak{S}$ .
Aepfel	1 Stück mit Kübel von Hartholz	2	50	ohne Kübel	1 20
Birnen	—	2	50	—	1 20
Aprikosen	—	3	—	—	1 75
Pfirsichen	—	3	—	—	1 75
Pflaumen	—	2	50	—	1 20
Kirschen	—	2	50	—	1 20

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann, fünfte verbesserte Auflage. Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form Alles, was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde

1 Exemplar 30  $\mathfrak{S}$ .



## Tragbare Topfbobstbäume.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Aepfel, Pflaumen, Kirschen), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen oder Kübeln von  $\mathfrak{M}$ . 2.50 an bis 6  $\mathfrak{M}$ . und mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz. Dieselben sind vorrätig und jederzeit versendbar.

**Topfbobstbaum: Birne,**  
à St. in Töpfen u. Kübeln zu  
 $\mathfrak{M}$ . 2.50 bis 6  $\mathfrak{M}$ . u. mehr.

# Beerennobst.

Bacciferous shrubs — Arbustes bacifères — Фруктовые кустарники.



## p. Brombeeren, grossfrüchtige.

(siehe Abbildung).

Blackberries — Ronces — Ежевика.  
5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten  
2  $\mathfrak{M}$ . à Stück 50  $\mathfrak{S}$ .

à Stück  $\mathfrak{M}$ .  $\mathfrak{S}$ .  
Agawam. Reichtragend, sehr süß . . . . . 50  
Dornenlose. Sehr fruchtbar . . . . . 60  
Taubere „Lucretia.“ Ausserordentl. fruchtbar u. von ausgezeichneter Qualität 1 —  
Wilson's frühe. Wohl die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend . . . . . 50

## q. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

	$\mathfrak{M}$ .	$\mathfrak{S}$ .
100 Stück ohne Namen . . . . .	8	—
10 „ in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten . . . . .	3	—
5 „ in ein- und mehrmals tragenden Sorten . . . . .	2	—
1 „ . . . . .	—	40

### Neuheiten.

à Stück  $\mathfrak{M}$ .  $\mathfrak{S}$ .  
Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot . . . . . 75  
Weisse Magnum bonum. Die reichtragendste u. beste aller weissen Himbeeren. Junge gutbewurz. Stecklingspflanzen — 30  
Baumforth's Sämling (s. Abb. S. 101). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch — 60  
Marlborough (s. Abb. Neuheiten). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot und sehr festfleischig . . . . . 50



## r. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers  
à grappes — Смородины.  
(Siehe Abbildung.)

Ein Sortiment von 10 Sorten	3
Ein Sortiment von 5 Sorten	1 50
à St.	10
Fays new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhält- nismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend	75
Schwarze Johannisbeeren, 10 St. in 5 Sorten	3 50, à St.
Weisse Werdersche oder grosse weisse Brandenbur- ger, unstreig die wohl- schmeckendste und gross- früchtigste aller weissen Johannisbeeren	10 St. 5 à St. 60

### Hochstämmige Johannisbeeren.

(Siehe Abbildung.)  
Prachtvolle Stämme, 10 St. 15  
à St. 2  
Geringe Qualität entsprechend  
billiger.



Johannisbeeren.

10 Sorten 3 M., 5 Sort. 1 M. 50 S.,  
à Stück 40 S.

## s. Preiselbeeren,

grossfrüchtige amerikanische.

Cranberries — Airelles rouges — Брусники.  
*Vaccinium macrocarpum.*

Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man  
per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer 10 St. 2 50  
à St. 30

Himbeere Baumforth's Sämling. à Stück 60 S. (s. S. 100.)

## t. Stachelbeeren.

Gooseberries — Groseilliers épineux — Крыжовники.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten  
zusammengesetzt, deren Früchte sich durch  
Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma und  
Reichtum des Fruchtmarkes auszeichnen.

Ich erlasse hiervon	à St. 50
10 Sorten	1
25	7 50

### Hochstämmige Stachelbeeren.

Prachtvolle Stämme 10 St. 15  
à St. 2  
Geringe Qualität entsprechend billiger.

### Neuheiten.

à Stück 1 M. 3  
Früheste von Neuwied. Ausser-  
ordentlich grossfrüchtige, dünn-  
schalige, durch ihre frühe Reife  
wertvolle Sorte deutscher Züch-  
tung. Niedrig 2 50

Yellow Lion. Durch Einführung  
vorgenannter Neuheit ist die Auf-  
merksamkeit besonders auf früh-  
reife Sorten gelenkt worden. Die  
hiergenannte hat sich, abgesehen  
von der schönen gelben Farbe, der  
vorhergehenden völlig ebenbürtig  
erwiesen. Niedrig 60

Whinhams Industrie. Die Frucht  
ist sehr gross, unreif grün, reif  
dunkelrot und hat einen ange-  
nehmen, sehr süssen Geschmack.  
Niedrig 50

Amerikanische Gebirgs-Stachel-  
beere. Nur zur Massenzucht  
für Weinbereitung zu empfehlen.  
100 St. M. 30. 10 St. M. 3 50, 1 St. 10



Hochstämmige Johannisbeeren.  
10 Stück 15 M., à Stück 2 M.



Hochstämmige Stachelbeeren. 10 St. 15 M.  
à Stück 2 M.

## u. Weinbeere, neue japanische.

*Rubus phoniculatus.* (Siehe Abbildung S. 102).

Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt  
im „Praktischen Ratgeber“ am 3. November 1895 Folgendes über  
diese Weinbeere: „Neue Weinbeere (*Rubus phoniculatus*). Eine  
der edelsten Beerenfrüchte liefert diese Weinbeere, sie ist bisher sehr

verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist,  
möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen.  
Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Die-  
jenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren,  
haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte  
getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare  
im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs  
nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht.  
Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, er-



haben weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen. Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spalierartige Formierung; an Draht sehr empfehlenswert; Fruchttrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen.“

Starke Pflanzen à Stück 1 M., 10 Stück 8 M.  
Schwächere „ à „ 50 S., 10 „ 4 M.

## v. Beste Erdbeer-Sorten, junge kräftige Senker.

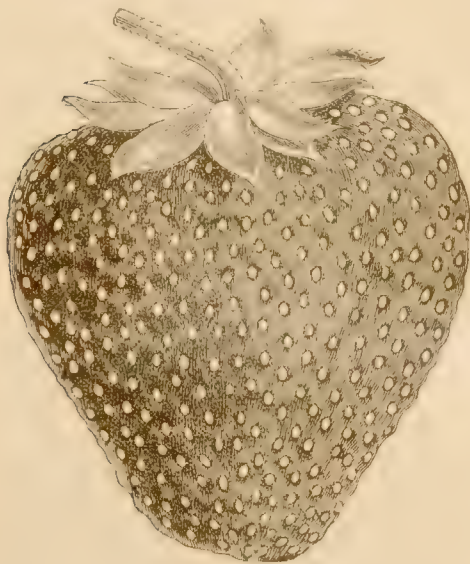
Strawberries — Fraisiere — Земляники.

### A. Neue Sorten.

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren).

Garteninspektor Ad. Koch. Frucht sehr gross, hellrot. Fleisch rosa, sehr aromatisch; Reifezeit früher als bei Noble. Hat sich in schwerem Boden als die rentabelste und schönste aller Erdbeersorten erwiesen.

100 Stück 7 M., 10 Stück 1 M. 25 S. — 25



Royal Sovereign.

100 Stück 25 M., 10 Stück 3 M., à Stück 40 S.



Neue japanische Weinbeere,  
starke Pflanzen, à Stück 1 M., 10 Stück 8 M.  
schwächere „ à „ 50 S., 10 „ 4 M.

à Stück M. 3

Souvenir de Mme. Struelens. Diese Neuheit ist unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist gross, fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süss, das Fleisch schwarzrot.

100 Stück 12 M., 10 Stück 2 M., 25

Scharlach-Königin (Scarlet-Queen). Schöne grossfrüchtige Sorte prachtvoll scharlachrot, ein reizendes Gegenstück von Mme. Struelens. Ihr voll aromatischer weinartiger Geschmack und reiches Tragen bei kräftigem Wachstum sind besonders hervorzuheben.

100 Stück 7 M. 50 S., 10 Stück 1 M. 25 S., 20

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortiment fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen.

100 Stück 15 M., 10 Stück 2 M., — 25

Royal Sovereign (s. Abb.) (Königlicher Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und loht der Züchter Laxton namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Aroma derselben.

100 Stück 25 M., 10 Stück 3 M., 40

## B. Einige bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande“ (aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).

Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer leicht verständlicher Form. 1 Exemplar inkl. Porto 33 S. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 M. wird dasselbe gratis beigegeben.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Frühjahr und von Ende August an. Die Topfpflanzen dagegen lassen sich zu jeder Zeit versenden.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit.

Baumeister Limburger (s. Abb.). Ist als die reichstragende unter den grossfrüchtigen Sorten sehr warm zu empfehlen. Die Früchte sind von dunkelroter Färbung und erfrischendem weinsüßem Geschmack.

100 Stück 6 M., 10 Stück 1 M., — 15

Competitor. Frucht sehr gross, von köstlichem Wohlgeschmack und sehr frühreifend, von leuchtend karminscharlachroter Farbe. Fleisch fest. Eine vorzügliche Markt- u. Tafelfrucht.

100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M., 15

John Ruskin. Eine sehr frühe, reichtragende, vorzügliche Treib- und Marktsorte mit grossen, stumpfkegelförmigen

à Stück M. 5

Fruchten von prächtig leuchtend karmoisinroter Farbe

100 Stück 10 M., 10 Stück 1 M. 50 S., 20

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie König Albert von Sachsen, aber tritt letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit.

100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M., 15



Baumeister Limburger.

à St. 15 S., 10 St. 1 M., 100 St. 6 M.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.



Fortsetzung: Erdbeeren.

**König Albert von Sachsen.** Eine überaus reichhaltige Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen.

100 Stück 3 M. 50 S., 10 Stück 60 S.

**Laxtons Noble.** (Siehe Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und von aromatisch-weinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe.

100 Stück 3 M. 50 S., 10 Stück 60 S.



Laxtons Noble.

1 Stück 10 S., 10 Stück 60 S., 100 Stück 3 M. 50 S.

**Marguerite.** Eine Dessert-Frucht 1. Ranges. Enorm gross, schön lebhaft glänzendrot, länglich kegelförmig. Fleisch orangerot, sehr saftig und gewürzreich. Zur Massenkultur und auch zum Treiben sehr zu empfehlen.

100 Stück 5 M., 10 Stück 1 M.

**Ornément de table.** Eine ganz vorzügliche, schön-früchtige, frühe Sorte von aromatischem Wohlgeschmack.

100 Stück 7 M. 50 S., 10 Stück 1 M.

**Ruhm von Cöthen.** Eine prachtvolle Tafelfrucht erster Grösse. Fleisch blutrot, fest, voll und vom allerfeinsten Aroma. Reifezeit ziemlich früh.

100 Stück 12 M., 10 Stück 1 M. 50 S.

**Teutonia.** Vorzügliche Sorte zum Treiben. Früchte sehr gross, länglich-rund und von lebhaft roter Farbe. Fleisch rosa und sehr saftig. Die Pflanze ist ungemein reichtragend und sehr früh.

100 Stück 6 M., 10 Stück 1 M.

**Théodore Mulié.** Sehr grosse Frucht mit feinem, sehr saftigem und gezuckertem Fleisch (zum Treiben ausgezeichnet).

100 Stück 7 M. 50 S., 10 Stück 1 M.

**Walluf (Jukunda).** Ganz besonders für Tafel-, Markt- und Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurft, sondern auf ein und denselben Standort 7 Jahre hindurch eine unverminderte und anhaltende Tragbarkeit gezeigt hat.

100 Stück 3 M. 50 S., 10 Stück 60 S.

**Weisse Ananas.** Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen. Eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte.

100 Stück 6 M., 10 Stück 1 M.

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen:

1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen, reichtragenden Marktsorten, wie Walluf, Marguerite, Baumeister Limburger, König Albert etc. nach meiner freien Wahl mit 25 M. . . . . 100 Stück 3

## Monats- oder immertragende Erdbeeren.

**Neue Monats-Erdbeere „Die Freigebige“** (s. Abb.).

Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30–35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönsten Waldcceraroma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere.

100 Stück 10 M., 10 Stück 1 M. 50 S., 20 Sämlingspflanzen . . . 100 Stück 5 M., 10 Stück 70 S.

Rote ohne Ranken . . . 100 „ 5 M., 10 „ 70 S., 10 Weiss ohne Ranken . . . 100 „ 5 M., 10 „ 70 S.

Blanche d'Orléans, die beste grossfrüchtigste weisse Monats-erdbeere, 100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M.

Schöne Anhaltinerin, eine sehr ergiebige feinstschmeckende rote Monatserdbeere, 100 Stück 7 M. 50 S., 10 Stück 1 M.

Präsident Meurein, hat die Grösse einer Ananas-Erdbeere, ist sehr fein von Geschmack und mehrmals im Jahre tragend . . . 100 Stück 10 M., 10 Stück 1 M. 50 S.

**Vierländer- oder Moschus-Erdbeere**

„Royal Hautbois“ zeichnet sich durch moschusartigen Geschmack aus.

100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M. 25 S.

Bei grösserem Bedarf als die hier verzeichneten Quantitäten stehe mit Special-Offerten zu Diensten, mit dem Bemerkung, dass meine Vorräte es erlauben, jeder realen Konkurrenz wirksam zu begegnen!

## D. Erdbeer-Topfpflanzen.

Von allen unter Rubrik A und B aufgeführten Erdbeersorten ist ein Teil in Töpfen kultiviert u. kann ich dieselben, so lange der Vorrat reicht, mit einem Aufschlag von 5 S. per Stück abgeben.



Erdbeer-Topfpflanze



**Neue Monats-Erdbeere „Die Freigebige“.**

1/2 Stück 20 S., 10 Stück 1.50 M., 100 Stück 10 M. Sämlingspflanzen 100 St. 5 M., 10 St. 70 S., 1/2 St. 10 S.



# D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornementales — Кустарники и деревья для украшения.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sorten sind so billig als möglich, die Exemplare zwei- und dreijährig, in dem Stadium des Alters, in welchem dieselben am besten fortwachsen und auch noch nicht durch Holz beschwert sind, das beim Pflanzen doch zurückgeschnitten werden muss und Fracht und Porto unnützlichweise erhöht.

## Ziersträucher

in 2-3-jährigen, mehrere Male verpflanzten Exemplaren,

100 Stück in 25-50 auserwählten Sorten	40	—
100 Stück in 25 guten Sorten	30	—
100 Stück in 25 vorzüglichen Sorten	20	—
50 Stück in 12 guten Sorten	17	50
25 Stück in 10 guten Sorten	10	—
10 Stück in 10 vorzüglichen Sorten	6	—
10 Stück in 10 guten Sorten	5	—
10 Stück in 10 buntblättrig. Sorten erster Wahl	8	—
5 Stück in 5 buntblättrigen Sorten erster Wahl	4	50

### Besonders empfohlen:

Sortimente, die speziell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

10 Stück schönblüh. Sorten mit Namen	7	50
5 Stück schönblüh. Sorten mit Namen	4	50
10 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	10	—
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	6	—

## Pyramidenbäume,

wie Eiche, Pappel etc.

in 6 verschiedenen Arten. à Stück 1 M. 75 S., 5 Stück 8 M.

## Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(in Pyramiden-, Halb- und Hochstämmen).

100 Stück in auserlesenen Sorten	90 bis 150	—
10 Stück in 10 auserlesenen Sorten	18	—
5 Stück in 5 auserlesenen Sorten	10	—

## Buntblättrige Zierbäume, sehr effektvoll.

20 prachtvoll buntblättrige Sorten	30	—
10 prachtvoll buntblättrige Sorten	18	—
5 prachtvoll buntblättrige Sorten	10	—

## Kugelbäume.

Robinia Pseudo-Acacia inermis, Kugelakazie.	à Stück 1 M. 75 S.	—
100 Stück 110 M., 10 Stück 18 M.	2	—
Fraxinus excelsior globosa, mit vollständig kugelförmiger Krone	10 Stück 18 M.	2
Ulmus campestris umbraculifera, neue kugelförmige, kronenbildende Ulme, sehr schön	3	50

## Solitairbäume.

10 Stück in 10 auserlesenen Arten 30 M. 4

## Trauerbäume.

10 schöne Sorten in gut bewurzelt. kräftig. Exmpl.	20 - 30 M.	—
5 extra schöne Sorten	12 - 30 M.	—
Trauerbirken, sehr effektvoll	2	50
Trauerkirschen, einer der feinstbelaubten Trauerbäume. Mittelhoch, grün- und buntblättrige.	2	—
Trauerweissdorn	2	50
Trauerbuchen	3	50
Trauerulmen	2	50
Trauerbereschen	2	50
Trauerbereschen, buntblättrige	3	—
Trauerweiden, schöne Exemplare	2	50
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume	3	50
Trauerlinde	3	—
Trauereschen, Fraxinus excelsior pendula	2	—
Trauereschen mit bunten Blättern	3	—
Trauerpappeln, sehr schön	2	50
Trauer-Erbsenbaum, Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum	2	50

## Alleebäume.

100 Stück, je nach der Stärke u. Seltenheit 130 - 250 M., 10 St. 15 M.	—	—
Acer platanoides, Ahorn	100 Stück 80 M.	1 50

Aesculus hippocastanum, weissbl. Kastanie	10 Stück 12 M.	1 50
— rubicunda, rotblühende Kastanie	10 Stück 15 M.	2
Robinia Pseudo-Acacia, gewöhnliche Akazie	100 Stück 120 M.	2
— inermis, Kugelakazie	100 St. 140 M., 10 St. 18 M.	2
Tilia platyphylloides, grossblättrige Linde	2	50

## Zierbäume,

deren häufige Verwendung ich ganz besonders empfehle:

Acer Negundo foliis variegatis, buntblättriger virginischer Ahorn	10 Stück 18 M.	2
— Platanus Reitenbachii, purpurbelblättriger Ahorn, ebenso schön wie die Blutbuche	100 Stück 120 M.	2
Betula alba foliis atropurpureis, rotblättrige Birke von 2 bis 3 m Höhe	2	—
Cerasus acida fl. pl., gefüllte Sauerkirsche	2	—
Avium fl. pl., gefüllte Südkirsche	2	—
Corylus Avellana atropurpurea, Blunuss	2	—
Crataegus oxyacantha fl. albo, rubro und coccineo. Gefülltblühender Weissdorn, weisser, roter und feuerroter	2	—
Fagus sylvatica foliis atropurpureis, Blutbuche 2 M. 50 S. bis	5	—
Fraxinus excelsior globosa, kugelförmige Esche, Ersatz für die Kugelakazie in Gegenden, wo solche erfrühen	10 St. 18 M.	2 25
— fol. var., buntblättrige Esche	2	—
Prunus Pissardi, Blutpflaume mit schwarzroten Blättern, prachtvolle Einführung	Hochstämmig 2 M., niedrig	— 40
— triloba, rosenroter gefülltblühender Pfämenbaum.	Hochstämmig 2 M., niedrig	1
Quercus Concordia, Goldeiche	hoch 3 M., niedrig	1 75
— pedunculata atrosanguinea, echte Bluteiche.	Hochstämmig 4 M. 50 S., niedrig	2 50
— fastigiata, Pyramidenesche	2	—
Robinia hispida, rotblühende Akazie, prächtiger Zierbaum	2	20
Tilia tomentosa, Silberlinde	3	—
Ulmus campestris fol. argent. var., silberblättriger Rüster	2	—



Hydrangea paniculata grandiflora (Kronenbäumchen).  
à Stück ohne Kübel 2 M.



Fortsetzung: Zierbäume. à Stück M. S.

<i>Hydrangea paniculata grandiflora</i> (s. Abb. S. 104), das schönste und effektivste aller blühenden Kronenbäumchen . . .	2 50
<i>Syringa chinensis</i> , Flieder, Kronenbäumchen . . .	2 50
<i>Viburnum Opulus</i> , Schneeball. Vered. Kronenbäume . . .	2 50

Diese drei Sorten bilden als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten

## Einige Ziersträucher,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

<i>Acacia Neo-Mexicana</i> (Robinia). Eine immerblühende Akazie mit prächtigen rosafarbenen aufrechtstehenden Blütenraufen. Vollständig winterhart, sehr kräftig . . .	1 50
— <i>pendulifolia purpurea</i> (Pseud-Akazie), Trauerakazie mit grossen dunkelroten Blüten . . .	1 50



*Populus alba Bolleana*, Silberpappel.  
à St. höchst. 3 M.  
1 1/2—2 m hoch  
1 M. 50 S.

<i>Cornus sibirica aurea</i> Späthi. Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht . . .	1 50
--	------

<i>Cytisus Laburnum semperflorens</i> . Neuer immerblühender Goldregen. Sehr empfehlenswert . . .	2
---	---

<i>Ligustrum robustum marginatum aureum</i> . Einer der empfehlenswertesten buntblättrigen Ziersträucher . . .	1 25
--	------

<i>Pirus spectabilis floribunda</i> Scheideckeri. Schon einjährige Bäumchen dieses prächtigen Zierapfels waren übersät mit grossen, schön gefüllten, leuchtendroten Blüten . . .	1 50
--	------

<i>Populus alba Bolleana</i> (s. Abb.). Neue Pyramiden - Silberpappel. Durch ihren kräftigen, elegant-pyramidalen Wuchs, sowie prächtigesilberglänzende Färbung der Unterseite der Blätter kann man diese Einführung mit zu den schönsten der letzten Jahre rechnen. 1 1/2—2 m hoch . . .	1 50
---	------

<i>Ptelea trifoliata aurea</i> . Der schönste Zierstrauch mit goldgelber Belaubung, die sich auch in den stärksten Sonnenstrahlen nicht verliert . . .	1 50
--	------

<i>Sorbus aucuparia fructu dulci</i> , mährische süsse Eberesche. (S. Neuheiten) . . .	3
--	---

— <i>luteo</i> . Sehr zierende, gelbfrüchtige Eberesche . . .	2
---	---

<i>Syringa japonica</i> . Neuester japanischer Flieder. Die Blütenolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und enthalten sich in den Monaten Juli und August. Im deutschen Klima vollständig winterhart . . .	1 50
---	------

— <i>villosa</i> (Bretschneider). Ebenfalls eine neue japanische Einführung, die sich durch spätere Blütezeit ihrer grossen prächtig rosenrot gefärbten Blütenolden auszeichnet . . .	2
---	---

<i>Syringa vulgaris</i> „Andenken an Louis Späth“. Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurner Farbe und halten diesen prächtigen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen . . .	1 25
— Marie Legrey, schönste weissblühende Fliedersorte . . .	1 50

## *Syringa vulgaris* fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, ein Umstand, der wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben die schönsten und distinktesten Farben des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes.

Fortsetzung: Neue gefüllte Flieder. à Stück M. S.

Michel Buchner, lilarosa . . .	1 50
Präsident Grévy, dunkelblau . . .	1 50
Leon Simon. Hellblau mit heilkorallenroten Knospen. Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen . . .	1 50
Madame Lemoine. Prachtvoll schneeweiss . . .	2

## Buxus-Pyramiden.

Siehe Abbildung

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr unempfindlicher Natur, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ!

à Paar 12 bis 20 M. à Stück 5 bis 9 M.  
Mit Kübel à Stück 1 M. tourer.



Buxus-Pyramide.

## Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.

Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Die Koniferen lassen sich vielseitig verwenden, besonders als Einzelpflanzen auf Rasen, in Kübeln an Treppenaufgängen u. s. w. und bilden ein geradezu unentbehrliches Material für jede Gartenanlage.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit . . . 20-25 M.

Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit . . . 10-30 M.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

## Weidenstecklinge.

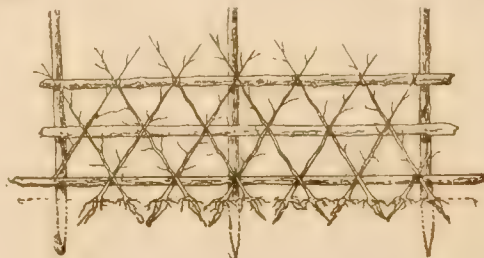
Verzeichnis steht bei Bedarf zu Diensten.

## Weissdornpflanzen.

Боярышник.  
(S. Abb.)

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek. No. 64: Die Kultur des Weissdorns, das Exemplar 30 S.

100 Stück I. Qualität, kräftige verpflanzte Ware . . .	2 50
1000 — — — — — . . .	20
10000 — — — — — . . .	150



Pflanzweise der Weissdornpflanzen.

Schwedischer Bocksdorn. Schottische Zaunrosen. Hainbuchen etc. etc. Stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten

# E. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющиеся кустарники.

Die Schling- und Klettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat. Ich erlasse:

- 1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 M.
- 1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 6 M.

<i>Ampelopsis quinquefolia</i> , wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, rasch wachsende Schlingpflanze. . .	à Stück M. S.
— fol. varieg. Buntblättriger wilder Wein. Sehr schön. . .	10 Stück 3 M. — 40

*Ampelopsis muralis*, selbstklimmender wilder Wein. Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein der unsere norddeutschen Winter aushält. Der vielgerühmte A. Veitchi hält bekanntlich hier nicht aus. à Stück 75 S.



## Fortsetzung: Schlingsträucher.

	a Stück M. S.
<i>Aristolochia Sipho</i> , grossblättrige Osterluzei Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken kräftigen Exemplaren . . . . .	2 —
<i>Bignonia graciliflora</i> . . . . .	75
— <i>radicans</i> , Trompetenstrauch . . . . .	60
— <i>sanguinea praecox</i> . . . . .	75
<i>Glycine (Wistaria) chinensis</i> , blaue Traubenvinde. Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben . . .	1 50
— <i>multijuga</i> . Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge. Färbung der Blumen wie bei vorgenannter . . .	1 50

	à Stück	..
<i>Hedera dentata</i> , grossblättriger, sehr schön . . . . .	60	
— <i>foliis pictis</i> , kleinblättriger, weiss panachierter . . .	50	
— <i>Hendersoni variegata</i> , mit silbergrauer Belaubung . . .	150	
— <i>Helix</i> — panachierter . . . . .	75	
— <i>hibernica</i> , bekannter für Gräber etc. . . . . 10 Stück 3 M.	40	
— <i>marginata</i> , schön weissbunt . . . . .	60	
— <i>foliis variegatis</i> , gelb panachiert . . . . .	75	
— <i>marginata argentea</i> , schön weissbunt . . . . .	100	
— <i>annonica</i> , kleinblättriger, zierlich geformt . . . . .	75	
— <i>pennsylvanica</i> , stark geschnitzblättriger . . . . .	75	
— <i>Roegneriana</i> , mit grossen herzförmigen Blättern . . .	60	
1 Sortiment <i>Hedera</i> von 10 schönen Sorten 4 — 8 M.		
1 Sortiment <i>Hedera</i> von 5 schönen Sorten 2 M. 50 S.		

## Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.

Unter den vielen im Handel befindlichen Sorten sind die nachstehend verzeichneten die besten:

	a Stück S.
<i>Hedera algeriensis</i> fol. var., buntblättriger . . . . .	100
— <i>conglomerata</i> , schön für Felspartien . . . . .	50
— <i>cordata</i> , grossblättriger, herzförmiger Epheu . . . . .	60

	..
<i>Lonicera brachypoda</i> fol. aureis var., goldgelb geädert . .	30
— <i>flava</i> , gelbblühendes Geissblatt . . . . .	50
— <i>Hallei</i> , echtes Geissblatt (Jelängerjelier); die weissen Blüten duften wie Orange und blühen anhaltend . .	40
— <i>punicea</i> , scharlachrotes Geissblatt . . . . .	60
— <i>semperflorens</i> , prächtiges immerblühendes Geissblatt . .	40
— <i>sinensis</i> , chinesisches Geissblatt . . . . .	50
<i>Periploca graeca</i> , griechische Vinde . . . . .	50
<i>Rosa rubifolia</i> , Kletterrosen . . . . . 5 Sorten 2 M. 50 S.	60
<i>Rubus americanus</i> , Brombeeren . . . . . 5 schöne Sorten 2 M.	60

## Clematis. Die ausdauernde Waldrebe.

Auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt und Hannover erhielt meine Clematis-Sammlung die ersten Preise.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig (wohl die reichhaltigste des Continents) und befinden sich ca. 200 im Freien ausdauernde Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Die vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt ins Freie, als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

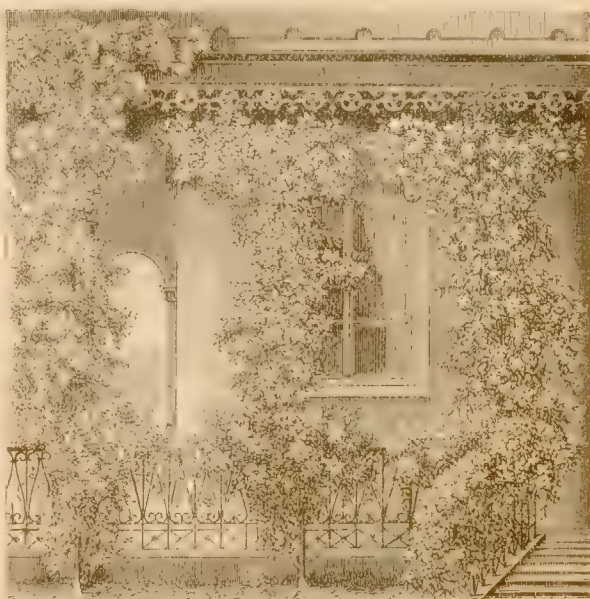
- Als Schlingpflanzen für Häuser (im Verein mit *Aristolochia Sipho* höchst effektiv), Mauern, Geländer etc. bis 10–12 m hoch.
- Als Einzelpflanze für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiraleordons etc.
- Als Feston zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
- Als Deckungspflanze für Felspartien, Baumstämme etc.
- Wenn niedergebakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem Effekt zur Teppichgärtnerei verwenden.
- Als Topf- oder Kübelpflanze an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus.

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermische mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dünger ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allein oben Ervähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

Der abgebbare Vorrat von in Töpfen gezogenen Verkaufspflanzen bezieht sich auf circa 10,000 Stück, und kann ich auch in diesem Artikel jeder reellen Konkurrenz wirksam entgegenzutreten!

Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.

Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschickt.



Links: Clematis graveolens . . . . . à St. 1 M.  
Mitte: Clematis Jackmani-Klasse . . . . . à St. 1 M.  
Rechts: Clematis montana grandiflora, wohlriechende, à St. 75 S.  
10 St. 6 M.

Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek“ No. 1: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis 1 M. 50 S., per Kreuzband 1 M. 60 S.

- |   |       |  |       |
|---|-------|--|-------|
| 1. Ein Sortiment grossblumiger Clematis in 10 schönen Sorten für den Frühjahrsflor . . . . .      | 10 —  | 5. Ein gemischtes Sortiment für immerwährenden Flor in 10 Sorten aus allen Klassen . . . . . | 10 —  |
| 2. Ein Sortiment dergleichen in 5 schönen Sorten . . . . .  | 6 —   | 6. Ein Sortiment dergl. in 5 Sorten . . . . .  | 6 —   |
| 3. Ein Sortiment grossblumiger Clematis in 10 schönen Sorten für Sommer- und Herbstflor . . . . . | 13 50 | 7. 100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus allen Klassen . . . . .                   | 80 —  |
| 4. Ein Sortiment dergleichen in 5 schönen Sorten . . . . .  | 7 50  | 8. 100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus einer Klasse . . . . .                    | 100 — |
|   |       | 9. Zum Treiben geeignete Sorten à Stück 2–4 M.   |       |



Fortsetzung: Clematis.

**Neueste Clematis.**

No. 187.

**Clematis Frau Hedwig Heinemann**

(s. Abb.).

à Stück 4 Mk.

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren. 2 St. 5 Mk. 3 —

**No. 186. Clematis Jackmani alba.**

à Stück 4 Mk.

Die einzige weisse Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe . . . . . 1 25

**Clematis Jackmani atropurba (Madame E. André).**

War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserem Masse der Fall. Sie bringt uns zum erstenmal die vielgesuchte dunkelsamtig rote Farbe u. hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart. 2 Stück 3 Mk. 2 —

**No. 204. Clematis Jackmani rosea (Mad. Baron-Veillard).**

Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert . . . . . 1

**No. 188. Clematis Jackmani rubra (Mad. Furtado Heine).**

Es ist dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot“ beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art . . . . . 3 —

**No. 143. Clematis coccinea aus Texas.**

Ist hochkletternd, bringt brillantscharlachrote fleischige Blumen und hält unsere Winter im Freien aus. Zweijährige Sämlinge . . . . . 10 Stück 6 Mk. 50 Pf. — 75

**No. 203. Clematis Davidiana.**

Eine schöne, wenn auch kleinblütige, nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehmem hyacinthenartigem Wohlgeruch tragen. Diese neue wertvolle Einführung wird durch ihren grossen Blütenreichtum, sowie durch das Kolorit und den angenehmen Duft ihrer Blumen bald der bevorzugte Liebling in allen Gärten sein . . . . . 1 —

**No. 209. Clematis graveolens. (s. Abb. S. 106)**

Die einzige rein gelbblühende Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhalt, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck bis lange in den Winter hinein. Echt . . . . . 1 —

**Clematis, Freilandpflanzen.**

Grossblumige Clematissorten nach meiner Wahl aus dem freien Lande, die schon meterlange Ranken gebracht haben, nach meiner Wahl à Stück 2 4 Mk.

Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 Mk.

**F. Kalthaus-Pflanzen.**

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейные растения.

Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai.

**Aucuba****japonica.**

Die Aucubas sind prachtvolle, grossblättrige, immergrüne Sträucher, deren Kultur im Freien wie im geschlossenen Raume eine ebenso dankbare wie leichte ist, in 1-2 jährigen veredelten Pflanzen abgebar.



Aucuba var.

Aucuba-Varietäten.

Ein Sortiment von 10 . . . . . 4 Mk.

Sorten nach meiner Wahl . . . . . 7 70

Ein Sortiment von 5 besten Sorten meiner Wahl . . . . . —

1 Stück 4 Mk. 1 2

Aucuba japonica, schöne Dekorationspflanzen von circa 1 m Höhe, à Stück von 7 50 aufwärts.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.



# Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen. (s. Abb.)

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

à Stück M. 3.

Diese neue Race stellt sowohl die früh- wie die spät blühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, und daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Dilettanten und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, beginnt der Flor dieser Gattung schon im Oktober und dauert lange bis in das Jahr hinein, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumen armen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemum art daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein.

10 Stück 4 M., — 50  
Nach Farbenwahl des Bestellers 10 .. 5 M., 60

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.



Besonders empfohlen:

Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung. In 20 Sorten 8 M., in 10 Sorten 4 M., in 5 Sorten 2 M. 50 S.

Neu erschienen!  
Zu beziehen direkt durch mich oder durch Hermann Dege, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.  
No. 17 meiner Gartenbibliothek:

**Das  
„Chrysanthemum“**

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches). Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und führt jeden Laien wie Fachmann zu einem erfolgreichen Kulturergebnis.

Preis 1 M.

## Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut bewurzelten Stecklingspflanzen Anfang Mai abgebar.

Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.

Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen

Ich erlasse hiervon:	M. 3.
Ein Sortiment von 50 Sorten zu .....	15
— — — 20 — — — .....	8
— — — 10 — — — .....	4

Fuchsien für Gruppen  
ohne Namen, 100 Stück 20 M., 50 St. 12 M., 25 St. 8 M.  
Einzelne nach Wahl des Bestellers zu den beigesetzten Preisen.



No. 614. Phénoménal.  
2/3 natürlicher Grösse. à Stück 75 S.

### a. Gefülltblühende.

#### 1. Weiss-Corollige.

à Stück 50 S., 10 Stück 4 M.

#### 2. Gestreift-Corollige.

à Stück 60 S., 10 Stück 5 M.

#### 3. Dunkel-Corollige.

à Stück 50 S., 10 Stück 4 M.

### b. Einfachblühende.

#### 1. Weiss-Corollige.

à Stück 60 S., 10 Stück 5 M.

#### 2. Dunkel-Corollige.

à Stück 60 S., 10 Stück 5 M.

#### 3. Hellsepalige.

à Stück 50 S., 10 Stück 4 M.

### 4. Weisscorollige und weisse sepalige.

634 Countess of Aberdeen. Die auffallendste Neuheit! Kelch, Corolle und Sepalen rein weiss. Seit dem Jahre 1852 ist keine solch distinkte Sorte wieder eingeführt worden. à Stück 1 M.

### c. Buntblätter. Fuchsien.

No.	à Stück M. 3.
376 Golden Treasure. Goldgelb mit bronzeneen Reflex .....	50
638 — Fleece. Mit goldgelber Belaubung .....	50
486 Gracilis fol. var. ....	10 Stück 4 M., — 50
324 Meteor. Goldgelb mit roten Blatttrippen .....	40
488 Sunray (Sonnenstrahl). Die schönste bunte .....	60



## Neue im Winter blühende Fuchsien.

- No. 636 **Fuchsia Lord Ardelaun**, Neuheit. S. karmoisin, C. amarantviolett. Kelch 7-8 cm lang. Sehr empfehlenswert. . . 1  
 646 **Winterblüher** (Heinemann). Diese von mir gezüchtete Neuheit hat sich als ausgezeichnetster Winterblüher bewährt. Die sehr zahlreich auftretenden Blüten sind einfach, deren Sepalen reinweiss und ihre Corolle leuchtigrot . . . 75

## Fuchsien-Species.

- Fuchsia fulgens**, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7-8 cm langen, orangefarbenen Blumen . . . 40  
 — **pumila** (Tom Thumb) . . . 10 Stück 3 Mk. . . 40  
 — **gracilis** . . . 10 Stück 3 Mk. . . 40  
 — **syringaeiflora Liboni** . . . 50  
 464 — **procumbens** (Hooker). Eignet sich vorzüglich für Ampeln . . . 10 Stück 3 Mk. 50 S. . . 50  
 — **triphylla**, neu! Eine ganz distinkte, feurigscharlachrote blühende Species, mit dunkelgrüner Belaubung . . . 1 -  
 Nur botanisches Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.

## Hochstämmige Fuchsien, Heliotrop- und Gnaphalium - Kronenbäumchen.

Grösste Spezialkultur dieser Gattung.

Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben. Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu Bleistift glatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen in kleinen Versandtopfchen, nicht wie die der Konkurrenz in grossen Levkoyentöpfen, die das Porto um das Doppelte verteuern.

### a) **Fuchsia hybrida**.

je nach Grösse u. Seltenheit der Sorten, 2, 3 und 4 Mk.

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis 1½ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieses schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geistes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.

### b) **Fuchsia gracilis**

(s. Abb.) à Stück 2 und 3 Mk

Die Hochstämme der *Fuchsia gracilis* gewähren durch die reizende myrthenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.



**Fuchsia gracilis** oder **Hybrida-Hochstamm** mit Festons von *Pilogyne suavis*.

à Stück 2 und 3 Mk., 2 Stück *Pilogyne suavis* 75 S.

### c) **Heliotropium** (Vanille),

à Stück 3 Mk.

Die Höhe der offerierten Bäumchen ist ca. 1 bis 1,30 Meter . . . 3 -

### d) **Gnaphalium lanatum**.

Prachtvolle Kronenbäumchen mit wolliger silberweisser Belaubung . . . 3

# Georginen.

Dahlia - Georgina - Георгины.

Pflanzen lieferbar vom Mai ab. Knollen vom Herbst zum Frühjahr zu untenstehenden Preisen.

Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknollen abgebar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, die etwa bestellten Sorten in blühbaren Pflanzen zur geeigneten Aussaatzeit im Mai nachzuliefern, da die Kultur derselben ebenso erfolgreich als die der trockenen Knollen ist. Preise der Pflanzen ⅓ billiger.

## I. Kaktus-Dahlien, Georginen (s. Abb. S. 110).

Meine Sortimente wurden auf der Gartenbau-Ausstellung in Hannover allgemein bewundert und erhielten den ersten Preis.

Die seit einigen Jahren so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarezzi**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit mit Recht eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erworben, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Race, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Züchtungen der letzten Jahre haben ganz hervorragende Neuheiten ergeben, die bei allen Besuchern meiner Kulturen und an verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

Die nachfolgend offerierten Kaktus-Dahlien sind neue, vorzügliche Sorten aus den letzten Jahrgängen, eine von mir gewählte Elite-Sammlung, die bis jetzt in keiner Beziehung übertroffen wurde.

Die mit \* bezeichneten Sorten haben die in der Abbildung gezeigte echte Kaktusform.

- No. 1 **Juarezzi**. Scharlachrot, erste echte Kaktus-Dahlie . . . 50  
 4 **Riesen-Kaktus**. Prachtvoll purpurrot . . . 50  
 12 **Marianne Harvey**. Tiefkarmoisinrot . . . 50  
 16 **Cochineal**. Tiefkarmoisinrot mit lesem, braunem Anflug . . . 50  
 18 **Lady Hume Campbell**. Leuchtend purpurviolett . . . 50

- No. 20 **Henry Patrick**. Schönste weisse . . . 50  
 21 **William Darvill**. Purpurmagenta, prachtvoll . . . 50  
 22 **William Pearce**. Glänzend gelb, die schönste dieser Farbe . . . 50  
 23 **Zulu**. Violettcarmin . . . 50  
 27 **Sir Trevor Lawrence**. Purpuramarant mit Karmoisin, prachtvoll . . . 50  
 31 **Beauty of Brentwood**. Bläulichrot mit Juarezzi-Form . . . 50  
 32 **Prince of Wales**. Orangefot, mit breiten, gedrehten Petalen . . . 50  
 37 **Centenary**. Terracottafarbig . . . 50  
 40 **U. Ebeling**. (Heinemann.) Scharlachrot, grossbl., sehr reichblühend . . . 50  
 41 **Gartendirektor Siebert**. (H.) Kupferigorange mit scharlachrotem Reflex, sehr grossblumig . . . 75  
 42 **Ed. Meyer**. (H.) Dunkelscharlach m. Bronzeglanz. Extra gut gefüllt . . . 50  
 43 **Augusto Weber**. (H.) Leuchtend kanariengelb . . . 50  
 44 **B. Bippart**. (H.) Kanariengelb, mit grossen weissen, in Violett übergehenden Spitzen . . . 50  
 45 **Otto Stehle**. (H.) Gelb, mit weissen Spitzen, einzelne Blumen weiss, kanariengelb landiert, gut gefüllt . . . 50  
 46 **Hermann Schubert**. (H.) Gelblichweiss mit helviolett-rosa Spitzen; riesenblumig . . . 50



No.	à Stück	M.
47 Paul Schelosky. (H.) Dunkelblutrot mit grossen reinweissen Spitzen; vorzüglich gefüllt. . . . .	50	
48 Hauptmann v. Pawel. (H.) Terracotta mit fein gefranzten, gelben Spitzen. Eine prachtvolle, seltene und zarte Farbe. . . . .	50	
49 W. Kapferer. (H.) Dunkel purpurn mit violetten, in Rosenrot übergehenden Spitzen. . . . .	50	
51 Baron von Helldorf. (H.) Kupfrigorango, violettrosa bändert, gut gefüllt. Seltene Farbenzusammenstellung. . . . .	50	
52 von Bloetau. (H.) Ockerfarben mit Braun bändert und mit weissen Spitzen. . . . .	50	
53 Graf Schweinitz. (H.) Weiss mit Violett bändert, halb gefüllt. Sehr auffallende aparte Farbe. . . . .	50	
*55 Beauty of Arundel. Karmoisinrot, in Purpurmagenta übergehend. . . . .	50	
*56 Duke of Clarence. Samtigschwarzkarmin, in Scharlach übergehend. . . . .	50	
58 Harry Freemann. Die beste weisse Kaktus-Dahlie. . . . .	50	
61 Oban. Kupferigrosa. Sehr seltene Farbe unter den Dahlien. . . . .	50	
62 BlackPrince. Fast schwarz, edel gebaut. . . . .	60	
63 Centenial. Magentakarmine mit schwarzvioletttem Rand. . . . .	50	
76 Sidney Hollings. Dunkel-schwarzbraun mit violetten Spitzen. . . . .	50	
*75 Professor Baldwin. Leuchtend orangeschlarlach. . . . .	50	
*78 Robert Cannell. Schön violettrosa. . . . .	50	
*83 Ernest Cannell. Leuchtend scharlach, nach den Spitzen in Orange übergehend. . . . .	50	
84 Princess Christian. Leuchtend karmoisin. . . . .	50	
85 Mrs. Thornton. . . . .	50	
*86 Sir Roger. Scharlachrot, nach den Spitzen orange. . . . .	50	
*87 Edward Hawley. Karmoisinrot. . . . .	50	
88 Emily Girdlestone. Orange. . . . .	50	
89 Glory of Brentwood. Grossblumig, dunkelpurpurrot. . . . .	50	
91 Mrs. Keith. Brillant silberigrosa, nach der Mitte gelblich. . . . .	50	
95 Feuergold. Leuchtend rot, beim längeren Blühen färben sich die Spitzen goldig. Sehr reichblühend. . . . .	50	
*99 Jubelbraut (Delikata). Pfirsichblütenrosa, nach der Mitte in Hell- und dann in Goldgelb übergehend. . . . .	75	
101 Baron Schroeder. Leuchtend purpurn, schön und reich über dem Laube blühend. . . . .	50	
102 Bertha Mawley. Prachtvolle Neuheit. Die Blumenblätter sind an den Spitzen violettrot und gehen dann in das Innere der Blume von glühend Scharlach zu Goldgelb über. . . . .	60	
103 Claribel. Purpurrosa. Sehr reich und über dem Laube blühend. . . . .	75	
104 Countess of Gosford. Prachtvolle Form der Blumen. Zinnoberraun, nach dem Innern der Blume goldgelb. . . . .	1	
106 Josephine. Dunkelblutrot. . . . .	60	
107 Kynereith. Brillantscharlachrot. . . . .	60	
108 Lady Skelmerdale. Schlüsselblumenfarbige prächtig geformte Blume. Sehr reichblühend. . . . .	60	
109 Rayon d'or. Glänzend orangefarbt mit Weiss gestreift. . . . .	60	
110 William Rayner. Gut geformte lachsrote Blumen, die sich schön über dem Laube tragen. . . . .	60	



Kaktus-Dahlie „Lady Penzance“ à Stück 1 M. 50 S.

Ich erlasse:  
eine Muster-Kollektion Kaktus-Dahlien von 10 verschiedenen Elite-Sorten nach meiner Wahl zu 6 M., 5 Elite Sorten meiner Wahl 4 M.

No.	à Stück	M. S.
*117 Marie Hedlier. Crème gelb mit Orange getuscht, leicht gefüllt, mit langen spitzen Blumenblättern. . . . .	1	
118 Ernest Glosse. Violett karmin mit crème gelber Mitte; grossblumig. . . . .	1	
121 Kaiserin Auguste Victoria. Reinweiss, grossblumig, zuweilen nur halb gefüllt, jedoch sehr reich und schön über dem Laube blühend. . . . .	1	
122 Nordlicht. Halbgefüllte prachtvolle Kaktusform, brennend scharlachrot; die Blume eignet sich wie keine andere ihresgleichen zur Binde. Ebenso aber auch als Gruppen- und Einzelpflanze wegen ihres prächtigen Wuchses. . . . .	1	

### III. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment dieser riesenblumigen Georginen in  
10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 5 M.  
5 Elitesorten meiner Wahl 3 M.

Besonders empfohlen:

Grossfürst Alexis, die schönste riesenblumige weiss mit zart Fleischfarbe behaucht, in Zellenform, einzig in dieser Klasse, extra! . . . . . 1

### IV. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.

10 Stück 3 M., à Stück 50 S.

### V. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.

10 Stück 4 M., à Stück 50 S.

## II. Allerneueste Sorten.

Meine Neuzüchtungen von Kaktus- und einfachen Dahlien erhielten vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereins die höchste Auszeichnung „ein Wertzeugnis“.

Mehrere Morgen Land werden jährlich ausschliesslich mit Dahlien-sammlungen behufs Erzielung neuer Sorten bebaut).

No.	à Stück	M. S.
*112 Die Unvergleichliche (Matchless), die schwärzeste aller Kaktus-Dahlien. Samtigbraunpurpurn, nach der Mitte zu in Schwarzbraun übergehend. Reich und über dem Laube blühend. . . . .	1	
*113 Purple Prince. Beim Aufblühen schwarzpurpurn, später in leuchtendes Violett karmin übergehend. Sehr schön. . . . .	1	
*114 Gloriosa. Leuchtend zinnoberscharlach. Blumenblätter lang und gedreht, die silberweiss schillernden Spitzen der Rückseite verleihen der Blume von der Seite gesehen ein prächtiges Aussehen. . . . .	1 50	
*115 Mrs. Peart. Gelblichweiss, zuweilen in Reinweiss übergehend. . . . .	1	
*116 Lady Penzance Schwefelgelb, grossblumig, prachtvolle Blume; schönste gelbe Kaktus-Dahlie (s. Abb.). . . . .	1 50	



## VI. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke.  
10 Stück 4 M., a Stück 50

## VII. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke



Einfache Georginen oder Dahlien.

### ~ Muster-Sortimente ~

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzier, wie als elegante Schnittblume etc.  
10 Elite-Sorten 5 M., 5 Elite-Sorten 3 M.

- No.  
501 Canary. Kanariengelb, grossblumig, guter Wuchs.  
509 Parragon. Samtig-kastanienbraun mit Purpurrosa gerandet.  
517 Frau Olga Steinbrück (Heinemann). Samtig feurig-purpurn in Karmin verlaufend. Blumen schön geformt.  
520 Citrone (H.). Leuchtendes gelb. Ebenmässig.  
521 Kamerun (H.). Schwarz und rot unregelmässig gestreift.  
526 Curiosum (H.). Salmfarbig, höchst originelle Blume.  
527 Frau Adolf Stürcke (H.). Schön geformt, samtig purpur-braun.  
529 Chilwel Beauty. Gelb mit Karmin gerandet, extra.  
530 Dr. Moffat. Dunkelkastanienbraun mit Karmin gerandet.  
532 Florie Fischer. Malvenfarbig mit weissem Centrum.  
533 Kate Green. Prächtig orangefarbig.  
538 Mrs. Bowman. Feurig purpurn.  
540 Monte Christo. Scharlachrot, goldbronziert.  
544 F. C. Heinemann (H.). Grundfarbe milchweiss, mit Karmin gerandet.  
545 Amos Perry. Dunkelbraun, mit Dunkelkarmin gerandet.  
547 Barbara (H.). Modelfarben, mit Braunrot gestreift u. gestrichelt.  
548 Circe (H.). Chamoisrosa mit Karminrot gestreift und gestrichelt.  
549 Diana (H.). Reingelb mit leuchtend Orange gestreift.  
550 Elsam (H.). Dunkelviolett-purpurn mit Karmin gestreift und gestrichelt. Gute Gruppenpflanze.  
551 Flora (H.). Weiss, mit Violett gestreift und gestrichelt.  
553 Hadar (H.). Rosigilla mit Purpurbraun gestreift.  
555 Pfirsichblüte (H.). Pfirsichblütenrosa mit gelber Mitte.  
558 Mikado. Orangepurpurn mit gelben Spitzen und Centrum.  
559 Conspicua. Weiss mit leuchtend Violett bandiert.  
561 Daisy. Weiss mit breiten kirschroten Spitzen.  
562 Bagamoyo (H.). Grundfarbe rahmweiss mit Orangerot bandiert.  
570 Major von Wissmann (H.). Fast schwarz, mit runder schön geformter Blume.  
571 Mme. Oberst Grant-Duff (H.). Leuchtend scharlach, ausserordentlich grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.  
572 Frau Dr. Sophie Rhoden (H.). Schwefelgelb, beste gelbe.  
573 Frau Dr. Biltz (H.). Violettrosa mit dunkelroten Streifen. Wuchs niedrig und sehr gedrungen.

Fortsetzung: Georginen.

- No.  
574 Frau Barthelmes (H.). Zartrosa mit Dunkelrosa schattiert und mit grossem, leuchtend goldgelbem Centrum.  
577 Frau Bernhard Hoffmann (H.). Leuchtend rosa mit bläulichem Schein, stahlblauen Spitzen und ockergelbem Centrum.  
578 Frau Dr. Koeniger (H.). Lilarosa mit ockergelbem Centrum. Sehr grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.  
580 Frä. Anna Lucas (H.). Grundfarbe kupferig-scharlach mit dunkeln Rändern und strohgelben Spitzen.  
581 Frau Stadtrat Lange (H.). Hellrot mit Blutrot gestreift, sehr grossblumig, niedrig und gedrungen.  
584 Claudia. Karminrosa mit lilrosa Spitzen und gelbem Centrum.  
586 Mrs. W. C. Harvey. Schön rotviolett mit Lilarosa gerandet.  
587 Emily. Schönes Magentarot mit violetter Schein und dunkel-purpurner Mitte.  
589 Guliema. Weiss mit Gelb bandiert, schöne Blume.  
591 Maude. Grundfarbe reinweiss mit Purpurviolett gerandet.  
592 Northern Star. Leuchtendbraunrot mit Orange gelb gerandet.  
593 Miss Gordon. Violett karmin mit grossem goldgelbem Centrum.  
598 Deuil du député Thiers. Samtig karminviolett mit purpurbrauner Mitte und dunkeln Staubfäden.  
599 Lucien Chaurée. Orange, nach den Spitzen in Lila verlaufend, mit grosser purpurbrauner Mitte und dunkeln Staubfäden.  
600 Souvenir de Mme. Chréten. Crémegelb mit dunkelpurpurnem Centrum.  
601 Lyon. Schwarzlaubig mit blutroten Blumen.  
602 Le Nankin. Schwarzlaubig mit gelben Blumen.  
605 Margueriten-Dahlie. Die Blumen dieser Dahlie haben in Form und Farbe eine täuschende Ähnlichkeit mit den allbekannten und beliebten Margueriten. Reinweiss.  
607 Gertie Bywater. Grundfarbe weiss, mit Kanariengelb gerandet.  
611 Oscar Bühne (H.). Die einzelne Pflanze bildet einen hübschen mit goldgelben Blumen übersäeten Busch. Schöne gelbe Sorte.  
612 Carl Wagner (H.). Wuchs kompakt und niedrig, Blumen leuchtend karminpurpurn mit eigentümlichem Metallreflex.  
613 Josef Bruggmayer (H.). Blumen dunkelblutrot, nach den Spitzen der Blumenblätter hellkarmin abgetuscht. Schöne Farbe.  
614 Julius Eberius (H.). Blumen teilweise karmin mit Rosa bandiert, teilweise schön gestreift und dunkel getuscht.  
615 Frau Generalin von Bronsart (H.). Lebhaft karminrosa, reichblühend, auflallende schöne Sorte.  
617 Ferdinand Schöningh (H.). Goldgelb mit Karminrot gestreift.  
619 Frau von Butlar, geb. v. Hatten (H.). Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem violetten Streifen umsäumt, der sich von der weissen Grundfarbe scharf abhebt.  
620 Graf Bülow von Dennewitz (H.). Riesenblumig. Blumen lebhaft dunkelkarmin mit Hellkarmin bandiert. Kompakt wachsend.



No. 636. Dahlia hybrida „Aegir“ (s. S. 112). à Stück 2 M.



- No.  
 621 **Graf Bernstorff** (H.). Samtig dunkelpurpurn, sehr kompakt wachsend.  
 622 **Frau Lyda Schlegelmilch** (H.). Schönste reinweisse einfache Dahlie, gute Schnittblume.  
 623 **Carl Schmidt** (H.). (in Firma Haage & Schmidt). Weiss mit Lebhaftrosa stark gestreift und gestrichelt.  
 624 **A. Schwiglewski** (H.). Weiss mit Braungelb bandiert. Das einzelne Blumenblatt ist etwas gedreht, so dass die ganze Blume in Verbindung mit der eigenthümlichen Farbe und Zeichnung einen originellen Eindruck macht.  
 628 **Baron von Exterde** (H.). Riesenblumig, reichblühend, dunkel rot und ziemlich kompakt wachsend.  
 629 **Rentmeister Keimer** (H.). Sehr grossblumig, lobhaftes Karmin mit gelblichem Centrum.  
 630 **Fabrikant C. A. Kleemann** (H.). Prachtvolle riesenblumige, leuchtend scharlachrote Gruppenpflanze.  
 631 **Fabrikant R. Trenk** (H.). Riesenblum., reichblühende Gruppenpflanze. Blumen leibhaft karminrosa mit bläulichem Anflug.

Von vorstehenden Sorten erlasse

Nach meiner Wahl à Stück 40  $\mathcal{L}$ , 10 Stück 3  $\mathcal{M}$ .

Nach Wahl des Herrn Bestellers à Stück 50  $\mathcal{L}$ , 10 Stück 4  $\mathcal{M}$ .

## Neueste Sorten:

- | No. |  | à Stück |  |
|-----|--|---------|--|
| 612 | <b>Frau Geh. Bau-Rath Lochner</b> . Crémeweiss mit Orangescharlach breit bandiert, grossblumig, sehr schön   | 1       |  |
| 633 | <b>K. Rotter</b> . Samtigdunkelpurpurn mit feurig Blutrot schön bandiert, nach dem Saum in leuchtendkarminviolett übergehend. Die schönste ihrer Art   | 75      |  |
| 634 | <b>Excellenz von Lenz</b> . Brillantillarosa mit gelbem Centrum. Sehr grossblumig und reichblühend. Eine ausgezeichnete Gruppenpflanze   | 2       |  |
| 635 | <b>Violetta</b> . Violetpurpurn mit schmalen weissen Streifen. Centrum schwefelgelb mit hellerem Ring umgeben. Sehr grossblumig und schön über dem Laube blühend   | 1       |  |
| 636 | <b>Aegir</b> (s. Abb. S. 111). Eine ganz neue eigenthümlich geformte Dahlienart, die sehr an ein gefülltes Pyrethrum erinnert. Die die Staubglocke einschliessenden Röhren sind derart vollkommen ausgebildet, dass sie die ersteren vollständig verschwinden lassen. Die äusseren Blumenblätter sind illarosa, an den Spitzen teilweise geschlitzt. Der Wuchs ist tadellos. Die Blumen blühen stets über dem Laube, und ist die ganze Pflanze auf einige Schritt Entfernung nicht als Dahlie resp. Georgine zu erkennen | 2       |  |

# Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлетъ Пеларгоніи.

Mein Scarlet-Pelargonium-Sortiment erhielt auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt die ersten Preise.



Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten Alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Eliteblumen ersten Ranges machen kann.

## a. Einfachblühende.

Neueste grossblumige Sorten,

à Stück 50  $\mathcal{L}$ ,

10 Stück 4  $\mathcal{M}$ , 20 Stück 6  $\mathcal{M}$ , 50  $\mathcal{L}$ , 100 Stück 30  $\mathcal{M}$ .

Von älteren Sorten erlasse:

10 Stück 2  $\mathcal{M}$ , 50  $\mathcal{L}$ , 25 Stück 6  $\mathcal{M}$ .

50 — 11  $\mathcal{M}$ , 160 — 20  $\mathcal{M}$ .

100 — ohne Namen 18  $\mathcal{M}$ .

## Niedrige Sorten für Freilandgruppen

No. in 5 Hauptfarben.

437 **West-Brighton-Gem**. Das schönste Scharlachrot, extra!

312 **Henri Jacobi**. Dunkelstes Amaranthkarmin.

489 **Königin Olga von Württemberg**. Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.

436 **Duchesse de Cars**. Die schönste niedrige weisse Varietät.

444 **Surprise**. Lachsfarben, sehr reichblühend.

507 **Madame Geduldig**. Prächtig atlasglänzendes Rosa.

Von vorstehenden erlasse

1 Stück 40  $\mathcal{L}$ , 10 Stück 3  $\mathcal{M}$ , 100 Stück 24  $\mathcal{M}$ .

## b. Gefülltblühende.

Von neuen Sorten erlasse:

à St. 50  $\mathcal{L}$ , 10 St. 4  $\mathcal{M}$ , 20 St. 6  $\mathcal{M}$ , 50  $\mathcal{L}$ , 100 St. 30  $\mathcal{M}$ .

Von älteren Sorten erlasse:

10 St. 2  $\mathcal{M}$ , 50  $\mathcal{L}$ , 25 St. 6  $\mathcal{M}$ , 50 St. 11  $\mathcal{M}$ , 100 St. 20  $\mathcal{M}$ .

160 Stück ohne Namen 18  $\mathcal{M}$ .



## c. Buntblättrige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblättrigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblättrigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prächtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenfior einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

### I. Bronzefarbige.

Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.

Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten. à Stück 10 S., 10 Stück 3 M., 100 Stück 20 M.

Black Vesuvius, schwarzblättriges Pelargonium, à Stück 1 M.

### II. Drei- und vierfarbige.

à Stück 60 S., 10 Stück 4 M.

### III. Weissbunte und gelbe.

(Besonders für Einfassungen empfehlenswert).

à Stück 40 S., 10 Stück 3 M.

41 Mme. Salleroy. Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze, 10 Stück 3 M., à Stück 40 S.

### IV. Gefülltblühende, buntblättrige.

à Stück 75 S., 10 Stück 6 M.



## d. Pelargonium peltatum

### Epheublättriges Pelargonium

(s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublättrigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht kultivierbare Zimmerpflanze kaum zu finden ist. Besonders effektiv ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen.

10 Stück 4 M., 5 Stück 2 M., à Stück 50 S.

### ∞ Muster-Sortiment ∞

der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Ephepelargonien im prächtigsten Farbenspiel. 5 Elite-Sort. 3 M.



Epheublättriges Pelargonium.

10 Stück 4 M., 5 schönste Sorten 2 M., à Stück 50 S.

## e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon:

10 Sorten 5 M. 50 S., 1 Stück 65 S.

# Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter und Frühlings-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 Stück ungefähr auf 8 bis 12 M. im Frühjahr ohne Töpfe. Von Kleinblättrigen Pflanzen, wie Alternantheren, Antennarien etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150–200 Stück, von grossblättrigen, wie Coleus, Iresinen etc. 50–100 Stück je nachdem man die Anlage rasch effektiv zu haben wünscht. Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete wird auf Wunsch eingesandt.

Beginn des Versandes im Mai, zur geeigneten Pflanzzeit! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Diese Preise gelten nur für Frühlingsvermehrung.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.



# Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.

## „SALVE“

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit roten, weissen, gelben Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.

Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu  
7 M. 50 S.

Hierzu gelbblättrige Bepflanzung . . . . . 4 —  
— rote dunkelblättrige Bepflanzung . . . . . 8 —  
— weisse silberblättrige Bepflanzung . . . . . 8 —

Achyranthes siehe Iresine.	10 St.	a St.
Agaven (siehe S. 115).	M. S.	M. S.
Ageratum „Kind von Dresden“, das niedrigste und schönste blaue . . . . .	3 —	— 40
— „Louise Bonnet“, weiss, kompakt . . . . .	2 —	— 30
Alternanthera amabilis, rot und gelb . . . . .	1 50	— 20
— amoena spectabilis, leuchtendrot . . . . .	1 50	— 25
— chromatella, chamois . . . . .	1 50	— 20
— paronichoides, rot, grün u. gelb, reizend . . . . .	1 50	— 20
— nana aurea, niedrigste gelbe . . . . .	1 50	— 20
— purpurea, dunkelbraunrot . . . . .	1 50	— 20
— (Teleianthera) versicolor, braunrot mit Rosa-rot . . . . .	1 50	— 20
— versicolor aurea . . . . .	1 50	— 20
†Antennaria tomentosa, niedrig, silberweiss . . . . .	2 50	— 20
†Arenaria laricifolia, schöne niedrige grüne Teppichpflanze. Für feinere Arbeiten ganz unentbehrlich. 100 Stück 1 M. — 60 — —		
Bellis perennis fl. pl. „Brillant“, leuchtend dunkel-karmoisinrot . . . . .	2 —	— 30
— — — — — Schneeflocke“, reinweiss . . . . .	2 —	— 40
Centaurea candidissima, silberweiss . . . . .	2 50	— 30
Cineraria maritima, silberweiss . . . . .	2 50	— 30
†Cerastium tomentosum, silberweiss, niedrig . . . . .	2 50	— 30
†Clematis Jackmani . . . . .	— 1 —	
Colerus Verschaffelti, blutrot . . . . .	2 50	— 30
— Hero, schwarz . . . . .	2 50	— 30
— Citrone, goldgelb . . . . .	2 50	— 30
Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen.		
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen . . . . .	2 50	— 30
Echeveria secunda . . . . .	3 —	— 40
— metallica . . . . .	— 1-2 —	
— Desmetiana . . . . .	— 1 —	
Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige 3 Sorten.		
Fuchsia pumila, 20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäte pyramidale Büsche . . . . .	3 —	— 40
— — — — — gracilis foliis variegatis, buntblättrige . . . . .	—	— 50
Gnaphalium lanatum, weissbelaubt . . . . .	2 —	— 25
— — — — — miniatum. Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblättrig . . . . .	2 —	— 25
*Hedera hibernica, grossblättriger Epheu . . . . .	3 — 5 —	
je nach Grösse 40 S. — — — — —		
Iresine Lindenii, dunkelblutrot . . . . .	2 —	— 25
— — — — — Biemülleri, schönste . . . . .	3 —	— 40
— — — — — Verschaffelti splendens, feurigkarmoisin . . . . .	2 —	— 25
— — — — — foliis aureis reticulatis . . . . .	2 —	— 30
— — — — — Wallisi, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot . . . . .	2 —	— 30
Kleinia repens . . . . .	2 —	— 30
Lantana, Zwergsorten:		
— — — — — Schneeball, reinweiss . . . . .	2 50	— 30
— — — — — Dr. Faust, reingelb . . . . .	2 50	— 30
— — — — — Jacqueminot, leuchtend rot . . . . .	2 50	— 30
— — — — — Lilli, rosa . . . . .	2 50	— 30
Lobelia „Kaiser Wilhelm“, intensiv blau Samenpflanzen. 100 Stück 2 M. — 25 — —		
— — — — — „Ruhm von Koblenz“, Stecklingspflanzen, dunkelblau, reichblühend . . . . .	2 —	— 25
— — — — — „Schwabenmädchen“, Stecklingspflanzen, Kornblumenblau mit grossem weissem Auge . . . . .	2 —	— 25
†Mentha Pulegium gibraltarica, Felzartig wachsend, grasgrün, durch Arenaria übertroffen . . . . .	2 —	— 25
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm. . . . .	2 —	— 30
Pyrethrum partheniifolium aureum. Samenpflanzen 100 Stück 1 M. 50 S. — 20 — —		
Pelargonien, siehe Seite 112 bis 113.		
Salvia argentea, Grossblättriger Silbersalbei . . . . .	2 —	— 25
Santolina incana. Feine silbergraue Belaubung . . . . .	2 50	— 30
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern . . . . .	2 —	— 25



Sedum dasyphyllum. Sedum Lydium. à Stück 10 S.,  
à Stück 10 S., 10 Stück 80 S. 10 Stück 80 S.

### \* Sedum.

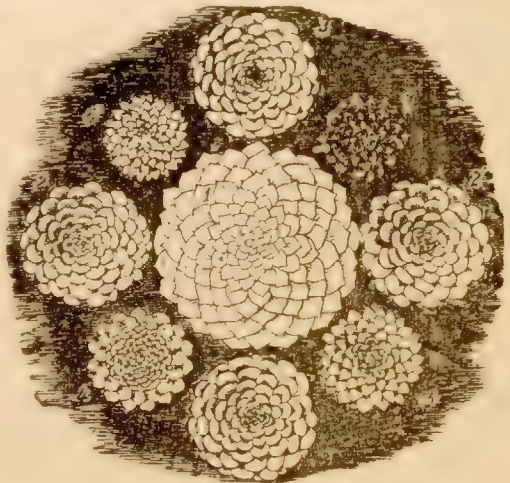
Reizende, im Freien ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	10 St.	a St.
aureum . . . . .	M. S.	M. S.
— — — — — anglicum . . . . .	— 80 —	— 10
— — — — — dasyphyllum, silberweiss (s. Abb.) . . . . .	— 80 —	— 10
— — — — — Lydium (s. Abb.) purpurrot, reizendes Gegenstück zu dasyphyllum . . . . .	— 80 —	— 10
— — — — — stellatum . . . . .	— 80 —	— 10
— — — — — virescens . . . . .	— 80 —	— 10

Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Bepflanzung, Rabatten, Gräben etc. als Ersatz von Rasen, wo solcher vorhanden ist, oder in Pflanzengraben, die nicht gedeiht. Stielanwachselt. Pflanzweite 5 cm.  
Stecklinge: 100 Stück 2 M., 500 Stück 4 M., 1000 Stück 10 M.

	10 St.	a St.
†Spergula pilifera aurea, reizend, goldgelb. . . . .	M. S.	M. S.
— — — — — Verbena melandris splendens . . . . .	3 —	— 40
Verbenen. 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau . . . . .	4 —	—

## Sempervivum. Земпервивумъ.



Sempervivum (1/2 natürlicher Grösse)

No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No. 3. californicum.  
No. 4. spinosum. No. 5. montanum. No. 6. Funki. No. 7. tomentosum.

Vorstehendes Sortiment von 7 Sorten erlasse zu 1 M. 25 S.

Eine ganz reizende Zimmerzierde für Blumenschalen, Terrarien etc. bilden die Sempervivum, und zwar bei folgender Anwendung: Man bringe die erhaltenen Pflanzen im Sommer an recht sonnige Lage in das freie Land, lasse sie sich an den Seiten bildenden Triebe ab und pflanze sie wieder; hierdurch erhält man bis zum Herbst eine Menge ganz allerliebster Miniaturpflanzen, die man in Blumenschalen, gefüllt mit sandiger Erde (zum Wasserabzug bedecke man den Boden des Gefässes mit einer Schicht feinem Scherben etc.) teppichartig pflanzt. Die Pflanzen zu sparen und den Effekt zu erhöhen kann man einige Feiertage so arrangierten Miniaturbeetens mit farbigen Sandarten circa 1/4 m hoch bedecken. Eine Blumenschale von 30 cm Durchmesser, wie beschrieben, herzustellen, genügen 20—30 Pflanzen in diversen Sorten. Schliesslich bemerke ich noch, dass selbst die kleinsten, 1/2 cm im Durchmesser haltenden Pflanzen, wenn auch ohne Wurzeln, anwachsen.

Ich erlasse hübsche Miniaturpflänzchen, zu vorerwähntem Zwecke passend:

25 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 1 M. 50 S.  
50 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 2 — 50 —  
100 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 5 — — —



Fortsetzung: Teppichbeet- und Gruppenpflanzen.

**Sempervivum** (s. Abbild. S. 114).

	100 St.	10 St.	à St.
— <i>avernense</i> . . . . .	8	1	—
— <i>californicum</i> (s. Abb. No. 3) . . . . .	7 50	1	—
— <i>fimbriatum</i> . . . . .	—	2	— 30
— <i>Funkii</i> (s. Abb. No. 6) . . . . .	—	2	— 30
— <i>montanum</i> (s. Abb. No. 5) . . . . .	—	1 50	— 20
— <i>Reginae Amaliae</i> . . . . .	—	5	— 60
— <i>spinosum</i> (s. Abb. No. 4) . . . . .	—	2	— 25
— <i>tabulaeforme</i> (s. Abb. No. 1) . . . . .	—	4	— 50
— <i>tectorum</i> (s. Abb. No. 2) . . . . .	—	2	— 30

**Sempervivum:**

	10 St.	à St.
<i>tomentosum</i> (s. Abbild. No. 7). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden . . . . .	1 50	— 20
Ich erlasse nach meiner Wahl:		
<b>Ein Sortiment Sempervivum für das freie Land:</b>		
100 Stück in 10 Sorten 10 <i>M.</i> , 10 Stück in 5 Sorten	1	—
Für das Kalthaus . . . . . 5 Sorten	3 50	—

## Agaven, Yucca etc.

Агава--Юкка и пр.



*Yucca recurvata pendula.*  
à Stück je nach Stärke 1 bis 5 *M.*

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Größen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.

5 charakteristische Sorten  
nach meiner Wahl . . . . . 10 —  
10 charakteristische Sorten  
nach meiner Wahl . . . . . 18 bis 20 —

Von Dasyllirion, Agave und Yucca sind schöne Schau-Exemplare vorrätig! Bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.



*Agave.* Je nach Stärke u. Seltenheit à Stück  
*M.* 1.50 — 50 *M.*

## Einige empfehlenswerte Gruppen-Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zur Dekoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen.

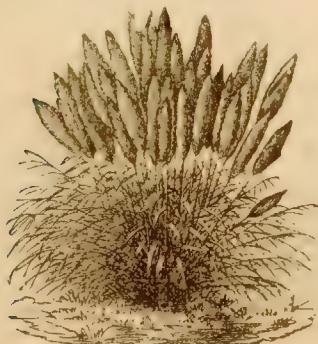
Нѣкоторые замѣчательные цвѣты.

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes inkl. Einfassungspflanzen: von ca. 1—2 Mtr. Durchm. 2—3 *M.*, — von 2—3 Mtr. Durchm. 6—8 *M.*, — von ca. 3—4 Mtr. Durchm. 10—15 *M.*

Vorstehende Preise sind nur Durchschnittspreise, und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen. Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai.

	10 St.	à St.
<i>Arundo Donax</i> wird 3 bis 4 m hoch . . . . .	7	— 80
— <i>foliis varieg.</i> , bunthlättig . . . . .	10	— 1 25
<i>Canna</i> in diversen Sorten (s. Abb. Blumenzwiebeln und Knollen).		
<i>Cannabis gigantea</i> , Riesenhanf . . . . .	1 50	— 20
<i>Centaurea candidissima</i> . . . . .	2 50	— 30
<i>Coleus</i> , in 10 der schönsten Sorten . . . . .	4	— 50
<i>Eucalyptus globulus</i> , Fieberheilbaum, Sämlinge . . . . .	5	— 60
<i>Eucalyptus amygdalina</i> . . . . .	—	— 75
<i>Georginen</i> , prachtvolle Einführungen, à Stück (s. S. 109—112)		
<i>Gynerium argent.</i> , Pampasgras (s. Abb.), 10 Stück 5 <i>M.</i> , — 60		
<i>Lavatera arborea variegata</i> , Elegante Einzelpflanze	1	—
<i>Musa Ensete</i> (s. Abb. S. 113), prachtvolle tropische Blattpflanze . . . . .	2, 3 bis 30	—
<i>Nicotiana colossea</i> (s. Abb.), schönste und grösste aller einjähr. Blattpflanzen . . . . .	10 Stück 4 <i>M.</i>	— 50
<i>Nicotiana wigandioides</i> , Sämlingspflanz. 10 — 2 <i>M.</i>	— 25	

	10 St.	à St.
<i>Perilla nankinensis</i> , chinesisches Erzbblatt. Samenpflanzen . . . . . 100 Stück 3 <i>M.</i>	— 30	—
<i>Ricinus</i> in den schönsten Sorten. Samenpflanzen	2	— 25
<i>Solanum</i> in diversen Sorten, wie z. B. <i>argenteum</i> , <i>pureum</i> , <i>laciniatum</i> , <i>robustum</i> , <i>quitoense</i> etc., zeichnen sich durch raschen Wuchs und schöne Belaubung aus . . . . .	2 50	— 30
<i>Tritoma Uvaria grandiflora</i> , prachtvoll. Herbstblüher . . . . .	—	— 75
<i>Wigandia caracasana</i> . . . . .	2	— 25
<i>Zea Caragua</i> . . . . .	1 50	— 20
— <i>japonica fol. variegatis</i> , Bandmais . . . . .	1 50	— 20



*Gynerium argenteum* (Pampasgras),  
10 Stück 5 *M.*, à Stück 60 *M.*



*Nicotiana colossea*, Riesen-Tabak.  
1 Stück 50 *M.*, 10 Stück 4 *M.*



# Empfehlenswerte Pflanzen für Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Einte-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer“, 5. vermehrte Auflage, aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek, Heft 10. Preis 1 Mk.



Phoenix, Dattelpalme, à St. 3 Mk. bis 15 Mk. Schanpflanzen für Rasenparterres, Wintergärten etc. à 100 bis 300 Mk. und teurer.

## Palmen:

- à Stück Mk. 3
- Areca Baueri* (Seaforthia robusta). Prachtexemplare Mk. 3 bis 6
- Chamaerops excelsa*. Mit 2 bis 10 charakterisierten Wedeln. Mk. 2 bis 6
- *humilis*. Von gedrungenerm Wuchse als die vorgenannte und sehr hart. Mit 3 bis 5 Blättern 2 Mk. 60 bis 70 cm hoch Mk. 3 bis 5
- Cocos Weddeliana*. Die feinstgefiederte Palme Mk. 2.50 bis 3.50
- Corypha australis*. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen, . . . . Mk. 2 bis 3
- Kentia Belmoreana*, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen . . . . . Mk. 2 u. 3
- Latania borbonica*, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen . . . . . Mk. 2 bis 3
- und mehr.
- Phoenix leonensis*. Mit 4 bis 5 Wedeln . . . . . Mk. 3 bis 4
- Phoenix reclinata* . . . . . Mk. 3 bis 15
- Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.
- Seaforthia elegans*, bildet prachtvolle Fiederwedel. Pflanzen mit charakterisierten Wedeln . . . . . Mk. 3 bis 5

### Hübsche Palmen für den Blumentisch.

- 10 Stück, je nach Stärke 12 30 Mk.
- 5 Stück, je nach Stärke 5—20 Mk.
- 1 Stück von 1 Mk. 50 3 an aufwärts.

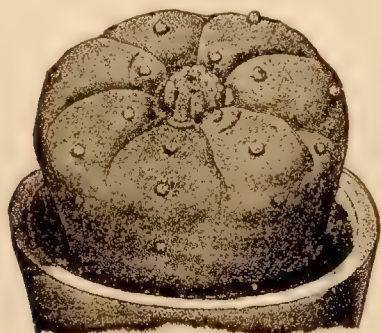
## Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur ist, als die Kakteen, und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

## Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10, Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 Mk. à Stück Mk. 3



- Anhalonium Williamsi*, à Stück 1 8 Mk.
- Anhalonium Williamsi*, Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) (s. Abb.) à Stück Mk. 3
- von 2—3 cm Durchmesser . . . . . Mk. 1 bis 2
- 3—4 " " . . . . . 3
- 4—5 " " . . . . . 4
- 5—6 " " . . . . . 5
- Astrophytum myriostigma*, Bischofsmütze Mk. 2, 3, 4, 5, 6 bis 8
- stärkste . . . . . Mk. 10 bis 20
- Cereus colubrinus*, Otto, 8—10 cm hoch . . . . . Mk. 1 bis 3
- flagelliformis, auf *Cereus* veredelt . . . . . Mk. 1.50 bis 3
- *formosus monstruosus* . . . . . 50 3, 1, 2 bis 3
- *grandiflorus*, echt „Königin der Nacht“ . . . . . 75 3 bis 3
- von herrlichem Wohlgeruch.
- Stärkere Pflanzen . . . . . Mk. 3, 4, 5 bis 20
- *Martini*, Hort. gall., leicht blühend . . . . . 50 3 bis 2

- Cereus nycticalus*, Link, „Prinzessin der Nacht“, ähnlich der „Königin der Nacht“ . . . . . 50 3, 1 Mk. bis 10
- *Roezli*, neue prachtvolle Species, aus Südamerika, schöne dunkelgrüne Säulen bildend, mit 5—8 cm langen Mittelstacheln bei grösseren Pflanzen. Blumen sehr gross, von roter Farbe . . . . . Mk. 3 bis 5
- *Seideli*, Lem., leichtblühend . . . . . 50 3, 1, 2, 3 bis 5
- *Serpentinus*, Lag., schön zu Unterlagen . . . . . 50 3 bis 3



*Echinocactus cornigerus flavispinus*, à Stück 1 bis 10 Mk. (s. S. 117).



Fortsetzung: Kakteen.

- 10 Sorten *Cereus* meiner Wahl, in recht verschiedenen, interessanten Formen, für . . .
- 10 Sorten *Cereus* meiner Wahl, stärkere, für M. 6 bis 12 . . .
- Echinocactus Cachetianus*, Engelm. (setispinus), dankbar blühend . . . 40 St. bis 1
- starke blühbare . . . M. 2 bis 5
- *californicus*, Cels (viridescens Nutt.), sehr schöne Species, leicht blühend, . . . 50 St. M. 1, 2, 3, 4 bis 10
- *capricornis*, Dietr., Original-Pflanzen, 3–7 cm hoch, 4–8 cm Durchmesser (selten) . . . M. 3, 4, 5 bis 10
- *coptonogonus*, Lem., . . . M. 1, 3 bis 8
- *cornigerus*, Sämlinge, schon . . . M. 1, 3, 4 bis 10
- *flavispinus*, Haage jr., Original-Pflanzen, 5–18 cm Durchm., gelbstachlig (s. Abb. S. 116) M. 1, 2, 5, 6, 8 bis 10
- *crispatus*, DC., schöne Original-Pflanzen, M. 1, 2, 3, 4, 5 bis 6
- *cylindraceus*, Engelm. (Leopoldi) . . . M. 2, 3, 4, 5 bis 10
- *electracanthus*, Lem. (hystriacanthus) M. 2, 1, 6, 8 bis 20
- *gibbosus*, DC., . . . M. 1, 2, 3 bis 6



*Echinocactus multicostatus*,

à Stück 2–6 M.

- Echinocactus Grusoni*, neue prachtvolle Species mit langen, breiten, goldgelben Stacheln dicht besetzt, Samen-Pflanzen . . . M. 1 bis 3
- Originale, 6–30 cm Dm. . . M. 5, 6, 10 bis 25
- *Ottomis tortuosus*, sehr leicht und dankbar blühend . . . 50 St. M. 1 bis 5
- *scopa candidus*, prachtvoll . . . M. 2 bis 3
- *cristatus*, auf *Cereus* veredelt . . . M. 4, 6 bis 8
- *texensis* . . . M. 1, 2, 3, 5, 10 bis 15
- 10 Sorten *Echinocactus* meiner Wahl in recht verschiedenen interessanten Formen, je nach Grösse . . . M. 8, 12, 20 bis 30



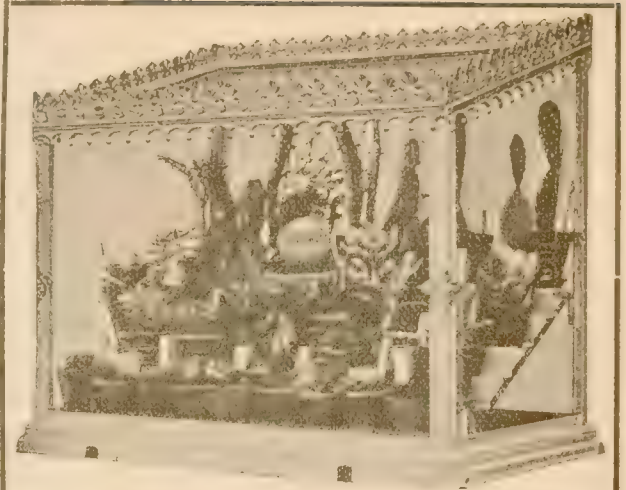
*Aloe variegata* à St. 75 St., 1 M. bis 4 M. (s. S. 118).



*Opuntia microdasys*, à St. 1 M. bis 2 M. (s. S. 118).



*Pilocereus senilis* à St. 1 M. bis 20 M. (s. S. 118).



Gesetzlich geschützt (D. R. G. M. No. 19522).  
Fig. 3. Heinemanns Miniatur-Gewächshaus mit Stellige und einem Sortiment Succulenten.

### Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

- |   |              |
|---|--------------|
| 1. Häuschen mit herausnehmbarer Treppenstellige und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung                      | à Stück M. 3 |
| 3. Häuschen (s. Fig. 3) mit Treppenstellige und einem Sortiment von 25 Succulenten u. Kakteen einschl. Verpackung | 29           |
| 5. Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung                      | 7 50         |

### Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt.)

- |   |       |
|---|-------|
| 1. Häuschen mit Treppenstellige und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung  | 12 60 |
| 3. Häuschen (s. Fig. 3) mit Treppenstellige und mit einem Sortiment von 16 Succulenten und Kakteen einschliesslich Verpackung | 20 50 |
| 5. Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung                                  | 7 50  |

*Echinocactus Le Contei*, Engelmann (Devils pin cushion)

- oder d. Teufels Nadelkissen. Dieser ist in d. Bestachelung jedenfalls der schönste *Echinocactus*. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb. Sämlinge, Haselnussgrösse . . . 1 50
- Original-Pflanzen . . . M. 3, 5, 8 bis 10
- sehr starke Pracht-Exemplare . . . M. 12 bis 20
- *multicostatus*, Hild. (s. Abb.), seltene Art, 4–8 cm Durchmesser . . . M. 2, 3, 4, 5 bis 6
- *mamillosus*, Lem. Blau gelb, gross, leicht zu züchten . . . M. 1 bis 3
- *scopa candidus*, Persl . . . M. 2 bis 5
- Echinocereus Berlandieri*, Engelm. . . M. 1 bis 2
- *caespitosus*, Engelm., sowohl in der Bewaffnung als auch in Blüte und Geruch eine der schönsten Kakteen, die in keiner Sammlung fehlen darf. 50 St., M. 1, 2, 3 bis 5







Fortsetzung: Blattpflanzen.

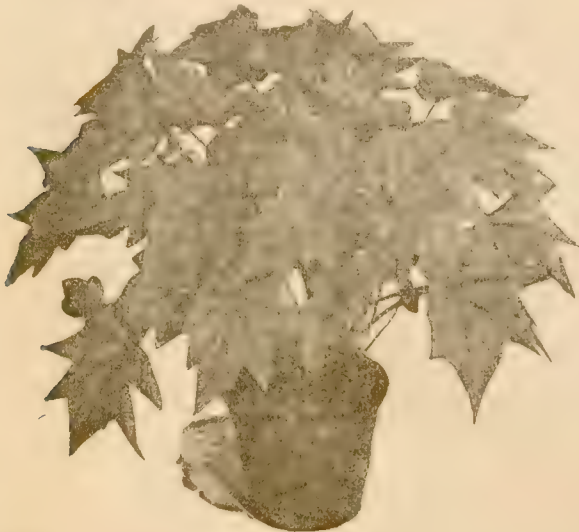
# Begonia Rex - diadema „Louis Kappe“.

(S. Abbildung.)

à Stück M. 3

Wie die Abbildung zeigt eine der schönsten, wenn nicht die schönste Einteilung ihrer Art. Die ganze Pflanze bildet ein Bouquet silberglänzender Blätter von asperer originaler Form. Sie eignet sich ganz vorzüglich als Zimmerpflanze, auch geben die abgeschnittenen Blätter ein unübertreffliches Material für feinere Bänder etc. Neuheit 1. Rang. Junge Pflanzen . . . . . 2 Stück 1 M. 20. — 75

Begonia Rex-diadema „Gloire de Vesinet“ . . . . . 1 —



Begonia Rex-Diademata „Louis Kappe“ à Stück 75 3, 2 St. 1 M. 20 3

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenflor aus:

Begonia	Credneri, ausgezeichneter Winterblüher	à Stück M. 3
—	albo-picta	1 50
—	argentea guttata, prachtvoll	1 —
—	cupreata	1 —
—	fuchsoides	1 —
—	metallica	1 —
—	Lubbersi	1 —
—	punctata	1 —
—	Mad. Leonett	1 —
—	Président de Bureuille	1 —
—	hybrida Margaritae, neue dankbar blühende Sorte	1 —
Bromeliaceen,	in 5 prachtvollen Sorten	7 50 3
Caladium (s. Abb. Abt. Knollen)	5 buntblättrige Pracht-sorten	2 M. 50 3
Citrus chinensis,	ohne Früchte	2 50
—	mit Fruchtansatz (letztere nur im Herbst)	M. 1. bis 10



Musa Ensete. à Stück M. 2, 3 bis 30 M.



Selaginella, Moosfarn.

5 Selaginellen 2 M. 50 3  
10 Selaginellen 4 M. 50 3



Pandanus utilis. à Stück 2 bis 3 M.

Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum, vorzügl. für Zimmerkultur	à Stück M. 3	2 Stück 1 M. — 75
Coleus, 10 schönste Sorten (s. Abb. Topfgewächssamen)	4 M.	2 50
Croton, 5 Sorten, beste Varietäten	12 M.	2 50
Cyperus (s. Abt. Wasserplanzen, S. 121).		
Dracaena (Cordylone). Je nach Grösse und Seltenheit erlasse:		
10 Sorten grünblättrige Dracaenen	8—20 Mk.	
5 — — — — —	4—10 —	1
1 — — — — —	15—40 —	1
10 — — — — — buntblättrige	8—20 —	2
5 — — — — —		
1 — — — — —		

Einzelne starke Schaupflanzen 10—25 M.

Evonymus, japanischer Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten 4 M. — 50  
Sehr empfehlenswerte, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.

Eugenia australis, hübsche myrtenartige Zimmerpflanze	1 —
Farne für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.)	
— 10 schönste Sorten 6 M., 5 schönste Sorten 2 M.	50 3
— für Zimmerkultur passend	50 3 bis 1 50
Ficus elastica, Gummibaum	M. 1.50 bis 3
Gynura aurantiaca, Prachtvoll samtigviolett schillernd	75
Hibiscus Cooperi, sehr schön buntblättrig	75
Laurus, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden	M. 40 bis 400
Maranten	5 schöne Sorten 7 M.
Musa Ensete (s. Abb.), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert	2, 3 bis 30
Nertera depressa, Mit korallenroten Beeren übersät	75
Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis. Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinières, Blumenstischen etc.	1 20
— spicatus fol. variegatis. Weissbuntblättrig, ebenso verwendbar wie vorgenannte	1 —
Pandanus utilis, Schraubenpalme (s. Abbild.), für helle Zimmer sehr empfehlenswert	M. 2 bis 3
— Veitchi, sehr schöne, weisspanaschierte	M. 4 bis 25
Peperomia resedaeflora und P. marmorata	75
— Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanzen.	
Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee	M. 2 bis 10 —

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze — 50  
Pogostemon Patchouli, die echte Patchouli-Pflanze.  
Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . . . 2 Stück 1 M. — 60  
Die Blätter dieser beiden Pflanzen sind als bester Schutz gegen Motten unübertroffen.

Rohdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanaschierten Blättern. Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen	M. 3 bis 5
Selaginella, Moosfarn (s. Abb.). Reizende Pflanzensatzung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält wie selten eine andere; die schlappenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc.	— 50
5 Selaginellen 2 M. 50 3	
10 Selaginellen 4 M. 50	
Strobilanthes Dyerianus. Dunkelrosa in Hellrosa verlaufend, ganz neue prachtvolle Blattpflanze	M. 1 bis 2
Yucca recurvata pendula (s. Abb. S. 115)	M. 1 bis 5 —

Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen. Mit Beschreibungen und Preisnotizen über vorzüglich kultivierte, prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Dekoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen, stehe jederzeit gern zu Diensten.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THURINGEN.



# Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Цвѣты для висячихъ корзины  
и вьющихся.

Plantes grimpantes. — Climbing plants.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Garten-  
requisiten etc.

	à Stück	№	₰
<i>Aristolochia elegans</i> . Samtig bräunlich-amarantrot	— 75		
<i>Ceropegia elegans</i> . Hochinteressante Blüten	1	50	
<i>Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis</i> . Weiss und grün gestreift	1	—	
<i>Cissus discolor</i> , m. prächtig schillernder Belaubung.	75	₰ bis	1 —
<i>Epheu</i> , siehe Seite 106.			
<i>Fragaria indica</i> . Mit erdbeerartigen Früchten	— 50		
<i>Cobaea scandens</i> . Schnellwachsend (abgebar Mai)	— 25		
<i>Fuchsia procumbens</i> , blütenreiche Ampelfuchsie	— 40		
— hybrida „Marinka“. Aussergewöhnlich blütenreich	— 50		
<i>Hoya carnosa</i> (Asclepias). Allbekannte sogenannte Wachtblume	1 —		
— fol. var.	1	20	
<i>Isolepis gracilis</i> . (s. Abb. S. 121 d)	— 50		
<i>Leucophytum Browni</i> . Reizend silberweisse Belaubung	60		
<i>Lotus peliorhynchus</i> . Prächtig rot blühend	— 40		
<i>Medeola asparagoides</i> . Reizend für Ballgarnturen.	10	₰ bis	75
<i>Othonna crassifolia</i> Reizende, sehr anspruchslose Ampelpflanze	2	Stück 75	₰, — 40
<i>Panicum variegatum</i> , hübsch buntblättrig	— 40		
<i>Passiflora coerulea</i> . Schön und reichblühend.	10	Stück 4	₰, — 50
— „Constance Elliot“. Neu. Reinweiss.	10	Stück 4	₰, — 50
— <i>Impératrice Eugénie</i> , prächtige, im Zimmer leicht, blühende, wohlriechende Passionsblume (s. Abb.)	1 —		
— <i>princeps coccinea</i> . Schönl.	1 —		
— <i>violacea</i> . Schönste im Topf u. Zimmerkultur	1 —		
<i>Pelargonium peltatum</i> . Ephenblättriges P in getriebelten u. einfachen Spielarten 51. Illustration 3 u	50		
<i>Pellionia Daveauana</i> u. <i>P. pulchra</i> . Reizende Ampelpflanze	— 75		
<i>Pilogyne suavis</i> . S. Abb. S. 109 u. neben Reizende Schlingpflanze mit ephenartigen, herzförmigen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- und Gartenschlingpflanzen. Jedoch nie vom Ungeziefer!	10	Stück 3	₰ 50, — 40
<i>Plumbago capensis</i> . Mit prächtigen blauen Blüten	— 75		
<i>Saxifraga sarmentosa</i> . Judenort	50		
— <i>tricolor superba</i> . Weiss, rot und grün pinchiert	2	50	
<i>Schubertia grandiflora</i> , mit schönen, wohlriechenden, weissen Blumen. neu, extra	₰ 3 bis	6 —	
<i>Solanum jasminoides floribundum</i> s. Abb. und Beschreibung S. 122			
<i>Stephanotis floribunda</i> . Die weissen Blüten der St. haben den reinsten Wohlgeruch	1	50	
<i>Tradescantia viridis</i> und <i>Tr. zebrina</i> . Sehr dankbare Ampelpflanzen	— 50		
— <i>multicolor</i> . Übertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre	— 50		
— <i>alba variegata</i> . Die schönste weissbunte	— 50		



*Passiflora „Impératrice Eugénie“*. à Stück 1 ₰.



*Pilogyne suavis*. 10 Stück 3 ₰ 50, à Stück 40 ₰.

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen  
für das Zimmer von 5 Sorten

2 ₰ 50 ₰

## Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — Plantes aquatiques — Aquatic plants.

Болотные и водяные растения.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien, F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien zu halten, jedoch im Hause zu überwintern sind.

### Besonders empfohlen:

F. C. Hs. Gartenbibliothek No. 16: Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 2. Aufl. Preis 50 ₰ — inkl. Porto 55 ₰. Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 ₰ gratis.

	à Stück	№	₰
<i>Acorus calamus</i> F.	10	Stück 3	₰, — 40
— <i>foliis variegatis</i> F. Schönste panachierte	10	St. 4	₰, — 50
<i>Alisma Plantago</i> F. Froschlöffel	— 40		
— <i>natans</i> F.	— 50		
<i>Aponogeton distachyon</i> AF (s. Abb. c. S. 121), im Winter blühend, nach Vanille duftend, reizend für Zimmeraquarien	1 —		

	à Stück	№	₰
<i>Azolla canadensis</i> AF. Zierliche schwimmendes Farn, m. selaginellenartiger oder moosartiger Belaubung (s. Abb.)	10	Stück 10	₰, — —
	100	Stück 75	₰, — —
<i>Butomus umbellatus</i> F.	— 50		

F. C. HEINEMANN, k. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THURINGEN.



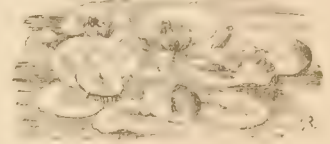


Aquarium.

a. *Trianaca bogotensis*, à Stück 50 ₰, b. *Vallisneria spiralis*, à Stück 10 ₰, c. *Aponogeton distachyon*, à Stück 1 ₰, d. *Isolepis gracilis*, à Stück 50 ₰, e. *Cyperus papyrus*, à Stück 1 bis 2 ₰, f. *C. alternifolius*, à Stück 50 ₰, g. *C. laxus*, à Stück 60 ₰.



*Myriophyllum proserpinacoides* (*Herpestes reflexa*). à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ₰.



*Nymphaea alba*.  
à Stück 80 ₰, 10 Stück 7 ₰.

	à Stück	₰
<i>Nymphaea alba</i> . Weisse Wasserrose (s. Abb. . . . . . 10 St. 7 ₰, — 80		
— <i>zanzibariensis purpurea</i> A. . . . . 2 50		
<i>Pistia Stratiotes</i> A. . . . . — 80		
<i>Polygonum amphibium</i> F. Hübsch- blühende Sumpfpflanze . . . . . —		
<i>Ranunculus Lingua</i> F. . . . . 50		
<i>Sagittaria montevidensis</i> AF. Prach- tig blühend . . . . . — 60		
<i>Sagittaria sagittifolia</i> F. . . . . — 50		

	à Stück	₰
<i>Calla palustris</i> F. . . . . — 60		
<i>Caltha palustris flore pleno</i> . Schön gelb gefüllt u. frühbl. . . . . — 50		
<i>Carex pendulina maxima</i> F. . . . . — 60		
— <i>Pseudo-Cyperus</i> . . . . . — 50		
<i>Ceratophyllum demersum</i> F. Untergetauchtes Wasserheu . . . . . — 50		
<i>Cyperus alternifolius</i> A (s. Abb. f) . . . . . — 50		
— fol. variegatis A echt . . . . . 1 25		
— <i>distans</i> , die dekorativste Art . . . . . — 60		
— <i>gracilis</i> . . . . . — 75		
— <i>laxus</i> A (s. Abb. g) . . . . . — 60		
— <i>natalensis</i> . . . . . — 60		
— <i>Papyrus</i> AF (s. Abb. e). Bekannte Papierpflanze. 1 bis 2 . . . . . —		
* <i>Darlingtonia californica</i> . . . . . 5 bis 10 —		
* <i>Dionaea muscipula</i> , wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten . . . . . 1 50		
* <i>Drosera rotundifolia</i> , rundblättriger Sonnentau . . . . . — 80		
* <i>Dionaea</i> und <i>Drosera</i> sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.		
<i>Eichhornia azurea</i> A., prachtvoll! . . . . . 1 —		
— <i>speciosa</i> A., mit interessanter Blattbildung . . . . . 1 50		
<i>Elodea canadensis</i> F. . . . . — 50		
<i>Equisetum limosum</i> F. Dekorativ . . . . . 50		
— <i>maximum</i> F. . . . . 50		
<i>Glyceria aquatica</i> F. . . . . — 50		
<i>Heteranthera zosterifolia</i> A. . . . . 10 Stück 3 ₰, — 40		
— <i>reniformis</i> A. . . . . 10 — 5 ₰, — 60		
<i>Hippuris vulgaris</i> F. . . . . 10 — 3 ₰, — 50		
<i>Hydrocharis morsus ranae</i> F. Froschbiss . . . . . — 60		
<i>Isolepis gracilis</i> A. (s. Abb. d) . . . . . — 50		
<i>Iris Pseud-Acorus</i> . . . . . — 40		

Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in  
Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle  
die neuen prachtvollen gefüllten

### japanischen „Iris Kämpferi“, Schwertlilie,

im grossartigsten Farbenspiel. Sie halten die  
härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau,  
Samtigviolett und Dunkelpurpur.

à Stück 1 ₰ 50 ₰.

<i>Juncus zehrinus</i> F. Zebraartig grün und gelb gestreift . . . . . 75	
<i>Jussiaea grandiflora</i> AF . . . . . 75	
<i>Limnanthemum nymphaeoides</i> F . . . . . 75	
<i>Limncharis nymphaeoides</i> A . . . . . 75	
<i>Meynantes trifoliata</i> F . . . . . 40	
<i>Myriophyllum proserpinacoides</i> <i>Herpestes reflexa</i> A. und AF. (s. Abb. i. reizend, bei Erwa. blühend. 10 Stück 3 ₰, — 40	
<i>Nepenthes</i> , Kannenpflanze von S. H. autwärts.	
<i>Nuphar lutea</i> F. . . . . 1	

<i>Sarracenia Drummondii</i> , S. <i>rubra</i> , S. <i>variolaris</i> . Ameri- kanische Sarracenen mit kannenförmigen Blättern . . . . . 3	
<i>Scirpus lacustris</i> F. Hochwachsen . . . . . — 50	
— <i>palustris</i> F. Niedrig . . . . . — 50	
— <i>Tabernaemontani</i> F. . . . . — 60	
<i>Sparganium simplex</i> F. . . . . — 10	
<i>Stratiotes aloides</i> F. Interessante schwimmende Wasserpflanze	
<i>Trianaca bogotensis</i> AF. (s. Abb. a, Aqu.), schwimmend, 10 Stück 4 ₰, — 50	
<i>Typha angustifolia</i> , F. Kolbenrohr . . . . . — 50	
— <i>stenophylla</i> F. . . . . — 50	
<i>Vallisneria spiralis</i> A. In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikros- kop der Saftumlauf beobachten (s. Abb. b Aqu. spec. femina und mas.) . . . . . 10 Stück 3 ₰, — 40	

Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen  
meiner Konkurrenz.

Die mit \* bezeichneten sind sogenannte fleischfressende Pflanzen

### Ein Sortiment Sumpf- resp. Wasser- pflanzen

für Zimmeraquarien von 5 Sorten, je nach Seltenheit, 2 bis 3 —	
für Bassins im Freien von 5 Sorten . . . . . 2 —	
für Bassins im Freien von 10 Sorten . . . . . 4 —	

Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste  
Preise brieflich.



*Abutilon*. 5 schöne Sorten  
2 ₰ 50 ₰, à Stück 60 ₰.

*Heliotropium* (Vanille).  
10 Stück 3 ₰ 50 ₰, à Stück 40 ₰.



## Orchideen, die Blumen des Paradieses.

Ich führe nur solche Sorten, die sich besonders für den Dilettanten eignen, der nicht über warme Häuser verfügen kann und nur mässige resp. billige Orchideenpreise anlegen will.

- 10 gesunde u. gut etablierte Sorten von 80 Mk aufwärts.  
5 gesunde u. gut etablierte Sorten von 10 Mk aufwärts.  
1 Stück von 3 Mk an.

## Schönblühende Topfpflanzen:

Die mit \* bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.



*Chrysanthemum frutescens* (Margueriten).  
Grossblumig weiss, à Stück 50 S.

- à Stück Mk S  
\**Abutilon* (s. Abb. S. 121), schöne neue Sorten . . . 2 Mk 50 S, — 60  
\**Achimenes* (s. S. 126) . . . . . Mk 1.50, 3 bis 6 —  
— *pontica* . . . . . 10 Stück 12 Mk, 1 50  
\**Chrysanthemum indicum* (s. S. 108).  
— *frutescens* (s. Abb.). Die allbeliebteste, auch im Winter  
blühende, weisse Margueritenblume. Grossblumig . . . — 50  
— grossblumig, goldgelb . . . . . — 75



*Hibiscus rosa-sinensis*, à Stück 1 Mk (S. S. 123).

- à Stück Mk S  
*Clivia miniata* (Imantophyllum), feurigorangerot . . . Mk 2 bis 5 —  
*Crassula rubicunda*. Dankbar blühend und leichtwachsend — 50  
\**Cyclamen* (s. Abt. Knollengewächse).  
\**Cyclamen persicum* u. pers. giganteum, blühh. Pflanz. 75 S bis 3  
\**Erica* (Heide), in verschied. guten Sorten . . . 10 Stück 10 bis 15  
*Eucharis amazonica*, wohlriechend, weiss. 1 Mk 50 S bis 2  
*Fuchsia* (s. S. 108 u. 109).  
*Gardenia florida* fl. pl. . . . . 1 Mk 50 S bis 2  
— *radicans* fl. pl. . . . . 1 Mk 50 S bis 2 —  
Beide bringen feine weisse Blumen mit dem herrl. Duft.  
*Heliotropium*, Vanille (s. Abb. 121), . 10 Stück 3 Mk 50 S, — 40

## Myrten- Kronenbäumchen.



Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei Jedermann auf eine freundliche u. dankbare Annahme zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich aufs angelegentlichste meiner werten Kundschaft empfehlen kann, à Stück **2. 2.50 u. 3 Mk.**



*Solanum jasminoides floribundum*. (S. S. 123).  
à Stück 60 S.



## Fortsetzung: Topfpflanzen.

**Heliotrop „Capus“.** Bekanntlich zeichnen sich die Blüten des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier offerierte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Apfel oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen aufs wärmste empfohlen werden . . . . . — 60

- à Stück M. 3
- \***Hibiscus rosa-sinensis** (s. Abb. S. 122). Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über der schönen, dunkelgrünen, lackglänzenden Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen Zimmerschmuck, besonders für den Winter . . . . . 1 —
- Hoya carnosa** (Asclepias), Wachsbiume, beliebte Zimmerpfl. . . . . 1 —
- \***Jasminum Sambac**. Weiss, wohlriechend . . . . . 1 50
- \***Impatiens Sultani**, atlasrosa . . . . . 2 Stück 60 3/4 — 40
- Lantana** (s. S. 114). . . . . 1 —
- \***Laurus tinus**, weissblühender Lorbeer. In Buschform . . . . . 1 50
- Kronenbäume . . . . . per Paar M. 30 bis 50 —
- \***Libonia floribunda**, eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze . . . . . — 50
- Metrosideros** (Callistemon). Schöne Neuholländer Pflanze . . . . . 1 —
- Nelken**, immerblühende (Topf- s. S. 90). . . . . 1 —
- Nerium Oleander** (Oleanderbaum), 10 Sorten gefüllte und einfache meiner Wahl . . . . . 10 M.; M. 1 bis 2 —
- Passiflora**, Passionsblume (s. S. 120). . . . . 1 —
- \***Pavonia intermedia**. Fast immerwährend blühend . . . . . 1 —
- Pelargonium** (s. S. 120). . . . . 1 —
- Petunien**, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog). 3 M. 50 3/4, — 50

- à Stück M. 3
- Pilea serpyllifolia**. Feuerwerkspflanze, hochinteressant . . . . . — 50
- \***Primula chinensis grandiflora** fl. pl., neue grossblumige weissgefüllte chinesische Primel . . . . . 10 Stück 7 M., — 75
- Punica Granatum nana compacta**, Zwerggranate . . . . . 1 50
- Rhododendron hybridum**, buschig mit Knospen, je nach Stärke . . . . . 2 M. 50 3/4 bis 6 —
- Rochea falcata** mit zinnoberroten Dolden . . . . . 1 20
- Ruellia macrantha**. Diesen vorzüglichen Winterblüher kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbigten Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze . . . . . — 75
- Salvia splendens „Ingenieur Clavenad“**. Sehr empfehlenswerte feuerrotblühende Salvia . . . . . 10 Stück 6 M., — 75
- Salvia patens**. Ultramarinblau . . . . . 10 Stück 3 M. 50 3/4, — 50
- Solanum jasminoides floribundum** (s. Abb. S. 122). Die traubenartigen, schneeweissen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen . . . . . — 60
- Thyracanthus rutilans**. Ausgezeichnete Winterblüher mit dunkelroten Blumen . . . . . 1 —
- \***Tropaeolum majus** fl. pl. Dichtgefüllter Winterblüher . . . . . 1 —
- Tydaea** (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 127). . . . . 1 —
- Verbenen**, 10 Stück in den schönsten Farben . . . . . 3 —
- \***Veronica**, mit schönen Blüentrauben. Empfehle besonders folgende 3 Sorten:
- **buxifolia violacea**, violett . . . . . — 50
- **hybrida bolide**, leuchtend rot . . . . . — 50
- **Murillo**, weiss . . . . . — 75

# Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules — Луковицы и корневицы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. Auflage. 1 Exemplar 1 M.



Anemone, einfache in allen Farben gemischt.  
100 Stück 1 M. 50 3/4, 10 Stück 20 3/4.

## Anemonen.

	M. 3
Gefüllte, in 25 Prachtsorten . . . . .	100 Stück 5 —
— scharlachrote . . . . .	10 — 60
— in schönem Farbenspiel . . . . .	100 — 5 —
— in schönem Farbenspiel . . . . .	100 — 3 25
Einfache in schönem Farbenspiel (s. Abbild.) . . . . .	10 — 40
— in schönem Farbenspiel (s. Abbild.) . . . . .	100 — 1 50
— in schönem Farbenspiel (s. Abbild.) . . . . .	10 — 20

Besonders empfohlen:

## Neue französische Anemonen.

<b>Anemone chrysanthemiflora</b> , neu, sehr schöne mit dem Chrysanthemum ähnlichen Blumen, alle Farben gemischt. (s. Abb.)	10 St. à St. M. 3/4	— 25
<b>Gloire de Nantes</b> . . . . .	2 50	— 30
<b>Ponceau</b> . . . . .	4 —	— 50

<b>Anemone fulgens</b> , prächtig scharlachrote (s. Abbildung).	à Stück M. 3/4	— 75
— fl. pl. (s. Abb.) . . . . .	100 Stück 6 M., 10 Stück 70 3/4, — 10	— 10



Anemone fulgens.  
à St. 10 3/4, 10 St. 70 3/4.



Anemone fulgens fl. pl.  
à Stück 10 3/4, 10 Stück 70 3/4

## Ranunkeln.

Gefüllte holländische, Prachtfarben . . . . .	100 Stück 1 50	— 10
— in 25 Prachtsorten . . . . .	100 — 4 50	— 3 —
— in 25 Prachtsorten . . . . .	50 — 3 —	— 20
— türkische, blühen etwas früher u. grösser.	100 Stück 1 M. 50 3/4, 10 —	— 20
In schönem Farbenspiel, . . . . .	100 Stück 1 M. 50 3/4, 10 —	— 20
<b>Ranunculus asiaticus superbissimus</b> (s. Abbildung Samenkatalog). Die empfehlenswerteste Ranunkel; blüht herrlich vom Juli bis September. 100 Stück 1 M. 90 3/4, 10 Stück — 15		



Fortsetzung: Blumen-Zwiebeln und -Knollen.



Amaryllis vittata. à Stück 1 M. 50 S.

Anemone hepatica fl. coeruleo pl. . . . .		à Stück	M. 3
— — — rubro pl. . . . .		10 Stück	3 M., — 40
Achimenes (s. Gesneriaceen S. 126)			
Agapanthus umbellatus . . . . .		75 S.	bis 1 —
Amaryllis Belladonna . . . . .		10 Stück	4 M., — 50
— formosissima, Jakobsllilie . . . . .		10 Stück	4 M., — 50
— Tettai, prachtvoll . . . . .		M. 2 bis 3	—
— vittata, in prächtiger Färbung (s. Abb.) . . . . .			1 50
— hybrida, prachtvoll . . . . .			3 50
Amorphophallus Rivieri . . . . .		10 Stück	6 M. 50 S., — 75
Anthericum Liliastrum, prachtvoll wohlriechend . . . . .			— 70
Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze (s. Abb. S. 125) . . . . .			
Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla (s. Abb. S. 125), angetriebene Knollen . . . . .			1 —

## Begonia hybrida gigantea,

(Specialität meines Geschäftes)!

knollenartige, riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb.

Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für die Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben: (S. Abb. auch Neuheiten)

	100 St.	10 St.	à St.
	M. 3	M. 3	M. 3
Rosa . . . . .	20 —	2 50	— 30
Scharlachrot . . . . .	20 —	2 50	— 30
Leuchtend rote Nüancen . . . . .	20 —	2 50	— 30
Reinweiss . . . . .	20 —	2 50	— 30
Reingelb . . . . .	20 —	2 50	— 30
Chamois . . . . .	20 —	2 50	— 30
Goldorange m. dkl. Mitte . . . . .	35 —	4 —	— 50
Orangegelb . . . . .	35 —	4 —	— 50
Faust, schwarz-purpurn . . . . .	35 —	4 —	— 50
Vorstehende 9 Prachtsorten je 1 Stück	2 M. 50 S.		
Alle Farben gemischt 10 St. 2 M., 100 St. 18 M.			

## Gefülltblühende Elite-Knollen-Begonien:

(s. Abb.)

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommenet worden. Meine neuesten riesenblumigen gefüllten Begonien wurden von allen Besuchern meiner Kulturen bewundert. Das Sortiment enthält circa 200 Sorten im schönsten Farbenspiel, unter denen sich die besten im Handel existierenden Sorten befinden.



Begonia hybrida gigantea. Heinemanns neue riesenblumige! In allen Farben gemischt: 10 Stück 2 M., 100 St. 18 M.

## Begonia hybrida globosa,

reizend für Topfkultur niedrig u. kompakt wachsend. in folgenden 3 Farben:

	10 St.	à St.
	M. 3	M. 3
Rosa . . . . .	4 —	— 50
Feuigrot . . . . .	4 —	— 50
Weiss . . . . .	4 —	— 50



Gefüllte Elite-Knollen-Begonien. à Stück 1 M. 10 Stück 7 M. 50 S. Aeltere Sorten à Stück 40 S., 10 St. 3 M. 50 S.

Ich erlasse schönste blühbare Knollen, aus den effektivsten und neuesten Sorten nach Farben gewählt. à Stück 1 M., 10 Stück 7 M. 50 S.

Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe, die sich ihrer hängenden Blüten wegen besonders zur Ampel-Kultur eignen, à Stück 40 S., 10 Stück 3 M. 50 S.

Die Knollen der gefülltblühenden Begonien sind von Natur viel kleiner als die einfachen und erfordern aus diesem Grunde beim Antreiben eine etwas sorgfältigere Kultur als die letzteren.



Fortsetzung: Blumenzwiebeln und -Knollen.

### Begonia fulgens.

Diese Begonia ist eine neu eingeführte Species aus Bolivia. Sie ist knollentragend, und ihre runden Blätter, von kurzen Stielen getragen, bilden einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7—8 cm gross und besonders am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach und nach 5—10 Blumen. Sie widersteht auch der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

Ein Beet mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreiblich blendenden Effekt, und ist diese Neuheit für Gruppen das Wertvollste, was seit langem eingeführt wurde.

Knollen à Stück 1 M., 2 Stück 1 M. 50 S.

### Begonia odoratissima (Baumanni hybrida).

Neue wohlriechende grossblumige Begonie.

Diese neue Begonie ist besonders deshalb erwähnenswert, weil ihre Blumen schön duften, ähnlich wie Theerosen. Ihre Farbe ist lebhaft rosa, die Blätter sind mehr rund, wie die der Gigantea-Race, und dunkelgrün. Die Blumen blühen hoch über dem Laube, und ist die Sorte gleich gut zur Topf- wie Freilandkultur.

Knollen à Stück 1 M. 50 S., 2 Stück 2 M. 50 S.



Apios tuberosa, Knollenwicke. à Stück 60 S. (s. S. 124).



Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla.  
angetriebene Knollen.

s. S. 124). à Stück 1 M.

à Stück M. 3

Boussingaultia baseloides, schöne Schlingpflanze . 10 Stück 2 M. — 25  
Caladium antiquorum (Colocasia) (s. Abb.), für den Topf  
und für das Freie . . . . . 10 Stück 5 M. — 60  
— buntblättrige, 10 schönste Sorten in schönen Knollen  
(s. Abb.) für 4 M., 5 Sorten 2 M. 50 S., . . . . . — 60



Caladium, buntblättrige.

5 schönste Sorten 2 M. 50 S., à Stück 60 S.

Calla aethiopica, schöne Zimmerpflanze . . . . . à St. M. 3  
— — — — — kleiner Edelstein (Little Gem), circa 1 Fuss hoch,  
mit prachtvoll grossen weissen Blumen, eine Zimmer-  
pflanze von unschätzbarem Wert . . . . . 1 —  
— — — — — gigantea, Riesen-Calla mit enorm grossen Blättern  
und weissen Blumen . . . . . 2  
— — — — — albo-maculata (Richardia). Mit schönen, weissgefleckten  
Blättern . . . . . 10 St. 4 M. — 50  
Calystegia pubescens fl. pl., schön gefülltblühende aus-  
dauernde rosa Schlingpflanze, in Wurzeln abgebar . . . . .  
10 St. 2 M. — 30



Caladium antiquorum.

10 Stück 5 M., à Stück 60 S.

### Canna indica, indisches Blumenrohr.

Grünblättrige Varietäten . . . . . à Stück M. 3  
Rot- und dunkelblättrige . . . . . 10 Stück 3 M. — 40  
Canna indica. 1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl . . . . . 10 — 50  
Canna iridiflora Ehmanni, schön karminrot blühend . . . . . 4 — 80

### Neue frühblühende Crozysche gladiolenblütige Hybriden.

No. . . . . à Stück M. 3  
40 Kaiser Wilhelm II. Niedriger Wuchs, grünblättrig;  
grosse leuchtend scharlachrote Blumen, untere Petalen gold-  
gelb gestreift, extra! . . . . . 10 Stück 6 M. — 75  
50 Madame Crozy. (S. Abb. S. 126). Wuchs ganz niedrig und gedrun-  
gen, Blätter grün, Blumen gross, scharlach mit Goldgelb  
bandiert . . . . . 1 —  
Königin Charlotte. Blumen granatrof mit breitem kanarien-  
gelben Rand . . . . . 1 50  
63 Admiral Courbet. Niedrig, Blätter grün, schmal und  
spitz, mit Gelb etwas gestreift, Blumen goldgelb mit Blut-  
rot gefleckt . . . . . 1  
67 J. D. Cabos. Ziemlich hochwachsend; schönste rotlaubige;  
Blumen gross, prachtvoll orange-gelb, extra! . . . . . 1 —  
69 Alphonse Bouvier. Blumen sehr gross und in grossen  
Dolden blühend; sehr schönes helles Blutrot . . . . . 1 50  
80 Admiral Gervais. Niedrig, grünblättrig, Blumen leuchtend  
purpurscharlach, goldgelb gerandet . . . . . 1 50  
81 Chr. Henderson. Mittelhoch, grünblättrig; Blumen gross,  
feurigscharlach mit blutroten Flecken, extra! . . . . . 2 —  
84 Marquise Arthur de l'Aigle. Sehr niedrig und gedrun-  
gen, Blätter grün; Blumen orange mit Dunkellachsfarben und  
Dunkelkanariengelb schön gerandet . . . . . 1 50  
90 Sophie Buchner. Blätter grün, Blumen sehr gross, dunkel-  
scharlachrot mit Karmin gestreift, extra! . . . . . 1 —  
98 F. Neuvessel. Hoch und sehr kräftig wachsend, prachtvoll  
dunkelblättrig; Blumen leuchtend orangekarmin, extra! . . . . . 1 50



Fortsetzung: Blumen-Zwiebeln und -Knollen:



Neueste frühblühende Crozysche gladiolenblütige Canna.

à Stück meiner Wahl 1 M.  
5 — — — 4 M. 50 S.  
10 — — — 8 M.  
(S. S. 125).

### Canna.

Ausserdem erlasse aus meinem reichhaltigen grossblumigen Pracht-Sortiment:

1 Stück nach meiner Wahl M. — 75.  
10 Sorten „ „ „ „ 5.—



1. Ferraria tigris alba.  
à Stück 40 S.

2. Ferraria tigris.  
10 Stück 1 M. 75 S., à St. 20 S.

Erythrina Crista galli, Korallenbaum  
Eucharis amazonica, prachtvoll, weiss, wohlriechend.  
1 M. 50 S. bis 2  
Ferraria tigris (s. Abb.) . . . . . 10 Stück 1 M. 75 S., — 20  
— flore albo, neu! (S. Abb.) Weiss mit Kastanien-  
braun und Gelb. Prachtvoll! . . . . . — 40  
— lilacina, neu, violettblau; sehr effektvoll . . . . . — 40  
Georginen, einfache, gefüllte u. Kaktus-Dahlien (S. S. 109 bis 111).

à Stück M. S.  
Chlidanthus fragrans, mit grossen  
gelben wohlriechenden Blumen — 40  
Convallaria majalis, Maiblumen-  
keime, nur im November  
lieferbar.  
Cyclamen coum (vernum) . . . — 60  
— europaeum, 10 Stück 1 1/2 M., — 25  
— hederifolium, Teppich- und  
Einfassungspflanze.  
10 St. 3 M. 50 S., — 40  
— persicum, Alpenveilchen  
10 St. 4 M., — 50  
— — giganteum, das  
schönste u. grossblumigste  
Alpenveilchen (s. Abb. Topf-  
gewächssamen) . . . . . — 75

Angetriebene blühbare Pflan-  
zen von Cyclamen per-  
sicum und persicum  
giganteum, 1 M. 50 S. bis 3 —  
Dahlien, einfache, gefüllte und  
Kaktus- (s. S. 109 bis 111) — —  
Dicylra spectabilis, Jungfern-  
herz oder Doppelsporn,  
10 Stück 2 M., 30

## Gesneriaceen.

(Kulturanleitung gratis). (Schönblühende Topfpflanzen).

Grösste Special-Kultur am Platze.

Nachstehende Sortimente empfehle ich meinen verehrten Geschäftsfreunden als das Beste und Wertvollste, was in diesem Artikel existiert. Von den ersten gärtnerischen Kapazitäten wurden meine Kulturen als die bedeutendsten und besten anerkannt.



Gesneria robusta perfecta. à St. 25 S., 10 St. 1 M. 50 S. (s. S. 127).



Achimenes, schönste Farben.  
10 Sorten à 3 Knöllchen 2 M. (s. S. 127).

### Besonders empfohlene Neuheit.

Sehr niedrige, stark verzweigte Gewächse mit prach-  
vollen Blumen.

Naegelia-Achimenes „Rubicond“, feuerrot  
à Stück 50 S.  
— „Violetta“, leuchtend karmin. — 30 S.  
— „Pyramidal“, — 30 S.  
Vorstehende 3 Sorten à 2 Stück 1 M. 50 S.



Fortsetzung: Blumenzwiebel und -Knollen.

*Gesneria robusta perfecta* (s. Abb. S. 126), in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten samtartigen Blättern, in Prachtsorten gemischt. à Stück 25  $\mathcal{M}$ , 10 Stück 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ .

*Achimenes*, in den schönsten Farben (s. Abb. S. 126)  $\mathcal{M}$   $\mathcal{S}$   
 — 5 Sorten à 3 Knöllchen . . . . . 1 —  
 — 10 — à 3 — . . . . . 2 —  
 — 10 — ohne Namen . . . . . 30 —  
 — *coccinea*, scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes.)  
 25 Stück 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{S}$ , 5 Stück . . . . . 30 —

## Gloxinien.

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist die „Gloxinia“ in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und samtig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist.

10 St. à St.  
 $\mathcal{M}$   $\mathcal{S}$   $\mathcal{S}$   
*Gloxinia crassifolia erecta* in prachtvollem Farbenspiel 3 — 40  
 — „Leuchtend rot mit weissem Rand“ (Kaiser Friedrich) . . . . . 4 — 50  
 — „Leuchtend violett mit weissem Rand“ (Heinemann) . . . . . 4 — 50  
 — hybr. *grandiflora erecta venosa* (Heinem.) salpiglossenartig, prachtv. gezeichnet. Neuheit. 4 — 50  
 — „Auguste Victoria“ (Heinemann) prachtvoll dreifarbig gezeichnete Hybride (s. Abb.) 5 — 60  
 — tricolor . . . . . 4 — 50  
 — rosenrote leopardierte . . . . . 4 — 50  
 — Heinemanns neue getigerte und leopardierte Prachtvarietäten . . . . . 4 — 50  
 — scharlachrot (*Défiance*), . . . . .  
 — kirschrot, . . . . .  
 — reinweiss, . . . . .  
 — schwarzviolett, vier seltene Farben, jede . . . . . 5 — 60

Weitere Sorten siehe Abt. Neuheiten.

*Isoloma hirsutum*, sehr schöne, winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze . . . . . 50 —

*Tydaea hybrida*. Prachtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel . . . . . 2 — 25

## Neuheit!

*Tydaea hybrida grandiflora* (s. Abb.). Niedrig, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe . . . . . 2 — 25



*Gloxinia hybrida grandiflora* „Auguste Victoria.“  
 10 Stück 5  $\mathcal{M}$ , 1 Stück 60  $\mathcal{S}$ .



No. 44076. *Tydaea hybrida grandiflora*. (Heinemann.) Neu grossblumige, niedrige Varietäten gemischt.  
 10 Stück 2  $\mathcal{M}$ , à Stück 25  $\mathcal{S}$ .

## Gladiolus

**Gladiolen, Französische Prachtsorten.**

(*Gladiolus gandavensis hybridus*).  
 (s. Abb.)

$\mathcal{M}$   $\mathcal{S}$   
 10 schönste Sorten meiner Wahl . . . . .  $\mathcal{M}$  2, 3, 5 —  
 100 Stück in 10 Sorten meiner Wahl . . . . .  $\mathcal{M}$  20, 30, 40 —  
 25 — 25 — — — — — 10 —  
 50 — 50 — — — — — 18 —  
 100 — — — — — 12 —  
 10 — — — — — 1 50



*Gladiolus gandavensis*-Hybriden. 10 Stück in Prachtmischung  
 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ , 10 schönste Sorten meiner Wahl 2, 3, 5  $\mathcal{M}$ .





Gladiolen, neue grossgefl. Hybriden.  
Schönste Sorten nach meiner Wahl  
10 St. 4 Mk. & Stück 50 S.



Iris germanica. 10 schönste Varietäten 3 Mk.  
In schönsten Farben ohne Namen 100 St. 8 Mk. 10 St. 1 Mk.



Lilium auratum. Je nach Grösse  
Stück 1 Mk. 20 S. bis 3 Mk.

### Gladiolen, neue grossgefleckte.

(Gladiolus hybridus Lemoinei.) (S. Abb.)	
10 schönste Sorten meiner Wahl	4 —
1 Stück meiner Wahl	50 —
10 — Prachtmischung	2 50 —
100 — — — — —	20 —

### Gladiolen, neueste riesenblumige.

(Gladiolus hybridus Nanceianus und Childs.)	
10 schönste Sorten meiner Wahl	6 —
1 Stück	1 —
10 — in Prachtmischung	4 —

### Gladiolen-Species. (S. Abb.)

Gladiolus pinnatifidus	10 Stück	1 40 —
— grandiflorus, schön für Gruppen	10 —	1 60 —
— pinnatifidus	10 —	1 40 —
— grandiflorus, kleinste Sorten	10 —	1 20 —
— pinnatifidus, kleinste Sorten	10 —	1 20 —
— pinnatifidus	10 —	1 40 —
— pinnatifidus	10 —	60 —
— alta, beste reinweisse zur Bouquet-	10 —	1 —
binderei	10 —	1 —

Hedychium Gardnerianum, prachtvoll	10 St. & 84
Hotela japonica (Spiraea), besonders zum Treiben ge-	M. 30 M. 3
eignet, eine der schönsten ausdauernden Stau-	
den mit grossen weissen Blütenrispen, die sich vor-	
züglich im Bouquet eignen	4 — — 50
Hymenocallis latifolia	2 — — 25
Iris germanica (S. Abb.) Schwerdlilie, in den präch-	
tigsten Farben. 10 schönste Varietäten	— — 3
— in vielen Farben ohne Namen, 100 St. & 84	1 — —
iberica, prachtvoll	— — 75
— Kämpferli, prachtvolle grossblumige einfach-	
blühende japanische Schwerdlilie	— — 50
— pumila, in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und	
Weiss, prächtige Einfassungspflanzen	2 50 — 30
— Susiana, Dame in Trauer	4 — — 60
Ismene calathina, weissblühend, wohlriechend	— — 75

## Lilium

(S. Bemerkung unter —)	
*auratum Goldhandlilie (S. Abb.), in gesund, blühbaren	
Import Knollen Je nach Grösse	M. 1 20 bis 3 —
candidum, weisse Gartenslilie	10 Stück 2 Mk. — 25



Mentbretia crocosmiaeiflora. Blühbare Knollen.  
100 St. 7 Mk. 50 S. 10 St. 1 Mk. & St. 15 S. (S. 129)



Lilium lancifolium rubrum.  
10 Stück 6 Mk. & Stück 75 S.  
S. 129



Tritoma Uvaria grandiflora.  
10 Stück 4 Mk. & Stück 50 S.  
(S. 129)





Interessen, ...  
a. Stück 20 2. 10 Stück 1. 4. 50 2.

Lilium		24
*bulbiferum, Feuerl.	10 - 2 1/2	10
Candidum fl. gl.		1
— „	10 - 2 1/2	1
— „		1
— „		1
— rubrum (S. A.)	10 - 2 1/2	75
longiflorum, reinweiß		75
Martagon, Türkenb.		25
tenacifolium, reizend		1
*Thunbergianum grandiflorum, dunkelrot	10 St. 3 A. 50 S.	50
*tigrinum, reich u. schönblühende Tigerl.	10 - 1 A. 20 S.	20
* „ fl. prachtvoll gefülltblüh. Tigerlilie	10 - 2 A. - 50 S.	80
*umbellatum, dunkelblutrot	10 - 2 A. - 50 S.	80

1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien, und Seltenheit	1 Stück	10
1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien, und Seltenheit	2 Stück	10

<i>Montbretia crocosmiae</i> fl. (s. Abb. S. 128). Prachtvoll, im Freien ausdauernd . . . 100 St. 7 60 A.	10 — K 3 A 3	St. — 15
<i>Oxalis tetraphylla</i> (esq.) . . . . .	10 — K 3 A 3	10 —
<i>Paeonia herbacea</i> gefülltblühend (s. Abt. Stauden) . . . . .	6 —	75
<i>Paeonia tenuifolia</i> fl. pl., feuerrot, feinlaubig . . . . .	8 —	75
<i>Salvia patens</i> . . . . .	3 50	—
<i>Scilla maritima</i> . Meerzwiebel . . . . .	—	1
<i>Tritoma hybrida nana</i> , remontierende . . . . .	2 —	50
— <i>Uvaria grandiflora</i> (s. Abb. S. 128), prachtvoller Herbstkleebeim Freien; frostfrei im Kalthaus oder . . . . .	4 —	50
<i>Tritoma aurea</i> . . . . .	1 50	—
<i>Tropaeolum pentaphyllum</i> . . . . .	—	1 50
— <i>tricolor grandiflorum</i> (Jaratti) . . . . .	—	1
<b>Tuberösen</b> ( <i>Polyanthes tuberosa</i> fl. pl.) (s. Abt. Zwiebeln). Die Tuberosen hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch und ist leicht zum Einpflanzen zu bringen.	1 50	—
<i>Vallota purpurea</i> , prachtvoll dunkelscharlachrot, 75 A bis . . . . .	—	1 50



# Bindereien

und

## Bindeartikel von lebenden und getrockneten Blumen etc.



Telegramm-Adresse: „Heinemanns Erfurt“

Für rechtzeitiges und frisches Eintreffen wird garantiert

## Blumenbindereien

Knerten Blumen lief : bei sauberster und  
schmackvollster Ausführung in jeder Prei : vom billigsten bis  
zum teuersten und zwar :

a) **FrISChe Bindereien:**

Grab- und Sargschmuck

Trauerkränze aus frischem Lorbeerlaub  
und frischen oder künstlichen Blumen  
Palmen- oder Cycaswedel mit Bouquets

Trauerkreuze, Anker, Kronen.

sowie jedes andere Arrangement in reinster Ausführung  
vom billigsten bis zum teuersten.

Brautkränze, Brautbouquets,  
Brautführerinnen-, Ball-, Geburtstags-,  
Tauf-, Abschieds- und Ansteckbouquets etc  
Touffes und Ranken für Damen,  
Cotillonbouquets,  
Blumengrüsse in eleganten Kartons,  
Blumenkörbe mit frischen Blumen,  
Blumen-Lyra, Blumen-Kissen,  
Blumen Spiegel, Jardinières.  
Couvvertsträusschen für Damen und Herren u. s. w.

b) Bindereien aus trockenem oder künstlichem Material:

Trauerkränze in runder und ovaler Form.

Palmen oder Makartkränze.

Gräser-Bouquets mit künstlichen Blumen.

Makart-Bouquets

für Vasen- und Wanddekoration, flach oder rund gebunden,  
in natureller, farbiger oder bronzierter Ausführung.

Allerneueste Bouquets à la Makart.

Tropisches Wandbouquet

aus präparierten (unvergänglichen) Palmen-Wedeln  
gebunden.

Künstliche Blüten- und Fruchtzweige.

Makart- und Kranz-Material jeder Art.



# Majolika-Vasen und Jardinièren

in feiner Ausführung stehen zu billigen Preisen zu Diensten.

Abbildungen nebst Preisen bitte ich aus meinem Katalog No. 191 Seite 20 und 21 zu ersehen, von welchem Exemplare kosten- und portofrei zur Verfügung stehen.

## Unvergängliche (konservierte) Naturpflanzen.

Diese Pflanzen sind aus natürlichen Blättern zusammengesetzt, welchen durch ein eigenes Verfahren ihre Naturfarbe wiedergegeben ist.

Überall, wo lebende Pflanzen im Zimmer nicht gedeihen wollen, teils wegen Mangel an Licht und Luft, oder wo Gas gebrannt wird, teils wegen zu hoher Standorte, die das Begiessen erschweren, bieten die hier angebotenen **unvergänglichen Pflanzen** — vollständigen Ersatz, nicht allein durch ihre naturgetreue Farbe, sondern durch die der Natur abgelaunte treue Wiedergabe der Charakteristik.

Ich glaube deshalb im Interesse meiner werten Kundschaft gehandelt zu haben, die Aufmerksamkeit auf diesen **prachtvollen, unvergänglichen** und dabei **billigen Dekorationsartikel** zu lenken, wobei ich wiederum nur die schönsten, beziehentlich der **Natur am sprechendsten ähnlichen** Pflanzen ausgewählt habe, da ja auch in diesem neuen Artikel bereits so viel minderwertige Ware andererseits angeboten wird, die weder auf Naturtreue, noch Unvergänglichkeit Anspruch erheben kann.



Areca-Palme. Grösse III mit 8 Wedeln wie abgebildet 6 M.



Chamaedorea. à Stück 6 M.

## Unvergängliche Naturpflanzen.

### Areca-Palme (s. Abb.)

Grösse	à Stück	M.
I ca. 60 cm hoch, 5 Wedel	3	50
II " 100 " " 8 " "	6	—
III " 125 " " 11 " "	14	—
IV " 150 " " 13 " "	18	—
V " 2 m " Stamm 1 m		

### Chamaedorea (s. Abb.)

I ca. 50 cm hoch, 5 Blätter	4	—
II " 70 " " 7 " "	6	—
III " 100 " " 10 " "	9	—
IV " 150 " " 15 " "	15	—

### Chamaerops humilis.

I ca. 60 cm hoch, 5 Blätter	4	—
II " 70 " " 7 " "	6	—
III " 90 " " 10 " "	8	—
IV " 140 " " 15 " "	12	—

### Cyperus.

Grösse	à Stück	M.
I ca. 50 cm hoch m. 9 Wedeln	2	25
II " 60 " " " 15 " "	3	75

### Latania borbonica.

I ca. 150 cm hoch, 7 Blätter	15	—
II " 200 " " 9 " "	22	—
III " 250 " " 11 " "	27	—

### Thrinax (dauerhafte Palme).

I ca. 60 cm hoch, 4 Bl.	4	50
II " 80 " " 6 " "	6	50
III " 100 " " 8 " "	9	—
IV " 125 " " 10 " "	14	—
VI " 250 " " 13 " "	22	50

Die Preise vorstehend offerierter Pflanzen verstehen sich sämtlich **ohne** Topf.

Ich bemerke für das Ausland, dass diese Pflanzen nicht unter „Künstliche Pflanzen“ fallen, sondern den billigeren Zollsatz für gefärbte und präparierte Naturblätter tragen.

Ich empfehle zum Einpflanzen derselben:

## Pflanzenkübel aus Korkholz,

die einerseits zierender als gewöhnliche Töpfe und Holzkübel sind und andererseits wieder lange nicht so teuer als die ornamentierten Eichenholzkübel.

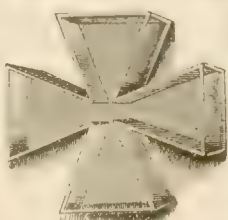
Grösse	I 20×20 cm.	à Stück	M. 1.50	Die Masse bedeuten Höhe und Tiefe und sind im Lichten genommen
"	II 25×25 "	à "	" 2.25	
"	III 30×30 "	à "	" 3.	



## Blumen-Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.



f) Halbkreis mit Absatz.



g) Kreuz.



k) Hufeisen.

**Blumen-Tafeldekoration aus feinem Krystallglas.** Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden od. getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zierde weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der billigste, praktischste und feinste Schmuck für kleine, wie für die grössten Tafeln.

	leer	frisch gefüllt	künstl. gef.
	M. S.	M. S.	M. S.
a) Mittelstück 22 cm Länge	75	1 75 bis 2 50	2 bis 3
b) — 30 — —	1 10	2 50 5	3 50 — 7 —
c) Halbkreis 25 — —	60	1 50 2 50	2 — 3 50
d) Boot 40 — —	1	2 3 —	2 50 4
e) Ringm. Vase 15 — —	2 10	4 5	4 50 5 50
f) Triangel 15 — Dehm. —	50	1 25 — 2 50	2 — 4 50
g) Kreuz (s. Abb.) 20 — —	1 50	3 — 4	3 50 — 5
h) Viertelkreis 20 — Länge —	60	1 50 2	2 — 3
i) Halbkreis mit Absatz			
s. Abb.) 30 cm Länge	1 20	3 — 4	4 — 5

- k) Hufeisen (s. Abb.). 16 cm Durchmesser, leer M. 1.20; frisch gefüllt M. 2.— bis M. 3.50, künstlich gefüllt M. 3.— bis M. 5.—  
 l) Schwan. Leer M. 1.50; frisch gefüllt M. 2.— bis M. 3.—; künstlich gefüllt M. 4.—

### Vasen aus Krystallglas

mit fein gravierten Verzierungen zum Einstecken von Couvert-Sträusschen. Reizende Tafelzierde.

- a) Vasen mit Kugelfuss, fein graviert u. m. Goldrand in ganz reizender Ausführung. Höhe circa 14 cm (s. Abb.). 10 Stück 12 M., à Stück 1 M. 40 S.  
 b) Vasen, krugartig. Höhe ca. 9 cm, 10 Stück 7 M. 50 S., à Stück 80 S.

Preise von Couvert-Sträusschen siehe Herbst-Katalog No. 191.



Vasen, flaschen mit Kugelfuss. Abbildung 2a der natürl. Grösse. à Stück M. 1.40 10 Stück 12.

## Vegetations-Gefässe, Wetteranzeiger etc.

Hochinteressanter Zimmerschmuck: Bei Ersteren wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimothee-Gras besät, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

### Fisch-Behälter.

Höhe 35 cm, Breite 17 cm inkl. Glas 3 M.  
 Dazu erforderlich:

Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.

### Oster-Hase mit Eiern

(s. Abb.), à Stück inkl. Verpackung 3 M.

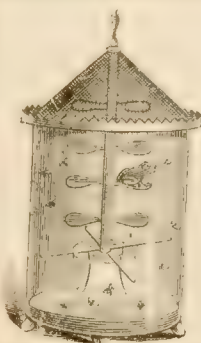
### Blumen-Vase.

Höhe 22 cm, Breite 17 cm, à Stück 2 M.  
 Dazu erforderlich

Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.

### Laubfrosch-Haus. (Höhe 32 cm).

Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An diesem verbesserten Häuschen ist eine Neuheit angebracht und zwar derart, dass sich die Fliegen selbst fangen, indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder herauskommen. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz giesst; der Apparat dient also einem doppelten Zwecke und ersetzt die vielfach unästhetischen Fliegenfallen. Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken. Preis inkl. Verpackung à Stück M. 5.



### Aquarien,

in solider, prachtvoller Ausführung.

- a) Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit; mit Löwenfüssen, Blumentopf-Haltern an den Ecken und Hahn zum Wasser-ablassen.

à Stück 12 M.

- b) Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit, mit Löwenfüssen und Hahn zum Wasser-ablassen.

à Stück 8 M.

### Sehr empfehlenswert!

### Oster-Hase mit Eiern,

im Grünen sitzend, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, einschliesslich Verpackung

M. 3 —

Gebrauchsanweisung und der dazu nötige Samen wird gratis beigelegt.



à Stück 3 M. inkl. Verpackung.

Jederzeit versendbar! Goldfisch-Glas mit Isolepis-Kultur. Schönster Zimmerschmuck, passendes und angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden.

à Stück 5 M. einschl. Verpack.

Schönstes Geschenk!

Ganze Höhe des Glases mit Einsatz ohne Bepflanzung 46 cm.



### Wetterhäuschen,

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter.

Gebrauchsanweisung bei jedem Häuschen. à Stück 2 M. 75 S. einschliesslich Verpackung.



# Blumentische, Palmen- ständer u. Pflanzenkübel.

**Blumentische aus Schmiedeeisen,  
in solider, elegantester Ausführung.**

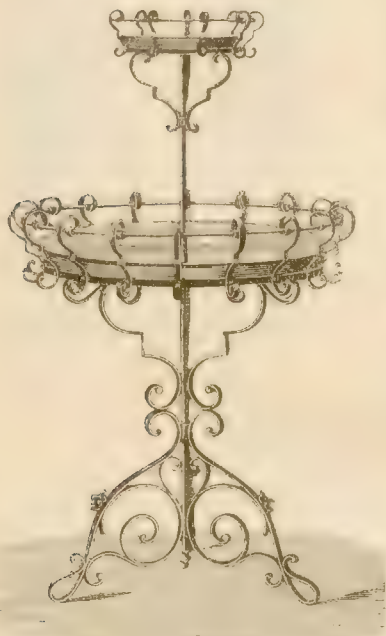
Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!

## No. 960. **Blumentisch, Korb und Aufsatz zum Drehen.**

(Siehe Abbildung.)

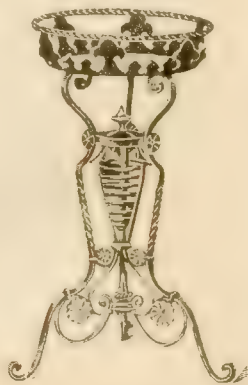
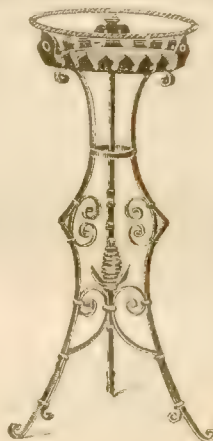
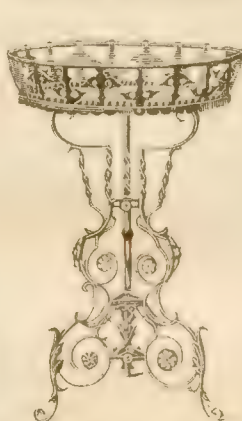
Das Praktische dieser Neuung liegt im Worte selbst, und wird von jedem Liebhaber anerkannt werden. Die Umständlichkeit beim Gießen und Reinigen der Pflanzen fällt weg und hauptsächlich ist man im Stande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt. Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Farblich bronziert 30 M. Vergoldet 34 M.

No. 977. **Blumentisch**, feststehend. Höhe 90 cm, 50 cm Durchmesser. Bronziert 16 M. Vergoldet 17 M. 50 S.



## No. 950. **Blumentisch zum Drehen.**

Höhe 92 cm, 52 cm Durchm. Gestell zusammenlegbar. Bronziert 25 M. Vergoldet 27 M.



No. 960. **Blumentisch mit drehbarem Korb.**  
Höhe 126 cm, Durchm. 60 und 24 cm.  
Farblich bronziert 30 M. Vergoldet 34 M.

No. 384. **Blumentisch**, fest-  
stehend. Vergoldet. Höhe 90 cm.  
Durchmesser des Korbes 58 cm.  
20 M.

No. 386. **Palmenständer**,  
schwarz mit echter Kupfer-  
verzierung. Höhe 80 cm, oberer  
Durchm. 35 cm. 13 M.

No. 387. **Palmenständer**.  
schwarz mit echter Kupfer-  
verzierung. Höhe 70 cm, oberer  
Durchm. 38 cm. 17 M.

No. 384 **Blumentisch** aus Schmiedeeisen, fest-  
stehend. Vergoldet. Höhe 90 cm, Durchmesser des  
Korbes 58 cm (s. Abb.) 20

No. 385 **Blumentisch** aus Schmiedeeisen, fest-  
stehend. Höhe 90 cm, Durchmesser des Korbes 58 cm,  
Gold mit Schwarz (s. Abb. No. 384) 22

à Stück M.

No.

## No. 386 **Palmenständer**

aus Schmiedeeisen, äusserst solide und elegant  
gearbeitet; Höhe 80 cm, oberer Durchmesser 35 cm.  
Schwarz mit echter Kupferverzierung (s. Abb.) à St. M. 13

387

## **Palmenständer**

aus Schmiedeeisen,  
äusserst solide und elegant gearbeitet; Höhe 70 cm,  
oberer Durchmesser 38 cm. Schwarz mit echter  
Kupferverzierung, feines Salonstück (s. Abb.) à Stück M. 17

## Pflanzen-Kübel

für Dekorations- und Salon-Pflanzen in künstlerischer Ausführung, aus  
fehlerfreiem Eichenholz gefertigt.



290 **Runde Form**, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag schwarz lackiert  
von 30 40 50 cm Durchmesser  
à Stück M. 4.— 7.50 12.—

291 **Runde Form** mit Kopfverzierung, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag schwarz lackiert  
von 35 45 cm Durchmesser  
à Stück M. 7.— 11.—

292 **Kantige Form** mit Kopfausschnitt und gekielten Stäben, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag  
ist verzinkt.  
von 20 40 cm Durchmesser  
à Stück M. 7.50 13.—

293 **Kantige Form** mit Kopfausschnitt, gekielten und geschnitzten Stäben. Der Beschlag ist reich verziert  
und in Silber bronziert. Holzfarb. antike Eiche von 35 cm Durchmesser 14 M. 50 S.

## 294 **Salon-Pflanzenkübel**

mit Untersatz, Kopf und Fuss ist mit Ausschnitt versehen. Ausführung: Holz antike Eiche, Beschlag  
in Silber bronziert (s. Abb.)

von 20 25 cm Durchmesser

à Stück M. 6.50 9.—

No. 294. **Salon-Pflanzenkübel.**



# Dekorations-Artikel.

Dieselben dienen zur Aufstellung in Gängen, auf Rasenplätzen, Wegen, vor Lauben etc., überhaupt da, wo deren Zweck die Erzielung einer dekorativen Wirkung sein soll. Sehr empfehlenswert. Die Tiere sind aus gebranntem Thon mit durchaus naturgetreuer Oelmalerie und wetterbeständig.

No.	à St. M. S.
56 Rehkalb liegend, 37 cm lang, 24 cm hoch	9
57 — stehend, 37 cm lang, 40 cm hoch	12
59 Hase in sitzender Stellung, 43 cm lang, 35 cm hoch	12 50
60 — in liegender oder kauzender Stellung, 40 cm lang, 16 cm hoch	12 50



Die Packungskosten dieser Artikel betragen ungefähr 12% des angesetzten Preises.

No. 56. Rehkalb, a Stück 9 M.

## Diverse Requisiten,

die ich allen Blumenliebhabern, der geschmackvollen Ausführung und des billigen Preises wegen, nicht genug empfehlen kann.

### Blattreiniger

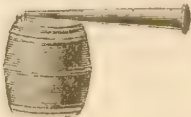
(s. Abb.).

Eine sehr praktische Bürste zum Reinigen der Blätter. Man legt beide Bürsten um das Blatt, drückt zu und zieht ab. Ober- und Unterseite wird auf diese Weise schnell und gründlich gereinigt.

1 Stück 1 M. 25 S.



No. 401. Blattreiniger.  
à St. 1 M. 25 S.



Tauspender (Mundspritze)  
à Stück 60 S.

### Tauspender,

ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussähen erhalten will (Raftschisseur).

- Mundspritze (s. Abb.) . . . . . à Stück 60 S.
- mit einfachem Gebläse, . . . . . à Stück 1 M. 75 S.
- „Alexandra“ mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rundem Glas (s. Abb.), à Stück 3 M., sehr zu empfehlen.

Tauspender „Alexandra“  
à Stück 3 M.

Tauspender „Primrose“, eine verbesserte Konstruktion des Columbus-Sprüher (s. Abb.). Dieser ist nach dem Urteile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber, und kann ich denselben auf Grund eigener Erfahrungen nicht dringend genug empfehlen.

Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm u. mit einer Hals- bzw. Pfropfenweite von 1 1/2 bis 2 cm verwendet werden.

Das Ventil lässt sich mit Leichtigkeit auf- u. abziehen, wodurch sich im Glas genügend Luft sammelt, welche einen anhaltenden, äusserst gleichmässigen und dabei doch starken Tau verbreitet. Da der Tauspender jedes Gebläse, wie Gummiball etc. entbehrt, so kann man beim Bestäuben bequem die Pflanzen erreichen und ist die Handhabung somit eine sehr leichte.

Das betreffende Glas darf nur zu 3/4 mit Wasser gefüllt werden.

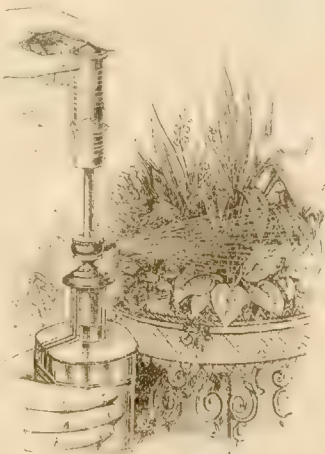
Thermometer von schwarzlackiertem Holz und weissen Zahlen mit eingelegter Glasröhre . . . . . à Stück 1 M. 25 S.

— von Glas mit Papier-Skala . . . . . à Stück 50 S., 60 S., 20 cm, 25 cm lang,

Wetterglas (Baroskop) mit Thermometer. Wetter und Temperatur zeigend. . . . . à Stück 2 M. 40 S.

Ampel, von verzintem Eisendraht mit Zinkhassin für die Blumentöpfe . . . . . à Stück 3 M. 50 S.

Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 13 cm. Auf Wunsch liefert ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.



Tauspender „Primrose“.  
Sehr empfehlenswert!  
à Stück 1 M. 25 S.



Pflanze mit Topfschleier garniert.

### Topfschleier

aus gekrepptem farbigen Seidenpapier. Diese äusserst zierlichen Topfhüllen lassen sich bequem um jeden Blumentopf legen. Um sie zu befestigen, steckt man sie entweder mit Nadeln zusammen oder bindet ein farbiges Band darum.

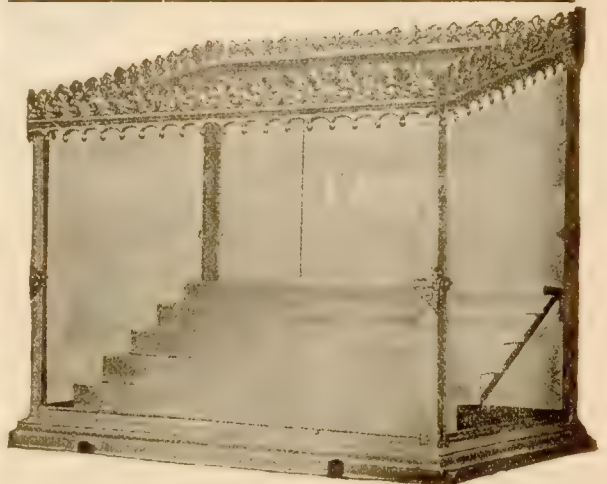
	10 St.	à S.
Grösse I, farbig sortiert	— 75	10
Grösse II, „	1 50	20
Grösse III, „	1 80	25

## Neue Zimmergiesskanne



Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensterbänke, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, richtig und nach Bedarf zu begiessen. Wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein. Zur vorteilhaften Kultur unentbehrlich, weil, wie gesagt, die richtige Menge Wasser für jeden Topf leicht abzumessen ist.

à St. M. 1.50, inkl. Packg. u. Porto M. 1.75.



Heinemanns Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage. (Gesetzlich geschützt. D. R.-G.-M. No. 19,522.)

Modell A. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt).

Häuschen (s. Abb.) mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung . . . . . 16 50

Modell B. Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 25 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt)

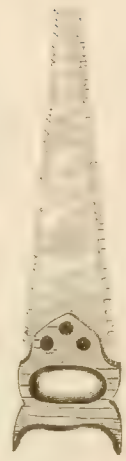
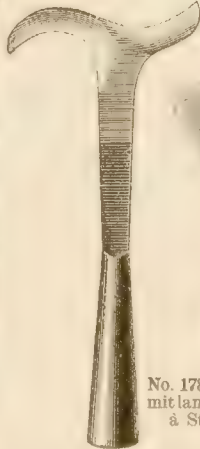
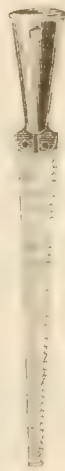
Häuschen (s. Abb.) mit Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung . . . . . 12 00

Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung . . . . . 7 50



# Garten-Geräte.

- No.                      à St. *M.* *S.*
- 104a **Astsäge**, spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (S. Abb.) 1 45
- 118 **Aststösser** (s. Abb.) 2 30
- 346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht 30
- 177 **Baumkratzer**, bedeutend verbessert, mit Holzstiel 1 05
- 178 **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle (s. Abb.) 1 90
- 183 **Baumrindenbürste** (s. Abb.) 1 80
- 100 **Baumsäge**, Hohenheimer Form (s. Abb.), Blatt 30 cm 1 75
- 101 — mit doppelter Zahnung (s. Abb.), Blatt 24 cm 1 50
- 102 — als **Taschensäge** (s. Abb.) 1 45
- 104 — aus bestem Gussstahl m. Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm — Abb. 2
- 339 **Baumschere** „Standard“, zum Ausputzen, Lichten und Beschneiden aller Arten Bäume und Sträucher in 2—6 m Entfernung vom Boden. Diese Scheren erzeugen einen ausserord. sauberen und glatten Schnitt bei geringstem Kraftaufwande. Mittlere Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke: Stangenlänge 2 m 3 m 4 m fertig m. Stange *M.* 6.50 7.50 8.50 Ohne Stangen können diese Scheren nicht abgegeben werden — Abb.
- Beet-Schoner** „Stumme Diener“, (s. Abb.), für Erdbeeren, Gurken, Melonen etc., gewähren Schutz den Saatbeeten gegen Vögel. 100 St. 12 *M.*, 10 St. 1 *M.* 30 *S.* —
- 249 **Blumen- oder Obstpräsentierschere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig 2 —
- Blumenspritze**, s. unt. Gartenspritzen.
- Brause oder Regenspender** mit abnehmbarem Störnblech (s. Abb.). Preis per Garnitur 1 50
- 160 **Düngergabel** von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig 2
- 161 — — — — — vierzinkig (s. Abb.) 2 10
- 162 **Düngerhaken** v. Stahl (s. Abb.), dreizinkig, m. Hickory-Stiel 2 40
- 275 **Erdbohrer**, Bohlkens Patent, aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, beim Brunnenbohren, zum Pflanzen von Bäumen und Untersuchen d. Bodens, sowie zur Herstellung von Düngelöchern bei grossen, alten Bäumen. 105 130 160 mm Durchm. 6.50 9 11 *M.*
- 270 **Erdsiebe** mit starkem geflochtenen Boden, zum Sortieren der Topf- und Mistbeeterde, auch zum Bedecken der Aussaat mit Erde. Maschenweite 9 mm 4 *M.* 80 *S.*, 11 mm 5 —
- 392 **Gartengeräte für Damen und Kinder** (s. Abb. S. 135):
- a) für **Damen**: solid gearbeitet mit polierten Buchenholzstielen, 100 cm lang, ganze Garnitur 4 —
- b) für **Kinder**: mit polierten Buchenholzstielen, 72 cm lang, ganze Garnitur 2
- 140 **Gartennacke** ohne Stiel, 6 1/2 7 1/2 8 9 9 1/2 10 11 cm 70 75 80 85 100 110 120 *S.* (siehe Abb. S. 135) mit Stiel 140 150 155 160 175 190 200 *S.*
- 144 — von Stahlblech ohne Stiel in 7 Nummern 50 *S.* bis — 75
- 141 — Schwanenhalsform ohne Stiel, 7 1/2 9 1/2 16 18 1/2 20 1/2 cm 85 100 160 180 200 *S.* (siehe Abb. S. 135) mit Stiel 160 175 235 255 275 *S.*
- 142 — mit Karst, ohne Stiel 1 20
- 142 — — — — — und Stiel 2 — (siehe Abb. S. 135).
- 143 — **Kartoffelhacke** (s. Abb. S. 135) ohne Stiel 10 1/2 11 1/2 13 14 1/2 cm breit 140 160 175 180 *S.* mit Stiel per Stück 75 *S.* mehr.
- 457 **Doppelradhacke** „Planet Jr.“, s. Abb. S. 135) mit 2 Hackmessern und 4 Kultivatorscharen 38 — — — — — noch mit Rechen u. Pflugkörpern 50 —



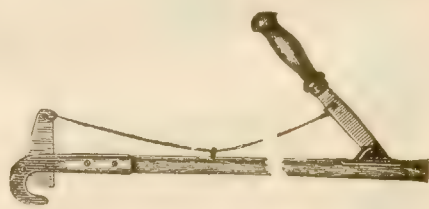
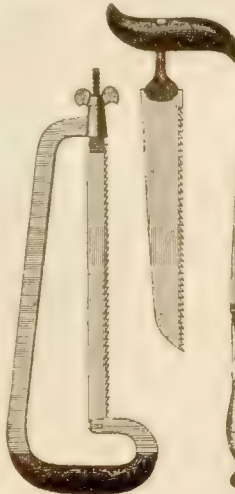
No. 178. Baumkratzer mit langer eiserner Tülle. à Stück 1 *M.* 90 *S.*

No. 104a. Astsäge, spitze, mit Tülle z. Befestig. an einer Stange à Stück 1 *M.* 65 *S.*

No. 118. Aststösser à Stück 2 *M.* 30 *S.*

No. 183. Baumrindenbürste, à Stück 1 *M.* 80 *S.*

No. 104. Baumsäge mit Fuchsschwanzgriff und doppelt gezahntem Blatte. à Stück 2 *M.*



No. 339. Standard-Baumschere. à Stück *M.* 6.50, 7.50 und *M.* 8.50.



Beetschoner „Stumme Diener“, 100 Stück 12 *M.*, 10 Stück 1 *M.* 30 *S.*

No. 100. Baumsäge, Hohenheimer Form à Stück 1 *M.* 75 *S.*

No. 101. Baumsäge mit dopp. Zahnung à Stück 1 *M.* 50 *S.*

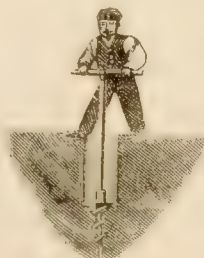
No. 102. Taschensäge à Stück 1 *M.* 45 *S.*



Brause oder Regenspender, per Garnitur 1 *M.* 50 *S.*



No. 249. Blumen- oder Obstpräsentierschere. à Stück 2 *M.*



No. 275. Erdbohrer. in drei Grössen v. *M.* 6.50 bis 11 *M.*



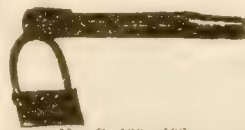
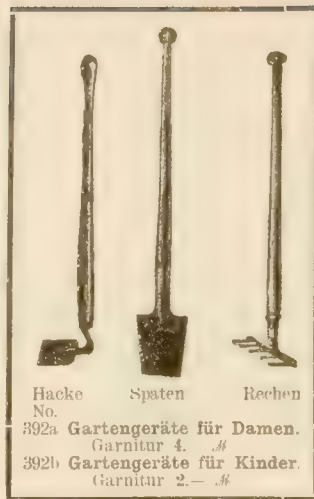
No. 161. Düngergabel 2 *M.* 10 *S.*



No. 162. Düngerhaken 2 *M.* 40 *S.*



- No. 190 **Gartenhacken: Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide. (S. Abb.)  
S. No. 190 191 192 193  
Breite 100 130 160 180 mm  
M. 1.60 1.90 2.20 2.50
- 211 — **Amerikanische Bügelhacken mit Rechen.** (S. Abbild.) Gestell: Stahl. Stiel: rund.  
S. No. 211 212  
Breite 100 140 mm  
M. 3.50, 4.—
- 120 **Gärtnerkelle** (s. Abb. S. 136) 1 20
- 808 **Garten-Säe-Maschine „Planet Jr.“** (s. Abb.), zugleich Räderhacke, Kultivator, Hacke und Pflug. Ein vorzügliches, seit einigen Jahren erprobtes praktisches Gerät. Komplet 75
- Gartenmesser** (s. Abb.)
- 1a in Büffelhorn, einklingig 1 25  
2 „ Elfenbein, einklingig 3 —  
3 — zweiklingig 3 75  
222 „ Ebenholz, stark mit Säge 3 —  
230 — 1 50  
231 — 2 —  
232 — 2 25  
233 — 3 60  
234 — 2 20  
235 — 1 80
- Sämtliche Messer sind bestes Solinger Fabrikat, bekanntl. besser und billiger als englisches.
- 134 **Gartenspritze „Simplex“**, Länge 78 cm (s. Abbild.). Einfachste Konstruktion und bequemste Handhabung; die Spritze wird beim Gebrauche in einen Eimer gestellt und wirkt sehr weittragend. 1 50
- Gartenspritzten** für Gewächshäuser etc. m. Strahl u. Brause, ganz aus Messing.  
No. Rohrlänge Durchmesser  
127a 30 cm 2 1/2 cm 2 80  
128a 35 cm 3 cm 4 —  
129a 40 cm 3 cm 4 25  
130a 45 cm 3 1/2 cm 5 —  
131a 50 cm 4 cm 7 —
- 127 — s. Abb. S. 136, stehende Form, doppelt wirkend, 32" / 1 1/4" mit wechselnder Brause oder Strahlrohr 17
- 133 **Blumenspritze für Zimmerkultur**, 20 cm lang, mit Brause — 75
- 370 **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur (s. Abb. S. 136) — 75
- 188 **Gartenwalze** (s. Abb. S. 136), ausserst praktisch, von leicht. Gang. Walzen-grösse 16x16". Gewicht 98 Kilo. Diese Gartenwalze findet infolge des schweren Gewichtes zum Festwalzen der Fusswege bei Sandfüllung und bei der Pflege der Rasenflächen Verwendung.
- 378 **Geistfuss** zum Ausschneiden dreieckiger Pfropfreiser (s. Abb. S. 136) 1 20
- Giesskannen** aus Weissblech mit verzinnem Bandeisenfuss (s. Abb. S. 136)  
No. 3 4 5 6  
Durchm. 20 21 1/2 23 24 1/2 cm  
Höhe 28 28 28 33 cm  
à St. M. 1.60 1.80 2.— 2.40
- Hacken**, siehe unter Gartenhacken.
- 399 **Handbeil**, prima gestählt, und mit poliertem Eschenstiel (s. Abb. S. 136) 1 70
- 347 — amerik., aus Gussstahl, goldbronzirt, mit Hammer und Nagelzieher. Sehr praktisch (s. Abb. S. 136) 3 60
- Hand-Rasenmäschine**, s. Rasenmäschinen S. 136/137.
- 291 **Hamsterfalle**. Eine neue Konstruktion. Aus galvanisierem Eisen-draht, stark gearbeitet (s. Abb. S. 136) 10 St. M. 1.80 — 20
- 106 **Heckenschere** (s. Abb. S. 136) mit Flügelschraube u. messing. Stellrad 6 —
- 107 — m. Flügelschr. ohne Stellrad: klein M. 3.75, mittel M. 4.20, gross 4 50
- Hydronetten**, mit Strahl und Brause und 1 m langem Spiralschlauch, stürkste Konstruktion, ganz aus Messing. Tragweite 15-18 m (s. Abb. S. 136)  
No. Rohrlänge Durchmesser  
122a 30 cm 2 1/2 cm 12 25  
123a 40 cm 3 cm 16 —  
124a 45 cm 3 cm 18 —  
125a 50 cm 3 cm 21 —  
126a 55 cm 3 cm 26 —
- Kartoffelhacken**, s. unter Gartenhacken.
- 365 **Kastenfalle „Triumph“** (s. Abb. S. 136). Beste u. praktischste Konstruktion, aus Eichenholz gearbeitet.  
1. Grösse 120 cm lang, 22 cm hoch, 21 cm breit 16  
Darin können mit Sicherheit Katzen, Marder, Iltis u. alle kleineren Raubtiere lebend gefangen werden.  
2. Grösse 160 cm lang, 40 cm hoch, 35 cm breit, für grössere Raubtiere 22



S. No. 190-93. **Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide.  
No. 190 191 192 193  
Breite 100 130 160 180 mm  
M. 1.60, 1.90, 2.20, 2.50.



**Amerikanische Bügelhacken mit Rechen.**  
Gestell: Stahl. Stiel: rund.  
No. 211 212  
Breite 100 140 mm  
M. 3.50, 4.—

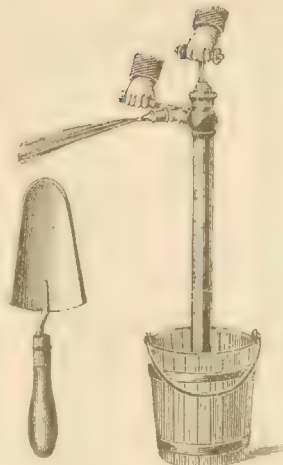


in Büffelhorn in Elfenbein in Ebenholz  
No. 1a 2 3 222 235 233 234 230 231 232  
M. 1.25 3.— 3.75 3.— 1.80 3.60 2.20 1.50 2. 2.25



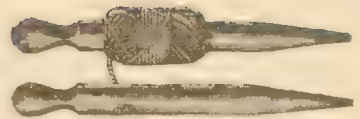


- No. 280 Krauthobel (s. Abb.), Ia Qualität, echte Tyroler mit feinst gedängelten Gussstahl-Messern und eiserner Vorlage.  
74×27,5 cm mit 4 Messern . . . 13 50  
95×32 5 — . . . 23  
100×34 6 — . . . 29
- 332 Mausefalle, aus Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb.), beste Konstruktion mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt . . . 60
- 335 Maulwurfsfalle (s. Abb.), doppelte, — einfache (s. Abb.), Diese Falle wurde im Vorjahr sehr viel gekauft, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen Wühlmäuse eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden . . . 25
- 245 Messerschärfer (s. Abb.), amerikanischer, besonders f. Gartmesser sehr geeignet. . . 75
- 169 Numerierzange (s. Abb. 137), sehr praktisch . . . 4 —
- 260 Obstpflücker m. Leinwandsäckchen . . . 90
- 164 Pflanz von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abb. 137) in Stärke von 21 28 34 40 mm  
— 50. 1. 1.10. 1.20 M.  
330 Pflanzenherausheber, best. System 1 50
- 138 Rasenkantenstecher, ohne Stiel — mit Stiel (s. Abb. S. 137) . . . 2 20
- 187 Rasenmähmaschine f. Handbetrieb (s. Abb. S. 137), Bewährtestes System. Schnittfläche 36 cm 34 cm 38 cm  
à Stück 32. — 36. 15.
- 186 Rasenschere, Patent, 32 cm Länge (s. Abb. 137). Dieselbe lässt sich auseinander nehmen, wodurch das Schleifen sehr erleichtert wird . . . 2 50
- 172 Rasensprenger „Rival“, amerikanischer. Derselbe wird durch Wasserdruck in Bewegung gesetzt und verteilt das Wasser als feinen Sprühregen über eine Rasenfläche von mehr als 1000 Quadratfuss. — Es ist der einzige regulierungsfähige Sprenger, der bei jedem Wasserdruck anwendbar ist . . . 5 —
- Rasensprenger h. 1 Meter, zum Rasensprenger passend. . . 2 50
- 368 Raupenfackel mit Asbestdocht (s. Abb. S. 137). Dieselbe wird mit Spiritus oder Petroleum gefüllt und dient zum Abbrennen der Raupennester . . . 1 65
- 117 Raupenschere (s. Abb. S. 137) . . . 3 60
- 156 Rechen von Stahl mit Stosseisen u. gedrehten Zinken (s. Abb. S. 137), ohne Stiel mit Stiel  
8 zinkig — M. 60 1 M. 25 3  
10 zinkig — M. 66 1 M. 30 3  
12 zinkig — M. 70 1 M. 40 3
- 158 — Laubrechen mit amerikanischem Stiel zum Losschrauben . . . 3 —
- 342 Rollbandmasse in starker Lederkapsel  
5 10 15 20 Meter  
3.60 5.20 6.60 8 M.
- 343 Rollbandmasse in Messingkapsel  
5 10 15 20 Meter  
2.40 3.60 4.80 6 M.
- 108 Rosenschere, schwarz mit polierter Schneide und Drahtabschneider, 22 cm 3 M. 40 3, 24 cm 4 —
- 109 — fein poliert m. Drahtabschneider, 22 cm 3 M. 80 3, 24 cm 4 20
- 110 — m. Büffelhornschalen, 20 cm 4 60
- L. Neue Rosen- oder Rebenschere (s. Abb. S. 137). Entschieden das bequemste und praktischste Modell.  
20.5 cm 2 M., 22 cm 2 50
- 345 Rosenschere „Goliath“ (s. Abb. S. 137). Mittelst der daran befindlichen Vorrichtung kann man die Schere an eine Stange befestigen, wodurch solche auch als Obst- oder Raupenschere zu verwenden ist.  
40 cm Länge 4 50
- L. Neueste Rosen- oder Rebenschere m. beweglicher Schneide (siehe Abb. S. 137). Die Verbesserung dieser Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abzieht, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird. Um die Feder, falls sie einmal schadhaf werden sollte, auszuwechseln zu können, ist jede mit einem Mutter-schraubchen befestigt, die also im Notfall nur abzuschrauben ist, um die Auswechslung bewirken zu können. Sehr zu empfehlen. . . 3 —



No. 120. No. 127. Garten-Spritze, Gärtner-stehende Form. 32"×11 1/4" kelle. à St. 17 M.  
M. 1.20

Bestes Fabrikat von starkem Messing-Blech



No. 370. Gartenschnurhalter mit 7 m. Länge 1 Stück 15 M.



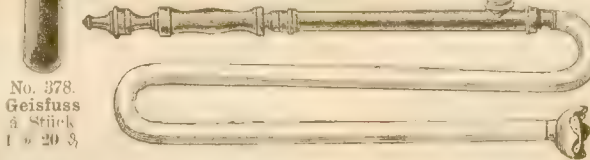
No. 188. Gartenwalze, à Stück 63 M. 98 Kilo schwer.



No. 388. Gieskannen, à St. M. 1.60 bis 2 M. 40 3  
Hydronette in verschiedenen Grössen.  
No. 122a 123a 124a 125a 126a  
à 12.25 M. 16 M. 18 M. 21 M. 26 M.



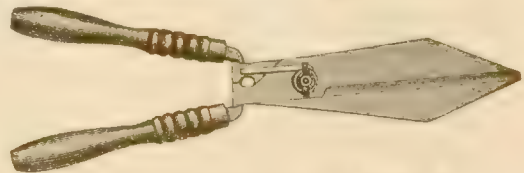
No. 399. Handbeil, à Stück 1 M. 70 3.



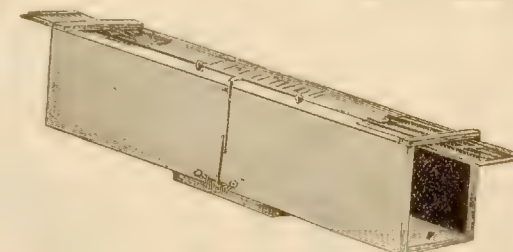
No. 378. Geissfuss à Stück 1 M. 20 3



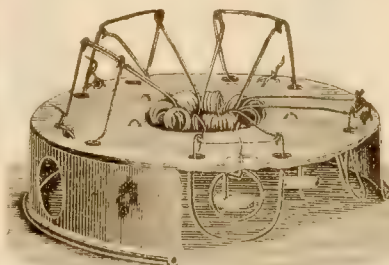
No. 391. Hamsterfalle, 10 Stück 1 M. 80 3, à Stück 20 3.



No. 106. Heckenschere, à Stück 6 M.



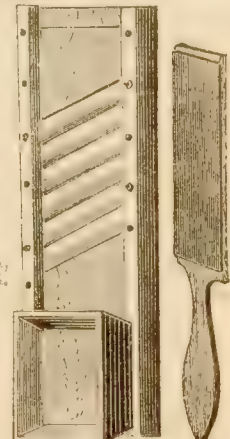
No. 365. Kastenfalle „Triumph“. 1. Grösse à Stück 16 M., 2. — — — 22 M.



No. 332. Mausefalle, amerikan. von Blech. (Mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt.) à Stück 60 3.



No. 335. Maulwurfs-falle, à Stück 35 3



No. 280. Neuer Krauthobel in 3 Grössen à 13 1/2 bis 20 M. à St. 75 3



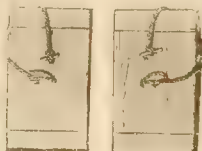
No. 245. Neuer messer in 3 Grössen à St. 75 3



- No. 103 Sichel mit poliertem Heft, fertig zum Gebrauch (s. Abb.) — 60
- 484 Amerikanischer Schraubenschlüssel, neue Form, 200 mm (s. Abb.) 2 —
- 151 Schaufeln, stählerne, spitze ohne Stiel 60 S. und mit Stiel (s. Abb.) 1 M 20 S. u. 1 40
- 375 Schwabenfalle, neueste verbesserte, mit Gebrauchsanweisung. Ganz vorzüglicher Apparat 1 60
- 119 Spargelmesser mit gerader, breiter Klinge (s. Abb.) 1 80
- 369 — gebogen mit Knopf (s. Abb.) 39 cm lang 1 50
- 146 (4) Spaten neuer Patent mit Federhülle und stählernen Rippen auf beiden Seiten (s. Abb.). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! Ohne Stiel 2 50 Mit Stiel 3
- 148 (14/4) Spaten, Erfurter spitze aus Gussstahl (s. Abb.) mit Stiel, la. Qualität 2 40 ohne Stiel, — 1 65
- 159 Gabelspaten (s. Abb.) vierzinkig mit D Griffel 3 90
- 402 — Patent, (s. Abb.), dreizinkig ohne Stiel, mit verstärkten Rippen, aus bestem Stahl, unterdem Hammer geschmiedet 4 50
- 403 Streichschalen, beste gelbe belg. Vorzüglichstes Mittel zum Abziehen, selbst der feinsten Messer. (s. Abb.) No. 0, 1 2 3 4 5, — 65
- à St. M 1.30, 1.20, 1.05, —.95, .90, —.75, —.65.
- 371 Trittbretter, mit Fusschlingen und Griffen versehen (s. Abb.) Grösse 25x47 cm. Frisch bestellte Beete werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet 2 Stück inkl. Schnüre 1 M 90 S.
- 400 Universalhammerzange (s. Abb.) la. Qualität, fein vernickeltes äusserst praktisches Werkzeug, dient gleichzeitig als Hammer, Beisszange, Böhl, Gasrohrzange, Drahtschneider, Schraubenzieher und Nagelzieher 4 80
- 121 Unkrautkratze, verzinkt (s. Abb.) — 60
- 123 Wegeschuppen (Schaufelhacke) (s. Abb.), 140 mm breit, mit Stiel 2 20
- 124 — 190 mm breit, mit Stiel 2 60
- L. Weintraubenschere (s. Abb.) — 50
- 404 Wetzsteine (s. Abb.), zum Schärfen von Sensen, Sichel etc., beste Bayerische 70
- „ Ammergauer — 40



No. 403. Streichschale, à Stück 65 bis 130 S.



No. 371. Trittbretter 2 St. inkl. Schnüre 1.80 M.



No. 121. Unkrautkratze, verz. à St. 60 S.



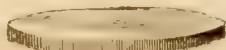
S. No. 123 und 124.



No. 400. Universal-Hammerzange, fein vernickelt, à Stück 4 M 80 S.



L. Weintraubenschere, à Stück 50 S.



Wegeschuppen No. 404 Wetzsteine à St. 2.20 u. 2.60



No. 109. Numerierzange, à Stück 4 M.



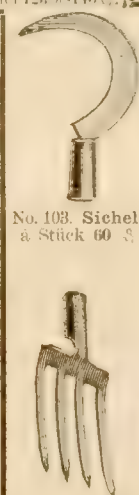
No. 187. Hand-Rasenmäschine in 3 Grössen, à 32, 36 und 45 M.



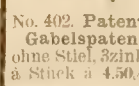
No. 117. Raupenschere, ohne Stiel 60 bis 70 S. à Stück 3 M 60 S., in Stiel 125 u. 140 S.



No. 345. Rosenschere „Goliath“ (s. S. 136) à St. 4 M 50 S.



No. 103. Sichel, à Stück 60 S.



No. 402. Patent-Gabelspaten ohne Stiel, 3zink. 60 und 75 S. à Stück à 4.50 M 120 u. 140 S.



No. 151. Schaufel, 60 und 75 S. à Stück à 4.50 M 120 u. 140 S.



No. 484. Amerik. Schraubenschlüssel, neue Form, 200 mm, 2 M.



No. 119. Spargelmesser, à Stück 1 M 80 S.



No. 369. Spargelmesser, à Stück 1 M 50 S.



Pflanzer. No. 164. 90 S. bis 1.20 M.



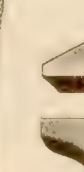
No. 368. Raupenjackel à Stück 1 M 65 S.



L. Neue Rosenschere, à Stück 20.5 cm 2.— M., 22 cm 2.50 M.



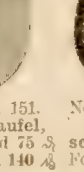
L. Neueste Rosen- oder Rebenschere mit beweglicher Schneide à Stück 3 M.



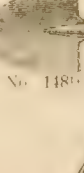
No. 118. Erfurter Spaten à Stück 2 M 40 S.



No. 146 (4). Neuer Patentspaten, à St. ohne Stiel M 2.50, mit Stiel 3 M.



No. 159. Gabelspaten à Stück 3 M 90 S.

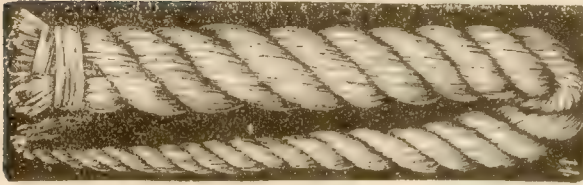


No. 375. Schwabenfalle, à Stück 1 M 60 S.





# Diverse Artikel und Gartenutensilien.



Bast, Raphia-, à Pfund 90 S., 10 Pfund 7 M.  
(Preise für Bast gelten freibleibend).



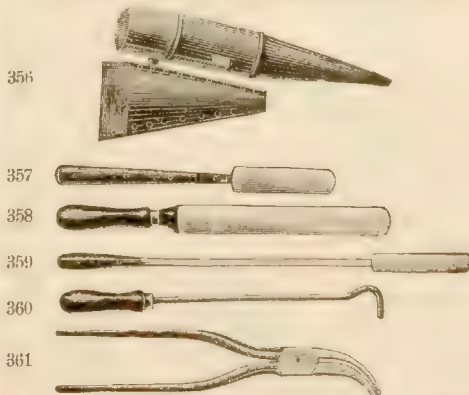
Baumwachs,  
1 Pfd. 1.50  
1/2 Pfd. 90 S.

## Beeteinfassungen

No. 2.	No. 3.
à Stück 20 S.	à Stück 20
10 St. 1 M. 75 S.	10 St. 1 M. 75
100 St. 15 M.	100 St. 14 M. 50 S.
Grösse: 27 x 13 1/2 cm.	Grösse: 25 x 15 cm

## Bienenwirtschaftliche Geräte,

welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.



No.	à Stück	M.	S.
355 Bienenmaske mit Stoffüberzug	1	80	
356 Rauchmaschine oder Smoker aus Weissblech (s. Abb.)	2	25	
357 Deckelmesser, 30 cm lang (s. Abb.)	1		
358 Honigmesser, zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.)	1	10	
359 Wabenmesser, gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.)	1		
360 Nutenreiniger (s. Abb.)	—	75	
361 Wabenzange, 25 cm lang (s. Abb.)	1	10	
362 Absperrgitter, wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt	à Meter	2	50

Bast, Raphia (s. Abb.) . . . . . à Pfund 90 S., 10 Pfund 7 M.  
No. 346 Basthalter aus federhartem Messingdraht . . . . . à St. 30 S.  
Baumwachs, körnigflüssig (s. Abb.) 1 Pfund 1.50, 1/2 Pfd. 90 S.

Beeteinfassungen aus Guss Eisen in sehr gestügten Formen (s. Abb.)  
No. 2 à St. k 20 S., 10 Stück 1 M. 75 S., 100 Stück 15 M.  
No. 3 à — 20 S., 10 — 1 M. 75 S., 100 — 14 M. 50 S.

Bleidraht . . . . . à Pfund 60 S.  
à St. 10 St.

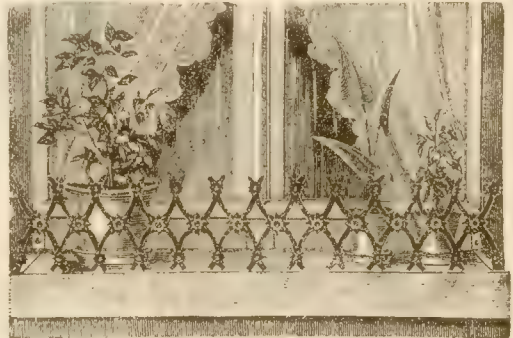
Drahtspanner . . . . .	40	3
— Schlüssel dazu . . . . .	25	20
— Spann- schrauben . . . . .	25	
Spannhebel . . . . .	9	—

Fingerspaten, zum  
Auflockern der  
Erde in Töpfen (s.  
Abbild.) äusserst  
praktisch u. einem  
längst lästigen  
Uebelstand abhel-  
fend . . . . . à Stück



Fingerspaten, à Stück 50 S.

Fangtopf f. Gartenschnecken, Kellersasseln, Oehr-  
linge, Gartenmäuse u. ähnl. Ungeziefer (s. Abb.  
S. 139). Sehr prakt., sowohl in Mistbeetkästen, wie im  
freien Lande mit ausserordentl. Erfolge anwendbar. 1 50 10



Blumengitter, à Stück 1 M. 75 S. und 3 M.

340. Universal-Blumengitter (s. Abb.), grün lackiert, mit Gold  
abgesetzt.

Die praktischen Blumengitter dienen als Schutzmittel bei  
Aufstellung von Pflanzen ausserhalb des Fensters und  
werden, da sie dem Hause gleichzeitig ein vornehmes Aus-  
sehen geben, viel gekauft. Dieselben werden zusammen-  
geschoben versandt und lassen sich je nach Breite des  
Fensters auseinanderziehen und mittels zweier Schrauben  
am Fensterrahmen befestigen. Eine jede Fensterbrüstung  
kann somit ohne Gefahr und mit Leichtigkeit als Blumen-  
brett dienen.

Sehr zu empfehlen!

	à Stück	M.	S.
No. 1. Mit geraden Stäben für Fenster bis 1 m breit . . . . .	1		
No. 2. — — — — — und aufgenieteten, geschweiften Verzierungen für Fenster bis 110 cm breit . . . . .	1	80	
No. 3. — geraden Stäbchen und Rosetten für 1,20 Meter Fensterbreite . . . . .	1	50	
No. 4. — geschweiften Stäbchen u. Rosetten für 1,50 Mtr. Fensterbreite . . . . .	2	80	

## Neue Fruchtpresse

„Tutti Frutti“.

(Gesetzlich geschützt).

Das Praktischste und

Beste der Welt, presst in

vorzüglicher Qualität Johan-

nisbeeren, Kirschen, Him-

beeren, Weinbeeren, Heidel-

beeren, Preiselbeeren, Hol-

lunderbeeren etc., auch für

Fruchtsäfte, Gelées, Tomaten

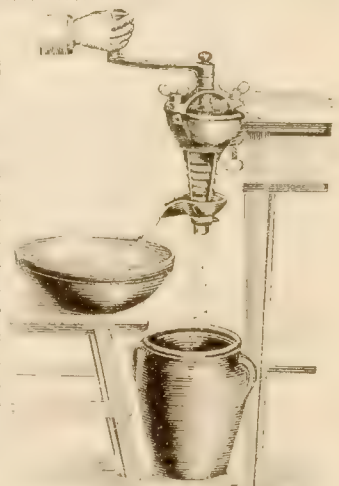
etc. Dieselbe ist bequemer zu

handhaben und leichter zu

reinigen, wie jede andere

Presse. (s. Abb.)

Preis à Stück 10 M.



Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti“,  
à Stück 10 M. (Gesetzlich geschützt).

No. 398

Frucht-  
Presse.

(Siehe Abbildung).

Verzinkt, solid gearbeitet, für ge-  
kochte Kartoffeln, Obst, Beeren etc.

à Stück M. S.

Kleine . . . . . 1 50

Grosse . . . . . 1 80

No. 398. Fruchtpresse,  
à Stück 1 M. 50, u. 1 M. 80.





## Diverse Artikel:



**Fangtopf für Garten-  
Ungeziefer aller Art.**  
10 St. 10  $\mathcal{M}$ . à St. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ .



**Unfänger Wespens-  
fänger.** 10 St. 20  $\mathcal{M}$ .  
à St. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$ .

**Gebogene Glasplatten** (s. Abb.). Sie be-  
wirken durch die hinter derselben sich ent-  
wickelnde Wärme eine bedeutend frühere  
Reife und gleichzeitig eine vollkommene  
Ausbildung der Früchte, Pflaumen, Wein-  
trauben etc. Sehr empfehlenswert.  
100 Stück 35  $\mathcal{M}$ . - 45

**Geschnittenes Walzblei als Etiketten,**  
13 bis 14 mm lang, 100 Stück 90  $\mathcal{S}$ .



**Gebogene  
Glasplatten.**  
100 Stück 35  $\mathcal{M}$ .  
à Stück 45  $\mathcal{S}$ .



**No. 352. Glasschneider, amerikanischer mit  
Kittmesser und Brecher, à St. 50**

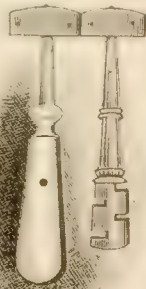
**Glaserdiamanten in guter  
Fassung.**

**No. 2. Mit Messinghammer  
und Horngriff** (s. Abb.),  
sehr elegant . . . . . 6 -

**No. 8. Mit Messinghammer,  
Eisengriff u. Glasbrecher**  
(s. Abb.) . . . . . 6 75

**No. 7. Mit Taschenmesser,  
zweiklingig, und Glas-  
brecher** (s. Abb.). Eine sehr  
praktische Konstruktion. 9

**No. 352. Glasschneider,  
amerikanischer, mit  
Kittmesser und Brecher**  
(s. Abb.) . . . . . - 50



No. 9 No. 8 No. 7  
6 6 75 9 9



**No. 366 Hängematten** aus la Bindfaden gefertigt:  
No. I für Kinder, Tragkraft 75 kg, Länge 200 cm. . . 1 75  
No. II Erwachsene, Tragkraft 200 kg, Länge 280 cm 2 75  
No. III — — — — — 250 kg, — 280 cm 3 75

**No. 367 —** aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit  
Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind  
derselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige  
Befestigung beigelegt. Tragkraft 250 kg, Länge 270 cm 5 -

**Neue patentierte Insektenfalle. Unfänger Wespens-  
fänger** (s. Abb.). Derselbe ist an Weinspalteren, Bäumen  
etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht  
nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen  
entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit  
Lockspeise, wie Honig oder Syrup, angefüllt. Aus eigener  
Erfahrung kann ich diesen Apparat meiner Kundschaft  
aufs wärmste empfehlen. Ich erlasse 10 Stück zu 20  $\mathcal{M}$ . 2 50

No. 397 Kirschenentkerner (s. Abb.)  
a) Verzinkt mit Feder . . . . . - 20  
b) Dieselben mit Porzellaneinsatz . . . . . - 60



**No. 397. Kirschen-  
entkerner.** à St. 20 u. 60  $\mathcal{S}$ .

**Pfahlbänder, um Rosen und frisch  
gepflanzte Bäume anzubinden, die  
vermöge ihrer Konstruktion das so  
gefährliche Scheuern der Bäume voll-  
ständig vermeiden.**

— Für Rosen . . . . . 100 Stück 10  $\mathcal{M}$ . - 15

— Für Bäume (s. Abb.), 3—10 cm Umfang,  
No. 1 100 Stück 28  $\mathcal{M}$ . - 30

— — — — — 10—24 cm Umfang, Nr. 2  
100 Stück 31  $\mathcal{M}$ . - 35

— — — — — 24—35 cm Umfang, No. 3  
100 Stück 36  $\mathcal{M}$ . - 40

**351 Rettigscheibenschneider** (s. Abb.)  
S. 140) . . . . . - 45



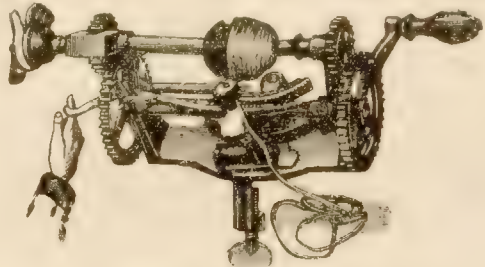
**Pfahlbänder für  
Bäume.** à St. 30 40  $\mathcal{S}$ .  
100 St. 28 36  $\mathcal{S}$

## Schälmaschine

### für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder  
hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige  
Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte.

Mittelst dieser Maschine schält man:  
Kartoffeln, Mohrrüben, Äpfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.



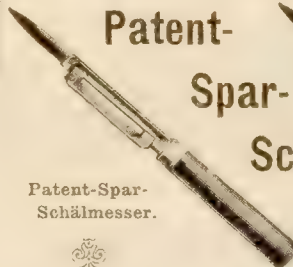
**No. 6. Schälmaschine, à Stück 13  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{S}$ .**  
inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zunge.  
**Schälmaschine No. 4, m. ein. Schälmesser, à Stück  $\mathcal{M}$  19.50 inkl. Kiste**  
— **No. 4, mit zwei Schälmessern inkl. Kiste, à Stück  $\mathcal{M}$  32.**

## Patent-

## Spar-

## Schäl-

## messer.



**Patent-Spar-  
Schälmesser.**



Erhielt die ersten Preise  
auf allen damit  
beschiedenen Aus-  
stellungen.

No. 381b

No. 381a

Das hiermit angebotene

## Patent-Sparschälmesser

hat sich in der Praxis als das beste und preiswürdigste Schäl-  
messer bewährt und sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen.

à St.  $\mathcal{M}$ .  $\mathcal{S}$   
**No. 381b fein vernickelt m. schwarzem Holzgriff (Ebenholz)**  
per Dutzend 14  $\mathcal{M}$ . 1 25

Auch als Dessertmesser verwendbar.  
**No. 381a stahlpoliert mit weissem Holzgriff.** Zum gewöhn-  
lichen Gebrauche . . . . . per Dutzend 10  $\mathcal{M}$ . 1

Seine Vorzüge sind:

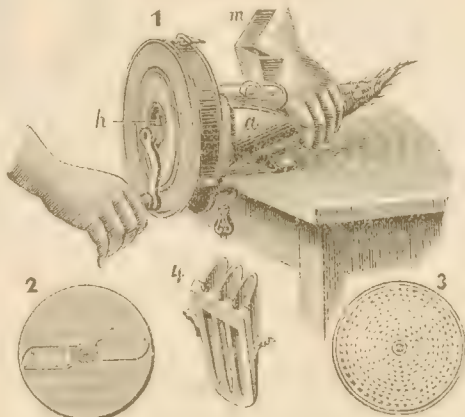
1. Einfachste und bequemste Handhabung selbst für die ungeübteste Hand
2. Es schält Alles, wie Äpfel, Gurken, Möhren, Kartoffeln etc.
3. Es schält besser als jede Maschine.
4. Es ist billiger als jede Maschine.
5. Es bedarf keiner Reparaturen, wie sie bei Maschinen häufig vorkommen.
6. Es braucht keinen besonderen Aufbewahrungsort wie eine Maschine.
7. Es kann auch (381b) als feines Dessertmesser zum Obstschälen verwendet werden.
8. Man schneidet sich nicht damit.
9. Man schält spars, d. h. kleine Citronenschale, d. h. Citronensalat.
10. Man schält schnell und bequem.
11. Es ist aus bestem Stahl.
12. Es braucht niemals geschliffen zu werden.
13. Wer einmal an das Messer gewöhnt ist, wird es nie wieder bei Seite legen.

**Stachelzaundraht, verzinkt** (s. Abb. S. 140) . . . . .  $\mathcal{M}$ .  $\mathcal{S}$   
weit besetzt, in Rollen von 100 m . . . . . 4 80  
eng — — — — — 100 m . . . . . 5 -



# Die Universal-Küchenmaschine

(gesetzlich geschützt).



**Figur 1.** Macht fast alle anderen Handwerkzeuge, als Kraut- oder Gurkenhobel, Reibemaschinen, Wiegmesser, Kaffee- und Gewürzmühlen, sowie auch Bohnenschneidemaschinen überflüssig.

**Figur 2** ist die in der Maschine angebrachte **Schneidscheibe**, welche durch Drehen am Hebel Figur 1 zu jeder beliebigen Stärke gestellt werden kann und lassen sich mit dieser Kraut, Gurken, Bohnen, Nudeln, Kohlrüben, Möhren, Mandeln u. s. w. in schwache oder starke Scheiben als auch in Streifen sauber schneiden.

**Figur 3** ist die **Reibscheibe**, um schnell und sauber Kartoffeln, roh oder gekocht, Semmeln, Leber, Kreen und vorzüglich Mandeln zu reiben.

**Figur 4** ist der **Bohnschneider**, welcher an Stelle des Blecheinganges a Figur 1 gesetzt wird, um die Bohnen schön schräg schneiden zu können. Die an der Maschine angebrachte **Gewürz- und Kaffeemühle** in Figur 1 ist leicht verstellbar und ist mit einem vorzüglichen franz. Mahlwerk versehen. Der Preis ohne Kaffeemühle **№ 12**, mit Kaffeemühle **№ 15**.

**373 Tischsuchklammern**, vernickelt. Dienen zum Festhalten **№ 3** der Tischdecken im Freien, auf Balkons, in Gartenlauben etc. (S. Abb.) 10 Stück 1 **№ 80** **3**, a Stück — 20

**Traubensäcken** aus wetterfestem Stoff zum Schutz gegen Wespen etc., mit Patent-Gummverschluss.

Dieselben habe ich in folgenden Größen abgebar:  
19×16 cm 100 Stück 10 **3**, 10 Stück 1 **№ 20** **3**  
24×18 — 100 — 13 **3**, 10 — 1 **№ 50** **3**.

**No. 351. Rettigscheibenschneider**, a St. 45 **3**.



**Holz-Etikettentinte**, a Flacon 60 **3**.

**No. 373. Tischsuchklammern**, vernickelt.

10 St. 1 **№ 80**, a St. 20 **3**.



**Stachelzaundraht**. Weit besetzt 100 m **№ 4.80**  
eng — 100 — 5.

**Verzinktes Drahtgeflecht zu Einzäunungen etc.** (s. Abb.), gegen Wild, Geflügel etc.

Maschenweite:  $\frac{1}{8}$ "  $\frac{1}{4}$ "  $\frac{3}{8}$ " 1" 1 $\frac{1}{4}$ " 1 $\frac{1}{2}$ " 2" 2 $\frac{1}{2}$ "  
Breite p. lauf. Mtr.: 50 100 100 100 100 100 100 100 cm  
a 55 110 65 50 50 45 35 45 **3**

**Zinkdraht für Cordons etc.**, ca. 20 m auf 1 Pfd. . a Pfd. 1 **3**.  
**Neikenringe** von Draht, die anstatt des Abbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen einrückt.  
100 Stück 30 **3**, 1000 Stück 2 **3** **3**.

## Neue patentierte Zink-Etiketten

aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:

No. 7, 1 **3** per 100 Stück,  $\frac{3}{4}$ " cm lang, 2 cm breit.

No. 8, 2 **3** per 100 Stück, 7 cm lang, 4 cm breit.

Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken:

No. 4, 9 cm lang, **3** 2. — per 100 Stück.

No. 2, 15 cm lang, **3** 5.50 — 100

No. 1, 20 cm lang, **3** 4. — 100

**Zink-Draht für Anhäng-Etiketten**, ca. 500 Stück — 80 **3**.

100 Stück — 20 **3**, a Pfund ca. 500 Stück — 80 **3**.

**Zinktinte** . . . . . a Flacon 60 **3**.

## Tuffsteine

zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc., in schön geformten Steinen.

50 kg. 6 **3**. 250 kg. 25 **3** inkl. Emb., unter 50 kg. m. 20% Det.-Aufschl.  
100 Pfd. 10 Pfd.  
Heideerde . . . . . **3** **3**  
Kakteen-Erde, beste Mischung, . . . . . 4 50 — 50  
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc. . . . . 7 50 1 —  
Zierkorkholz, zur Dekoration für Zimmer wie Gärten sehr geeignet. . . . . 4 — — 50  
a Pfd. 50 **3**, — — 4 —

## Düngemittel.



**Clematisdünger. Düngepulver**, a Karton 80 **3**, a Flac. 70 **3**.

**Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung** für Topfgewächse und Zimmerkulturen. 1 Probeportion 15 **3**.

Gramm 50 100 1000

**3** 0.60 1. — 6. —

inkl. Gebrauchsanweisung.

**Künstlicher Clematisdünger** (s. Abb.).

Der beste und erprobteste Dünger f. diese jetzt m. Recht

allgemein beliebte Schlingpflanze. a Karton 80 **3**. Erfurter Düngepulver (s. Abb.). Für Zimmerpflanzenkultur sehr zu empfehlen.

a Flacon 70 **3**.

**Erfurter Pflanzen-Nährstoff** (s. Abb.). Für Topfpflanzen, Obst, Weinreben und Gemüse aller Arten sehr zu empfehlen, da es kräftig und nachhaltig wirkt.

1 Karton 1 **3** 75 **3**,  $\frac{1}{2}$  Karton 1 **3**.

10 Pfund 5 **3**.



**Pflanz-Nährstoff**  
1 Karton 1 75 **3**  
 $\frac{1}{2}$  — 1 —  
10 Pfd. 5 **3**.

## Hochkonzentrierte Pflanzen-Nährsalze, vollständig geruchlos,

(deshalb besonders für bewohnte Räume zu empfehlen) für Topfpflanzen, Gemüsepflanzen und Rasen,

mit ausführlicher, praktischer Anweisung über deren Verwendung. Die sichere und sehr hohe Ertragssteigerung bei Gemüse, Obstbäumen, Reben etc., die prachtvolle Ausbildung der Blumen und Sträucher zu mehrfacher Grösse, die Feinheit der Gemüse und Küchengewächse, das Aroma des Obstes, die Gesundheit kränklicher und im Wachstum stehender Pflanzen durch Verwendung dieser Nährsalze bringen den Gärtnereien, wie dem Obst-, Wein-, Tabak- und Hopfenbau bedeutende Vorteile.

**Blumen-Dünger**, Professor Wagner feinsten, Karton mit 250 Gramm, für 25—50 Töpfe genügend, mit Gebrauchs-Anweisung 50 **3**.

Eine unter dem Namen „Fertilin“ im Handel vorkommende und vielfach angepriesene Blumennährsalzlösung kann sich jeder leicht und billiger selbst herstellen, wenn er 20 Gramm unserer Nährsalze in 1 Liter Wasser auflöst, von dieser Lösung etwa 1 halbes Weinglas voll in eine Gieskanne mit 10 Liter Wasser vermischt u. damit die Pflanzen v. Zeit zu Zeit begießt.

**Gemüse-Dünger**, Karton mit 500 Gramm 60 **3**. Genügt für 10 Quadratmeter bei direktem Ausstreuen auf Land vor der Pflanzung.

In Wasser gelöst, rechnet man 20 Gramm Nährsalz auf 20 Liter Wasser, eine Lösung, die für 1 Quadratmeter Bodenfläche genügt. Gebrauchs-Anweisung liegt jedem Karton bei.

**Rasen-Dünger**, Karton mit 1000 Gramm für 20 Quadratmeter genügend, 1 **3**.

Nach Gebrauchs-Anweisung zu verfahren. Preise der Dünger in plombiertem 5 Kilo-Säckchen:

5 Kilo Blumen-Dünger Postkolli brutto, (franko) **3** 6 —  
5 Kilo Gemüse-Dünger do. do. „ 3 50  
5 Kilo Rasen-Dünger do. do. „ 3 50

Der Hauptwert dieses Düngers liegt in seiner schnellen Wirkung und sicheren Gewähr für ausreichende Ernährung aller Pflanzen, demzufolge beschleunigtes Wachstum und volle Fruchtbildung!

**Hornspäne**, extrafeine, in Wasser aufgelöst, als Aufguss oder unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der bestwirkenden Düngemittel. Feinste reine Qualität, a Pfd. 30 **3**, 10 Pfd. 2 **3** 50 **3**, 100 Pfd. 15 **3**.

**Mittel gegen schädliche Insekten, Pflanzenpilze etc.**



**Antisept. Flüssigkeit**, a Flacon 100 gr. 40 **3**.







## Erdfluh-Pulver.

Erprobtes und bewährtes Mittel zur Vertilgung dieser so lästigen Insekten. Man streut das Pulver über das Erdreich weg. 1 Packet à 5 Kilo zum Versuch 1 M. inkl. Packung. 20 Kilo exel. Packung 2 M. 50 S.

## Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 175 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 M. (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).



Nikotin-Seife.  
Topf 80 S.

**Nicotin-Seife** (s. Abb.). Langbewährtes Mittel zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den zartesten Pflanzen angewandt werden ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung:

Ein Topf, ca. 60 Gr. M. S.  
enthaltend . . . . . 80  
Ein Topf, ca. 120 Gr.  
enthaltend . . . . . 1 20



**Erfurter Teppichrasen-Sand**, bewährtes Mittel gegen den Frostspanner  
à Pfund 1 M. 20 S.  
2 Pfund 1 M. 80 S.

**Erfurter antiseptische Flüssigkeit** (s. Abb. S. 140). Das beste reinlichste und deshalb bequemste Mittel zur Vertreibung aller Arten Ungeziefer, Mehltau u. s. w.

à Flacon (100 Gr.) . . . 80  
à Flacon (250 Gr.) 1 60

**Zur Vertilgung des Unkrautes** (wie z. B. Gänseblümchen, Wegerich u. s. w.) im Rasen empfehle ich

**\*Climax-Pulver** in Paketen . . . . . à 80  
vollständig in Wasser löslich  
Ein Packet genügt zur Herstellung von ca. 10 Liter Flüssigkeit für den Gebrauch. Weder für Hände noch Kleidung nachteilig. (Gebrauchsanweisung wird beigelegt.)

**Erfurter Teppichrasen-Sand** (s. Abb.)  
à Büchse 1 20  
10 Pfd. 5 M., 100 Pfd. 45 M.

**B. Unkrautlöser**, Patent Wikeham. Es ist endlich gelungen, ein Instrument (s. Abb.) herzustellen, welches wirklich die Gänseblümchen, Löwenzahn u. s. w. zerstört, ohne dass dadurch der umgebende Rasen irgendwie beschädigt werden könnte. Dieser neue Unkrautlöser besteht aus einer 90 cm langen, metallenen Röhre, die mit einer Spritze und selbstthätigem Ventil versehen ist. Der obere Teil der Röhre dient zur Aufnahme des in Wasser aufgelösten Climax\* und ist so eingerichtet, dass man nur die Spitze in die Pflanze zu stechen braucht, um soviel Flüssigkeit dem Zellengewebe zuzuführen, dass sie gänzlich zerstört wird. 15 -

**Nummerhölzer:**  
zum Einstecken in die Erde  
1000 Stück 100 Stück

	M.	S.
0.10 m . . . . .	2	25
0.12 m . . . . .	2	50
0.14 m . . . . .	3	35
0.16 m . . . . .	3	60
0.18 m . . . . .	4	50
0.20 m . . . . .	5	60
0.22 m . . . . .	6	70
0.24 m . . . . .	6	50
0.28 m . . . . .	7	50
zum Anhängen mit Oesen		
0.10 m . . . . .	3	35
zum Anhängen gestrichen, mit Oesen und dem nötigen Draht.		
0.9 m . . . . .	5	60

**Pflanzenstäbe:**  
1000 Stück 100 Stück

	M.	S.
0.30 m . . . . .	3	35
0.40 m . . . . .	3	60
0.50 m . . . . .	5	60
0.60 m . . . . .	7	80
0.70 m . . . . .	8	100
0.85 m . . . . .	10	120
1.00 m . . . . .	13	160
1.15 m . . . . .	28	240
1.30 m . . . . .	24	280
1.45 m . . . . .	27	300
1.60 m . . . . .	33	400

## Nummerhölzer und Pflanzenstäbe.

(Thüringer Wald-Fabrikate in bester Qualität.)



**Rosenpfähle**, geschält,

150 cm lang, 100 Stück 9 M., 10 Stück 1 M.

**Tonkinstäbe**, sehr widerstands-

fähig g. Fäulnis.  
150 cm lang von 10-11 mm. Stärke in der Mitte gemessen. 100 Stück 7 M. 50 S., 10 Stück 90 S.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT-THURINGEN.

## Wurmtöter.

Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Das selbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Flasche ca. 175 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 M. (40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser)

**Idin, Rattentod**  
(s. Abb.).

Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten und Mäusen. (Kein Gift für Menschen und Haustiere)

Erfolg grossartig



10 Kartons 6 M. 50 S., 5 Kartons 3 M. 50 S. 1 Karton 80 S.  
100 Kartons 50 M.

**Meerzwiebel als Radikalmittel** zur Vertilgung von Ratten.  
à Stück 1 M.

Genaue Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben

Die Gebruchs-Anweisungen vorstehend empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.

## Vogelfutter.

Samen in bestgereinigten Qualitäten.

	à Pfund
Buchweizen, silbergrauer . . . . .	M. S. 40
Canariensamen . . . . .	30
Distel, Feld- . . . . .	75
Hafer, geschälter . . . . .	40
Hanfsamen . . . . .	30
Hirse, gelbe . . . . .	30
Gold- oder Blut- . . . . .	30
— Senegal, kleinstkörnige . . . . .	15
— französische feinste weisse . . . . .	40
— in Kolben oder Aehren . . . . .	60
— Tuch- oder Weber-Karden (Dipsacus fullonum) . . . . .	55
Kürbiskerne . . . . .	75
Leindotter (Myagrum sativum) . . . . .	30
Leinsaat . . . . .	30
— Riesen-, grösstsamige . . . . .	45
Mais, Pferdezahl-, grosskörniger . . . . .	30
— kleinkörniger . . . . .	30
Mohn, blauer . . . . .	45
— grauer . . . . .	45
Reis in Hülse . . . . .	55
Salatsamen, alter, weiss Korn . . . . .	1 05
— schwarz . . . . .	55
Sommerrüben . . . . .	30
Sonnenblumen . . . . .	45
— grösstsamige russische . . . . .	60
Wegebreit (Plantago lanceolata) . . . . .	55
Wicken, Feld- . . . . .	30
Zürbelkiefer (Pinus cembra) . . . . .	1 30

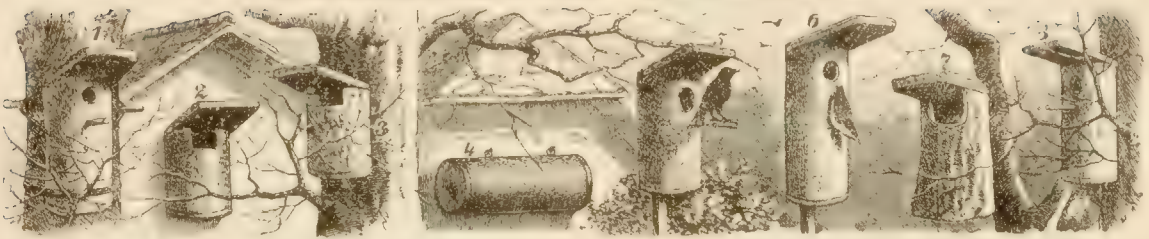
**Holz-Etikettentinte,**

unauslöschliche (s. Abb. S. 140), à Flacon 60 S.



# Nistkästen

aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.)



No. 1. Für Meisen (1) . . . . .	à Stück	1 20
No. 2. — Fliegenschnäpper (2) . . . . .	à —	90
No. 3. — Buschrotschwänzen (3) . . . . .	à —	1 —
No. 4. — Segler oder Mauersegler (5) . . . . .	à —	1 50

(Größere Quantitäten entsprechen billiger.)

Stück	1 20	No. 5. Für Staare (6)	10 Stück	12	à Stück	1 20
—	— 90	No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7)	à	—	1 40	
—	1 90	No. 7. — Hohltauben (8)	à	—	1 50	
—	1 50	No. 8. — Rotkehlchen (10)	à	—	1 75	

(In Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19)

An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge besonders günstige Preise.

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten Broschüre No. 19: Winke, betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Tierschutz bearbeitet von K. Th. Liebe. 11. Auflage mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz, Preis 20 ¢.

— Vogelfutter siehe Seite 141. —

## Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.		Seite			Seite			Seite			Seite	
<b>I. Samen.</b>		Seite			Seite			Seite			Seite	
Neuheiten	XVI		Agapanthus	12	Blechnum	93	Croton	119	Flieder (Syringa)	105	Holcus	31, 34
Gemüsebau-Kalender	1—2		Agaven	115, 118	Bleichsellerie	10	Cucurbitaceen	22	Fragaria	120	Hopfen	33
Gemüse-Samen-Sortimente	2		Ageratum	60, 114	Blumengarten-Kalender	57, 59	Cuphea	114	Fraxinus (Esche)	33, 104	Hortensie	105
Gemüse-Samen	3—25		Agrostis	34	Blumenkohlsamen	3, 4	Cynobium	83, 122, 126	Fritillaria	93	Hortensie	92, 128
Knollen u. Wurzel-Gewächse	26—28		Alnus	33	Blumenkohlpflanzen	3, 4	Cynurus	34	Hieracium	84, 108, 109	Hoya	120, 123
Landwirtschaftl. Samen	29—33		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cyperus	119, 121	Hieracium	114, 120, 121	Humulus japonicus	73
Gehölz-Sam. 33, 88, 89			Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cyrtomium	93	Hieracium	114, 120, 121	Hülserfrüchte	22, 25
Obstsaamen	34		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cystopteris	93	Hieracium	114, 120, 121	Hyacinthus	123
Grassamen	34—35		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cyrtus	105	Hieracium	114, 120, 121	Hydrangea	105
Offizinelle Samen	35		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dactylis	34	Hieracium	114, 120, 121	Hydrocharis	121
Blumen-Samen-Sortimente	36, 56		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Japanische Klette	9
Blumengarten-Kalender	57—59		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Jasminum	123
Sonnenblumen	59		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Jelängerjelleber	106
Blattpflanzen	60		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Jerusalenskirsche	18
Zierpflanzen	71, 72		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Impatiens	123
Schlingpflanzen	72, 74		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Indigo	33
Stauden	75, 80		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Johannisbeeren	100
Topfgew.-Sam.	81—87		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Johannisbeersamen	34
Palmen	87		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Jopponia purpurea	73
Farne	87		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Juncus	92, 121, 128
Wasserpflanzen	87		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Juncus	128
Nadelhölzer	88		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Juncus	120, 121
Laubbölzer	88—89		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Juncus	127
<b>II. Pflanzen</b>		90—123										
<b>III. Knollen und Zwiebeln</b>		123—129										
<b>IV. Blumenbinde-reien, künstliche Zweige und Pflanzen</b>		130										
<b>V. Schmuckgegenstände</b>		130										
<b>VI. Tafeldekoration</b>		131										
<b>VII. Blumentische u. Palmenständer</b>		132										
<b>VIII. Pflanzenkübel</b>		132										
<b>IX. Diverse Requisiten</b>		133										
<b>X. Garten-Geräte</b>		134—137										
<b>XI. Diverse Artikel u. Garten - Utensilien</b>		138—142										
<b>XII. Garten - Litte-ratur</b>		144										
<b>B. Alphabetisches Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.</b>												
Abutilon	122		Agapanthus	12	Blechnum	93	Croton	119	Flieder (Syringa)	105	Holcus	31, 34
Acer	33, 104		Agaven	115, 118	Bleichsellerie	10	Cucurbitaceen	22	Fragaria	120	Hopfen	33
Achillea	91		Ageratum	60, 114	Blumengarten-Kalender	57, 59	Cuphea	114	Fraxinus (Esche)	33, 104	Hortensie	105
Achimenes	122, 124, 126		Agrostis	34	Blumenkohlsamen	3, 4	Cynobium	83, 122, 126	Fritillaria	93	Hortensie	92, 128
Achyranthes	114		Alnus	33	Blumenkohlpflanzen	3, 4	Cynurus	34	Hieracium	84, 108, 109	Hoya	120, 123
Ackerrüben	9, 30		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cyperus	119, 121	Hieracium	114, 120, 121	Humulus japonicus	73
Ackerspörgel	31		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cyrtomium	93	Hieracium	114, 120, 121	Hülserfrüchte	22, 25
Acorus	120		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cystopteris	93	Hieracium	114, 120, 121	Hyacinthus	123
Acrocladium	60		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Cyrtus	105	Hieracium	114, 120, 121	Hydrangea	105
Actinidia	XV		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dactylis	34	Hieracium	114, 120, 121	Hydrocharis	121
Adiantum	93		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Japanische Klette	9
Aepfel	XII, 96, 99, 100		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Jasminum	123
Aesculus (Kastanie)	104		Alnus	33	Blumenkohlzweige	3, 4	Dahlia (Georginen)	121	Hieracium	114, 120, 121	Jelängerjelleber	106



[illegible]



# F. C. Heinemanns populäre Garten-Bibliothek.

## Garten-Litteratur.

In meinem Verlage erschienen folgende speciell für den Laien verfasste Schriften:

F. C. Heinemann, Heft 1. Die Clematis. Einteilung. Pflege und Verwendung. 2. Auflage. 112 Seiten Text, behandelt eingehend die Clematis; Verwendung der Clematis in den Gärten; beschreibendes Verzeichnis der Arten, Abarten und Hybriden. . . . . M. 1.50

F. C. Heinemann, Heft 2. Die Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln. 5. umgearbeitete Auflage. 18 Seiten, reich illustriert, broschiert, behandelt in leichtfasslicher Weise die Pflege der Obstbäume in Töpfen und Kübeln; die Zeit des Einpflanzens; Töpfe oder Kübel und Erdmischung; Einpflanzen; Verpflanzen; Begiessen; Düngen; Beschneiden der Wurzeln; Ueberwinterung; Aufstellung während des Sommers; Form der Bäumchen; Beschneiden; Ausbrechen der Früchte; die Feinde. . . . . M. — 30

F. C. Heinemann, Heft 6a. Die Kultur der Erdbeeren. 5. Aufl. 18 Seiten, illustriert, bietet jedem Laien eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur der Erdbeeren im freien Lande und im Topf, sowie über Treiben derselben. Verwendungsart der Früchte im Haushalt mit Rezept. Krankheiten und Feinde der Erdbeer-Kultur. . . . . M. — 30

F. C. Heinemann, Heft 6b. Die Kultur des Spargels. 7. Aufl. 18 Seiten, broschiert. Ein Werkchen aus der Praxis für die Praxis. Bearbeitung und Düngung des Bodens. Wahl der Pflanzen, Pflanzweite. Vorbereitung des Bodens zum Pflanzen. Das Pflanzen. Die Pflege im ersten, zweiten und dritten Jahre. Die fernere Pflege. Die Ernte. Feinde des Spargels. . . . . M. — 30

F. C. Heinemann, Heft 6c. Die Kultur des Champignons. 7. Aufl. 18 Seiten Text mit Abbildung, broschiert. Eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur. Zubereitung des Düngers. Anlegung der Beete oder Meiler. Die Brut und das Legen derselben. Pflege der geladenen Beete. Ernte. Kultur des Champignon in Mistbeeten. . . . . M. — 30

F. C. Heinemann, Heft 6d. Die Kultur des Weissdorns. 2. Aufl., behandelt eingehend die Zubereitung des Bodens; Schutzvorrichtungen oder Schutzzäune. Wahl der Pflanzen und das Anpflanzen. Die Anzucht der Hecken und das erste Jahr nach dem Pflanzen bis zum vierten Jahre. Die fernere Unterhaltung der Hecke. Die Ausschmückung einer Hecke. 13 Seiten Text, broschiert. . . . . M. — 30

F. C. Heinemann, Heft 7. Die Kultur und die Verwendung der Gräser. 51 Seiten Text, broschiert. Ein Werkchen, welches jedem Landwirt nicht genug empfohlen werden kann. Es enthält eine Aufführung der Futtergräser, Futterkräuter, Anlage von Wiesen und ausdauernde Weide. Wechselnde oder kurzdauernde Grasländer. Pflege. Gartenrasen. . . . . M. 1.—

F. C. Heinemann, Heft 9. Die Kultur der bekanntesten Blumenzwiebeln und Knollen. 4. vermehrte Aufl. 88 Seiten mit sehr vielen Abbildungen, broschiert, behandelt in leichtverständlicher Weise alle hauptsächlichsten in Betracht kommenden Blumenzwiebeln, Knollen und Rhizome, ihre Kultur u. Treiberi. Monatl. Arbeitskalender. M. 1.—

F. C. Heinemann, Heft 10. Die Pflege der Pflanzen im Zimmer. 5. Aufl. mit 82 Seiten Text und vielen Illustrationen, broschiert. Dieselbe umfasst in erschöpfender und dabei leichtverständlicher Methode die bei Zimmer-Kultur hauptsächlich in Betracht kommenden Punkte. 1. Auswahl der geeigneten Gewächse; 2. Standort derselben; 3. die Pflege und einen monatlichen Arbeitskalender. . . . . M. 1.—

F. C. Heinemann, Heft 11. Der Schmuck des Altares. 2. Aufl., 8 Seiten, broschiert, enthält

eine kurze Anleitung über sinnige und zweckentsprechende Dekoration bei kirchlichen Festlichkeiten nebst namentlicher Angabe hierzu geeigneter Pflanzen und Dekoration-Materials. . . . . M. — 30

F. C. Heinemann, Heft 12. Die Pflege des Zwergobstes im freien Lande. 3. Aufl. 18 Seiten, broschiert. Dieses aus der Praxis für die Praxis geschriebene und leicht verständliche Schriftchen behandelt in eingehender Weise nebst Abbildungen die verschiedenen Formen der Bäumchen; das Pflanzen; Düngung; das Beschneiden während und nach der Ausbildung; Schutz gegen Kälte u. Spätfröste 30 3.

F. C. Heinemann, Heft 13. Weisses Melonen-, Gurken- und Champignongärtner für Treib- und Freilandkultur. 6. Auflage. Dieses mit 86 Seiten Text und 31 Abbildungen ausgestattete Werk bietet dem Laien wie Fachmann in erschöpfender Weise die rationelle Kultur von Melonen, Gurken und Champignon unter Benennung der passendsten Sorten für Treib- u. Freilandkultur. M. 1.50

F. C. Heinemann, Heft 14. Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommergewächse. 3. Aufl., 75 Seiten Text, reich illustriert, broschiert, behandelt in belehrender u. gefälliger Form die bekanntesten Sommerblumen mit Einschluss einiger beliebter Stauden- und Topfgewächse; ihre Aussaat, Anzucht, Verwendung nebst anschließender Bepflanzung von Blumenbeeten. (im Druck) M. — 50

F. C. Heinemann, Heft 16. 2. Aufl. Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. 40 Seiten Text, reich illustriert, broschiert. Eine kurzgefasste Anleitung, welche die Blumenfreunde mit den Naturschönheiten unserer einheimischen wie fremdländischen Wasser-Vegetation in ihrer eigenartigen und mannigfaltigen Erscheinung bekannt machen soll. . . . . M. — 50

F. C. Heinemann, Heft 17. Das Chrysanthemum. Auf ca. 48 Oktavseiten mit 22 in den Text gedruckten Abbildungen und einem monatl. Arbeitskalender, findet der Laie wie Fachmann Alles, was zu einem erfolgreichen Kulturresultat führt. Die seit einigen Jahren eingetretene grosse Liebhaberei für Chrysanthemums, deren Blumen durch ihren prachtvollen Farbenreichtum u. ihre oft bizarren Formen gegen andere Zimmerpflanzen so wesentlich abweichen, machen es zur Notwendigkeit, dass sich jeder Blumenfreund dieses Werk zu seiner Belehrung anschafft. 1 M.

F. C. Heinemanns Küchen- und Gemüsegarten, Heft No. 18 meiner populären Garten-Bibliothek, dritte bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage (im Druck), nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter Einmacherezepte etc. etc. und monatlichem Arbeitskalender. Der reiche Inhalt ist für Jedermann, der Gemüse baut, von grösstem Nutzen und Interesse. . . . . M. 1.—

F. C. Heinemann, Heft 19. Winke, betr. das Aufhängen der Nistkästen für Vögel von K. Th. Liebe. 11. Aufl., mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz. . . . . M. — 20

F. C. Heinemann, Heft 20. Die Beerenobststräucher. 32 Seiten Text mit Abbildungen. Ein Leitfaden für deren Kultur und wirtschaftliche Ausnützung mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung. Monatlicher Arbeitskalender für den Beerenobstgarten. . . . . M. — 50

Vorstehende sämtliche Hefte sind in Kommission bei Hermann Dege, Verlagsbuchhandlung in Leipzig, und sowohl von dieser Firma als durch die Buchhandlungen und von mir zu beziehen.

Als ein hervorragendes Werk der Garten-Litteratur empfehle ich:

Vilmorins Blumengärtnerei. Beschreibung, Kultur und Verwendung des gesamten Pflanzenmaterials für deutsche Gärten. 3. neubearbeitete Auflage mit 1000 Holzschnitten im Text und 400 bunten Blumenbildern auf 100 Farbendrucktafeln. Vollständig in 50 Lieferungen. . . . . à Lieferung M. 1.—

Ferner empfehle ich:

Unter Blumen. Monatsplaudereien über Blumen und Blumenzucht von Max Hesdörffer. Eleg. Leinenband. . . . . M. 3.—

Handbuch der praktischen Zimmergärtnerei von Max Hesdörffer. Vollständig in etwa 30 Lieferungen. . . . . à Lieferung M. — 75





$\frac{1}{8}$  der natürlichen Grösse.

# Heinemanns Abreiss-Kalender

(7. Jahrgang)

in prachtvollem Farbendruck,  
für Blumen- und Gemüse-, Obst-, Garten- und Zimmerkulturen

## für 1896.

Jedermann, der nur irgend welches Interesse an Blumen und Pflanzen hat, sollte nicht versäumen, sich in den Besitz von Heinemanns Abreisskalender für 1896 zu setzen.

Dieser Abreisskalender zeichnet sich vor anderen Kalendern dadurch vorteilhaft aus, dass bei ihm nicht die Reklame in den Vordergrund geschoben ist, sondern dass er wirklich

**gemeinnützige Winke und Ratschläge für die Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten und der Zimmer-Kultur**

in erschöpfender Weise bringt, neben dem weiteren Inhalt an täglichen Küchenzetteln und praktisch erprobten Koch- und anderen Rezepten. — Eine vorteilhafte Aenderung hat die Einrichtung des Abreissblockes dadurch erfahren, dass auf jedem Blocke unten das Datum wiederholt ist, wodurch das Aufsuchen eines Datums, eventuell zum Zweck von Notizen, wesentlich erleichtert wird.

Durch diese Vorzüge bildet er einen „nützlichen Familienfreund“, dessen Tageszettel nicht, wie sonst üblich, in den Papierkorb wandern, sondern aufgehoben werden, um bei Gelegenheit nach deren Ratschlägen verfahren zu können. Im allgemeinen Interesse entbehrt er aller politischen Daten und der sonst nicht immer beliebten Sinnsprüche; dagegen enthält er die Zeiten des Sonnen- und Mond-Auf- und Unterganges und die durch Rotdruck hervorgehobenen Sonntage, sowie die kirchlichen Festtage, deren Erinnerung gewiss Jedermann willkommen ist.

Allwöchentlich ist ein weiteres Blatt, zum Teil illustriert, eingeschoben, das eine längere Abhandlung und genaue Anleitung zu irgend einer gärtnerischen Arbeit enthält.

Die günstige Aufnahme, die der Kalender bisher von seiten des Publikums gefunden hat, wird dem neuen Jahrgang noch eine viel grössere Verbreitung verschaffen.

**Ladenpreis 50 Pfg.**  
(einschl. Packung u. Porto 75 Pfg.).

Zu beziehen sowohl direkt von mir, als auch von den meisten Buch- und Papierhandlungen.

### — Ankauf seltener Pflanzen oder Neuheiten. —

Ich bin stets bereit, Neuheiten oder seltene Pflanzen von blumistischem Werte (auch neue und durch sorgfältige Kultur verbesserte Gemüse und landwirtschaftliche Produkte) durch Kauf oder Tausch zu erwerben, und bitte ich daher, mir diesbezügliche Angebote machen zu wollen.

Langjährige Verbindung mit allen Konkurrenz-Firmen hiesigen Platzes setzt mich in den Stand, Bestellungen bei denselben ohne Preiserhöhung zum Beipack ausführen zu lassen, wodurch meinen werten Abnehmern ausser grossen Weitläufigkeiten bedeutende Portokosten erspart werden.

### Garten-Architektur.

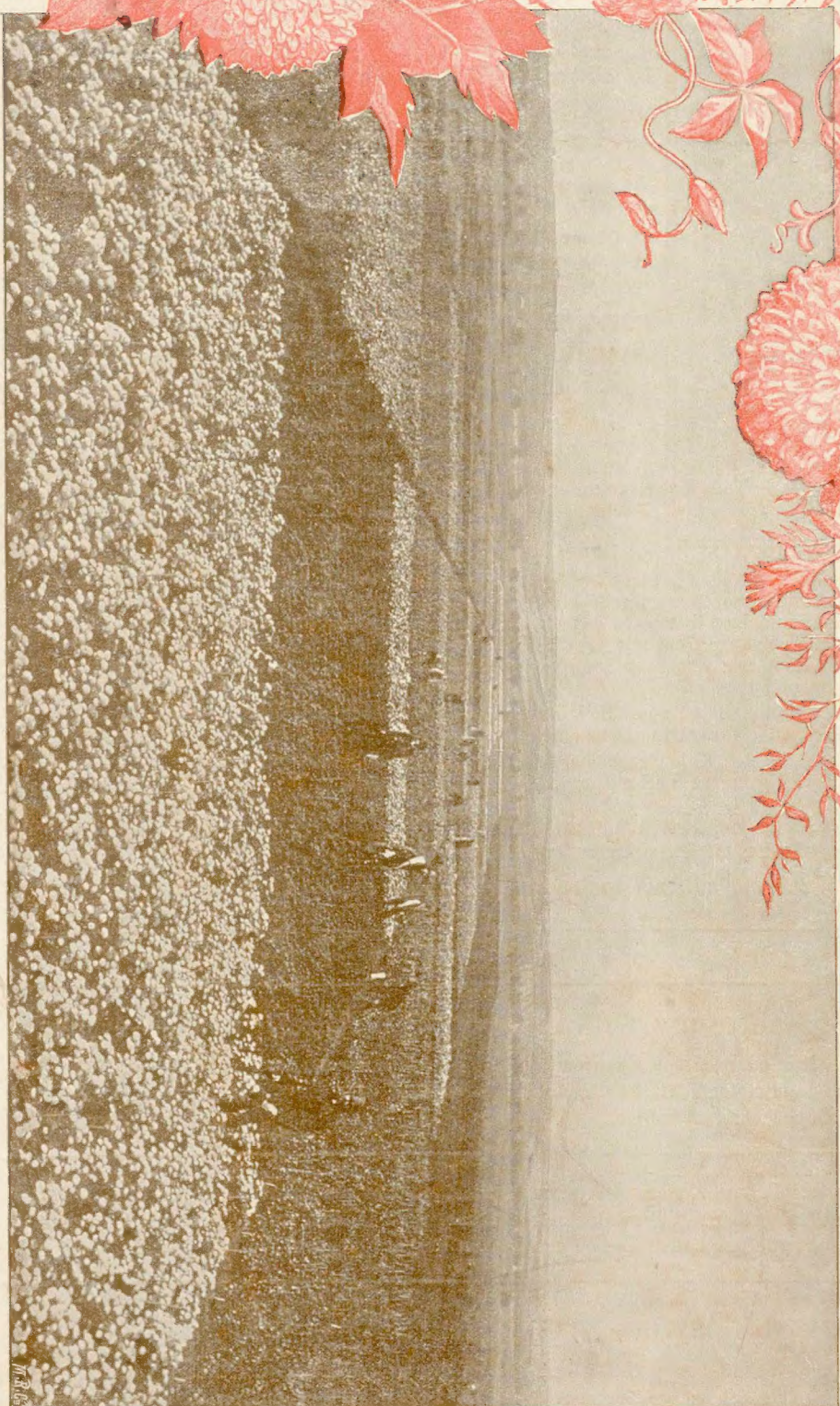
Gartenanlagen aller Art, vom kleinsten Hausgarten bis zu den grössten landschaftlichen Verschönerungen, auf Verlangen Pläne, welche ich von einem der ersten Landschaftsgärtner unserer Zeit anfertigen lasse, unentgeltlich, wenn ich die Lieferungen der zu den Anlagen benötigenden Artikel erhalte, andernfalls berechne ich sie billigt.



# F. C. HEINEMANN

Kgl. Preuss. Hoflieferant

FRANKFURT



Photographie eines meiner blühenden Asterfelder.

(Text siehe Seite 40, Abteil. VIII C.)





Samen- & Pflanzen-Handlung.

Bibliotheek  
der  
Landbouw Hogeschool  
WAGENINGEN

Raum  
für die Frei-  
marke.

Herrn F. C. Heinemann

Königl. Preuss. Hoflieferant.

Erfurt, Thüringen.

G/96.196-97.

## European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Wageningen University & Research – Library

Digital version sponsored by:

Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NonCommercial 4.0 International  
(CC BY-NC 4.0)